

**BILDUNG UND KULTUR**

**FACHSERIE**

**11**

**Reihe S.1**

**Wissenschaftliches und  
Künstlerisches Personal an  
Hochschulen**

**1983**



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**







**BILDUNG UND KULTUR**

**FACHSERIE**

**11**

**Reihe S.1**

**Wissenschaftliches und  
Künstlerisches Personal an  
Hochschulen**

**1983**

(Ergebnisse der Individualerhebung im Oktober 1983)

**Statistisches Bundesamt**  
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



**HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN**

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ**



Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:  
Verlag W. Kohlhammer GmbH  
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen  
Bundesamtes  
Philipp-Reis-Str. 3  
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: unregelmäßig

Erschienen im Dezember 1987

Preis: DM 15,90

Bestellnummer: 2119001-83900

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe  
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.



## Inhalt

	Seite
Vorbemerkung .....	4
Erläuterungen .....	5
T e x t t e i l	
Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen 1983 .....	8
T a b e l l e n t e i l	
Haupt- und nebenberufliches Personal	
1 Nach Fächergruppen, Lehr- und Forschungsbereichen sowie Fachgebieten .....	18
2 Nach Fächergruppen, Lehr- und Forschungsbereichen sowie Alters- und Personalgruppen ....	39
3 Nach fachlicher Zuordnung, wissenschaftlicher Qualifikation und Personalgruppen .....	53
4 Nach Fächergruppen, Staatsangehörigkeit und Personalgruppen .....	70
Hauptberufliches Personal	
5 Nach Fächergruppen, Dienstbezeichnungen und Hochschularten .....	75
6 Nach fachlicher Zuordnung, Dienstbezeichnungen sowie Art der Finanzierung der Stelle ...	79
Habilitierte	
7 Habilitierte nach fachlicher Zuordnung, Altersgruppen sowie Durchschnittsalter bei Schulabschluß, Hochschulprüfungen und Habilitation .....	129
A n h a n g	
Erhebungsbogen .....	134
Personalgruppen und zugeordnete Dienstbezeichnungen .....	137
Übersicht der Fächergruppen sowie der Lehr- und Forschungsbereiche .....	138

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

### Zeichenerklärung und Abkürzungen

- = nichts vorhanden
- M = männlich
- W = weiblich
- Z = zusammen



## Vorbemerkung

Dieser Bericht enthält ausgewählte Bundesergebnisse der Individualerhebung 1983 des wissenschaftlichen und künstlerischen Hochschulpersonals. Die Tabellen schließen an die Ergebnisse der vorhergehenden Individualerhebung aus dem Jahre 1977 an, die in Fachserie 11, Reihe S. 1 veröffentlicht wurden.

Damit sind wieder aktuellere Strukturdaten über das wissenschaftliche Personal im Hochschulbereich verfügbar. Gesamtzahlen für das Hochschulpersonal stehen darüberhinaus aus den jährlichen Verwaltungsmeldungen zur Verfügung, deren Bundesergebnisse regelmäßig in den statistischen Berichten der Fachserie 11, Reihe 4.4 "Personal an Hochschulen" veröffentlicht werden, zuletzt für das Jahr 1985 (Bestellnummer: 2110440-85700).

Rechtsgrundlage der beiden Erhebungen ist das Gesetz über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453). Danach sind außer den jährlichen Personalmeldungen durch die Hochschulverwaltungen im Abstand von sechs Jahren Individualbefragungen des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals der Hochschulen vorzunehmen. Der Fragenkatalog für die Auskunftspflichtigen umfaßt unter anderem Angaben zur Person, zum Ausbildungsverlauf, zum fachlichen Schwerpunkt der wissenschaftlichen oder künstlerischen Tätigkeit, zur dienstrechtlichen Stellung in der Hochschule sowie zur Art der Finanzierung der Stelle und zu weiteren Beschäftigungsverhältnissen (s. Anhang, Erhebungsbogen).

Die Durchführung und der Abschluß der Individualerhebung 1983 wurden in einigen Ländern durch die im April 1983 ergangene Anordnung des Bundesverfassungsgerichts zur Aussetzung

der Volkszählung 1983 spürbar erschwert. Ein Teil der Auskunftspflichtigen und der als Erhebungsstellen tätigen Hochschulverwaltungen nahmen unter dem Eindruck der öffentlichen Diskussion der Volkszählung auch gegenüber der amtlichen Hochschulstatistik und der Hochschulpersonalerhebung eine kritische Haltung ein, die den termingerechten Abschluß der Erhebung verhinderte. Als die Datenerhebung nach rechtlicher Prüfung durch die zuständigen Behörden der Länder fortgeführt und abgeschlossen wurde, ließen sich manche Antwortausfälle nachträglich nicht mehr beheben.

Unter diesen Umständen ist der erreichte Vollständigkeitsgrad der Individualerhebung mit insgesamt über 85 %, bei den hauptberuflich Tätigen über 90 %, noch als befriedigend anzusehen. Er reicht im allgemeinen aus, um differenzierte und aussagefähige Strukturuntersuchungen für Zwecke der Hochschulverwaltung und Hochschulplanung durchzuführen. Erstmals konnten auch die Angaben des nebenberuflich tätigen wissenschaftlichen und künstlerischen Personals ausgewertet und in den Tabellen dargestellt werden.

Teilergebnisse der Individualerhebung 1983 sind vom Statistischen Bundesamt bereits früher in einer Arbeitsunterlage veröffentlicht worden. Dieser Tabellenband enthält u.a. nach Hochschularten untergliederte Zahlen der Tabellen 1 und 2, die im vorliegenden Band nur für die Hochschulen insgesamt enthalten sind. Die Arbeitsunterlage kann, im Rahmen des uns verfügbaren Bestandes, vom Statistischen Bundesamt angefordert werden (Gruppe VII C, Postfach 55 28, 6200 Wiesbaden 1). Informationen über weitere unveröffentlichte Arbeitstabellen werden vom Auskunftsdienst des Statistischen Bundesamtes erteilt.



## Erläuterungen

### Berichtskreis der Hochschulen

Als Hochschulen werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, ausgewiesen.

Zu den Universitäten zählen die technischen Universitäten und andere gleichrangige wissenschaftliche Hochschulen (außer pädagogischen und theologischen Hochschulen).

Gesamthochschulen umfassen Ausbildungseinrichtungen von wissenschaftlichen und von Fachhochschulen, zum Teil auch von Kunsthochschulen.

Pädagogische Hochschulen einschl. erziehungswissenschaftlicher Hochschulen sind überwiegend wissenschaftliche Hochschulen mit Promotions- und Habilitationsrecht. Sie bestehen nur noch in drei Ländern als selbständige Einrichtungen. Meist sind sie jetzt in Universitäten oder Gesamthochschulen einbezogen und werden bei diesen nachgewiesen.

Theologische Hochschulen sind kirchliche sowie staatliche philosophisch-theologische und theologische Hochschulen (ohne die theologischen Fakultäten/Fachbereiche an Universitäten).

Kunsthochschulen sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Film und Fernsehen. Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen.

Fachhochschulen umfassen grötenteils die früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen. Die Fachhochschulen wurden 1979 zusammen mit den im Aufbau befindlichen Verwaltungsfachhochschulen nachgewiesen, seit 1980 als "Fachhochschulen (ohne VerwFH)".

Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen der Länder und des Bundes für die Ausbildung von Beamtenanwärtern des gehobenen nichttechnischen Dienstes.

### Personalgruppen

Das hauptberufliche wissenschaftliche und künstlerische Personal gliedert sich in vier Personalgruppen:

- Professoren
- Hochschulassistenten
- wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter
- Lehrkräfte für besondere Aufgaben

Diese Einteilung ist bundeseinheitlich durch § 42 des Hochschulrahmengesetzes (HRG) vom 26. Januar 1976 (BGBl. I S. 185) festgelegt.

Das nebenberufliche/nebenamtliche wissenschaftliche und künstlerische Personal umfaßt die Gruppen

- Gastprofessoren, Emeriti
- Lehrbeauftragte
- wissenschaftliche Hilfskräfte

Für diese Personalgruppen gelten je Land unterschiedliche Regelungen. Die Zuordnung der Bundesstatistik kann daher in Einzelheiten von derjenigen der Hochschulen abweichen.

Die genaue Einordnung zu einzelnen Dienstbezeichnungen ergibt sich aus der Übersicht im Anhang (S. 137). Ältere Personalbezeichnungen von Hochschulangehörigen, die aufgrund des Hochschulrahmengesetzes und der nachfolgenden landesrechtlichen Regelungen noch nicht in die neuen Kategorien übergeleitet wurden, sind entsprechend ihren Tätigkeitsmerkmalen den heutigen Personalgruppen zugeordnet.

### Fachliche Zuordnung

Die fachliche Zuordnung des Personals folgt der für alle Hochschulstatistiken eingeführten Gliederung nach Fächergruppen sowie Lehr- und Forschungsbereichen (siehe Übersicht S. 138). Dabei entspricht die Abgrenzung der Darstellungseinheit "Lehr- und Forschungsbereich" weitgehend dem in anderen Hochschulstatistiken verwendeten "Studienbereich", jedoch sind die "Fachgebiete" als kleinste Gliederungseinheit in der Hochschulpersonalstatistik nicht identisch mit der auf Studiengänge bezogenen Fächergliederung der Studenten- und Prüfungsstatistiken.

In der Regel wird bei der Zuordnung des Personals die Zugehörigkeit zur jeweils kleinsten organisatorischen Einheit erfragt. Kleinste organisatorische Einheiten sind:

- Lehrstühle, Seminare, Institute
- Fachbereiche, Abteilungen
- Einrichtungen, die mehreren Lehrstühlen, Seminaren, Instituten dienen (z.B. gemeinsame Verwaltungen, Bibliotheken)
- zentrale Einrichtungen (z.B. Hochschulverwaltung, Hochschulbibliothek, zentrale Rechenanlage, Sozial-einrichtungen).







T e x t t e i l



# Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen 1983

## Vorbemerkung

Nach dem Gesetz über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz — HStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453) sind im Abstand von sechs Jahren Individualbefragungen des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals an Hochschulen durchzuführen. Der Fragenkatalog umfaßt u. a. Angaben zur Person, zum Ausbildungsverlauf, zur beruflichen Tätigkeit, zu den Lehrfächern, zum fachlichen Schwerpunkt der Tätigkeit, zur jetzigen Stellung in der Hochschule, zu weiteren Beschäftigungsverhältnissen sowie zur Art der Finanzierung der Stelle. Die erste nach dem HStatG angeordnete Individualbefragung des Personenkreises hat zum 30. Juni 1977 stattgefunden<sup>1)</sup>, die zweite Befragung, deren Ergebnisse im folgenden dargestellt werden, wurde mit Stichtag 20. Oktober 1983 durchgeführt. Ähnliche Individualerhebungen mit engerem Frageprogramm haben in den Jahren 1960 und 1966 aufgrund landesrechtlicher Regelungen stattgefunden, sie beschränken sich jedoch auf die wissenschaftlichen Hochschulen<sup>2)</sup>.

## Aussagefähigkeit der Ergebnisse

Bei der Durchführung der Erhebung 1983 waren gewisse Schwierigkeiten zu überwinden. Sie rührten insbesondere aus den Bedenken einiger Datenschutzbeauftragter der Länder her, die eine Einbindung der Hochschulverwaltungen in das Erhebungsgeschäft für problematisch hielten. Erst nach der Klärung einer Reihe von Verfahrensfragen in Abstimmung mit den zuständigen Behörden konnte die Erhebung abgeschlossen werden. Bedingt durch die eingetretenen zeitlichen Verzögerungen bei der Datenlieferung ließen sich Untererfassungen des Hochschulpersonals bzw. Ausfälle bei bestimmten Fragenkomplexen nicht vermeiden.

Vergleicht man zur näherungsweisen Bestimmung der Antwortausfälle die Ergebnisse der Individualstatistik mit dem arithmetischen Mittel aus den jährlichen Verwaltungsmeldungen (Kollektivstatistik) der Jahre 1982 und 1984<sup>3)</sup>, so ergibt sich für die Gruppe des wissenschaftlichen und

künstlerischen Personals im Bundesgebiet insgesamt eine Untererfassung von 15 %, die beim hauptberuflich tätigen Personal wegen dessen stärkerer Präsenzpflcht an der Hochschule mit 9 % deutlich geringer ausfiel als beim nebenberuflichen Personal (27 %).

Tabelle 1: Hauptberufliches wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen nach Personalgruppen

Personalgruppen	1982		1983		1984	
	Kollektiverhebung <sup>1)</sup>		Individualerhebung <sup>2)</sup>		Kollektiverhebung <sup>1)</sup>	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Professoren . . . .	29 330	32,7	28 732	35,0	30 221	33,1
Hochschulassistenten . . .	1 856	2,1	1 804	2,2	2 110	2,3
Wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter . . .	54 303	60,6	47 959	58,4	54 925	60,1
Lehrkräfte für besondere Aufgaben . . . .	4 114	4,6	3 626	4,4	4 118	4,5
Insgesamt . . . . .	89 603	100	82 121	100	91 373	100

<sup>1)</sup> Ergebnis der Meldungen der Hochschulverwaltungen über den Personalstand zum 2. Oktober 1982 bzw. 1984. — <sup>2)</sup> Stand 20. Oktober 1983.

Tabelle 1 läßt erkennen, daß die Abweichungen sich bei den Professoren und Hochschulassistenten in engen Grenzen halten, während bei den wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeitern sowie bei den Lehrkräften für besondere Aufgaben jeweils mehr als 10 % fehlen. Vergleicht man die Meldelücken der Individualerhebungen 1977 mit denen aus der Erhebung 1983, so kommt man für das hauptberufliche Personal, für die Professoren und die Summe aus Assistenten und wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeitern auf eine in beiden Erhebungen annähernd gleiche prozentuale Untererfassung (9,8 bzw. 9,2 %; 3,5 bzw. 3,5 %; 12,7 bzw. 12,1 %). Die Lehrkräfte für besondere Aufgaben sind in der jüngsten Erhebung mit 12 % besser vertreten als zuvor (— 20 %).

Bei der Untererfassung des nebenberuflichen Personals (— 27,1 %) fallen besonders die wissenschaftlichen Hilfskräfte (— 36,8 %) und die Lehrbeauftragten (— 11,2 %) ins Gewicht. Hier wirkt sich, noch mehr als beim hauptberuflichen Personal, die starke Fluktuation der an den Hochschulen Beschäftigten aus. Zum Zeitpunkt des Abschlusses der Befragung hatte sicher ein Teil der Auskunftspflichtigen die Hochschule bereits verlassen. Der rechnerische Ausfall von über 90 % der Emeriti im Vergleich zur Kollektivstatistik ist grobenteils auf methodische Unterschiede bei der Erfassung zurückzuführen: Ein Teil der Hochschulverwaltungen beläßt diesen Personenkreis, unabhängig von einer weiteren Lehrtätigkeit, in den jährlichen Verwaltungsmeldungen, während in der Individualerhebung nur die tatsächlich noch an den Hochschulen tätigen Emeriti befragt worden sind.

Die Vollständigkeit der Ergebnisse war in den Ländern unterschiedlich, je nach dem Ausmaß der Verzögerungen bis zum Abschluß der Datenerhebung. Das hauptberufliche Personal konnte in einigen Ländern praktisch vollständig erfaßt werden, in anderen Ländern gab es Ausfallquoten zwischen 5 und 15 Prozent (höchster Wert in Bremen mit — 18 %). Beim nebenberuflichen Personal erreichten die Ausfälle — zum Teil methodisch bedingt — zwischen 10 und 40 %. Trotz dieser Untererfassung können die Bun-

<sup>1)</sup> Rechtsgrundlage hierfür war das HStatG vom 31. August 1971 (BGBl. I S. 1473), dessen Vorschriften über die Hochschulpersonalstatistik durch die Neufassung nicht berührt worden sind. Ihre Ergebnisse wurden in WiSta 12/1980, S. 856 ff., und in Fachserie 11, Sonderband 1, „Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen 1977“, dargestellt.

<sup>2)</sup> Siehe „Hochschullehrer und sonstiges wissenschaftliches Personal an den wissenschaftlichen Hochschulen 1960“ in WiSta 7/1962, S. 399 ff., sowie „Wissenschaftliches Personal an den wissenschaftlichen Hochschulen — Ausgewählte Ergebnisse der Hochschullehrererhebung vom 15. November 1966“ in WiSta 8/1969, S. 424 ff.

<sup>3)</sup> Siehe die jährlichen Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes in Fachserie 11, Reihe 4.4, „Personal an Hochschulen“, mit zusammenfassenden Ergebnissen über den gesamten Personalbestand der Hochschulen.



des Ergebnisse 1983 auch für das nebenberufliche wissenschaftliche Personal erstmals auf wichtige Strukturmerkmale hin untersucht werden, für die bisher keine statistischen Informationen verfügbar waren. Diese Auswertungen betreffen zum Beispiel die Gliederung nach dem Alter, der Staatsangehörigkeit, der wissenschaftlichen Vorbildung usw. sowie die Promotions- und Habilitationsquoten der Hochschullehrer. Den absoluten Zahlen der Erhebung ist wegen der nicht vollständigen Erfassung und des nicht mehr aktuellen Erhebungstermins nur ein begrenzter Aussagewert beizumessen.

Es ist auch zu berücksichtigen, daß den jährlichen Kollektiverhebungen von der Verwaltung Angaben über die Beschäftigten der kleinsten organisatorischen Einheit<sup>4)</sup> der Hochschule gemeldet werden, während bei der Individualerhebung die betroffene Person selbst Auskunft über ihre Tätigkeit gibt. Hieraus entstehen Abweichungen in den fachlich untergliederten Ergebnissen beider Statistiken, die im Rahmen dieses Beitrages nicht dargestellt werden können. Andere methodische Differenzen, etwa bei der Gliederung nach Dienstbezeichnungen, wirken sich infolge landesrechtlicher Besonderheiten regional unterschiedlich aus.

Wegen der Untererfassung, die sich besonders beim nebenberuflichen Personal bemerkbar macht, beschränkt sich die folgende Darstellung auf einige wichtige Strukturdaten des hauptberuflichen Personals. Soweit möglich, werden die Ergebnisse mit denen der Individualerhebung 1977 verglichen.

### Erhebungsbereich

Die Individualerhebung des Hochschulpersonals wurde 1983 an den 238 Hochschulen im Bundesgebiet durchgeführt, die als staatliche oder staatlich anerkannte Einrichtungen zum Erhebungsbereich der Hochschulstatistik gehörten. Es handelt sich um die nachstehend angegebenen Arten von Hochschulen:

Hochschulart	1977	1983
Universitäten .....	50	57
Gesamthochschulen .....	11	9
Pädagogische Hochschulen .....	19	13
Theologische Hochschulen .....	11	15
Kunsthochschulen .....	26	26
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) .....	93	94
Verwaltungsfachhochschulen .....	10	24
Insgesamt ....	220	238

Die Zahl der Hochschulen hat sich seit 1977 nicht mehr so stark erhöht, wie es zwischen den Hochschullehrerbefragungen der Jahre 1960 bzw. 1966 und 1977 der Fall war. Dafür gab es weitere Strukturverschiebungen im Hochschulbereich; zwei Gesamthochschulen wurden in Universitäten umgewandelt, rund ein Drittel der 1977 noch selbständigen pädagogischen Hochschulen wurde aufgelöst und den Universitäten oder Gesamthochschulen zugeordnet. Die zehn 1977 bereits bestehenden Verwaltungsfachhochschulen wurden seinerzeit bei der Hochschulart „Fachhochschulen“ mit nachgewiesen. Zusammen mit

den 14 Neugründungen bilden sie jetzt die neue Hochschulart „Verwaltungsfachhochschulen“.

Tabelle 2 gibt einen Überblick über die Entwicklung des Personals an wissenschaftlichen Hochschulen, wie sie sich in den Individualerhebungen widerspiegelt. Bezogen auf die unterschiedlichen Zeitabschnitte ergibt sich eine gegenläufige Entwicklung der Studenten- und Personalzahlen an den Hochschulen. Während sich die Studentenzahlen von 1960 bis 1983 laufend stark erhöht haben, hat

**Tabelle 2: Wissenschaftliches Personal und Studenten an Universitäten und theologischen Hochschulen**

Stichtag	Wissenschaftliches Personal		Studenten <sup>1)</sup>	
	insgesamt	je Hochschule	insgesamt	je Lehrperson
15. November 1960 .....	17 404 <sup>2)</sup>	363	212 500	12,2
15. November 1966 .....	26 654 <sup>3)</sup>	567	282 064	10,6
30. Juni 1977 .....	53 266 <sup>4)</sup>	873	559 052	10,5
20. Oktober 1983 .....	64 094 <sup>4)</sup>	916	871 112	13,6

<sup>1)</sup> 1960, 1966 und 1983: Wintersemester; 1977: Sommersemester. — <sup>2)</sup> Darunter 637 Honorarprofessoren, Gastprofessoren/-dozenten. — <sup>3)</sup> Darunter 2 534 Honorarprofessoren, Gastprofessoren/-dozenten, Lehrbeauftragte/-ermächtigte; ohne Emeriti. — <sup>4)</sup> Hauptberufliches wissenschaftliches Personal.

sich die Zunahme des wissenschaftlichen Personals seit 1977 verlangsamt. Für 1983 ist daher eine deutliche Verschlechterung des Betreuungsverhältnisses festzustellen. Die durchschnittliche Größe der Hochschulen — gemessen an ihrem Personalbestand — hat sich weiter erhöht.

Das 1976 in Kraft getretene Hochschulrahmengesetz (HRG) des Bundes<sup>5)</sup> hat eine Vereinheitlichung der früher sehr differenzierten Personalstrukturen eingeleitet. Danach sollten für das hauptberufliche wissenschaftliche und künstlerische Personal der Hochschulen nur noch vier Kategorien unterschieden werden:

- Professoren,
- Hochschulassistenten,
- Wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter,
- Lehrkräfte für besondere Aufgaben.

Diese Neugliederung des Lehrkörpers wurde erst allmählich in die landesrechtlichen Vorschriften übernommen und konnte daher in der Individualerhebung 1977 nur näherungsweise dargestellt werden<sup>6)</sup>. Die Tabellen der Erhebung 1983 folgen den Vorgaben des HRG, jedoch wurden auch in dieser Erhebung noch ältere Amts- und Dienstbezeichnungen erfaßt, die ihren Funktionen entsprechend den einzelnen Personalgruppen zugeordnet werden mußten<sup>7)</sup>.

Neue Änderungen der Personalstruktur sind infolge des 3. Änderungsgesetzes zum HRG vom 14. November 1985 (BGBl. I S. 2090) zu erwarten. In der Personalstatistik werden sich diese Regelungen aber voraussichtlich erst 1988 oder 1989 praktisch auswirken, da sie zuerst noch in das

<sup>5)</sup> Hochschulrahmengesetz (HRG) vom 26. Januar 1976 (BGBl. I S. 185).

<sup>6)</sup> Siehe WiSta 12/1980, S. 857.

<sup>7)</sup> Siehe hierzu die ausführlichere Übersicht im Tabellenteil sowie die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Arbeitsunterlage „Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen 1983. Ergebnisse der Individualerhebung im Oktober 1983“.

<sup>4)</sup> Die kleinste organisatorische Einheit kann je nach Organisationsform der Hochschule z. B. ein Institut, ein Seminar, ein Lehrstuhl, eine Betriebseinheit oder ein Fachbereich sein.



**Tabelle 3: Hauptberufliches wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen am 20. Oktober 1983 nach Personalgruppen und Hochschularten**

Hochschularten	Insgesamt		Professoren		Hochschulassistenten		Wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter		Lehrkräfte für besondere Aufgaben	
	Anzahl	%	Anzahl	% <sup>1)</sup>	Anzahl	% <sup>1)</sup>	Anzahl	% <sup>1)</sup>	Anzahl	% <sup>1)</sup>
Hochschulen insgesamt .....	82 121	100	28 732	35,0	1 804	2,2	47 959	58,4	3 626	4,4
Universitäten .....	63 878	77,8	15 881	24,9	1 704	2,7	44 517	69,7	1 776	2,8
Gesamthochschulen .....	4 893	6,0	2 032	41,5	82	1,7	2 569	52,5	210	4,3
Pädagogische Hochschulen .....	1 386	1,7	872	62,9	4	0,3	244	17,6	266	19,2
Theologische Hochschulen .....	216	0,3	142	65,7	7	3,2	56	25,9	11	5,1
Kunsthochschulen .....	1 811	2,2	1 293	71,4	6	0,3	305	16,8	207	11,4
Fachhochschulen <sup>2)</sup> .....	8 810	10,7	8 129	92,3	1	0,0	114	1,3	566	6,4
Verwaltungsfachhochschulen ..	1 127	1,4	383	34,0	—	—	154	13,7	590	52,4

<sup>1)</sup> Anteil in den jeweiligen Hochschularten. — <sup>2)</sup> Ohne Verwaltungsfachhochschulen.

Hochschulrecht der Länder übernommen werden müssen.

Die Professoren sind u. a. nach Hochschularten, Dienstbezeichnungen und Fächergruppen darstellbar. 32,1 % aller Professoren entfallen auf die Besoldungsgruppe C 4. Diese Gruppe entspricht in einigen Ländern den Lehrstuhlinhabern. Die C3-Professoren haben einen Anteil von 38,1 %, die C2-Professoren von 26,9 %. Professoren, die nach der alten Besoldungsverordnung H eingestuft sind, waren noch mit 1,6 % vertreten, weitere 1,4 % waren in einem Angestelltenverhältnis. Ein Teil der C2-Professoren (6,8 %) befand sich in einem befristeten Beamtenverhältnis auf Zeit.

Die Gruppe der Hochschulassistenten war bei der Individualerhebung 1977 noch kaum vertreten. Auch 1983 ist diese Personalkategorie insgesamt nur schwach besetzt. Nach der Absicht des Gesetzgebers von 1976 sollten Stellen für Hochschulassistenten mit dem Ziel der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses eingerichtet werden.

Auch nach Inkrafttreten der an das HRG angepaßten Landeshochschulgesetze wurden jedoch nur relativ wenige Stellen für Hochschulassistenten eingerichtet. Von den 1983 erfaßten 1 804 Assistenten waren 109 nach H 2 besoldet oder angestellt. Fast alle Hochschulassistenten sind somit auf der Grundlage von Zeitverträgen eingestellt worden.

Daneben gab es auch 1983 noch viele wissenschaftliche Assistenten, Universitätsdozenten und angehende Hochschullehrer in Zeitstellen, die der großen Gruppe der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiter zugeordnet wurden.

Wegen der im Zeitablauf wechselnden Zuordnung und Funktion der „Assistenten“ sind diese zwischen 1977 und 1983 nur gemeinsam mit den „wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeitern“ zu betrachten. Durch die Rechtsänderungen haben sich zwischen den Gruppen Wechsel in den statistischen Zuordnungen ergeben, die einen getrennten Vergleich unmöglich machen. Die Gruppe der wissenschaftlichen Assistenten ist nicht voll durch die Hochschulassistenten ersetzt worden; ein Teil von ihnen verblieb mit der alten Dienstbezeichnung bei den wissenschaftlichen Mitarbeitern, so zum Beispiel die Oberassistenten und die Oberingenieure, die 1977 bei den Assistenten mit nachgewiesen wurden.

Die 1983 erfaßten wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiter waren zu drei Vierteln in einem Angestellten-

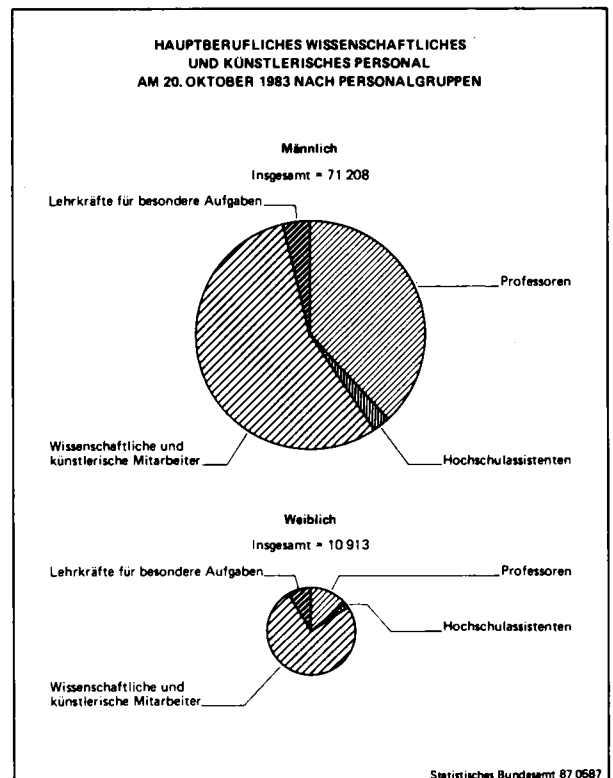
verhältnis an der Hochschule beschäftigt, davon über 80 % mit einem zeitlich befristeten Vertrag. Wissenschaftliche Assistenten und Universitätsdozenten sind mit 7,5 %, akademische Räte, Oberräte und Direktoren mit 17,0 % in dieser Gruppe vertreten.

Studienräte und Studiendirektoren im Hochschuldienst bilden fast 40 % der Lehrkräfte für besondere Aufgaben. Jeweils 16,5 % gehören zu den Fachlehrern, technischen Lehrern bzw. den Lektoren. Die Sammelposition der sonstigen Lehrkräfte umfaßt über 20 %. Knapp 80 % der Lehrkräfte für besondere Aufgaben stehen in einem Dienstvertrag auf Dauer, bei den Lektoren sind es fast drei Viertel und bei den sonstigen Lehrkräften über 60 %.

### Personal nach Hochschularten

Die Individualerhebung 1983 erfaßte 82 121 hauptberuflich tätige Personen, 11 810 mehr als 1977. Von diesem Personenkreis waren, wie Tabelle 3 zeigt, rund 64 000 (77,8 %) an Universitäten beschäftigt, 5 000 (6 %) an Gesamthochschulen, 1 400 (1,7 %) an pädagogischen Hochschulen,

**Schaubild 1**





200 (0,3 %) an theologischen Hochschulen, 1 800 (2,2 %) an Kunsthochschulen, 8 800 (10,7 %) an Fachhochschulen und 1 100 (1,4 %) an Verwaltungsfachhochschulen. Damit haben sich die Anteile der Hochschularten gegenüber 1977 nur geringfügig geändert.

Die Verteilung der einzelnen Personalgruppen in den Hochschularten gibt ein recht unterschiedliches Bild. Wie aus Tabelle 3 zu ersehen ist, erreicht der Anteil der Professoren bei den Universitäten nur ein knappes Viertel, aber über 90 % bei den Fachhochschulen. Eine im Vergleich zu 1977 deutliche Zunahme des Professorenanteils gab es bei der Restgruppe der pädagogischen Hochschulen (von 46,9 auf 62,9 %). Bei der rückläufigen Entwicklung des Lehramtsstudiums ist es anscheinend zu einem rascheren Abbau des mit befristeten Verträgen angestellten wissenschaftlichen Personals gekommen als bei den auf Lebenszeit beamteten Professoren. An den theologischen Hochschulen und Kunsthochschulen sank der Anteil der Professoren nach 1977 trotz einer absoluten Zunahme von anfangs jeweils über 80 % auf 65,7 bzw. 71,4 %, weil die anderen Personalgruppen ihre Anteile erhöhten. Hochschulassistenten gibt es im wesentlichen nur an den wissenschaftlichen Hochschulen. Ihr Anteil von unter 3 % des hauptberuflichen Personals wird der Bedeutung der Nachwuchsförderung für Professorenämter nicht in vollem Umfang gerecht.

Bei den wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeitern fiel der Anteil gegenüber 1977 in den pädagogischen Hochschulen (auf 17,6 %); er stieg bei den theologischen Hochschulen und Kunsthochschulen (auf 29,1 bzw. auf 17,1 %). Insgesamt stellt diese Gruppe 58,4 % des hauptberuflichen wissenschaftlichen Personals. Dies ist vor allem die Folge ihres zahlenmäßigen Übergewichts an den Universitäten (69,7 %).

Lehrkräfte für besondere Aufgaben sind insgesamt nur mit 4,4 % vertreten. In besonders praxisorientierten Studiengängen der pädagogischen Hochschulen, Kunsthochschulen und Verwaltungsfachhochschulen nehmen sie jedoch einen bedeutenden Platz ein (19,2, 11,4 und 52,4 %).

### Fachliche Gliederung

Abweichend von den jährlichen Kollektiverhebungen, bei denen die fachliche Zuordnung des Personals nach der

Zugehörigkeit zur kleinsten organisatorischen Einheit (z. B. Lehrstuhl, Institut, Fachbereich) vorgenommen wird, ist bei der Individualerhebung der fachliche Schwerpunkt der Tätigkeit das Zuordnungskriterium. Ein Lehrbeauftragter, der an einem wirtschaftswissenschaftlichen Fachbereich Wirtschaftsenglisch unterrichtet, wird in den Verwaltungsmeldungen dem Fachgebiet „Wirtschaftswissenschaften allgemein“ zugeordnet, in der Individualerhebung der Anglistik.

Wie Tabelle 4 zeigt, sind nach „Mathematik und Naturwissenschaften“ (mit 25,9 % aller hauptberuflich Beschäftigten), die Humanmedizin (17,9 %), die Ingenieurwissenschaften (16,8 %), die Sprach- und Kulturwissenschaften (16,3 %) sowie die Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften die Fächergruppen mit den höchsten Anteilen des wissenschaftlichen Personals. Ein Vergleich mit der Fächergliederung der Individualerhebung 1977 erscheint nicht sinnvoll, da es damals eine große Anzahl von befragten Personen gab, die zum Fachgebiet keine Angaben machten. Im Vergleich zur Kollektiverhebung des Jahres 1984 gibt es in der Individualerhebung Abweichungen bei den Sprach- und Kulturwissenschaften (+ 1,2 %), der Mathematik und den Naturwissenschaften (+ 3,6 %), der Humanmedizin (— 3,1 %) und den Ingenieurwissenschaften (— 0,4 %), die überwiegend durch die nicht einheitliche Fächerzuordnung bei der Abfrage bedingt sind.

Die im vorigen Abschnitt besprochenen unterschiedlichen Anteile der Personalgruppen je Hochschulart wirken sich mittelbar auch auf die Betrachtung nach Fächergruppen aus. Daher gibt es in den Fächergruppen, die besonders stark an pädagogischen, theologischen, Kunst- und Fachhochschulen vertreten sind, jeweils hohe Professorenanteile. Das trifft besonders für Sprach- und Kulturwissenschaften, Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Ingenieurwissenschaften sowie die Fächergruppe „Kunst, Kunstwissenschaft“ zu, deren Professorenquoten (mit 41,7, 43,7, 43,3 und 65,8 %) erheblich über dem Durchschnittswert von 35 % liegen.

Bei der starken Expansion im Hochschulbereich während der 70er Jahre konnte die Zunahme des Personals mit derjenigen der Studentenzahlen nicht Schritt halten. Die Anzahl der Studenten je hauptberuflich tätige Lehrperson

**Tabelle 4: Hauptberufliches wissenschaftliches und künstlerisches Personal am 20. Oktober 1983 nach Fächer- und Personalgruppen sowie im Verhältnis zu den Studenten**

Personalgruppe	Insgesamt	Davon in der Fächergruppe									
		Sprach- und Kulturwissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin	Veterinärmedizin	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Ingenieurwissenschaften	Kunst, Kunstwissenschaft	Zentrale Einrichtungen
	Anzahl	%									
Professoren .....	28 732	19,4	0,7	15,8	22,6	9,6	0,7	2,6	20,8	7,5	0,3
Hochschulassistenten .....	1 804	28,5	0,4	14,1	31,4	17,0	1,3	1,9	3,3	1,7	0,4
Wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter .....	47 959	12,7	0,8	9,9	29,1	24,2	1,2	3,1	15,8	1,3	2,0
Lehrkräfte für besondere Aufgaben .....	3 626	33,6	8,8	23,9	7,5	0,4	0,0	1,1	-5,9	12,9	5,9
Insgesamt .....	82 121	16,3	1,1	12,7	25,9	17,9	1,0	2,8	16,8	4,0	1,5
Bezugszahlen											
Studenten je Lehrperson .....	15,4	20,2	23,0	32,7	9,1	6,2	7,8	14,5	18,1	18,9	—
je Professor .....	44,1	48,5	100,1	74,9	29,7	32,9	29,0	44,8	41,8	28,7	—



bzw. je Professor erhöhte sich zwischen 1977 und 1983 von 11,9 auf 15,4 bzw. von 32,9 auf 44,1.

Bei der Betrachtung nach Fächergruppen schneiden Sport sowie Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften mit Relationen von 23 bzw. 33 Studenten je Lehrperson oder 100 bzw. 75 Studenten je Professor am ungünstigsten ab. Die Verringerung der Studentenzahlen in den Sprach- und Kulturwissenschaften zugunsten der Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, die 1983 am häufigsten belegt wurden, findet keine Entsprechung im Personalbereich. Die Sprach- und Kulturwissenschaften verbesserten die Betreuungsrelation von 56 auf 49 Studenten je Professor, während sich diese Quote in den Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften von 55 auf 75 Studenten je Professor verschlechterte. Günstigere Betreuungsrelationen gibt es bei der Mathematik und den Naturwissenschaften sowie im medizinischen Bereich. Dort liegen die Vergleichswerte zwischen 6 bzw. 9 Studenten je Lehrperson und 29 bzw. 33 Studenten je Professor.

### Frauenanteile nur wenig erhöht

Tabelle 5 und Schaubild 1 zeigen, daß 10 913 Personen oder 13,3 % des hauptberuflichen wissenschaftlichen und künstlerischen Personals 1983 Frauen waren. Von den eher praktisch orientierten Lehrkräften für besondere Aufgaben bis zur höchstqualifizierten Personalgruppe der Professoren fällt der Frauenanteil von 25,5 auf 5,3 % kontinuierlich ab.

**Tabelle 5: Anteil des hauptberuflichen weiblichen wissenschaftlichen und künstlerischen Personals an Hochschulen am 20. Oktober 1983 nach Personalgruppen und Hochschularten**  
Prozent

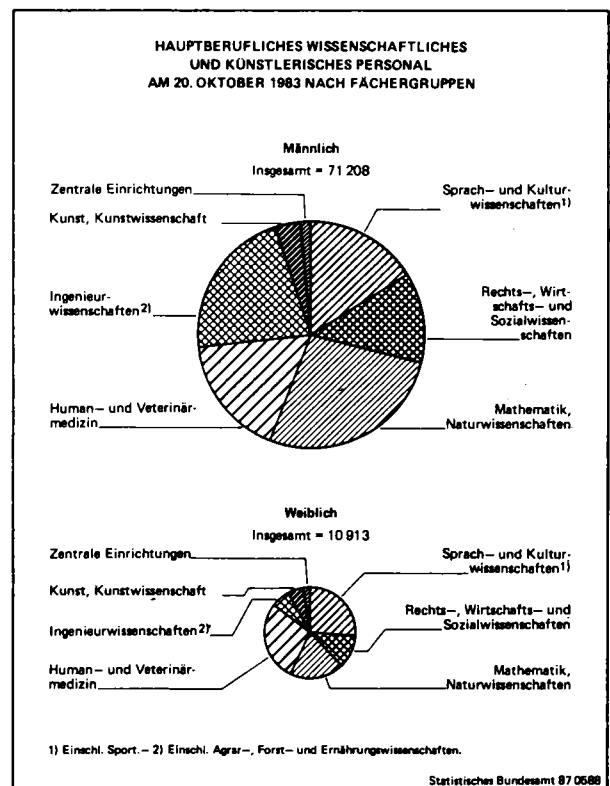
Hochschularten	Weibliches Personal insgesamt	Davon			
		Professorinnen	Hochschulassistentinnen	wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiterinnen	Lehrkräfte für besondere Aufgaben
Hochschulen insgesamt	13,3	5,3	9,9	17,3	25,5
Universitäten	14,2	4,3	9,5	17,3	30,6
Gesamthochschulen	10,8	4,1	14,6	14,9	23,8
Pädagogische Hochschulen	18,4	9,7	50,0	29,5	36,1
Theologische Hochschulen	7,4	0,7	14,3	19,6	27,3
Kunsthochschulen	18,9	15,5	33,3	34,1	17,4
Fachhochschulen <sup>1)</sup>	7,2	5,5	—	22,8	28,1
Verwaltungsfachhochschulen	5,5	5,0	—	3,9	6,3

<sup>1)</sup> Ohne Verwaltungsfachhochschulen.

Höhere Frauenanteile mit über 18 % gibt es bei den in absoluten Zahlen weniger bedeutenden pädagogischen Hochschulen und den Kunsthochschulen, die schon von der Ausbildungsseite her Frauendomänen sind; 69,0 bzw. 48,2 % ihrer Studenten im Wintersemester 1983/84 waren weiblichen Geschlechts. Bei den einzelnen Personalgruppen innerhalb der Hochschularten ergeben sich — bis auf den Universitätsbereich — zum Teil so geringe Fallzahlen, daß statistisch sinnvolle Aussagen zum Anteil der Frauen nicht mehr möglich sind.

Die relativ stärkere Zunahme der hauptberuflich tätigen Frauen von 7 708 auf 10 913 (+ 41,6 %) gegenüber 1977

Schaubild 2



im Vergleich zur Gesamtzahl (+ 16,8 %) hat bewirkt, daß der Frauenanteil bis 1983 um 2,3 Prozentpunkte anstieg. Er beträgt bei den Professoren 5,3 % (— 0,2 Prozentpunkte), bei den Hochschulassistenten 9,9 %, bei den wissenschaftlichen Mitarbeitern 17,3 %, bei den Lehrkräften für besondere Aufgaben 25,5 %. Die Änderungen der Hochschulstruktur brachten für beide Geschlechter eine Konzentration auf den Universitätsbereich mit sich. Da auch diese Bewegung nach der Auflösung vieler pädagogischer Hochschulen bei den Frauen stärker ausgeprägt war, erhöhte sich ihr Anteil an den Universitäten auf 14,2 % (+ 3,2 Prozentpunkte). Bei den Professoren machte die Erhöhung nur 0,5 Prozentpunkte aus, bei der Summe aus Hochschulassistenten und wissenschaftlichen Mitarbeitern 2,9 Prozentpunkte und bei den Lehrkräften für besondere Aufgaben 5,0 Prozentpunkte.

Mit gewissen Einschränkungen, die durch den Strukturwandel an den Hochschulen bedingt sind, läßt sich ein Vergleich zur Situation in den 60er Jahren ziehen. Unter den 1966 erfaßten 26 654 „Lehrpersonen und sonstiges wissenschaftliches Personal“ an wissenschaftlichen Hochschulen waren knapp 8 % (2 031) Frauen. Bei der Erhebung 1983 lag der entsprechende Anteil über 14 %. In der Gruppe der Professoren hat sich der Frauenanteil bis 1983 verdoppelt, doch ist er mit 4,3 % immer noch sehr gering.

Wie Schaubild 2 zeigt, bestehen immer noch deutliche Unterschiede zwischen den Geschlechtern in der Verteilung nach Fächergruppen. Annähernd 60 % der Frauen sind in den eher musisch bzw. pflegerisch geprägten Bereichen der Sprach- und Kulturwissenschaften (einschl.



Sport), der Kunst und Kunstwissenschaft sowie der Medizin beschäftigt. Bei den Männern beträgt der entsprechende Anteil 37,2 %. Sie sind mit insgesamt 48,5 % bevorzugt in den mathematisch-naturwissenschaftlichen und ingenieurwissenschaftlichen Fachrichtungen tätig.

Bei der Erweiterung der Betrachtung auf die Personalgruppen (siehe hierzu auch Schaubild 1) ist zu berücksichtigen, daß wegen der zum Teil geringen Besetzung kleine absolute Änderungen größere Anteilsverschiebungen verursachen können. Dem hohen Anteil von Frauen, die in einer der beiden medizinischen Fächergruppen tätig sind, steht mit 8,5 % ein vergleichsweise niedriger Anteil von Ärztinnen unter den Professorinnen gegenüber. Dafür sind in diesem Bereich 28,5 % aller Hochschulassistentinnen und 34,8 % der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen beschäftigt.

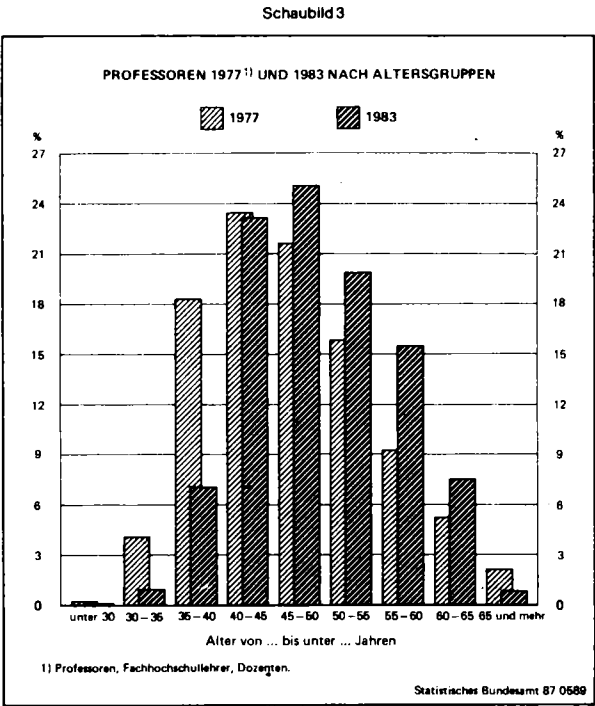
In der für Frauen zweitwichtigsten Fächergruppe, den Sprach- und Kulturwissenschaften (einschl. Sport), arbeiten 35 % der Professorinnen, 41,3 % der Hochschulassistentinnen, 20,3 % der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und 59,5 % der Lehrkräfte für besondere Aufgaben. Ein weiteres Fünftel der Professorinnen ist in der Fächergruppe „Kunst, Kunstwissenschaft“ tätig.

Altersstruktur

Die Verteilung des wissenschaftlichen Personals auf zehn verschiedene Altersgruppen ist in Tabelle 6 dargestellt. Insgesamt waren 1983 37,6 % dieses Personenkreises unter 35 Jahre alt (1977: 39,7 %). Diese Altersgruppe besteht zu 94,2 % aus wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeitern. Rund drei Viertel aller Hochschulassistenten (74,6 %) waren 30 bis 40 Jahre alt. Von den wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeitern waren 76,9 % im Alter zwischen 25 und 40 Jahren, bei den Lehrkräften für besondere Aufgaben 74,5 % zwischen 30 und 50 Jahren.

Die Altersverteilung der Professoren unterscheidet sich stärker von der des übrigen wissenschaftlichen Personals; dies ist bedingt durch die längere Berufsvorbereitung, das höhere Eintrittsalter ins Professorenamt und die Rechtsstellung des Beamten auf Lebenszeit. Nur rund 8 % der Professoren waren 1983 jünger als 40 Jahre (gegenüber 22,5 % im Jahr 1977). Mehr als zwei Drittel von ihnen (68,1 %) waren zwischen 40 und 55 Jahre alt. Am stärksten besetzt war die Gruppe der 45- bis 50jährigen, mit 25,1 % aller Professoren mehr als dreimal so stark wie die der 60- bis 65jährigen.

Im Schaubild 3 werden die Altersverteilungen der Professoren in den Jahren 1977 und 1983 einander gegenüber-



gestellt. Sehr deutlich läßt sich die Verschiebung des im Jahr 1977 bei den unter 50jährigen bestehenden „Professorenberges“ zu den älteren Jahrgängen beobachten. Während 1977 die Altersgruppe der 40- bis 45jährigen Professoren mit 23,4 % die stärkste Besetzung aufwies, bildeten 1983 die 45- bis 50jährigen mit mehr als einem Viertel der Professoren die größte Gruppe.

Seit 1977 ist der Anteil der unter 45 Jahre alten Professoren von 45,9 auf 31 % zurückgegangen. Diese Entwicklung läßt sich durch die personelle „Sättigung“ erklären, die mit dem Abschluß des weiteren Ausbaus der Hochschulen eingetreten ist. Da neue Professorenstellen kaum noch bewilligt werden und die in den 70er Jahren berufenen Hochschullehrer größtenteils noch lange im Dienst verbleiben, gibt es nur einen sehr geringen Ersatzbedarf und wenige Neueinstellungen bei entsprechend schlechten Berufsaussichten für wissenschaftliche Nachwuchskräfte. Erst in weiteren zehn bis fünfzehn Jahren wird sich die Altersgliederung der Professoren wieder stärker normalisieren und damit der gleichmäßigeren Verteilung von 1966 annähern <sup>8)</sup>.

<sup>8)</sup> Siehe WiSta 12/1980, S. 861.

Tabelle 6: Hauptberufliches wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen am 20. Oktober 1983 nach Alters- und Personalgruppen

Personalgruppe	Ins-gesamt Anzahl	Davon in der Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren									
		bis 25	25-30	30-35	35-40	40-45	45-50	50-55	55-60	60-65	65 u. mehr
		%									
Professoren .....	28 732	0,0	0,0	0,9	7,0	23,1	25,1	19,9	15,5	7,5	0,9
Hochschulassistenten .....	1 804	-	4,9	35,3	39,3	18,2	1,6	0,2	0,2	0,1	0,2
Wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter .....	47 959	0,7	29,2	30,7	16,4	12,3	5,8	2,6	1,7	0,7	0,1
Lehrkräfte für besondere Aufgaben .....	3 626	0,9	7,2	14,0	19,9	24,7	15,8	8,4	5,8	3,0	0,1
Insgesamt ...	82 121	0,4	17,5	19,7	13,8	16,7	12,9	8,8	6,7	3,2	0,4



Tabelle 7: Durchschnittsalter des hauptberuflichen wissenschaftlichen und künstlerischen Personals am 20. Oktober 1983 nach Personalgruppen, Hochschularten und Fächergruppen

Hochschulart Fächergruppe	In Jahren				
	Insgesamt	Professoren	Hochschulassistenten	Wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter	Lehrkräfte für besondere Aufgaben
Insgesamt	39,9	48,9	36,0	34,6	41,7
nach Hochschularten					
Universitäten	38,4	49,1	36,1	34,5	41,0
Gesamthochschulen	40,7	48,4	34,1	34,2	40,0
Pädagogische Hochschulen	46,4	49,3	37,3	40,3	43,2
Theologische Hochschulen	46,1	50,3	29,6	37,1	48,0
Kunsthochschulen	47,7	49,8	35,5	40,4	45,7
Fachhochschulen <sup>1)</sup>	48,1	48,6	32,0	43,1	41,5
Verwaltungsfachhochschulen	42,0	43,0	-	42,6	41,2
nach Fächergruppen					
Sprach- und Kulturwissenschaften	42,7	48,8	36,7	37,8	41,6
Sport	42,0	47,9	34,0	39,6	39,6
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	39,9	46,9	35,7	33,3	41,0
Mathematik, Naturwissenschaften	38,3	48,3	35,1	33,8	37,4
Humanmedizin	37,7	50,2	37,0	34,7	42,7
Veterinärmedizin	39,0	51,7	36,2	34,1	38,0
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	39,0	49,8	34,0	33,8	37,4
Ingenieurwissenschaften	40,7	50,2	35,3	33,2	39,9
Kunst, Kunstwissenschaft	47,3	49,6	37,9	41,1	45,4
Zentrale Einrichtungen	39,7	48,5	36,8	38,3	42,3

<sup>1)</sup> Ohne Verwaltungsfachhochschulen

Das Durchschnittsalter der Professoren liegt bei 48 Jahren (1977: 46 Jahre; 1966: 52 Jahre). Im Mittel über 50 Jahre alt sind die Professoren der medizinischen und der ingenieurwissenschaftlichen Fächer. Das geringste Durchschnittsalter weist mit knapp 47 Jahren die Fächergruppe „Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften“ auf.

Für die Hochschulassistenten ergibt sich ein Durchschnittsalter von 34 Jahren, für die wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiter von 38 Jahren — bei starken Unterschieden zwischen den Hochschularten und einzelnen Fächergruppen. Die Lehrkräfte für besondere Aufgaben, bei denen der Anteil der Dauerstellen höher liegt als im übrigen „Mittelbau“, sind im Durchschnitt über 40 Jahre alt.

### Ausländische Wissenschaftler

Unter dem hauptberuflichen wissenschaftlichen und künstlerischen Hochschulpersonal waren 1983 4 310 Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit. Dies entspricht einem Anteil von 5,3 %; von den ausländischen Wissenschaftlern waren 23,7 % Professoren, 1,9 % Hochschulassistenten, 62,2 % wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter und 12,2 % Lehrkräfte für besondere Aufgaben. Den höchsten Ausländeranteil hatten mit 14,5 % die Lehrkräfte für besondere Aufgaben zu verzeichnen (1977: 21,0 %). Der hohe Anteil ist durch die Tätigkeit muttersprachlicher Lektoren in der Fremdsprachenausbildung bedingt, sein relativer Rückgang nach 1977 durch den Ausbau der Verwaltungsfachhochschulen, an denen

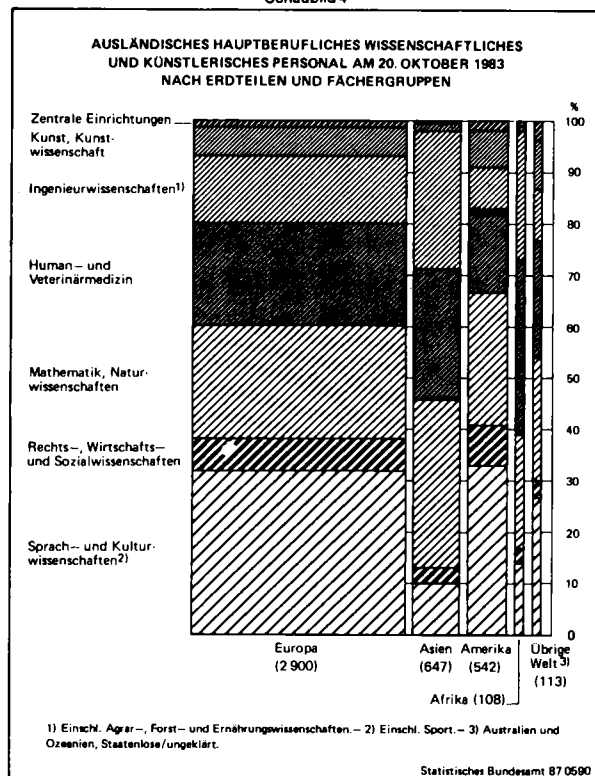
Tabelle 8: Ausländisches wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen am 20. Oktober 1983 nach Staatsangehörigkeit und Personalgruppen

Erdteil bzw. Land der Staatsangehörigkeit	Insgesamt	Professoren	Hochschulassistenten	Wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter	Lehrkräfte für besondere Aufgaben
Europa	2 900	812	53	1 641	394
Europäische Gemeinschaft	1 349	181	22	829	317
darunter:					
Belgien	87	16	—	69	2
Frankreich	231	22	2	102	105
Griechenland	196	14	5	173	4
Großbritannien und Nordirland	313	47	5	148	113
Italien	122	22	1	72	27
Luxemburg	72	8	1	63	—
Niederlande	172	28	6	124	14
Spanien	94	13	1	45	35
Übriges Europa	1 551	631	31	812	77
darunter:					
Österreich	625	347	14	252	12
Schweiz	314	196	3	104	6
Türkei	172	11	4	151	6
Afrika	108	3	2	95	8
Amerika	542	149	14	307	72
Asien	647	40	9	558	40
Australien und Ozeanien	41	6	2	26	7
Staatenlos/ungeklärt	72	13	3	52	4
Insgesamt	4 310	1 023	83	2 679	525
Anteil in % <sup>1)</sup>	5,3	3,7	4,6	5,6	14,5

<sup>1)</sup> Anteil am gesamten hauptberuflichen wissenschaftlichen und künstlerischen Personal bzw. an der jeweiligen Gruppe.

eine größere Zahl deutscher Lehrkräfte für besondere Aufgaben neu eingesetzt wurde. Über zwei Drittel des ausländischen wissenschaftlichen und künstlerischen Personals (67,3 %) kamen aus dem

Schaubild 4





europäischen Raum, annähernd die Hälfte davon (46,5 %) aus den Staaten der Europäischen Gemeinschaften, ein weiteres Zehntel aus den Nachbarländern Österreich und der Schweiz. Mehr als ein Viertel der ausländischen Wissenschaftler waren asiatische (15,0 %) oder amerikanische (12,6 %) Staatsangehörige. Die Restgruppe setzte sich aus Afrikanern (2,5 %), Australiern (1,0 %) sowie Staatenlosen bzw. Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit (1,7 %) zusammen.

In der Untergliederung nach Fächergruppen treten besonders die Sprach- und Kulturwissenschaften hervor, in denen 31,7 % der ausländischen Lehrkräfte aus dem europäischen Ausland und 33,1 % aus Amerika stammen. Die

Tätigkeitsschwerpunkte des wissenschaftlichen Personals aus Asien und Afrika liegen in Bereichen, die in vielen überseeischen Ländern noch unzulänglich mit Fachkräften versorgt sind, über 80 % in den Fächergruppen „Mathematik, Naturwissenschaften“, „Medizin“ und „Ingenieurwissenschaften“.

An dieser Stelle konnte nur ein kleiner Teil der Strukturdaten behandelt werden, deren Auswertung noch im Gange ist. Ausführliche Tabellen sind in der o. a. Arbeitsunterlage des Statistischen Bundesamtes veröffentlicht worden. Darüber hinaus ist ein Sonderband der Fachserie 11, „Bildung und Kultur“ in Arbeit, der voraussichtlich gegen Ende des Jahres 1987 erscheinen wird.







# T a b e l l e n t e i l



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

1 NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... FACHGEBIET ..... (M+MAENNBLICH, W+WEIBLICH, Z: ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KUNSTL. MITAR- BEITER	LEHR- KRAEFTE FUEER BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SPRACH-UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN											
SPRACH-UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEM.											
SPRACH-UND KULTUR- WISS. ALLGEMEIN	M	215	144	52	1	64	27	71	-	57	14
	W	120	71	8	4	29	30	49	1	46	2
	Z	335	215	60	5	93	57	120	1	103	16
SPRACH-UND KULTUR- WISS. ALLGEM. ZUSAMMEN	M	215	144	52	1	64	27	71	-	57	14
	W	120	71	8	4	29	30	49	1	46	2
	Z	335	215	60	5	93	57	120	1	103	16
EVANGELISCHE THEOLOGIE											
EV.THEOLOGIE ALLGEM.	M	386	243	127	13	93	10	143	9	111	23
	W	59	31	8	-	23	-	28	-	20	8
	Z	445	274	135	13	116	10	171	9	131	31
ALTES TESTAMENT	M	68	79	43	4	29	3	9	1	5	3
	W	9	7	-	1	6	-	2	-	1	1
	Z	97	86	43	5	35	3	11	1	6	4
NEUES TESTAMENT	M	66	74	45	4	23	2	12	-	7	5
	W	4	3	1	-	2	-	1	-	-	1
	Z	90	77	46	4	25	2	13	-	7	6
HISTORISCHE THEOLOGIE	M	43	35	23	3	9	-	8	2	5	1
	W	9	5	2	-	2	-	4	-	2	2
	Z	52	40	26	3	11	-	12	2	7	3
SYSTEMATISCHE THEOL.	M	92	80	43	10	27	-	12	-	12	-
	W	5	3	-	-	3	-	2	-	-	2
	Z	97	83	43	10	30	-	14	-	12	2
PRAKT.THEOLOGIE U.RE- LIGIONSPAED. (EVANG.)	M	171	109	63	6	33	7	62	1	52	9
	W	24	10	5	-	4	1	14	-	6	8
	Z	195	119	68	6	37	8	76	1	58	17
RELIGIONSGESCHICHTE U.MISSIONSWISSENSCH.	M	54	45	23	4	18	-	9	-	8	1
	W	5	4	1	-	3	-	1	-	-	1
	Z	59	49	24	4	21	-	10	-	8	2
EVANG.THEOL. ZUSAMMEN	M	920	665	367	44	232	22	255	13	200	42
	W	115	63	18	1	43	1	52	-	29	23
	Z	1035	728	385	45	275	23	307	13	229	65
KATHOLISCHE THEOLOGIE											
KATH.THEOL.ALLGEMEIN	M	507	335	200	7	121	7	172	16	134	22
	W	72	33	4	1	27	1	35	-	14	25
	Z	579	368	204	8	148	8	211	16	148	47
BIBLISCHE THEOLOGIE	M	65	57	38	-	18	1	6	1	6	1
	W	9	5	1	-	4	-	4	-	1	3
	Z	74	62	39	-	22	1	12	1	7	4
HISTORISCHE THEOLOGIE	M	57	55	32	1	22	-	2	-	-	2
	W	4	1	-	-	1	-	3	-	1	2
	Z	61	56	32	1	23	-	5	-	1	4
SYSTEMATISCHE THEOL.	M	89	76	47	2	27	-	13	1	9	3
	W	8	6	1	-	5	-	2	-	-	2
	Z	97	82	48	2	32	-	15	1	9	5
PRAKT.THEOLOGIE U.RE- LIGIONSPAED. (KATH.)	M	158	91	54	-	29	8	67	1	62	4
	W	20	11	3	-	6	2	9	-	8	1
	Z	178	102	57	-	35	10	76	1	70	5
KANONISTIK	M	21	20	10	-	10	-	1	-	1	-
	W	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	21	21	10	-	11	-	1	-	1	-
ALTKATH. THEOLOGIE	M	4	1	1	-	-	-	3	1	1	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	4	1	1	-	-	-	3	1	1	1
KATH.THEOL. ZUSAMMEN	M	901	635	382	10	227	16	266	20	213	33
	W	114	57	9	1	44	3	57	-	24	33
	Z	1015	692	391	11	271	19	323	20	237	66
PHILOSOPHIE											
PHILOSOPHIE	M	811	601	311	37	248	5	210	4	158	48
	W	52	58	13	5	40	-	34	-	19	15
	Z	903	659	324	42	288	5	244	4	177	63
RELIGIONSWISSENSCHAFT	M	47	26	17	1	8	-	21	-	17	4
	W	8	6	1	-	5	-	2	-	1	1
	Z	55	32	18	1	13	-	23	-	18	5
PHILOSOPHIE ZUSAMMEN	M	856	627	326	38	256	5	231	4	175	52
	W	100	64	14	5	45	-	36	-	20	16
	Z	958	691	342	43	301	5	267	4	195	68



WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

1. NACH FACHERGRUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHERGRUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... FACHGEBIET ..... (M=MAENNICH, W=WEIBLICH, Z= ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U. KUNSTL. MITAR- BEITER	LEHR- KRAEFTE FUEHR. BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFTL. HILFS- KRAEFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
GESCHICHTE											
GESCHICHTE ALLGEMEIN	M	695	506	225	24	246	9	189	7	137	45
	W	122	78	16	4	53	5	44	-	19	25
	Z	817	584	241	28	301	14	233	7	156	70
UR-U. FRUEHGESCHICHTE	M	135	105	49	8	48	-	30	3	26	1
	W	34	29	4	1	24	-	5	-	2	3
	Z	169	134	53	9	72	-	35	3	28	4
ALTE GESCHICHTE	M	156	126	62	9	53	2	30	2	22	6
	W	23	13	2	1	10	-	10	-	2	8
	Z	179	139	64	10	63	2	40	2	24	14
MITTELALTERLICHE GESCHICHTE	M	137	116	57	6	51	2	21	2	17	2
	W	23	16	4	1	11	-	7	-	1	6
	Z	160	132	61	7	62	2	28	2	18	8
NEUERE UND NEUESTE GESCHICHTE	M	242	212	112	12	85	3	30	2	23	5
	W	28	24	6	1	17	-	4	-	-	4
	Z	270	236	118	13	102	3	34	2	23	9
LAENDER- , LANDES- GESCHICHTE	M	100	85	41	6	36	2	15	-	12	3
	W	18	13	-	-	13	-	5	-	2	3
	Z	118	98	41	6	49	2	20	-	14	6
WIRTSCHAFTS- UND SOZIALGESCHICHTE	M	100	81	37	5	38	1	19	-	17	2
	W	17	14	1	-	13	-	3	-	-	3
	Z	117	95	38	5	51	1	22	-	17	5
ARCHAEOLOGIE	M	126	100	53	3	44	-	26	2	19	5
	W	43	23	4	-	19	-	20	-	15	5
	Z	169	123	57	3	63	-	46	2	34	10
GESCHICHTE ZUSAMMEN	M	1691	1331	636	73	603	19	360	18	273	69
	W	308	210	37	8	160	5	98	-	41	57
	Z	1999	1541	673	81	763	24	458	18	314	126
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK											
BIBLIOTHEKSW., DOKU- MENTATION PUBLIZISTIK ALLGEMEIN	M	100	50	28	-	18	4	50	-	47	3
	W	35	19	11	-	6	2	16	-	14	2
	Z	135	69	39	-	24	6	66	-	61	5
BIBLIOTHEKSWESEN	M	64	30	15	-	5	10	34	1	31	2
	W	22	9	5	-	3	1	13	-	8	5
	Z	86	39	20	-	8	11	47	1	39	7
DOKUMENTATION	M	43	31	9	1	21	-	12	-	12	-
	W	14	12	-	-	12	-	2	-	-	2
	Z	57	43	9	1	33	-	14	-	12	2
PUBLIZISTIK	M	154	60	16	3	40	1	94	2	85	7
	W	35	20	4	-	12	4	15	-	10	5
	Z	189	80	20	3	52	5	109	2	95	12
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENT., PUBLIZ. ZUSAMMEN	M	361	171	68	4	84	15	190	3	175	12
	W	106	60	20	-	33	7	46	-	32	14
	Z	467	231	88	4	117	22	236	3	207	26
ALLGEM. U. VERGLEICHENDE LITERATUR- U. SPRACH- WISSENSCHAFT											
ALLG. U. VERGL. LITERA- TUR- U. SPRACHWISSEN- SCHAFT ALLGEMEIN	M	129	98	44	2	49	3	31	1	19	11
	W	59	31	5	1	24	1	28	-	21	7
	Z	188	129	49	3	73	4	59	1	40	18
ALLG. U. VERGLEICHENDE SPRACHWISSENSCHAFT	M	147	106	36	4	58	8	41	1	33	7
	W	41	24	1	-	21	2	17	-	10	7
	Z	188	130	37	4	79	10	58	1	43	14
ALLG. U. VERGLEICHENDE LITERATURWISSENSCHAFT	M	42	32	15	3	14	-	10	-	10	-
	W	12	6	1	-	4	1	6	-	2	4
	Z	54	38	16	3	18	1	16	-	12	4
ANGEWANDTE SPRACHW., DOLMETSCHERAUSBILDUNG	M	55	28	8	-	6	14	27	-	22	5
	W	36	24	-	-	5	19	14	-	11	3
	Z	93	52	8	-	11	33	41	-	33	8
ALLGEM. U. VERGLEICHENDE LITERATUR- U. SPRACH- WISSENSCHAFT ZUSAMMEN	M	373	264	103	9	127	25	109	2	84	23
	W	150	85	7	1	54	23	65	-	44	21
	Z	523	349	110	10	181	48	174	2	128	44
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE)											
ALTPHILOLOGIE ALLGEM.	M	220	162	91	4	53	14	58	4	52	2
	W	27	17	3	-	10	4	10	1	5	4
	Z	247	179	94	4	63	18	68	5	57	6
GRIECHISCHE PHILOLOG.	M	48	21	6	1	10	4	27	-	24	3
	W	11	4	2	-	2	-	7	-	3	4
	Z	59	25	8	1	12	4	34	-	27	7



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

1. NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... FACHGEBIET ..... (MÄNNLICH W FEMINLICH Z: ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.- U. KÜNSTL. MITAR- BEITER	LEHR- FÜR BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRÄFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LATEINISCHE PHILOLOG.	M	102	47	21	1	24	1	55	1	49	5
	W	26	7	-	-	6	-	19	-	12	7
	Z	128	54	22	1	30	1	74	1	61	12
BYZANTINISTIK	M	16	14	6	-	8	-	2	-	1	1
	W	3	2	-	-	2	-	1	-	1	-
	Z	19	16	6	-	10	-	3	-	2	1
NEUGRIECHISCH	M	3	1	-	-	-	1	2	-	2	-
	W	4	-	-	-	-	-	4	-	3	1
	Z	7	-	-	-	-	1	6	-	5	1
PAPYROLOGIE	M	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	3	3	2	-	1	-	-	-	-	-
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE) ZUSAMMEN	M	391	247	126	6	95	20	144	5	128	11
	W	72	31	6	-	21	4	41	1	24	16
	Z	463	278	132	6	116	24	185	6	152	27
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERM. SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	994	735	340	30	324	41	259	6	190	63
	W	340	213	32	3	134	44	127	-	70	57
	Z	1334	948	372	33	458	85	386	6	260	120
DEUTSCHE SPRACH-UND LITERATURWISSENSCHAFT	M	612	497	235	31	201	30	115	5	86	24
	W	200	131	30	2	83	16	69	-	41	28
	Z	812	628	265	33	284	46	184	5	127	52
SKANDINAVISTIK	M	42	31	14	-	9	8	11	-	9	2
	W	31	19	-	-	3	16	12	-	10	2
	Z	73	50	14	-	12	24	23	-	19	4
NIEDERLANDISTIK	M	16	9	2	-	3	4	7	-	4	3
	W	7	3	-	-	1	2	4	-	2	2
	Z	23	12	2	-	4	6	11	-	6	5
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERM. SPRACHEN OHNE ANGLISTIK) ZUSAMMEN	M	1664	1272	591	61	537	83	392	11	289	92
	W	578	366	62	5	221	78	212	-	123	89
	Z	2242	1638	653	66	758	161	604	11	412	181
ANGLISTIK, AMERIKANIST.	M	1092	870	356	33	334	147	222	4	188	30
	W	413	258	38	6	140	74	155	1	111	43
	Z	1505	1128	394	39	474	221	377	5	299	73
ANGLISTIK, AMERIKANIST. ZUSAMMEN	M	1092	870	356	33	334	147	222	4	188	30
	W	413	258	38	6	140	74	155	1	111	43
	Z	1505	1128	394	39	474	221	377	5	299	73
ROMANISTIK	M	516	426	182	14	166	64	90	3	72	15
	W	258	151	13	3	94	41	107	-	78	29
	Z	774	577	195	17	260	105	197	3	150	44
FRANZOESISCHE SPRACH- U. LITERATURWISSENSCH.	M	149	92	21	2	37	32	57	-	46	11
	W	133	68	2	1	21	44	65	-	51	14
	Z	282	160	23	3	58	76	122	-	97	25
ITALIENISCHE SPRACH- U. LITERATURWISSENSCH.	M	36	16	3	1	4	8	20	-	16	2
	W	49	15	1	-	7	7	34	-	31	3
	Z	85	31	4	1	11	15	54	-	49	5
IBEROROMANISCHE SPRACH-UND LITERATUR- WISSENSCHAFT	M	75	42	6	1	14	21	33	-	31	2
	W	61	26	1	-	8	17	35	-	33	2
	Z	136	68	7	1	22	38	68	-	64	4
SONSTIGE ROMANISCHE SPRACHEN	M	16	7	2	-	1	4	9	-	8	1
	W	14	4	-	1	2	1	10	-	5	1
	Z	30	11	2	1	3	5	19	-	17	2
ROMANISTIK ZUSAMMEN	M	792	583	214	16	222	129	209	3	175	31
	W	515	264	17	5	132	110	251	-	202	49
	Z	1307	847	231	23	354	239	460	3	377	80
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	62	54	16	5	23	10	8	-	6	2
	W	52	31	4	1	15	11	21	-	15	6
	Z	114	85	20	6	38	21	29	-	21	8
SLAWISTIK ALLGEMEIN	M	127	102	38	8	45	11	25	2	16	7
	W	56	36	3	-	22	12	18	-	9	9
	Z	183	140	41	8	67	24	43	2	25	16
RUSSISCHE SPRACH-UND LITERATURWISSENSCHAFT	M	30	13	2	-	1	10	17	1	15	1
	W	46	26	-	-	8	20	18	-	15	3
	Z	76	41	2	-	9	30	35	1	30	4



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

1. NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... FACHGEBIET ..... (M=MAENNLICH, W=WEIBLICH, Z=ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.- U. KUNSTL. MITAR- BEITER	LEHR- FÜR BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFTL. HILFS- KRAEFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGE SLAWISCHE PHILOLOGIEN	M	13	10	3	-	2	5	3	-	3	-
	W	9	6	1	1	-	4	3	-	3	-
	Z	22	16	4	1	2	9	6	-	6	-
BALTISTIK	M	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-
FINNO-UGRISTIK	M	12	7	3	-	2	2	5	-	5	-
	W	2	-	-	-	-	-	2	-	2	-
	Z	14	7	3	-	2	2	7	-	7	-
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRIST. ZUSAMMEN	M	245	186	62	13	73	38	59	3	46	10
	W	165	103	8	2	45	48	62	-	44	18
	Z	410	289	70	15	118	86	121	3	90	28
SONSTIGE/AUSSEUREUP. SPRACH-UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN											
SONST. AUSSEUREUR. SPR.- U. KULTURWISS. ALLGEM.	M	69	49	22	1	17	9	20	-	17	3
	W	32	11	2	-	5	4	21	-	14	7
	Z	101	60	24	1	22	13	41	-	31	10
AEGYPTOLOGIE	M	29	22	13	-	9	-	7	-	6	1
	W	8	5	1	-	4	-	3	-	2	1
	Z	37	27	14	-	13	-	10	-	8	2
AFRIKANISTIK	M	31	18	7	-	7	4	13	-	11	2
	W	9	4	-	1	2	1	5	-	4	1
	Z	40	22	7	1	9	5	18	-	15	3
ALTORIENTALISTIK	M	38	29	17	-	11	1	9	1	6	2
	W	14	9	3	-	6	-	5	-	4	1
	Z	52	38	20	-	17	1	14	1	10	3
SPRACHEN U. KULTUREN DES CHRISTL. ORIENTS	M	31	25	7	2	10	6	6	-	5	1
	W	8	7	2	-	4	1	1	-	1	-
	Z	39	32	9	2	14	7	7	-	6	1
SEMITISTIK, ARABISTIK	M	38	27	16	2	7	2	11	-	11	-
	W	5	1	-	1	-	-	4	-	3	1
	Z	43	28	16	3	7	2	15	-	14	1
JUDAISTIK, HEBRAEISCH	M	23	13	6	-	6	1	10	-	8	2
	W	11	5	-	-	4	1	6	1	4	1
	Z	34	18	6	-	10	2	16	1	12	3
ISLAMWISSENSCHAFT	M	39	33	17	4	7	5	6	1	3	2
	W	3	1	1	-	-	-	2	-	-	2
	Z	42	34	18	4	7	5	8	1	3	4
IRANISTIK	M	8	6	2	-	2	2	2	-	2	-
	W	6	2	-	1	1	-	4	-	3	1
	Z	14	8	2	1	3	2	6	-	5	1
INDOLOGIE	M	62	51	23	1	21	6	11	-	11	-
	W	12	9	2	-	7	-	3	-	2	1
	Z	74	60	25	1	28	6	14	-	13	1
TURKOLOGIE	M	25	13	4	-	8	1	12	-	11	1
	W	12	1	1	-	-	-	11	-	11	-
	Z	37	14	5	-	8	1	23	-	22	1
SPRACHEN UND KULTUREN ZENTRALASIENS	M	24	23	8	1	9	5	1	-	1	-
	W	10	9	1	-	5	3	1	-	-	1
	Z	34	32	9	1	14	8	2	-	1	1
SINOLOGIE	M	58	46	18	1	20	7	12	-	11	1
	W	21	7	1	3	2	1	14	-	10	4
	Z	79	53	19	4	22	8	26	-	21	5
JAPANOLOGIE	M	40	29	9	1	11	6	11	2	8	1
	W	21	15	4	-	8	3	6	-	3	2
	Z	61	44	13	1	19	11	17	2	11	4
KOREANISTIK	M	6	3	2	-	1	-	3	-	3	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-
	Z	7	3	2	-	1	-	4	-	4	-
SPRACHEN U. KULTUREN SÜDOSTASIENS UND OZEANIENS	M	8	4	-	-	2	2	4	-	4	-
	W	2	1	-	-	1	-	1	-	-	1
	Z	10	5	-	-	3	2	5	-	4	1
AUSSEUREUP. SPRACHEN U. KULTUREN AMERIKAS	M	8	4	3	-	-	-	4	-	4	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	8	4	3	-	1	-	4	-	4	-
VOELKERKUNDE	M	73	50	26	4	20	-	23	2	18	3
	W	29	17	3	-	14	-	12	1	9	2
	Z	102	67	29	4	34	-	35	3	27	5
VOLKSKUNDE	M	47	38	17	3	14	4	9	-	9	-
	W	13	11	2	2	7	-	2	-	2	-
	Z	60	49	19	5	21	4	11	-	11	-



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

1. NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... FACHGEBIET ..... (M=MÄNNLICH W=WEIBLICH Z=ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.-U. KÜENSTL. MITAR- BEITER	LEHR- KRAEFTE FUEER BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGE SPRACH-UND KULTURWISSENSCHAFTEN	M	12	9	4	1	2	2	3	-	3	-
	W	6	2	-	-	1	1	4	-	4	-
	Z	18	11	4	1	3	3	7	-	7	-
SONSTIGE/AUSSEUREUROP. SPRACH-UND KULTUR- WISSENSCHAFT. ZUSAMMEN	M	669	492	221	21	185	65	177	6	152	19
	W	223	117	23	8	71	15	106	2	77	27
	Z	892	609	244	29	256	80	283	8	229	46
PSYCHOLOGIE											
PSYCHOLOGIE ALLGEMEIN	M	1408	1084	473	40	558	13	324	6	277	41
	W	491	320	77	11	224	8	171	-	130	41
	Z	1899	1404	550	51	782	21	495	6	407	82
ALLGEMEINE PERSOEN- LICHKEITSPSYCHOLOGIE	M	31	23	9	2	12	-	8	-	7	1
	W	14	6	-	-	6	-	8	-	8	-
	Z	45	29	9	2	18	-	16	-	15	1
ENTWICKLUNGSPSYCHOLO- GIE UND PAEDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE	M	108	84	41	2	38	3	24	1	21	2
	W	54	32	11	-	21	-	22	1	14	7
	Z	162	116	52	2	59	3	46	2	35	9
SOZIALPSYCHOLOGIE	M	107	73	28	2	40	3	34	-	30	4
	W	62	32	8	-	24	-	30	-	20	10
	Z	169	105	36	2	64	3	64	-	50	14
KLINISCHE PSYCHOLOGIE UND DIAGNOSTIK	M	102	68	25	2	41	-	34	-	31	3
	W	61	38	5	-	32	1	23	1	16	4
	Z	163	106	30	2	73	1	57	1	49	7
PSYCHOLOGIE ZUSAMMEN	M	1756	1332	576	48	689	19	424	7	366	51
	W	682	428	101	11	307	9	254	2	190	62
	Z	2438	1760	677	59	996	28	678	9	556	113
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFTEN											
PAEDAGOGIK	M	2490	1710	880	61	672	97	780	6	677	97
	W	733	409	114	14	241	40	324	3	214	107
	Z	3223	2119	994	75	913	137	1104	9	891	204
SONDERPAEDAGOGIK	M	362	218	120	-	62	36	144	-	138	6
	W	135	56	13	3	30	10	79	-	73	6
	Z	497	274	133	3	92	46	223	-	211	12
ERZIEH.WISS. ZUSAMMEN	M	2852	1928	1000	61	734	133	924	6	815	103
	W	868	465	127	17	271	50	403	3	287	113
	Z	3720	2393	1127	78	1005	183	1327	9	1102	216
SPRACH-UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ZUSAMMEN	M	14780	10747	5082	440	4462	763	4033	105	3336	592
	W	4529	2642	495	74	1616	457	1887	10	1294	583
	Z	19309	13389	5577	514	6078	1220	5920	115	4630	1175
SPORT											
SPORT											
SPORT.-WISSENSCHAFTEN	M	1054	716	175	8	306	227	338	2	242	94
	W	319	198	35	-	70	93	121	1	81	39
	Z	1373	914	210	8	376	320	459	3	323	133
SPORT ZUSAMMEN	M	1054	716	175	8	306	227	338	2	242	94
	W	319	198	35	-	70	93	121	1	81	39
	Z	1373	914	210	8	376	320	459	3	323	133
SPORT ZUSAMMEN											
SPORT ZUSAMMEN	M	1054	716	175	8	306	227	338	2	242	94
	W	319	198	35	-	70	93	121	-	81	39
	Z	1373	914	210	8	376	320	459	3	323	133
RECHTS- WIRTSCHAFTS-U. SOZIALWISSENSCHAFTEN											
RECHTS- WIRTSCHAFTS-U. SOZIALWISS. ALLGEMEIN											
RECHTS- WIRTSCHAFTS- U. SOZIALWISS. ALLGEM.	M	445	234	119	6	103	6	211	1	145	65
	W	81	44	11	-	32	1	37	-	21	16
	Z	526	278	130	6	135	7	248	1	166	81
RECHTS- WIRTSCHAFTS-U. SOZ.WISS. ALLG. ZUSAMMEN	M	445	234	119	6	103	6	211	1	145	65
	W	81	44	11	-	32	1	37	-	21	16
	Z	526	278	130	6	135	7	248	1	166	81
POLITIK-U. SOZIALWISS.											
POLITIK-U. SOZIALWISS. ALLGEMEIN	M	666	420	203	11	189	17	246	4	209	33
	W	136	85	21	2	60	2	51	-	32	19
	Z	802	505	224	13	249	19	297	4	241	52
POLITOLOGIE	M	511	369	187	17	156	9	142	1	119	22
	W	85	57	12	3	41	1	28	-	13	15
	Z	596	426	199	20	197	10	170	1	132	37



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... FACHGEBIET ..... (M=MAENNLICH W=WEIBLICH Z=ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U. KUNSTL. MITAR- BEITER	LEHR- KRAEFTE FUEER BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SOZIOLOGIE	M	1126	826	369	37	405	15	300	5	239	56
	W	312	217	57	2	154	4	95	1	66	28
	Z	1438	1043	426	39	559	19	395	6	305	84
POLITIK-U.SOZIALWISS. ZUSAMMEN	M	2303	1615	755	65	750	41	688	10	567	111
	W	533	359	90	7	255	7	174	1	111	62
	Z	2836	1974	849	72	1005	48	862	11	678	173
SOZIALWESEN											
SOZIALWESEN ALLGEMEIN	M	586	211	138	3	29	41	377	1	290	86
	W	340	82	37	-	12	33	258	-	157	101
	Z	928	293	175	3	41	74	635	1	447	187
SOZIALARBEIT	M	339	104	49	-	9	46	235	-	222	13
	W	201	57	24	-	1	32	144	-	132	12
	Z	540	161	73	-	10	78	379	-	354	25
SOZIALPAEDAGOGIK	M	453	188	136	3	20	29	265	1	239	25
	W	202	82	41	1	18	22	120	-	99	21
	Z	655	270	177	4	38	51	385	1	338	46
SOZIALWESEN ZUSAMMEN	M	1380	503	323	6	58	116	877	2	751	124
	W	743	221	102	1	31	87	522	-	386	134
	Z	2123	724	425	7	89	203	1399	2	1139	258
RECHTSWISSENSCHAFTEN											
RECHTSWISS. ALLGEMEIN	M	2160	1043	481	30	457	75	1117	6	638	471
	W	322	153	22	2	122	7	169	-	50	119
	Z	2482	1196	503	32	579	82	1286	6	688	590
RECHTSGESCHICHTE	M	79	55	32	-	23	-	24	2	15	7
	W	7	6	-	-	6	-	1	-	-	1
	Z	86	61	32	-	29	-	25	2	15	8
RECHTS-UND STAATS- PHILOSOPHIE	M	27	20	9	-	11	-	7	-	5	2
	W	5	4	-	-	4	-	1	-	-	1
	Z	32	24	9	-	15	-	8	-	5	3
RECHTSZOZIOLOGIE	M	26	12	6	-	6	-	14	-	13	1
	W	6	6	1	1	4	-	-	-	-	-
	Z	32	18	7	1	10	-	14	-	13	1
KIRCHENRECHT	M	21	11	7	-	4	-	10	-	6	4
	W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	Z	23	13	7	-	6	-	10	-	6	4
PRIVATRECHT	M	500	245	130	4	90	21	255	2	202	51
	W	44	23	4	-	17	2	21	-	9	12
	Z	544	268	134	4	107	23	276	2	211	63
OEFFENTLICHES RECHT	M	852	395	185	6	138	66	457	2	377	78
	W	69	35	5	3	27	-	34	-	15	19
	Z	921	430	190	9	165	66	491	2	392	97
STRAFRECHT	M	347	173	79	9	80	5	174	1	115	58
	W	56	26	2	2	22	-	30	1	9	20
	Z	403	199	81	11	102	5	204	2	124	78
INTERNATIONALES RECHT U.RECHTSVERGLEICHUNG	M	114	82	22	3	55	2	32	-	13	19
	W	17	11	-	-	11	-	6	-	-	6
	Z	131	93	22	3	66	2	38	-	13	25
STEUERRECHT	M	187	100	58	-	17	25	87	1	79	7
	W	12	6	2	-	3	1	6	-	5	1
	Z	199	106	60	-	20	26	93	1	84	8
RECHTSPFLEGE	M	40	5	1	-	-	4	35	-	35	-
	W	6	1	-	-	-	1	5	-	5	-
	Z	46	6	1	-	-	5	40	-	40	-
RECHTSWISS. ZUSAMMEN	M	4353	2141	1010	52	881	198	2212	16	1498	698
	W	546	273	36	8	218	11	273	1	93	179
	Z	4899	2414	1046	60	1099	209	2485	17	1591	877
VERWALTUNGSWISSENSCH.											
VERWALTUNGS- WISSENSCHAFT ALLGEM.	M	703	246	81	4	65	96	457	1	453	3
	W	41	16	1	-	6	9	23	-	21	2
	Z	744	264	82	4	73	105	480	1	474	5
ARBEITS-UND BERUFS- BERATUNG	M	17	8	-	-	-	8	9	-	9	-
	W	3	3	-	-	-	3	-	-	-	-
	Z	20	11	-	-	-	11	9	-	9	-
ARBEITSVERWALTUNG	M	9	3	1	-	-	2	6	-	6	-
	W	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-
	Z	10	4	1	-	-	3	6	-	6	-
BANKWESEN	M	29	13	3	-	9	-	16	-	16	-
	W	7	2	-	-	1	-	5	-	5	-
	Z	36	15	3	-	10	2	21	-	21	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

\* NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... FACHGEBIET ..... (M=MAENNLICH, W=WEIBLICH Z= ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KUNSTL. MITAR- BEITER	LEHR- FUEH- RER BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
BUNDESWEHRVERWALTUNG	M	3	3	-	-	-	3	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	3	3	-	-	-	3	-	-	-	-
FINANZVERWALTUNG	M	172	69	25	-	17	27	103	-	101	2
	W	8	4	-	-	2	2	4	-	4	-
	Z	180	73	25	-	19	29	107	-	105	2
INNERE VERWALTUNG	M	212	50	-	-	1	49	162	-	159	3
	W	5	3	-	-	-	3	2	-	2	-
	Z	217	53	-	-	1	52	164	-	161	3
JUSTIZVOLLZUG	M	5	-	-	-	-	-	5	-	5	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	5	-	-	-	-	-	5	-	5	-
POLIZEI/VERFASSUNGS- SCHUTZ	M	230	79	9	-	10	60	151	-	150	1
	W	4	2	1	-	-	1	2	-	2	-
	Z	234	81	10	-	10	61	153	-	152	1
POST- U. FERNMELDEWESEN	M	2	1	1	-	-	-	1	-	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	2	1	1	-	-	-	1	-	1	-
SOZIALVERWALTUNG	M	51	11	2	-	1	8	40	-	38	2
	W	3	-	-	-	-	-	3	-	3	-
	Z	54	11	2	-	1	8	43	-	41	2
VERKEHRSWESEN	M	60	54	16	-	18	20	6	-	6	-
	W	3	2	-	-	2	-	1	-	1	-
	Z	63	56	16	-	20	20	7	-	7	-
ZOLL- UND STEUER- VERWALTUNG	M	50	16	-	-	-	16	34	-	34	-
	W	4	2	-	-	-	2	2	-	2	-
	Z	54	18	-	-	-	18	36	-	36	-
VERWALTUNGSWISS. ZUSAMMEN	M	1543	553	138	4	121	290	990	1	978	11
	W	79	37	2	-	13	22	42	-	40	2
	Z	1622	590	140	4	134	312	1032	1	1018	13
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN											
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN ALLGEMEIN	M	1604	1084	460	29	565	30	520	3	398	119
	W	163	96	19	-	74	3	67	-	34	33
	Z	1767	1180	479	29	639	33	587	3	432	152
WIRTSCHAFTSPAEDAGOGIK	M	58	31	9	1	18	3	27	-	20	7
	W	11	6	-	-	6	-	5	-	2	3
	Z	69	37	9	1	24	3	32	-	22	10
WIRTSCHAFTSGEOGRAPHIE	M	48	36	15	1	20	-	12	-	11	1
	W	10	5	1	-	4	-	5	-	2	3
	Z	58	41	16	1	24	-	17	-	13	4
VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE	M	1085	832	348	29	450	5	253	6	179	68
	W	125	88	15	-	71	2	37	-	18	19
	Z	1210	920	363	29	521	7	290	6	197	87
OEKONOMETRIE	M	89	73	22	3	48	-	16	-	4	12
	W	6	4	-	-	4	-	2	-	1	1
	Z	95	77	22	3	52	-	18	-	5	13
STATISTIK	M	393	282	116	10	152	4	111	2	75	34
	W	45	29	-	-	29	-	16	-	5	11
	Z	438	311	116	10	181	4	127	2	80	45
BETRIEBSWIRTSCHAFTS- LEHRE	M	2347	1607	865	26	689	27	740	5	611	124
	W	185	123	23	2	87	11	62	-	42	20
	Z	2532	1730	888	28	776	38	802	5	653	144
UNTERNEHMENSFORSCHUNG	M	125	78	38	1	37	2	47	-	35	12
	W	7	5	-	-	5	-	2	-	1	1
	Z	132	83	38	1	42	2	49	-	36	13
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN ZUSAMMEN	M	5749	4023	1873	100	1979	71	1726	16	1333	377
	W	552	356	58	2	280	16	196	-	105	91
	Z	6301	4379	1931	102	2259	87	1922	16	1438	468
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN											
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN ALLGEMEIN	M	70	48	25	3	20	-	22	-	22	-
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	71	49	25	3	21	-	22	-	22	-
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN ZUSAMMEN	M	70	48	25	3	20	-	22	-	22	-
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	71	49	25	3	21	-	22	-	22	-
RECHTS- , WIRTSCHAFTS- U. SOZ. WISSENSCH. ZUSAMMEN	M	15843	9117	4247	236	3912	722	6726	46	5294	1386
	W	2535	1291	299	16	830	144	1244	2	758	484
	Z	18378	10408	4546	254	4742	866	7970	48	6052	1870



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

1 NACH FACHGRUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHGRUPPE ----- LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ----- FACHGEBIET ----- (MÄNNLICH W+WEIBLICH Z: ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U. KÜNSTL. MITAR- BEITER	LEHR- KRAEFTE FÜR BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN											
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN ALLG.											
MATHEMATIK, NATUR- WISS. ALLGEMEIN	M	189	154	81	3	70	-	35	-	28	7
	W	15	11	2	-	8	1	4	-	3	1
	Z	204	165	83	3	78	1	39	-	31	8
MATHEMATIK, NATUR- WISS. ALLG. ZUSAMMEN	M	189	154	81	3	70	-	35	-	28	7
	W	15	11	2	-	8	1	4	-	3	1
	Z	204	165	83	3	78	1	39	-	31	8
MATHEMATIK											
MATHEMATIK	M	3287	2691	1333	103	1209	46	596	12	321	263
	W	243	153	22	2	120	9	90	-	24	66
	Z	3530	2844	1355	105	1329	55	686	12	345	329
MATHEMATIK ZUSAMMEN	M	3287	2691	1333	103	1209	46	596	12	321	263
	W	243	153	22	2	120	9	90	-	24	66
	Z	3530	2844	1355	105	1329	55	686	12	345	329
INFORMATIK											
INFORMATIK ALLGEMEIN	M	1459	1152	414	25	698	15	307	5	255	47
	W	90	71	5	1	65	-	19	-	10	9
	Z	1549	1223	419	26	763	15	326	5	265	56
THEORET. INFORMATIK	M	71	48	14	3	31	-	23	-	10	13
	W	12	6	-	-	6	-	6	-	-	6
	Z	83	54	14	3	37	-	29	-	10	19
PRAKTISCHE INFORMATIK	M	241	151	40	1	107	3	90	-	56	34
	W	9	6	-	-	6	-	3	-	1	2
	Z	250	157	40	1	113	3	93	-	57	36
INFORMATIK ZUSAMMEN	M	1771	1351	468	29	836	18	420	5	321	94
	W	111	83	5	1	77	-	28	-	11	17
	Z	1882	1434	473	30	913	18	448	5	332	111
PHYSIK, ASTRONOMIE											
PHYSIK, ASTRONOM. ALLG.	M	468	391	111	16	255	9	77	1	52	24
	W	21	16	1	-	15	-	5	-	1	4
	Z	489	407	112	16	270	9	82	1	53	28
PHYSIK	M	3251	2682	783	49	1813	37	569	5	245	319
	W	122	86	6	2	76	2	36	-	7	29
	Z	3373	2768	789	51	1889	39	605	5	252	348
THEORET. PHYSIK	M	526	471	185	19	267	-	55	-	26	27
	W	18	16	-	-	16	-	2	-	-	2
	Z	544	487	185	19	283	-	57	-	28	29
EXPERIMENTELLE PHYSIK	M	713	658	179	19	458	2	55	2	29	24
	W	25	21	1	-	20	-	4	-	2	2
	Z	738	679	180	19	478	2	59	2	31	26
TECHNISCHE PHYSIK	M	281	208	83	3	121	1	73	2	28	43
	W	11	5	-	-	4	-	6	-	-	6
	Z	292	213	84	3	125	1	79	2	28	49
ASTRONOMIE, ASTROPHYS.	M	187	156	46	5	105	-	31	2	15	14
	W	5	5	2	-	3	-	-	-	-	-
	Z	192	161	48	5	108	-	31	2	15	14
PHYSIK, ASTROLOGIE ZUSAMMEN	M	5426	4566	1387	111	3019	49	860	12	397	451
	W	202	149	11	2	134	2	53	-	10	43
	Z	5628	4715	1398	113	3153	51	913	12	407	494
CHEMIE											
CHEMIE ALLGEMEIN	M	1935	1496	336	14	1108	38	438	5	147	287
	W	282	191	7	-	179	5	91	-	19	72
	Z	2217	1687	343	14	1287	43	530	5	166	359
ANORGANISCHE CHEMIE	M	740	653	175	4	470	4	87	7	21	59
	W	86	75	4	1	69	1	11	-	1	10
	Z	826	728	179	5	539	5	98	7	22	69
ORGANISCHE CHEMIE	M	988	822	211	11	589	11	166	1	30	135
	W	131	96	4	-	92	-	35	-	1	34
	Z	1119	918	215	11	681	11	201	1	31	169
PHYSIKALISCHE CHEMIE	M	891	752	203	14	529	6	139	2	42	95
	W	99	71	3	-	67	1	28	-	-	28
	Z	990	823	206	14	596	7	167	2	42	123
TECHNISCHE CHEMIE	M	256	191	64	5	122	-	65	2	39	24
	W	15	13	1	-	12	-	2	-	-	2
	Z	271	204	65	5	134	-	67	2	39	26



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

NACH FACHGRUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHGRUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... FACHGEBIET ..... IMMÄNNLICH W/WEIBLICH Z: ZUSAMMEN:		GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN			HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U. KUNSTL. MITAR- BEITER	LEHR- FACH- KRÄFTE FÜR BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFTL. HILFS- KRÄFTE		
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ANALYTISCHE CHEMIE	M	138	120	26	1	90	3	18	-	14	4	
	W	22	18	-	-	16	-	4	-	-	4	
	Z	160	138	26	1	106	3	22	-	14	8	
BIOCHEMIE	M	603	498	147	13	335	3	105	1	45	59	
	W	166	126	4	2	116	4	40	-	4	36	
	Z	769	624	151	15	451	7	145	1	49	95	
MAKROMOLEKULARE CHEMIE	M	71	58	14	-	44	-	13	-	4	9	
	W	13	11	-	-	11	-	2	-	-	2	
	Z	84	69	14	-	55	-	15	-	4	11	
RADIO- BZW. KERNCHEMIE	M	95	86	19	-	66	1	9	-	7	2	
	W	8	8	-	-	8	-	-	-	-	-	
	Z	103	94	19	-	74	1	9	-	7	2	
THEORETISCHE CHEMIE	M	88	80	25	4	51	-	6	-	4	4	
	W	8	7	1	-	6	-	1	-	-	1	
	Z	96	87	26	4	57	-	7	-	4	5	
LEBENSMITTEL-CHEMIE	M	109	79	24	1	53	1	30	3	22	5	
	W	32	25	-	-	25	-	7	-	1	6	
	Z	141	104	24	1	78	1	37	3	23	11	
CHEMIE ZUSAMMEN	M	5914	4835	1244	67	3457	67	1079	21	375	683	
	W	862	641	24	3	603	11	221	-	26	195	
	Z	6776	5476	1268	70	4060	78	1300	21	401	878	
PHARMAZIE												
PHARMAZIE ALLGEMEIN	M	214	175	21	5	148	1	39	-	24	15	
	W	83	70	-	-	69	1	13	-	1	12	
	Z	297	245	21	5	217	2	52	-	25	27	
PHARMAZEUT. BIOLOGIE /PHARMAKOLOGIE	M	104	91	23	4	63	1	13	1	2	10	
	W	47	37	3	-	32	2	10	-	2	8	
	Z	151	128	26	4	95	3	23	1	4	18	
PHARMAZEUT. CHEMIE	M	290	256	45	5	204	2	34	1	11	22	
	W	60	53	-	1	51	1	7	-	-	7	
	Z	350	309	45	6	255	3	41	1	11	29	
PHARMAZEUT. TECHNOLOG.	M	73	67	16	2	48	1	6	-	2	4	
	W	20	20	-	-	20	-	-	-	-	-	
	Z	93	87	16	2	68	1	6	-	2	4	
PHARMAKOLOGIE UND TOXIKOLOGIE	M	270	231	74	13	143	1	39	1	24	14	
	W	59	51	2	-	49	-	8	-	2	6	
	Z	329	282	76	13	192	1	47	1	26	20	
PHARMAZIE ZUSAMMEN	M	951	820	179	29	606	6	131	3	63	65	
	W	269	231	5	1	221	4	36	-	5	33	
	Z	1220	1051	184	30	827	10	167	3	68	98	
BIOLOGIE												
BIOLOGIE ALLGEMEIN	M	1037	791	243	40	492	16	246	9	133	104	
	W	293	199	14	1	177	7	94	-	25	69	
	Z	1330	990	257	41	669	23	340	9	158	173	
GENETIK	M	161	139	41	8	90	-	22	1	9	12	
	W	55	43	2	-	41	-	12	-	1	11	
	Z	216	182	43	8	131	-	34	1	10	23	
MIKROBIOLOGIE	M	421	340	95	14	223	4	81	-	40	41	
	W	128	103	4	1	97	1	25	-	7	18	
	Z	549	443	103	15	320	5	106	-	47	59	
BIOPHYSIK	M	120	107	32	6	68	1	13	-	6	5	
	W	5	3	-	-	3	-	2	-	-	2	
	Z	125	110	32	6	71	1	15	-	6	7	
BOTANIK	M	662	578	225	24	327	2	84	-	34	50	
	W	194	139	14	6	119	-	55	-	7	48	
	Z	856	717	239	30	446	2	139	-	41	98	
ZOOLOGIE	M	762	635	246	27	360	2	127	1	48	78	
	W	132	96	11	2	83	-	36	-	6	30	
	Z	894	731	257	29	443	2	163	1	54	108	
ANTHROPOLOGIE	M	51	41	17	3	21	-	10	1	6	3	
	W	18	13	1	-	12	-	5	-	2	3	
	Z	69	54	18	3	33	-	15	1	8	6	
BIOLOGIE ZUSAMMEN	M	3214	2631	903	122	1581	25	583	12	278	293	
	W	825	596	46	10	532	8	225	-	46	181	
	Z	4039	3227	949	132	2113	33	808	12	324	474	
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)												
GEOWISSENSCHAFT ALLG.	M	295	223	62	9	152	-	72	2	54	16	
	W	26	20	2	-	18	-	6	-	5	1	
	Z	321	243	64	9	170	-	78	2	59	17	



WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

1 NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHERGUPPE ----- LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ----- FACHGEBIET ----- (M=MAENNlich W=WEIBlich Z=ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U. KUNSTL. MITAR- BEITER	LEHR- KRAEFTE FUEH- RER BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
GEOLOGIE	M	477	386	120	12	253	1	91	3	57	31
	W	47	33	1	1	30	1	14	-	1	13
	Z	524	419	121	13	283	2	105	3	58	44
PALAEONTOLOGIE	M	94	83	38	3	41	1	11	-	8	3
	W	6	5	-	1	4	-	1	-	1	-
	Z	100	88	38	4	45	1	12	-	9	3
MINERALOGIE	M	374	311	99	9	203	-	63	4	35	24
	W	46	35	1	-	34	-	11	-	3	8
	Z	420	346	100	9	237	-	74	4	38	32
PETROLOGIE, -GRAPHIE	M	79	65	24	4	37	-	14	-	11	3
	W	11	10	-	-	10	-	1	-	1	-
	Z	90	75	24	4	47	-	15	-	12	3
GEOPHYSIK	M	185	156	29	2	125	-	33	2	23	8
	W	11	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	Z	200	167	29	2	136	-	33	2	23	8
METEOROLOGIE	M	192	175	43	7	125	-	17	-	13	4
	W	38	36	1	1	32	2	2	-	2	-
	Z	230	211	44	8	157	2	19	-	15	4
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	1700	1395	415	46	936	2	301	11	201	89
	W	185	150	5	3	139	3	35	-	13	22
ZUSAMMEN	Z	1885	1549	420	49	1075	5	336	11	214	111
GEOGRAPHIE											
GEOGRAPHIE ALLGEMEIN	M	773	605	268	26	294	17	166	4	134	30
	W	86	56	17	-	37	4	28	-	14	14
	Z	859	663	285	26	331	21	196	4	148	44
PHYSIKAL. GEOGRAPHIE	M	92	70	29	4	37	-	22	-	10	12
	W	8	5	1	-	4	-	3	-	-	3
	Z	100	75	30	4	41	-	25	-	10	15
ANTHROPOGEOGRAPHIE	M	49	42	17	2	23	-	7	-	4	3
	W	10	7	-	-	7	-	3	-	-	3
	Z	59	49	17	2	30	-	10	-	4	6
GEOGR. LAENDER-UND LANDSCHAFTSKUNDE	M	50	37	21	2	14	-	13	-	12	1
	W	5	4	-	-	4	-	1	-	-	1
	Z	55	41	21	2	18	-	14	-	12	2
GEOGRAPHIE ZUSAMMEN	M	964	754	335	34	368	17	210	4	160	46
	W	109	74	18	-	52	4	35	-	14	21
	Z	1073	828	353	34	420	21	245	4	174	67
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ZUSAMMEN	M	23416	19201	6345	544	12082	230	4215	80	2144	1991
	W	2821	2088	138	22	1886	42	733	-	154	579
	Z	26237	21289	6483	566	13968	272	4948	80	2298	2570
HUMANMEDIZIN											
HUMANMEDIZIN ALLGEMEIN											
HUMANMEDIZIN ALLGEM.	M	844	662	100	16	546	-	182	-	174	8
	W	190	164	6	2	156	-	26	-	20	6
	Z	1034	826	106	18	702	-	208	-	194	14
HUMANMEDIZIN ALLGEMEIN ZUSAMMEN	M	844	662	100	16	546	-	182	-	174	8
	W	190	164	6	2	156	-	26	-	20	6
	Z	1034	826	106	18	702	-	208	-	194	14
VORKLINISCHE HUMANMED. (EINSCHL. ZAHNMEDIZIN)											
VORKL. HUMANMED. ALLG.	M	178	152	43	12	97	-	26	2	12	12
	W	54	45	3	1	41	-	9	-	2	7
	Z	232	197	46	13	138	-	35	2	14	19
MEDIZINISCHE PHYSIK	M	140	131	21	1	109	-	9	3	4	2
	W	22	21	1	-	20	-	1	-	-	1
	Z	162	152	22	1	129	-	10	3	4	3
MEDIZINISCHE CHEMIE	M	53	42	7	1	34	-	11	-	7	4
	W	20	14	-	1	13	-	6	-	2	4
	Z	73	56	7	2	47	-	17	-	9	8
MEDIZ. BIOLOGIE	M	115	107	30	1	76	-	8	-	3	5
	W	31	27	3	-	24	-	4	-	-	4
	Z	146	134	33	1	100	-	12	-	3	9
PHYSIOLOGIE	M	492	426	163	21	241	1	66	3	28	35
	W	48	39	4	1	34	-	9	-	2	7
	Z	540	465	167	22	275	1	75	3	30	42
PHYSIOLOGISCHE CHEMIE	M	196	183	63	9	111	-	13	-	6	7
	W	35	37	-	1	36	-	2	-	-	2
	Z	235	220	63	10	147	-	15	-	6	9



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

1. NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... FACHGEBIET ..... (M=MAENNICH, W=WEIBLICH, Z=ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.-U. KÜENSTL. MITAR- BEITER	LEHR- KRAEFTE FÜR BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
MAKROSKOP. ANATOMIE	M	216	185	82	9	94	-	31	-	9	22
	W	56	46	7	1	38	-	10	-	5	5
	Z	272	231	89	10	132	-	41	-	14	27
MIKROSKOP. ANATOMIE	M	54	50	24	2	24	-	4	-	1	3
	W	22	18	1	1	16	-	4	-	-	4
	Z	76	68	25	3	40	-	8	-	1	7
MEDIZ. PSYCHOLOGIE	M	113	97	21	4	72	-	16	-	15	1
	W	68	60	2	2	56	-	8	-	4	4
	Z	181	157	23	6	128	-	24	-	19	5
MEDIZ. TERMINOLOGIE	M	3	1	-	-	1	-	2	-	2	-
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	4	2	-	-	2	-	2	-	2	-
VORKLINISCHE HUMANMED. (EINSCHL. ZAHNMEDIZIN) ZUSAMMEN	M	1560	1374	454	60	859	1	186	8	87	91
	W	361	308	21	8	279	-	53	-	15	38
	Z	1921	1682	475	68	1138	1	239	8	102	129
KLINISCH-THEORETISCHE HUMANMEDIZIN (EINSCHL. ZAHNMEDIZIN)											
KLIN. -THEOR. HUMAN- MEDIZIN ALLGEMEIN	M	471	422	101	9	312	-	49	-	37	12
	W	121	116	7	1	108	-	5	-	2	3
	Z	592	538	108	10	420	-	54	-	39	15
PATHOLOGIE, NEUROPAT.	M	317	282	95	9	178	-	35	-	31	4
	W	67	62	3	-	59	-	5	-	3	2
	Z	384	344	98	9	237	-	40	-	34	6
BIOMATHEMATIK	M	48	44	9	-	35	-	4	-	2	2
	W	15	14	-	-	14	-	1	-	-	1
	Z	63	58	9	-	49	-	5	-	2	3
KLINISCHE CHEMIE UND HAEMATOLOGIE	M	194	171	40	2	129	-	23	-	22	1
	W	43	41	2	-	39	-	2	-	2	-
	Z	237	212	42	2	168	-	25	-	24	1
RADIOLOGIE	M	591	505	110	8	387	-	86	1	85	-
	W	115	114	5	-	106	1	1	-	1	-
	Z	706	619	115	8	493	1	87	1	86	-
HUMANGENETIK	M	90	82	28	2	52	-	8	-	5	3
	W	60	55	3	2	50	-	5	-	1	4
	Z	150	137	31	4	102	-	13	-	6	7
GESCHICHTE D. MEDIZIN	M	51	47	23	4	20	-	4	1	3	-
	W	17	15	2	-	13	-	2	-	2	-
	Z	68	62	25	4	33	-	6	1	5	-
RECHTSMEDIZIN	M	136	127	40	3	84	-	9	1	6	2
	W	22	22	2	1	19	-	-	-	-	-
	Z	158	149	42	4	103	-	9	1	6	2
HYGIENE	M	182	152	60	1	91	-	30	2	22	6
	W	67	63	1	-	62	-	4	-	1	3
	Z	249	215	61	1	153	-	34	2	23	9
KLINISCH-THEORETISCHE HUMANMEDIZIN (EINSCHL. ZAHNMEDIZIN) ZUSAMMEN	M	2080	1832	506	38	1286	-	248	5	213	20
	W	527	502	25	4	472	1	25	-	12	13
	Z	2607	2334	531	42	1760	1	273	5	225	43
KLINISCH-PRAKT. HUMAN- MEDIZIN (O. ZAHNMED.)											
KLIN. -PRAKT. HUMANMED. ALLGEMEIN	M	1490	1336	156	16	1164	-	154	1	150	3
	W	353	340	5	4	328	3	13	1	11	1
	Z	1843	1676	161	20	1492	3	167	2	161	4
ALLGEMEINMEDIZIN	M	29	13	1	-	12	-	16	-	16	-
	W	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	Z	32	16	1	-	15	-	16	-	16	-
SPEZIELLE PATHOLOGIE	M	35	28	9	3	16	-	7	-	6	1
	W	3	3	-	1	2	-	-	-	-	-
	Z	38	31	9	4	18	-	7	-	6	1
SPEZ. PHARMAKOLOGIE	M	96	90	34	5	51	-	6	-	3	3
	W	14	13	1	-	12	-	1	-	-	1
	Z	110	103	35	5	63	-	7	-	3	4
INNERE MEDIZIN	M	1344	1117	267	19	831	-	227	-	224	3
	W	184	176	9	2	165	-	8	-	7	1
	Z	1528	1293	276	21	996	-	235	-	231	4
KINDERHEILKUNDE	M	541	477	119	13	345	-	64	2	62	-
	W	178	172	5	3	163	1	6	-	3	3
	Z	719	649	124	16	508	1	70	2	65	3
DERMATO-VENEROLOGIE	M	292	271	69	7	195	-	21	1	15	1
	W	106	102	7	2	93	1	3	-	2	1
	Z	398	374	76	9	288	1	24	1	21	2



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

## 1. NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHERGUPPE ----- LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ----- FACHGEBIET ----- (M+MAENNLIICH W+WEIBLIICH Z= ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U. KÜENSTL. MITAR- BEITER	LEHR- KRAEFTE FÜR BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
UROLOGIE	M	255	216	40	4	174	-	37	-	37	-
	W	11	11	-	-	11	-	-	-	-	-
	Z	266	229	40	4	185	-	37	-	37	-
CHIRURGIE	M	1266	1100	210	17	872	1	168	4	163	1
	W	105	105	1	2	102	-	-	-	-	-
	Z	1373	1205	211	19	974	1	168	4	163	1
GYNAEKOLOGIE	M	440	375	86	14	275	-	65	1	64	-
	W	92	89	1	3	85	-	3	-	3	-
	Z	532	464	87	17	360	-	68	1	67	-
ORTHOPAEDIE	M	252	229	39	3	187	-	23	-	23	-
	W	12	11	-	-	11	-	1	-	1	-
	Z	264	240	39	3	198	-	24	-	24	-
AUGENHEILKUNDE	M	308	293	67	3	223	-	15	1	13	1
	W	81	79	5	3	71	-	2	1	1	-
	Z	389	372	72	6	294	-	17	2	14	1
HALS-, NASEN-, OHREN- HEILKUNDE	M	300	272	60	3	209	-	28	1	27	-
	W	53	53	1	-	52	-	-	-	-	-
	Z	353	325	61	3	261	-	28	1	27	-
NEUROLOGIE	M	381	344	81	9	254	-	37	-	36	1
	W	72	70	4	1	65	-	2	-	1	1
	Z	453	414	85	10	319	-	39	-	37	2
PSYCHIATRIE	M	421	367	73	4	290	-	54	-	54	-
	W	134	129	5	1	123	-	5	-	5	-
	Z	555	496	78	5	413	-	59	-	59	-
PSYCHOSOM.MEDIZIN U. PSYCHOTHERAPIE	M	147	126	33	5	88	-	21	1	20	-
	W	64	62	1	4	57	-	2	-	1	1
	Z	211	188	34	9	145	-	23	1	21	1
ANAESTHESIOLOGIE	M	503	466	58	4	403	1	37	-	37	-
	W	220	214	2	2	209	1	6	-	5	1
	Z	723	680	60	6	612	2	43	-	42	1
REHABILITATION	M	12	7	2	-	5	-	5	-	5	-
	W	3	1	-	-	1	-	2	-	2	-
	Z	15	8	2	-	6	-	7	-	7	-
ARBEITSMEDIZIN	M	63	45	11	-	34	-	18	-	17	1
	W	11	9	-	-	9	-	2	-	2	-
	Z	74	54	11	-	43	-	20	-	19	1
SOZIALMEDIZIN	M	111	63	27	3	33	-	48	-	47	1
	W	41	29	9	1	17	2	12	-	12	-
	Z	152	92	36	4	50	2	60	-	59	1
KLIN.-PRAKT.HUMANMED. (O.ZAHNMED.) ZUSAMMEN	M	8288	7237	1442	132	5661	2	1051	12	1022	16
	W	1740	1672	56	29	1579	6	68	2	56	10
	Z	10028	8909	1498	161	7240	10	1119	14	1079	26
ZAHNMEDIZIN (KLINISCH-PRAKTISCH)											
ZAHNMEDIZIN ALLGEMEIN	M	273	264	43	5	216	-	9	-	8	1
	W	107	107	2	1	104	-	-	-	-	-
	Z	380	371	45	6	320	-	9	-	8	1
ZAHNERHALTUNG UND PARODONTOLOGIE	M	93	91	22	2	66	1	2	-	1	1
	W	43	43	2	-	41	-	-	-	-	-
	Z	136	134	24	2	107	1	2	-	1	1
ZAHNAERZTL.PROTHETIK	M	102	101	21	3	77	-	1	-	1	-
	W	41	41	1	-	40	-	-	-	-	-
	Z	143	142	22	3	117	-	1	-	1	-
ZAHN-, MUND- UND KIEFERCHIRURGIE	M	176	164	38	5	121	-	12	3	8	1
	W	29	29	1	1	27	-	-	-	-	-
	Z	205	193	39	6	148	-	12	3	8	1
KIEFERORTHOPAEDIE	M	64	62	10	-	51	1	2	-	2	-
	W	48	47	5	1	41	-	1	-	1	-
	Z	112	109	15	1	92	1	3	-	3	-
ZAHNMEDIZIN (KLINISCH- PRAKTISCH) ZUSAMMEN	M	706	682	134	15	531	2	26	3	20	3
	W	268	267	11	3	253	-	1	-	1	-
	Z	976	949	145	18	784	2	27	3	21	3
HUMANMEDIZIN ZUSAMMEN	M	13480	11787	2636	261	8885	5	1693	28	1517	148
	W	3086	2913	119	46	2735	9	173	2	104	67
	Z	16566	14700	2755	307	11624	14	1866	30	1621	215
VETERINAERMEDIZIN											
VETERINAERMED.ALLG.											
VETERINAERMED.ALLG.	M	45	32	6	-	26	-	13	2	9	2
	W	11	9	-	-	9	-	2	-	-	2
	Z	56	41	6	-	35	-	15	2	9	4



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

1. NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... FACHGEBIET ..... (M=MAENNLICH W=WEIBLICH Z= ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.- U. KUNSTL. MITAR- BEITER	LEHR- KRAEFTE FUEER BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
VETERINAERMED. ALLG. ZUSAMMEN	M W Z	45 11 56	32 9 41	6 - 6	- - -	26 9 35	- - -	13 2 15	2 - 2	9 - 9	2 2 4
VORKLIN. VETERINAERMED.											
VORKLIN. VET. MEDIZIN ALLGEMEIN	M W Z	6 1 7	6 1 7	2 1 3	- - -	4 - 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
ANATOMIE, EMBRYOLOGIE UND HISTOLOGIE	M W Z	44 18 62	39 14 53	20 1 21	1 1 2	18 12 30	- - -	5 4 9	- - -	1 1 2	4 3 7
PHYSIOLOGIE, BIOCHEMIE U. ERNAEHR. PHYSIOLOGIE	M W Z	72 27 99	67 24 91	26 - 26	2 - 2	39 24 63	- - -	5 3 8	1 - 1	2 - 2	2 3 5
TIERSCHUTZ, MEDIZ. TER- MINOLOGIE, GESCHICHTE D. VETERINAERMEDIZIN	M W Z	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -	1 - 1	- - -	1 - 1	- - -
VORKLINISCHE VETERIN. MEDIZIN ZUSAMMEN	M W Z	123 46 169	112 39 151	48 2 50	3 1 4	61 36 97	- - -	11 7 18	1 - 1	4 1 5	6 6 12
KLINISCH-THEORETISCHE VETERINAERMEDIZIN											
KLINISCH-THEORETISCHE VET. MEDIZIN ALLGEMEIN	M W Z	29 6 35	24 5 29	6 1 7	- - -	18 4 22	- - -	5 1 6	- - -	4 - 4	1 1 2
TIERZUCHT, VET. MED. GENETIK U. ZUCHTHYG.	M W Z	49 20 69	45 20 65	15 - 15	1 - 1	29 20 49	- - -	4 - 4	- - -	2 - 2	2 - 2
TIERERNAEHRUNG, ALLG. LANDW. LEHRE, VERH. K.	M W Z	39 3 42	33 3 36	9 - 9	- - -	24 3 27	- - -	6 - 6	- - -	4 - 4	2 - 2
VET. PATHOLOGIE	M W Z	33 10 43	30 10 40	12 - 12	3 - 3	15 10 25	- - -	3 - 3	- - -	1 - 1	2 - 2
MIKROBIOL., VIROLOGIE, TIERHYG. U. TIERSEUCH. BEKAEMPFGUNG	M W Z	62 23 105	71 16 87	26 2 28	3 - 3	42 14 56	- - -	11 7 18	1 1 2	9 1 10	1 5 6
PARASITOLOGIE, TROPEN- VETERINAERMEDIZIN	M W Z	33 6 39	33 6 39	17 - 17	2 - 2	14 6 20	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
PHARMAKOLOGIE, TOXIKO- LOGIE, ARZNEI VERORD. L.	M W Z	31 2 33	26 2 28	7 - 7	2 1 3	17 1 18	- - -	5 - 5	- - -	5 - 5	- - -
FLEISCH-, LEBENSMITTEL UND MILCHHYGIENE	M W Z	47 8 55	39 6 45	10 - 10	1 - 1	28 6 34	- - -	8 2 10	- - -	8 2 10	- - -
VERSUCHSTIERKUNDE U. FISCHKUNDE EINSCHL. KRANKHEITEN	M W Z	31 4 35	29 4 33	9 - 9	1 - 1	16 4 22	1 - 1	2 - 2	- - -	2 - 2	- - -
KLINISCH-THEORETISCHE VETERINAERMEDIZIN ZUSAMMEN	M W Z	374 82 456	330 72 402	111 3 114	13 1 14	205 68 273	1 - 1	44 10 54	1 1 2	35 3 38	8 6 14
KLINISCH-PRAKTISCHE VETERINAERMEDIZIN											
KLIN.-PRAKT. VETERI- NAERMEDIZIN ALLGEMEIN	M W Z	64 16 80	56 15 71	8 - 8	1 1 2	47 14 61	- - -	8 1 9	2 - 2	1 - 1	5 1 6
TIERKLINIK ALLGEMEIN	M W Z	- 2 2	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1	- - -	- 1 1	- - -	- - -	- 1 1
VET. CHIRURGIE	M W Z	11 5 16	10 5 15	3 1 4	- - -	7 4 11	- - -	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1
GEBURTSHILFE UND GYNAEKOLOGIE	M W Z	6 - 6	6 - 6	2 - 2	- - -	4 - 4	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
ANDROLOGIE UND HAUSTIERBESAMUNG	M W Z	9 4 13	9 4 13	4 - 4	- - -	5 - 5	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -
GERICHTL. VET. MEDIZIN	M W Z	1 - 1	1 - 1	- - -	- - -	1 - 1	- - -	- - -	- - -	- - -	- - -



## WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

1. NACH FACHGRUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHGRUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... FACHGEBIET ..... (M=MAENNLICH, W=WEIBLICH, Z=ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U. KUNSTL. MITAR- BEITER	LEHR- KRAEFTE FUEER BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
INNERE VET.MEDIZIN	M	11	11	4	-	7	-	-	-	-	-
EINSCHL.LABORDIAGNOST	W	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	Z	14	14	4	-	10	-	-	-	-	-
KRANKHEITEN D.PFERDE	M	17	17	5	1	11	-	-	-	-	-
	W	2	2	-	1	1	-	-	-	-	-
	Z	19	19	5	2	12	-	-	-	-	-
KRANKHEITEN D.RINDER	M	8	8	3	-	5	-	-	-	-	-
	W	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-
	Z	10	10	4	-	6	-	-	-	-	-
KRANKH.D.KL.KLAUENT.	M	14	14	4	1	9	-	-	-	-	-
	W	4	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	Z	18	18	4	1	13	-	-	-	-	-
KRANKH.D.KL.HAUSTIERE	M	7	7	2	-	5	-	-	-	-	-
	W	7	7	3	-	4	-	-	-	-	-
	Z	14	14	5	-	9	-	-	-	-	-
KRANKH.D.GEFLUEGELS	M	18	15	4	-	11	-	3	-	3	-
	W	5	3	-	1	2	-	2	-	-	2
	Z	23	18	4	1	13	-	5	-	3	2
KLINISCH-PRAKTIISCHE VETERINAERMEDIZIN	M	166	154	39	3	112	-	12	2	4	6
	W	50	46	5	3	38	-	4	-	-	4
ZUSAMMEN	Z	216	200	44	6	150	-	16	2	4	10
VETERINAERMEDIZIN ZUS.	M	708	628	204	19	404	1	80	6	52	22
	W	189	166	10	5	151	-	23	1	4	18
	Z	897	794	214	24	555	1	103	7	56	40
AGRAR-, FORST- UND ER- NAHRUNGSWISSENSCHAFTEN											
AGRAR-, FORST-U.ERNAEH. RUNGSWISS. ALLGEMEIN											
AGRAR-, FORST-U.ER- NAHRUNGSWISS. ALLG.	M	95	71	24	-	45	2	24	3	15	6
	W	30	18	2	-	16	-	12	-	7	5
	Z	125	89	26	-	61	2	36	3	22	11
AGRAR-, FORST-U.ERNAEH. WISS. ALLGEM. ZUSAMMEN	M	95	71	24	-	45	2	24	3	15	6
	W	30	18	2	-	16	-	12	-	7	5
	Z	125	89	26	-	61	2	36	3	22	11
AGRARWISSENSCHAFTEN											
AGRARWISS. ALLGEMEIN	M	420	320	115	6	195	4	100	2	79	19
	W	49	35	2	-	33	-	14	-	4	10
	Z	469	355	117	6	228	4	114	2	83	29
AGRARTECHNIK	M	133	121	34	2	85	-	12	-	10	2
	W	15	13	-	-	13	-	2	-	-	2
	Z	148	134	34	2	98	-	14	-	10	4
PFLANZENPRODUKTION	M	316	276	75	6	193	2	40	1	30	9
	W	70	61	3	-	58	-	9	-	4	5
	Z	386	337	78	6	251	2	49	1	34	14
TIERPRODUKTION	M	155	129	45	4	80	-	26	1	16	9
	W	24	21	1	-	20	-	3	-	2	1
	Z	179	150	46	4	100	-	29	1	18	10
WIRTSCHAFTS-U.SOZIAL- WISS.DES LANDBAUS	M	176	147	47	3	97	-	29	-	22	7
	W	18	16	1	-	15	-	2	-	1	1
	Z	194	163	48	3	112	-	31	-	23	8
LEBENSMITTELTECHNOLO- GIE/GETRAENKETECHNOL.	M	182	145	46	-	99	-	37	-	33	4
	W	30	24	1	-	23	-	6	-	-	6
	Z	212	169	47	-	122	-	43	-	33	10
AGRARWISSENSCHAFTEN ZUSAMMEN	M	1382	1138	362	21	749	6	244	4	190	50
	W	206	170	8	-	162	-	36	-	11	25
	Z	1588	1308	370	21	911	6	280	4	201	75
GARTENBAU, LANDESPFLEGE											
GARTENBAU, LANDES- PFLEGE ALLGEMEIN	M	138	103	36	1	60	6	35	1	33	1
	W	33	24	2	-	22	-	9	-	5	4
	Z	171	127	38	1	82	6	44	1	38	5
LANDESPFLEGE	M	99	54	28	-	26	-	45	-	36	9
	W	13	11	-	-	11	-	2	-	-	2
	Z	112	65	28	-	37	-	47	-	36	11
LANDSCHAFTSARCHITEKT. GARTENBAU	M	64	34	21	-	11	2	30	-	20	10
	W	13	5	2	1	2	-	8	-	4	4
	Z	77	39	23	1	13	2	38	-	24	14
LANDSCHAFTSPLANUNG U. LANDSCHAFTSENTWICKL.	M	80	49	28	1	20	-	31	1	25	5
	W	14	6	-	-	6	-	8	1	7	-
	Z	94	55	28	1	26	-	39	2	32	5
GARTENBAU, LANDESPFLEGE ZUSAMMEN	M	381	240	113	2	117	8	141	2	114	25
	W	73	46	4	1	41	-	27	1	16	10
	Z	454	286	117	3	158	8	168	3	130	35



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

1. NACH FACHGRUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHGRUPPE ----- LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ----- FACHGEBIET ----- (MÄNNLICH, WEIBLICH, ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U. KÜNSTL. MITAR- BEITER	LEHR- KRAEFTE FÜR BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZWIRTSCHAFT											
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZWIRTSCHAFT ALLG.	M	164	117	45	2	66	4	47	1	41	5
	W	8	8	-	-	8	-	-	-	-	-
	Z	172	125	45	2	74	4	47	1	41	5
FORSTL. GRUNDLAGENWIS- SENSCHAFTEN	M	186	156	50	4	100	2	30	-	23	7
	W	32	27	1	-	26	-	5	-	1	4
	Z	218	183	51	4	126	2	35	-	24	11
FORSTL. FACHWISSENSCH.	M	23	19	4	-	15	-	4	-	4	-
	W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	Z	25	21	4	-	17	-	4	-	4	-
HOLZWISSENSCHAFTEN	M	36	31	15	-	16	-	5	-	5	-
	W	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	Z	39	34	15	-	19	-	5	-	5	-
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZWIRTSCH. ZUSAMMEN	M	409	323	114	6	197	6	86	1	73	12
	W	45	40	1	-	39	-	5	-	1	4
	Z	454	363	115	6	236	6	91	1	74	16
ERNAHRUNGS-UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN											
ERNAHRUNGS-UND HAUS- HALTSWISS. ALLGEMEIN	M	83	49	33	1	13	2	34	2	27	5
	W	69	46	21	2	19	4	23	-	14	9
	Z	152	95	54	3	32	6	57	2	41	14
HAUSHALTSWISSENSCHAFT	M	26	17	9	-	7	1	9	-	7	2
	W	61	46	16	-	22	8	15	-	12	3
	Z	87	63	25	-	29	9	24	-	19	5
ERNAHRUNGSWISSENSCH.	M	68	41	23	1	15	2	27	-	18	9
	W	43	30	7	-	23	-	13	1	9	3
	Z	111	71	30	1	38	2	40	1	27	12
ERNAHRUNGS-UND HAUS- HALTSWISS. ZUSAMMEN	M	177	107	65	2	35	5	70	2	52	16
	W	173	122	44	2	64	12	51	1	35	15
	Z	350	229	109	4	99	17	121	3	87	31
AGRAR-, FORST-U. ERNAHR- RUNGSWISSENSCH. ZUSAMMEN	M	2444	1879	678	31	1143	27	565	12	444	109
	W	527	396	59	3	322	12	131	2	70	59
	Z	2971	2275	737	34	1465	39	696	14	514	168
INGENIEURWISSENSCHAFTEN											
ING. WISSENSCH. ALLG.											
ING. WISSENSCH. ALLG.	M	482	338	175	-	157	2	144	1	132	11
	W	21	13	1	-	12	-	8	-	7	1
	Z	503	351	180	-	169	2	152	1	139	12
POLYTECHNIK, ARBEITS- LEHRE	M	197	116	55	1	45	15	81	-	68	13
	W	24	15	4	-	8	3	9	-	6	3
	Z	221	131	59	1	53	18	90	-	74	16
TECHN. GESUNDHEITSWES.	M	73	35	17	-	16	-	38	-	36	2
	W	4	3	-	-	3	-	1	-	1	-
	Z	77	38	17	-	21	-	39	-	37	2
INGENIEURWISSENSCHAFTEN ALLGEMEIN ZUSAMMEN	M	752	489	251	1	220	17	263	1	236	26
	W	49	31	5	-	23	3	16	-	14	4
	Z	801	520	256	1	243	20	281	1	250	30
BERGBAU, HUETTENWESEN											
BERGBAU, HUETTENWESEN ALLGEMEIN	M	348	257	50	5	202	-	91	-	66	25
	W	20	12	-	-	12	-	8	-	-	8
	Z	368	269	50	5	214	-	99	-	66	33
BERGBAU U. MINERALISCH ROHSTOFFWIRTSCHAFT	M	59	51	6	2	43	-	8	1	7	-
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	60	52	6	2	44	-	8	1	7	-
BERGTECHNIK	M	36	26	9	-	17	-	10	-	10	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	36	26	9	-	17	-	10	-	10	-
BERGBAULICHE BETRIEBSWIRTSCHAFT	M	9	6	1	-	5	-	3	-	2	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	9	6	1	-	5	-	3	-	2	1
BERGWIRTSCHAFT, BERGRECHT	M	3	3	1	-	2	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	4	4	1	-	3	-	-	-	-	-
MARKSCHEIDWESEN, BERGSCHADENKUNDE, GEO- PHYSIK IM BERGBAU	M	23	18	8	-	10	-	5	-	4	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	23	18	8	-	10	-	5	-	4	1
AUFBEREITUNG UND VEREDELUNG	M	91	74	15	1	58	-	17	-	10	7
	W	9	9	-	-	9	-	-	-	-	-
	Z	100	83	15	1	67	-	17	-	10	7



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

\* NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... FACHGEBIET ..... (M=MAENNlich, W=WEIBlich, Z=ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U. KÜENSTL. MITAR- BEITER	LEHR- KRAEFTE FÜR BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	569	435	90	6	337	-	134	1	99	34
ZUSAMMEN	W	31	23	-	-	23	-	8	-	-	8
	Z	600	458	90	6	360	-	142	1	99	42
MASCHINENBAU, VERFAHRENSTECHNIK											
MASCH., BAU, VERFAHRENS- TECHNIK ALLGEMEIN	M	2411	1968	683	2	1255	28	443	3	354	86
	W	35	22	3	-	19	-	13	-	6	7
	Z	2446	1990	686	2	1274	28	456	3	360	93
GRUNDLAGEN DES MASCHINENWESENS	M	1106	886	362	2	518	4	220	2	167	51
	W	32	22	2	-	18	2	10	-	4	6
	Z	1138	908	364	2	536	6	230	2	171	57
PRODUKTE DES MASCH.- BAUS, MASCHINENTECHNIK	M	320	248	100	3	142	3	72	-	36	36
	W	4	1	-	-	1	-	3	-	-	3
	Z	324	249	100	3	143	3	75	-	36	39
ENERGIETECHNIK	M	331	266	98	2	165	1	65	1	50	14
	W	5	4	-	-	4	-	1	-	-	1
	Z	336	270	98	2	169	1	66	1	50	15
PRODUKTIONS-UND FERTIGUNGSTECHNIK	M	612	484	215	1	265	3	128	3	105	20
	W	11	10	-	-	10	-	1	-	1	-
	Z	623	494	215	1	275	3	129	3	106	20
TRANSPORT-UND VERKEHRSTECHNIK	M	523	409	115	1	288	5	114	1	95	18
	W	5	5	1	-	4	-	-	-	-	-
	Z	528	414	116	1	292	5	114	1	95	18
VERFAHRENSTECHNIK	M	550	444	181	3	249	11	106	-	79	27
	W	32	21	2	-	14	5	11	-	11	-
	Z	582	465	183	3	263	16	117	-	90	27
STEUERUNGS-, MESS- UND REGELUNGSTECHNIK	M	606	503	239	2	251	11	103	1	81	21
	W	11	6	2	-	3	1	5	-	1	4
	Z	617	509	241	2	254	12	108	1	82	25
SONDERGEBIETE DES MASCHINENWESENS	M	239	163	92	-	62	9	76	1	66	9
	W	5	5	2	-	3	-	-	-	-	-
	Z	244	168	94	-	65	9	76	1	66	9
MASCHINENBAU, VERFAH- RENSTECHNIK ZUSAMMEN	M	6698	5371	2085	16	3195	75	1327	12	1033	282
	W	140	96	12	-	76	8	44	-	23	21
	Z	6838	5467	2097	16	3271	83	1371	12	1056	303
ELEKTROTECHNIK											
ELEKTROTECHNIK ALLG.	M	2163	1675	750	5	894	26	488	3	366	119
	W	22	14	2	-	12	-	8	-	5	3
	Z	2185	1689	752	5	906	26	496	3	371	122
ALLG. ELEKTROTECHNIK	M	545	437	193	-	240	4	108	2	84	22
	W	9	6	2	-	4	-	3	-	-	3
	Z	554	443	195	-	244	4	111	2	84	25
ENERGIETECHNIK	M	413	325	137	1	184	3	88	3	66	19
	W	4	3	-	-	3	-	1	-	-	1
	Z	417	328	137	1	187	3	89	3	66	20
INFORMATIONSTECHNIK	M	666	520	281	2	223	14	146	-	108	38
	W	9	4	1	-	3	-	5	-	2	3
	Z	675	524	282	2	226	14	151	-	110	41
FEINWERKTECHNIK	M	177	148	82	1	64	1	29	-	28	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	177	148	82	1	64	1	29	-	28	1
ELEKTROTECHNIK ZUSAMMEN	M	3964	3105	1443	9	1605	48	859	8	652	195
	W	44	27	5	-	22	-	17	-	7	10
	Z	4008	3132	1448	9	1627	48	876	8	659	209
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK											
NAUTIK, SCHIFFSTECH- NIK ALLGEMEIN	M	49	35	16	-	19	-	14	-	14	-
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	50	36	16	-	20	-	14	-	14	-
SCHIFFSBETRIEBSTECHN.	M	30	21	18	-	2	1	9	-	8	1
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-
	Z	31	21	18	-	2	1	10	-	9	1
SCHIFFBAU, MEERESTECH.	M	78	63	27	-	36	-	15	-	15	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	1
	Z	79	63	27	-	36	-	16	-	15	1
NAUTIK, SEEFART	M	34	25	19	-	1	5	9	-	6	3
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	34	25	19	-	1	5	9	-	6	3
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK ZUSAMMEN	M	191	144	80	-	58	6	47	-	43	4
	W	3	1	-	-	1	-	2	-	1	1
	Z	194	145	80	-	59	6	49	-	44	5



WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

1. NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... FACHGEBIET ..... (M=MAENNLICH W=WEIBLICH Z= ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.- U. KUNSTL. MITAR- BEITER	LEHR- KRAEFTE FUEH- RER BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ARCHITEKTUR											
ARCHITEKTUR ALLGEMEIN	M	917	609	394	3	201	11	308	2	288	18
	W	77	52	9	-	41	2	25	-	21	4
	Z	994	661	403	3	242	13	333	2	309	22
GRUNDLAGEN U. HILFS- WISS. DER ARCHITEKTUR	M	163	84	55	1	28	-	79	-	69	10
	W	25	7	1	-	6	-	18	-	9	9
	Z	188	91	56	1	34	-	97	-	78	19
GESTALTUNG U. DARST.	M	297	186	137	1	46	2	111	1	90	20
	W	24	10	1	-	5	-	14	-	8	6
	Z	321	196	138	1	51	2	125	1	98	26
BAUTECHNIK UND BAU- BETRIEB	M	283	165	107	-	58	-	118	1	99	18
	W	9	6	2	-	4	-	3	-	3	-
	Z	292	171	109	-	62	-	121	1	102	18
GEBAEUDEPLANUNG	M	121	84	51	1	32	-	37	1	28	8
	W	18	9	-	-	9	-	9	-	3	6
	Z	139	93	51	1	41	-	46	1	31	14
INNENARCHITEKTUR	M	155	92	71	-	10	11	63	-	48	15
	W	31	17	7	2	5	3	14	-	10	4
	Z	186	109	78	2	15	14	77	-	58	19
ARCHITEKTUR ZUSAMMEN	M	1936	1220	815	6	375	24	716	5	622	89
	W	184	101	20	2	74	5	83	-	54	29
	Z	2120	1321	835	8	449	29	799	5	676	118
RAUMPLANUNG											
RAUMPLANUNG ALLGEMEIN	M	103	72	22	1	49	-	31	-	27	4
	W	13	6	1	1	4	-	7	-	1	6
	Z	116	78	23	2	53	-	38	-	28	10
GRUNDLAGEN D. RAUMPL.	M	8	8	4	-	4	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	Z	9	9	5	-	4	-	-	-	-	-
STADTPLANUNG	M	176	105	40	-	64	1	71	2	65	4
	W	16	13	1	-	12	-	3	-	-	3
	Z	192	118	41	-	76	1	74	2	65	7
REGIONAL- U. LANDESPL.	M	38	25	10	1	14	-	13	-	12	1
	W	8	6	-	-	6	-	2	-	2	-
	Z	46	31	10	1	20	-	15	-	14	1
RAUMORDNUNG	M	7	6	2	-	4	-	1	-	1	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-
	Z	8	6	2	-	4	-	2	-	2	-
INFRASTRUKTURPLANUNG	M	6	4	2	-	2	-	2	-	2	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	6	4	2	-	2	-	2	-	2	-
RAUMPLANUNG ZUSAMMEN	M	338	220	80	2	137	1	118	2	107	9
	W	39	26	3	1	22	-	13	-	4	9
	Z	377	246	83	3	159	1	131	2	111	18
BAUINGENIEURWESEN											
BAUINGENIEURWES. ALLG.	M	950	738	293	7	427	11	212	2	183	27
	W	22	13	-	-	13	-	9	-	6	3
	Z	972	751	293	7	440	11	221	2	189	30
KONSTRUKTIVER ING. BAU	M	551	444	240	-	202	2	107	3	83	21
	W	9	6	1	-	5	-	3	-	2	1
	Z	560	450	241	-	207	2	110	3	85	22
WASSERWESEN	M	469	382	123	2	257	-	87	-	79	8
	W	15	13	-	-	13	-	2	-	-	2
	Z	484	395	123	2	270	-	89	-	79	10
VERKEHRWESEN	M	313	223	85	1	132	5	90	1	77	12
	W	6	6	1	-	5	-	-	-	-	-
	Z	319	229	86	1	137	5	90	1	77	12
BAUBETRIEBSWESEN	M	150	106	56	-	50	-	44	-	38	6
	W	5	2	-	-	2	-	3	-	-	3
	Z	155	108	56	-	52	-	47	-	38	9
SONSTIGE BEREICHE DES BAUINGENIEURWESENS	M	256	185	68	1	115	1	71	1	61	9
	W	11	8	1	-	7	-	3	-	1	2
	Z	267	193	69	1	122	1	74	1	62	11
BAUINGENIEURWESEN ZUSAMMEN	M	2689	2078	865	11	1183	19	611	7	521	83
	W	68	48	3	-	45	-	20	-	9	11
	Z	2757	2126	868	11	1228	19	631	7	530	94
VERMESSUNGSWESEN											
VERMESSUNGSWESEN	M	596	405	226	3	169	7	191	2	163	26
	W	20	8	-	-	7	1	12	-	4	8
	Z	616	413	226	3	176	8	203	2	167	34



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

1. NACH FACHGRUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHGRUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... FACHGEBIET ..... (M+MÄNNLICH, W+WEIBLICH, Z= ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U. KUNSTL. MITAR- BEITER	LEHR- KRAEFTE FÜR BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
VERMESSUNGSWESEN	M	596	405	226	3	169	7	191	2	163	26
ZUSAMMEN	W	20	8	-	-	7	1	12	-	4	8
	Z	616	413	226	3	176	8	203	2	167	34
INGENIEURWISS. ZUSAMMEN	M	17733	13467	5935	56	7279	197	4266	36	3476	752
	W	578	361	48	3	293	17	217	-	116	101
	Z	18311	13828	5983	59	7572	214	4483	36	3592	853
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT											
KUNST, KUNSTWISS. ALLG.											
KUNST, KUNSTWISS. ALLG.	M	75	51	27	1	13	10	24	-	20	4
	W	27	11	6	-	3	2	16	1	5	10
	Z	102	62	33	1	16	12	40	1	25	14
KUNST, KUNSTWISS. ALLG. ZUSAMMEN	M	75	51	27	1	13	10	24	-	20	4
	W	27	11	6	-	3	2	16	1	5	10
	Z	102	62	33	1	16	12	40	1	25	14
BILDENDE KUNST, KUNST- ERZIEHUNG, -GESCHICHTE											
BILDENDE KUNST, KUNST- ERZIEHUNG, KUNST- GESCHICHTE ALLG.	M	548	376	218	2	78	78	172	2	145	25
	W	136	57	19	2	28	8	79	-	60	19
	Z	684	433	237	4	106	86	251	2	205	44
KUNSTGESCHICHTE KUNSTWISSENSCHAFT	M	303	179	109	11	53	6	124	3	114	7
	W	95	51	12	3	35	1	44	-	36	8
	Z	398	230	121	14	88	7	168	3	150	15
MALEREI	M	127	98	78	-	8	12	29	2	20	7
	W	17	7	3	-	2	2	10	-	6	4
	Z	144	105	81	-	10	14	39	2	26	11
PLASTIK	M	65	49	30	-	6	13	16	-	11	5
	W	14	7	4	-	3	-	7	-	5	2
	Z	79	56	34	-	9	13	23	-	16	7
GRAPHIK	M	126	95	65	-	10	20	31	-	24	7
	W	12	8	4	-	3	1	4	-	3	1
	Z	138	103	69	-	13	21	35	-	27	8
AKTIONEN, PERFORMANCE, ENVIRONMENT, FOTOGRAF.	M	77	43	24	-	3	16	34	-	28	6
	W	18	5	2	-	1	2	13	-	9	4
	Z	95	48	26	-	4	18	47	-	37	10
BILDENDE KUNST, KUNST- ERZIEHUNG, -GESCHICHTE ZUSAMMEN	M	1246	840	524	13	158	145	406	7	342	57
	W	292	135	44	5	72	14	157	-	119	38
	Z	1538	975	568	18	230	159	563	7	461	95
GESTALTUNG											
GESTALTUNG ALLGEMEIN	M	449	243	172	1	16	54	206	2	169	35
	W	96	39	16	1	9	13	59	-	47	12
	Z	547	282	188	2	25	67	265	2	216	47
PRODUKTDESIGN	M	115	72	51	-	4	17	43	-	33	10
	W	17	7	6	-	-	1	10	-	8	2
	Z	132	79	57	-	4	18	53	-	41	12
MODEDESIGN	M	33	14	11	-	1	2	19	-	15	4
	W	44	21	11	-	4	6	23	-	17	6
	Z	77	35	22	-	5	6	42	-	32	10
VISUELLE KOMMUNIKAT.	M	233	124	100	-	12	12	109	-	82	27
	W	37	15	5	-	5	5	22	-	12	10
	Z	270	139	105	-	17	17	131	-	94	37
TEXTDESIGN	M	47	25	18	-	2	5	22	1	18	3
	W	29	11	5	-	-	6	18	-	17	1
	Z	76	36	23	-	2	11	40	1	35	4
ANGEWANDTE MALEREI	M	26	13	10	-	-	3	13	-	12	1
	W	4	2	2	-	-	-	2	-	1	1
	Z	30	15	12	-	-	3	15	-	13	2
BUEHNENBILD KOSTUEM	M	11	9	7	-	1	1	2	-	2	-
	W	5	1	-	-	-	-	4	-	3	1
	Z	16	10	7	-	1	2	6	-	5	1
DESIGNTHEORIE, -GESCH.	M	33	18	12	-	2	4	15	-	15	-
	W	9	9	8	-	-	1	-	-	-	-
	Z	42	27	20	-	2	5	15	-	15	-
GESTALTUNG ZUSAMMEN	M	947	518	381	1	38	98	429	3	346	80
	W	243	105	53	1	18	32	138	-	105	33
	Z	1190	623	434	2	56	131	567	3	451	113
DARSTELLEND KUNST, FILM U. FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFT											
DARST. KUNST, FILM UND FERNSEH., THEATERWISS. ALLGEMEIN	M	93	25	16	-	8	1	68	-	64	4
	W	45	19	10	-	8	1	26	-	22	4
	Z	138	44	26	-	16	2	94	-	86	8



## WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

1. NACH FACHERGROU PEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... FACHGEBIET ..... (MÄNNLICH - WEIBLICH Z: ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KUNSTL. MITAR- BEITER	LEHR- FACH- KRÄFTE FÜR BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFTL. HILFS- KRÄFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
DARSTELLEND E KUNST	M	43	16	10	-	-	6	27	-	24	3
	W	34	14	6	-	3	-	23	-	20	3
	Z	77	27	16	-	3	6	50	-	44	6
SCHAUSPIEL	M	58	26	21	-	5	-	32	1	31	-
	W	22	6	3	-	4	-	14	-	13	1
	Z	80	34	24	-	9	1	46	1	44	1
REGIE	M	8	5	4	-	1	-	3	-	3	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	8	5	4	-	1	-	3	-	3	-
THEATERWISSENSCHAFT	M	56	17	10	1	6	-	39	-	34	5
	W	20	6	-	-	6	-	14	-	12	2
	Z	76	23	10	1	12	-	53	-	46	7
FILM UND FERNSEHEN	M	48	24	14	1	8	1	24	-	22	2
	W	9	4	-	-	4	-	5	-	4	1
	Z	57	28	14	1	12	1	29	-	26	3
FILMGESCHICHTE, -THEO.	M	5	-	-	-	-	-	5	-	4	1
	W	2	-	-	-	-	-	2	-	2	-
	Z	7	-	-	-	-	-	7	-	6	1
DARSTELLEND E KUNST, FILM U. FERNSEHEN, THEATERWISS. ZUSAMMEN	M	311	143	75	2	28	8	198	1	182	15
	W	132	46	21	-	25	2	84	-	73	11
	Z	443	161	96	2	53	10	282	1	255	26
MUSIK											
MUSIK ALLGEMEIN	M	1028	401	266	4	83	48	627	7	560	60
	W	399	114	50	-	37	27	285	-	238	47
	Z	1427	515	316	4	120	75	912	7	798	107
INSTRUMENTALERZIEHUNG	M	1109	335	281	-	26	28	774	3	734	37
	W	432	118	77	-	27	14	314	-	302	12
	Z	1541	453	358	-	53	42	1088	3	1036	49
GESANG	M	240	103	76	-	12	15	137	3	129	5
	W	182	55	40	-	7	12	123	-	115	7
	Z	422	162	116	-	19	27	260	4	244	12
KOMPOSITION	M	56	47	47	-	-	-	9	1	7	1
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	57	47	47	-	-	-	10	1	7	2
DIRIGIEREN	M	72	37	28	-	5	4	35	-	35	-
	W	6	-	-	-	-	-	6	-	5	1
	Z	78	37	28	-	5	4	41	-	40	1
MUSIKWISSENSCHAFTL. MUSIKGESCHICHTE	M	330	198	136	2	54	6	132	1	122	9
	W	43	21	9	1	11	-	22	-	18	4
	Z	373	219	145	3	65	6	154	1	140	13
MUSIK ZUSAMMEN	M	2835	1121	834	6	180	101	1714	15	1587	112
	W	1063	312	176	1	82	53	751	1	678	72
	Z	3898	1433	1010	7	262	154	2465	16	2265	184
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ZUSAMMEN	M	5414	2642	1841	23	417	362	2771	26	2477	265
	W	1757	611	300	7	200	104	1146	2	980	164
	Z	7171	3254	2141	30	617	466	3917	28	3457	432
ZENTRALE EINRICHTUNGEN UND OHNE ANGABE											
ZENTRALE SPORTSTÄTTEN											
SPORTSTÄTTEN	M	5	4	-	-	4	-	1	-	1	-
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	Z	6	4	-	-	4	1	1	-	1	-
ZENTRALE SPORTSTÄTTEN ZUSAMMEN	M	5	4	-	-	4	-	1	-	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	6	4	-	-	4	-	1	-	1	-
ZENTRAL VERWALTETE HOERSÄLE U. LEHRRAEUME											
HOERSAAL, LEHRRAUM	M	3	-	-	-	-	-	3	-	3	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	3	-	-	-	-	-	3	-	3	-
SPRACHLABOR	M	17	16	3	-	3	10	1	-	1	-
	W	9	7	1	-	3	3	2	-	1	1
	Z	26	23	4	-	6	13	3	-	2	1
ZENTRAL VERWALTETE HOERSÄLE U. LEHRRAEUME ZUSAMMEN	M	20	16	3	-	3	10	4	-	4	-
	W	9	7	1	-	3	3	2	-	1	1
	Z	29	23	4	-	6	13	6	-	5	1
HOCHSCHULE INSGESAMT											
HOCHSCHULE ALLGEMEIN	M	40	34	11	-	20	2	6	1	4	1
	W	16	5	2	-	7	-	7	-	4	3
	Z	56	43	13	1	27	2	13	1	8	4
NICHT ZUGETEILTE STELLEN, RAEUME, MITTEL	M	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

1. NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... FACHGEBIET ..... (MÄNNLICH W/WEIBLICH ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U. KÜENSTL. MITAR- BEITER	LEHR- FÜR BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
HOCHSCHULE INSGESAMT	M	42	36	11	1	22	2	6	1	4	1
ZUSAMMEN	W	16	9	2	-	7	-	7	-	4	3
	Z	58	45	13	1	29	2	13	1	8	4
ZENTRALE HS-VERWALTUNG											
ALLG.HS-VERWALTUNG	M	42	40	1	-	35	4	2	-	1	1
	W	21	18	-	1	16	1	3	-	-	3
	Z	63	58	1	1	51	5	5	-	1	4
FAKULTÄTS-/FACHBE- REICHsverwaltung	M	9	7	-	-	7	-	2	-	1	1
	W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	Z	11	9	-	-	9	-	2	-	1	1
ZENTRALE HS-VERWALTUNG	M	51	47	1	-	42	4	4	-	2	2
ZUSAMMEN	W	23	20	-	1	16	1	3	-	-	3
	Z	74	67	1	1	60	5	7	-	2	5
ZENTRALE KLINIKVERWAL- TUNG											
KLINIKVERWALTUNG	M	5	5	-	-	4	1	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	6	6	-	-	5	1	-	-	-	-
BLUTBANK	M	7	7	1	-	6	-	-	-	-	-
	W	5	4	-	-	4	-	1	-	-	1
	Z	12	11	1	-	10	-	1	-	-	1
ZENTRALE KLINIKVERWAL- TUNG	M	12	12	1	-	10	1	-	-	-	-
ZUSAMMEN	W	6	5	-	-	5	-	1	-	-	1
	Z	18	17	1	-	15	1	1	-	-	1
ZENTRALBIBLIOTHEK											
BIBLIOTHEK	M	133	129	-	-	58	71	4	-	1	3
	W	30	28	1	-	8	19	2	-	1	1
	Z	163	157	1	-	66	90	6	-	2	4
INFORMATIONSZENTRUM	M	9	9	-	-	8	1	-	-	-	-
	W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	Z	11	11	-	-	10	1	-	-	-	-
ARCHIVE, MUSEEN	M	5	3	-	-	1	2	2	-	2	-
	W	2	2	-	-	-	2	-	-	-	-
	Z	7	5	-	-	1	4	2	-	2	-
ZENTRALBIBLIOTHEK	M	147	141	-	-	67	74	6	-	3	3
ZUSAMMEN	W	34	32	1	-	10	21	2	-	1	1
	Z	181	173	1	-	77	95	8	-	4	4
HOCHSCHULRECHENZENTRUM											
RECHENZENTRUM	M	314	300	9	-	268	23	14	-	5	9
	W	30	28	-	-	26	2	2	-	-	2
	Z	344	328	9	-	294	25	16	-	5	11
HOCHSCHULRECHENZENTRUM	M	314	300	9	-	268	23	14	-	5	9
ZUSAMMEN	W	30	28	-	-	26	2	2	-	-	2
	Z	344	328	9	-	294	25	16	-	5	11
ZENTRALE WISSENSCHAFT- LICHE EINRICHTUNGEN											
ZENTRALE WISSENSCH. EINRICHTUNGEN ALLG.	M	144	114	7	-	100	7	30	-	23	7
	W	51	38	-	-	37	1	13	-	6	7
	Z	195	152	7	-	137	8	43	-	29	14
FAKULTÄTSFR. INSTIT.	M	58	55	18	4	33	-	3	-	1	2
	W	10	9	1	-	8	-	1	-	-	1
	Z	68	64	19	4	41	-	4	-	1	3
SONDERFORSCHUNGSBER.	M	132	124	3	-	120	1	8	-	3	5
	W	44	33	-	-	33	-	11	-	1	10
	Z	176	157	3	-	153	1	19	-	4	15
VERSUCHSBETRIEBE, VERSUCHSGÜTER	M	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-
TIERVERSUCHSANLAGE	M	4	4	-	-	4	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	5	5	-	-	5	-	-	-	-	-
STRAHLENLABOR	M	3	2	-	-	2	-	1	-	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	3	2	-	-	2	-	1	-	1	-
WISS.WERKSTÄTTEN	M	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZENTRALE WISSENSCHAFT- LICHE EINRICHTUNGEN	M	345	303	28	4	263	6	42	-	26	14
	W	106	81	1	-	79	1	25	-	7	16
ZUSAMMEN	Z	451	384	29	4	342	9	67	-	33	30



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

1. NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE FACHGEBIETEN

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... FACHGEBIET ..... (M=MAENNLICH, W=WEIBLICH Z=ZUSAMMEN)	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U. KÜENSTL. MITAR- BEITER	LEHR- KRAEFTE FUER BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZENTR.BETRIEBS-UND VERSORGUNGSEINRICHT.											
ZENTR.BETRIEBS-UND-VER- SORG.EINR. ALLGEMEIN	M	22	21	-	-	19	2	1	-	1	-
	W	15	15	-	-	12	3	-	-	-	-
	Z	37	36	-	-	31	5	1	-	1	-
FOTO-,REPROSTELLE											
	M	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ZENTR.BETRIEBSWERKST.											
	M	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-
	Z	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-
VERSORGUNGSEINRICHT.											
	M	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
ZENTR.BETRIEBS-UND VERSORGUNGSEINRICHT. ZUSAMMEN	M	25	24	-	-	22	2	1	-	1	-
	W	16	15	-	-	12	3	1	-	1	-
	Z	41	39	-	-	34	5	2	-	2	-
SOZIALE EINRICHTUNGEN											
SOZ.EINRICHTUNG. ALLG.	M	9	6	-	-	6	-	3	-	2	1
	W	3	-	-	-	-	-	3	-	2	1
	Z	12	6	-	-	6	-	6	-	4	2
WOHNHEIM											
	M	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
SONST.SOZ.EINRICHT.											
	M	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
SOZIALE EINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	M	11	8	-	-	8	-	3	-	2	1
	W	4	1	-	-	1	-	3	-	2	1
	Z	15	9	-	-	9	-	6	-	4	2
UEBRIGE AUSBILDUNGS- EINRICHTUNGEN											
UEBRIGE AUSBILDUNGS- EINRICHTUNGEN ALLGEM.	M	159	73	15	-	35	23	86	-	85	1
	W	55	25	7	-	8	10	30	-	29	1
	Z	214	98	22	-	43	33	116	-	114	2
STUDIENKOLLEG											
	M	45	15	3	-	1	11	30	-	22	8
	W	13	4	-	-	2	2	9	-	8	1
	Z	58	19	3	-	3	13	39	-	30	9
SCHULEN FUER NICHT- AKAD.AUSB.GAENGE											
	M	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-
SONST.BILDUNGSEINR.											
	M	23	6	1	-	3	2	17	-	8	9
	W	6	1	-	-	1	-	5	-	-	5
	Z	29	7	1	-	4	2	22	-	8	14
UEBRIGE AUSBILDUNGS- EINRICHTUNGEN ZUSAMMEN	M	228	94	19	-	39	36	134	-	116	18
	W	74	30	7	-	11	12	44	-	37	7
	Z	302	124	26	-	50	48	178	-	153	25
MIT DER HOCHSCHULE VERB.EINRICHTUNGEN											
MIT DER HS. VERBUNDENE EINRICHTUNGEN ALLG.	M	62	30	1	-	22	7	32	2	25	5
	W	31	15	-	-	12	3	16	-	14	2
	Z	93	45	1	-	34	10	48	2	39	7
STAATL.PRUEFUNGSAMT.											
	M	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
MATERIALPRUEFUNGSANST											
	M	5	3	-	-	3	-	2	-	2	-
	W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	5	3	-	-	3	-	2	-	2	-
EINR.D.OEFFENTLICHEN GESUNDEITSWESENS											
	M	7	-	-	-	-	-	7	-	7	-
	W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	Z	9	2	-	-	2	-	7	-	7	-
SONST.HOCHSCHULFREMDE INSTITUTIONEN											
	M	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	4	4	1	2	1	-	-	-	-	-
MIT DER HOCHSCHULE VERB.EINRICHT. ZUSAMMEN	M	79	38	2	2	27	7	41	2	34	5
	W	34	18	-	-	15	3	16	-	14	2
	Z	113	56	2	2	42	10	57	2	48	7
ZENTRALE EINRICHTUNGEN U.OHNE ANGABEN. ZUSAMMEN											
	M	1279	1023	74	7	775	167	256	3	200	53
	W	353	247	12	1	187	47	106	-	67	39
	Z	1632	1270	86	8	962	214	362	3	267	92
INSGESAMT											
	M	96151	71208	27217	1625	39665	2701	24943	346	19182	5415
	W	16694	10913	1515	179	8294	925	5781	20	3628	2133
	Z	112845	82121	28732	1804	47959	3626	30724	366	22810	7548



**WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983**  
**2 NACH FACHERGROUPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE ALTERS- UND PERSONALGRUPPEN**

FACHERGROUPE ----- LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ----- ALTERSGRUPPEN (VON... BIS UNTER... JAHREN)	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
		ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U. KÜENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUEER BESONO. AUF- GABEN	ZU- SAMMEN	GAST- PROFES- SOREN, EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAEGETE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
					AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SPRACH-UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN											
SPRACH-UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEM.											
BIS 25	3	3	-	-	-	2	1	-	-	-	-
25-30	33	15	-	1	-	12	2	18	-	8	10
30-35	71	39	1	2	1	22	13	32	-	27	5
35-40	66	41	5	2	7	5	18	25	1	24	-
40-45	79	56	23	-	15	7	13	21	-	21	-
45-50	37	26	11	-	10	2	3	11	-	11	-
50-55	22	19	10	-	2	2	5	3	-	2	1
55-60	14	9	7	-	1	-	1	5	-	5	-
60 U. MEHR	10	5	3	-	1	-	1	5	-	5	-
ZUSAMMEN	335	215	60	5	37	56	57	120	1	103	16
EVANGELISCHE THEOLOGIE											
BIS 25	8	2	-	-	-	2	-	6	-	-	6
25-30	125	82	-	5	3	74	-	42	-	2	41
30-35	107	85	1	13	5	63	3	22	-	15	7
35-40	103	75	15	17	7	30	6	28	-	27	1
40-45	185	124	61	9	15	32	7	61	2	56	3
45-50	164	116	90	1	15	9	1	48	-	46	2
50-55	173	133	116	-	11	3	3	40	-	36	4
55-60	113	85	77	-	3	2	3	26	-	27	1
60 U. MEHR	57	26	25	-	1	-	-	31	11	20	-
ZUSAMMEN	1035	728	385	45	60	215	23	307	13	229	65
KATHOLISCHE THEOLOGIE											
BIS 25	3	-	-	-	-	-	-	3	-	-	3
25-30	141	89	-	-	2	87	-	52	-	7	45
30-35	96	66	-	4	7	52	3	26	-	17	11
35-40	124	74	17	4	12	38	3	50	-	45	5
40-45	174	119	72	3	16	21	7	55	1	53	1
45-50	187	135	106	-	12	14	3	52	-	52	-
50-55	134	111	105	-	3	1	2	23	1	21	1
55-60	86	69	65	-	3	-	1	17	-	17	-
60 U. MEHR	70	27	25	-	2	-	-	43	18	25	-
ZUSAMMEN	1015	692	391	11	57	214	19	323	20	237	66
PHILOSOPHIE											
BIS 25	3	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-
25-30	81	37	-	1	-	36	-	44	-	7	37
30-35	149	102	1	13	9	79	-	47	-	22	25
35-40	151	110	17	20	15	57	1	41	-	37	4
40-45	154	115	63	8	22	21	1	39	-	39	-
45-50	152	114	89	-	18	6	1	36	-	37	1
50-55	118	99	77	1	15	4	2	19	1	18	-
55-60	82	69	56	-	10	3	-	13	-	13	-
60 U. MEHR	68	42	39	-	3	-	-	26	3	22	1
ZUSAMMEN	958	691	342	43	92	209	5	267	4	195	68
GESCHICHTE											
BIS 25	15	9	-	-	-	9	-	6	-	-	6
25-30	227	138	2	-	2	132	1	89	-	6	83
30-35	287	234	3	25	12	192	2	53	-	32	21
35-40	262	207	25	33	31	116	2	55	1	48	6
40-45	425	320	154	23	73	60	10	105	-	101	4
45-50	295	248	172	-	63	9	4	47	-	43	4
50-55	199	179	145	-	30	3	1	20	1	17	2
55-60	152	130	107	-	19	1	3	22	2	20	-
60 U. MEHR	137	76	65	-	8	1	1	61	14	47	-
ZUSAMMEN	1999	1541	673	81	239	524	24	458	16	314	126
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK											
BIS 25	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
25-30	35	14	-	-	1	12	1	21	-	10	11
30-35	70	33	1	3	9	17	3	37	-	27	10
35-40	81	36	10	-	9	12	5	45	-	42	3
40-45	96	60	26	1	16	10	7	38	2	34	2
45-50	74	34	21	-	7	-	6	40	1	35	-
50-55	33	16	11	-	7	-	-	15	-	15	-
55-60	48	25	14	-	11	-	-	23	-	23	-
60 U. MEHR	27	10	5	-	5	-	-	17	-	17	-
ZUSAMMEN	467	231	88	4	65	52	22	236	3	207	26



**WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983**  
**2 NACH FACHERGROU PEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE ALTERS- UND PERSONALGRUPPEN**

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... ALTERSGRUPPEN (VON... BIS UNTER... JAHREN)	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
		ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U.KUENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUEER BESOND. AUF- GABEN	ZU- SAMMEN	GAST- PROFES- SOREN. EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
					AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ALLGEM.U.VERGLEICHENDE LITERATUR-U.SPRACH- WISSENSCHAFT											
BIS 25	5	-	-	-	-	-	-	5	-	2	3
25-30	80	37	-	1	-	33	3	43	-	17	26
30-35	90	58	3	3	6	40	6	32	-	23	9
35-40	92	59	5	1	9	32	12	33	-	29	4
40-45	107	78	28	4	20	15	12	28	-	27	1
45-50	59	50	29	1	9	3	8	9	-	9	-
50-55	37	28	16	-	5	-	5	9	-	9	-
55-60	25	21	15	-	5	-	-	4	-	4	-
60 U. MEHR	28	17	12	-	2	-	2	11	2	8	1
ZUSAMMEN	523	349	110	10	56	125	48	174	2	126	44
ALTPHIOLOGIE (KLASS. PHIOLOGIE)											
BIS 25	9	-	-	-	-	-	-	9	-	-	9
25-30	47	20	-	-	1	19	-	27	-	12	15
30-35	35	20	-	2	3	14	-	15	-	12	3
35-40	36	12	-	1	4	7	-	24	-	24	-
40-45	93	64	21	3	20	10	10	29	-	25	-
45-50	93	66	38	-	20	-	7	27	-	27	-
50-55	70	53	36	-	12	-	5	17	-	17	-
55-60	37	27	22	-	5	-	-	10	-	10	-
60 U. MEHR	43	16	15	-	-	-	1	27	6	21	-
ZUSAMMEN	463	278	132	6	65	51	24	185	6	152	27
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERM.SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)											
BIS 25	24	2	-	-	-	2	-	22	-	2	20
25-30	263	110	-	1	5	90	9	153	-	45	108
30-35	339	196	2	18	13	140	23	143	-	106	37
35-40	323	234	41	29	39	105	20	89	1	82	6
40-45	504	418	175	16	117	58	52	86	-	79	7
45-50	384	341	194	2	105	15	25	43	-	43	-
50-55	190	175	110	-	44	-	20	15	1	12	2
55-60	136	117	91	-	16	-	10	19	-	19	-
60 U. MEHR	79	45	40	-	3	-	2	34	9	24	1
ZUSAMMEN	2242	1638	653	66	342	416	161	604	11	412	181
ANGLISTIK,AMERIKANIST.											
BIS 25	30	8	-	-	-	2	6	22	-	12	10
25-30	141	71	-	-	1	55	15	70	-	32	38
30-35	202	126	1	11	8	72	34	76	-	59	17
35-40	273	215	35	15	51	49	65	58	-	53	5
40-45	344	280	101	12	91	27	49	64	-	62	2
45-50	247	208	101	1	63	7	36	39	1	37	1
50-55	111	91	61	-	24	1	5	20	-	20	-
55-60	97	88	69	-	13	1	5	9	-	9	-
60 U. MEHR	60	41	26	-	9	-	6	19	4	15	-
ZUSAMMEN	1505	1128	394	39	260	214	221	377	5	298	73
ROMANISTIK											
BIS 25	17	8	-	-	-	3	5	9	-	6	3
25-30	172	76	-	-	1	55	20	96	-	52	44
30-35	228	130	-	9	12	64	45	98	-	82	16
35-40	229	154	20	5	32	38	59	75	1	70	4
40-45	278	197	69	9	54	14	51	81	-	74	7
45-50	186	139	67	-	39	6	27	47	1	43	3
50-55	98	76	38	-	19	-	19	22	-	20	2
55-60	49	38	20	-	8	-	5	11	-	11	-
60 U. MEHR	50	29	17	-	8	-	4	21	1	19	1
ZUSAMMEN	1307	847	231	23	173	181	239	460	3	377	80
SLAWISTIK,BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK											
BIS 25	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25-30	48	15	-	-	1	14	-	33	-	14	19
30-35	52	36	1	3	1	22	9	16	-	10	6
35-40	67	47	5	5	10	10	17	20	-	18	2
40-45	75	57	16	7	8	6	20	18	-	18	-
45-50	47	43	12	-	14	3	14	4	1	3	-
50-55	40	31	10	-	11	-	10	9	-	9	-
55-60	37	32	14	-	5	-	8	5	-	5	-
60 U. MEHR	43	27	12	-	7	-	6	16	2	13	1
ZUSAMMEN	410	289	70	15	61	57	86	121	3	90	28



**WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983**  
**2 NACH FACHERGRUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE ALTERS- UND PERSONALGRUPPEN**

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH .....  ALTERSGRUPPEN  (VON... BIS UNTER... JAHREN)	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
		ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KUENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUEER BESOND. AUF- GABEN	ZU- SAMMEN	GAST- PROFES- SOREN.  EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
					AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGE/AUSSEREUROP. SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN											
BIS 25	10	1	-	-	-	1	-	9	-	3	6
25-30	70	32	-	3	1	25	3	38	-	20	18
30-35	135	70	-	9	1	53	7	65	-	49	16
35-40	125	72	10	9	13	41	5	47	2	40	5
40-45	170	126	56	6	21	24	21	42	1	40	1
45-50	139	106	51	2	25	13	15	33	1	32	-
50-55	92	80	50	-	14	2	14	12	-	12	-
55-60	81	68	48	-	11	-	9	13	-	13	-
60 U. MEHR	70	46	29	-	8	3	6	24	4	20	-
ZUSAMMEN	852	609	244	29	94	162	80	283	8	229	46
PSYCHOLOGIE											
BIS 25	15	6	-	-	-	6	-	9	-	2	7
25-30	277	178	-	2	4	170	2	99	-	39	60
30-35	533	363	12	22	32	290	7	170	-	136	34
35-40	571	398	115	23	93	161	6	173	2	161	10
40-45	506	386	218	9	106	49	4	122	1	119	2
45-50	213	174	127	1	36	3	7	39	-	39	-
50-55	142	116	86	-	26	2	2	26	-	26	-
55-60	113	95	83	1	9	2	-	18	1	17	-
60 U. MEHR	66	44	36	1	6	1	-	22	5	17	-
ZUSAMMEN	2438	1760	677	59	312	684	28	678	9	556	113
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFTEN											
BIS 25	27	6	-	-	-	6	-	21	-	6	15
25-30	246	85	-	1	3	78	3	161	-	59	102
30-35	540	304	6	24	31	219	24	236	-	179	57
35-40	651	394	85	29	83	152	45	257	2	230	25
40-45	879	622	286	23	171	85	57	257	-	250	7
45-50	529	377	254	1	86	16	20	152	1	148	3
50-55	320	233	180	-	32	9	12	87	-	83	4
55-60	354	271	235	-	23	-	13	83	1	81	1
60 U. MEHR	174	101	81	-	7	4	5	73	5	66	2
ZUSAMMEN	3720	2393	1127	78	436	569	183	1327	9	1102	216
SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ZUSAMMEN											
BIS 25	171	50	-	-	-	38	12	121	-	33	88
25-30	1986	999	2	15	25	898	59	987	-	330	657
30-35	2934	1864	33	161	150	1340	180	1070	-	796	274
35-40	3154	2134	405	193	415	857	264	1020	10	930	80
40-45	4073	3027	1369	133	765	439	321	1046	7	1002	37
45-50	2806	2177	1362	9	522	107	177	629	6	609	14
50-55	1779	1442	1053	1	255	26	105	337	4	317	16
55-60	1424	1144	923	1	146	12	62	280	4	274	2
60 U. MEHR	982	552	430	1	71	10	40	430	84	339	7
ZUSAMMEN	19309	13389	5577	514	2349	3729	1220	5920	115	4630	1175
SPORT											
SPORT											
BIS 25	33	-	-	-	-	-	-	33	-	12	21
25-30	188	52	-	-	6	33	13	136	-	70	66
30-35	220	126	5	4	22	47	48	94	-	70	24
35-40	259	201	18	4	62	34	83	58	1	50	7
40-45	289	215	54	-	65	12	84	74	-	67	7
45-50	187	153	51	-	49	2	51	34	-	27	7
50-55	99	85	39	-	23	1	22	14	-	14	-
55-60	71	63	30	-	16	-	17	8	-	7	1
60 U. MEHR	27	19	13	-	3	1	2	8	2	6	-
ZUSAMMEN	1373	914	210	8	246	130	320	459	3	323	133
SPORT ZUSAMMEN											
BIS 25	33	-	-	-	-	-	-	33	-	12	21
25-30	188	52	-	-	6	33	13	136	-	70	66
30-35	220	126	5	4	22	47	48	94	-	70	24
35-40	259	201	18	4	62	34	83	58	1	50	7
40-45	289	215	54	-	65	12	84	74	-	67	7
45-50	187	153	51	-	49	2	51	34	-	27	7
50-55	99	85	39	-	23	1	22	14	-	14	-
55-60	71	63	30	-	16	-	17	8	-	7	1
60 U. MEHR	27	19	13	-	3	1	2	8	2	6	-
ZUSAMMEN	1373	914	210	8	246	130	320	459	3	323	133



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983  
2 NACH FACHERGROU PEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE ALTERS- UND PERSONALGRUPPEN

FACHERGROUPE ----- LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ----- ALTERSGRUPPEN (VON... BIS UNTER... JAHREN)	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
		ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KUENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUEER BESOND. AUF- GABEN	ZU- SAMMEN	GAST- PROFES- SOREN, EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAEGER	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
					AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
RECHTS-, WIRTSCHAFTS-U. SOZIALWISSENSCHAFTEN											
RECHTS-, WIRTSCHAFTS-U. SOZIALWISS. ALLGEMEIN											
BIS 25	3	-	-	-	-	-	-	3	-	-	3
25-30	83	27	-	-	-	27	-	56	-	6	50
30-35	94	47	2	3	5	34	3	47	-	26	21
35-40	83	51	12	1	12	24	2	32	-	27	5
40-45	96	59	32	2	13	10	2	37	-	35	2
45-50	70	38	33	-	4	1	-	32	-	32	-
50-55	42	23	23	-	-	-	-	19	-	19	-
55-60	31	21	18	-	3	-	-	10	-	10	-
60 U. MEHR	24	12	10	-	2	-	-	12	1	11	-
ZUSAMMEN	526	278	130	6	39	96	7	248	1	166	81
POLITIK- U. SOZIALWISS.											
BIS 25	16	-	-	-	-	-	-	16	-	2	14
25-30	344	197	-	2	2	187	6	147	-	46	101
30-35	495	303	3	17	24	251	8	192	-	152	40
35-40	584	401	87	34	70	202	8	183	1	168	14
40-45	618	469	268	18	103	68	12	149	-	147	2
45-50	353	280	214	-	45	13	8	73	1	71	1
50-55	194	152	127	-	18	4	3	42	1	41	-
55-60	140	115	100	-	11	2	2	25	1	23	1
60 U. MEHR	92	57	50	1	2	3	1	35	7	28	-
ZUSAMMEN	2836	1974	849	72	275	730	48	862	11	678	173
SOZIALWESSEN											
BIS 25	6	-	-	-	-	-	-	6	-	2	4
25-30	157	10	-	-	-	9	1	147	-	83	64
30-35	454	48	5	1	2	23	17	406	-	334	72
35-40	443	132	56	4	8	19	45	311	-	258	53
40-45	452	204	135	2	8	6	53	248	1	223	24
45-50	285	156	103	-	2	2	49	129	-	110	19
50-55	159	88	65	-	5	-	18	71	1	64	6
55-60	112	63	44	-	2	-	17	49	-	42	7
60 U. MEHR	55	23	17	-	2	1	3	32	-	23	9
ZUSAMMEN	2123	724	425	7	25	60	203	1399	2	1139	258
RECHTSWISSENSCHAFTEN											
BIS 25	72	23	-	-	-	23	-	49	-	4	45
25-30	1136	490	-	3	5	479	3	646	-	60	586
30-35	818	432	17	29	21	331	34	386	-	232	154
35-40	697	328	145	16	39	75	51	365	1	313	55
40-45	748	395	279	9	40	14	53	353	1	333	19
45-50	666	384	298	1	32	10	43	282	3	270	9
50-55	352	185	157	-	16	2	10	167	-	165	2
55-60	201	103	84	-	7	1	11	98	1	94	3
60 U. MEHR	209	74	66	-	3	1	4	135	11	120	4
ZUSAMMEN	4899	2414	1046	60	163	936	209	2485	17	1591	877
VERWALTUNGSWISSENSCH.											
BIS 25	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
25-30	64	31	-	1	1	22	7	33	-	29	4
30-35	186	65	-	3	9	9	44	121	-	118	3
35-40	381	139	26	-	24	2	87	242	-	240	2
40-45	443	176	45	-	32	2	97	267	1	265	1
45-50	289	105	39	-	16	1	49	184	-	182	2
50-55	126	37	15	-	10	-	12	89	-	89	-
55-60	96	30	12	-	5	-	13	66	-	65	1
60 U. MEHR	36	7	3	-	1	-	3	29	-	29	-
ZUSAMMEN	1622	590	140	4	98	36	312	1032	1	1018	13
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN											
BIS 25	120	43	-	-	1	41	1	77	-	23	54
25-30	1419	1040	-	5	15	992	28	379	-	97	282
30-35	1061	755	26	48	46	618	17	306	-	222	84
35-40	802	506	210	35	110	141	10	296	4	273	19
40-45	1135	795	583	14	136	47	15	340	5	323	12
45-50	733	541	473	-	56	3	9	192	-	186	6
50-55	496	364	328	-	28	4	4	134	1	128	5
55-60	323	226	210	-	13	1	2	97	1	92	4
60 U. MEHR	210	109	101	-	7	-	1	101	5	94	2
ZUSAMMEN	6301	4379	1931	102	412	1847	87	1922	16	1438	468



**WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983**  
**2 NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE ALTERS- UND PERSONALGRUPPEN**

FACHERGUPPE ----- LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ----- ALTERSGUPPEN (VON... BIS UNTER... JAHREN)	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
		ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U.KÜNSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FÜR BESOND. AUF- GABEN	ZU- SAMMEN	GAST- PROFES- SOREN, EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
					AUF DAUER	AUF ZEIT					

**HOCHSCHULEN INSGESAMT**

**WIRTSCHAFTSINGENIEUR-  
WESEN**

25-30	16	14	-	-	-	14	-	2	-	2	-
30-35	7	5	-	3	-	2	-	2	-	2	-
35-40	11	7	6	-	1	-	-	4	-	4	-
40-45	16	11	9	-	1	1	-	5	-	5	-
45-50	10	7	6	-	1	-	-	3	-	3	-
50-55	6	3	2	-	1	-	-	3	-	3	-
55-60	3	1	1	-	-	-	-	2	-	2	-
60 U. MEHR	2	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-
ZUSAMMEN	71	45	25	3	4	17	-	22	-	22	-

**RECHTS-, WIRTSCHAFTS-U.  
SOZ. WISSENSCH. ZUSAMMEN**

BIS 25	218	66	-	-	1	64	1	152	-	32	120
25-30	3219	1609	-	11	23	1730	45	1410	-	323	1087
30-35	3115	1655	53	104	107	1268	123	1460	-	1086	374
35-40	3001	1564	542	92	264	463	203	1437	6	1283	148
40-45	3508	2109	1351	45	333	148	232	1399	6	1331	60
45-50	2406	1511	1166	1	156	30	158	895	4	854	37
50-55	1377	852	717	-	78	10	47	525	3	509	13
55-60	906	559	469	-	41	4	45	347	3	328	16
60 U. MEHR	628	283	248	1	17	5	12	345	24	306	15
ZUSAMMEN	18378	10408	4546	254	1020	3722	866	7970	48	6052	1870

**MATHEMATIK, NATUR-  
WISSENSCHAFTEN**

**MATHEMATIK, NATUR-  
WISSENSCHAFTEN ALLG.**

BIS 25	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
25-30	27	21	-	-	4	16	1	6	-	2	4
30-35	30	23	1	2	2	18	-	7	-	5	2
35-40	31	24	7	1	8	8	-	7	-	6	1
40-45	40	33	21	-	11	1	-	7	-	7	-
45-50	33	29	24	-	5	-	-	4	-	4	-
50-55	21	19	16	-	2	1	-	2	-	2	-
55-60	15	12	10	-	2	-	-	3	-	3	-
60 U. MEHR	6	4	4	-	-	-	-	2	-	2	-
ZUSAMMEN	204	165	83	3	34	44	1	39	-	31	8

**MATHEMATIK**

BIS 25	115	15	-	-	-	15	-	100	-	1	99
25-30	651	449	1	15	11	413	5	202	-	27	175
30-35	632	520	33	55	45	374	13	112	1	67	44
35-40	499	412	185	26	86	102	11	87	-	78	9
40-45	705	633	436	4	152	28	13	72	-	71	1
45-50	426	382	308	1	61	4	8	44	-	44	-
50-55	236	214	190	-	22	-	2	22	-	21	1
55-60	174	162	154	-	7	-	1	12	-	12	-
60 U. MEHR	92	57	48	-	6	1	2	35	11	24	-
ZUSAMMEN	3530	2844	1355	105	392	937	55	686	12	345	329

**INFORMATIK**

BIS 25	41	9	-	-	-	9	-	32	-	1	31
25-30	448	377	-	4	16	355	2	71	-	24	47
30-35	389	305	21	16	51	212	5	84	-	62	22
35-40	291	202	64	10	70	53	5	89	1	82	6
40-45	326	240	151	-	74	11	4	86	2	79	5
45-50	212	172	131	-	38	2	1	40	-	40	-
50-55	100	79	67	-	11	1	-	21	-	21	-
55-60	55	40	31	-	7	1	1	15	1	14	-
60 U. MEHR	20	10	8	-	2	-	-	10	1	9	-
ZUSAMMEN	1882	1434	473	30	269	644	18	448	5	332	111

**PHYSIK, ASTRONOMIE**

BIS 25	81	23	-	-	-	23	-	58	-	3	55
25-30	1492	1117	1	3	15	1083	15	375	-	30	345
30-35	1093	982	6	41	58	871	6	111	-	35	76
35-40	584	521	64	49	116	282	10	63	-	52	11
40-45	854	748	336	18	286	96	12	106	-	102	4
45-50	675	610	407	2	172	26	3	65	-	64	1
50-55	411	369	293	-	70	3	3	42	-	41	1
55-60	280	251	208	-	38	4	1	29	-	29	-
60 U. MEHR	158	94	83	-	9	1	1	64	12	51	1
ZUSAMMEN	5628	4715	1398	112	764	2389	51	913	12	407	494



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983  
2 NACH FACHERGROU PEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE ALTERS- UND PERSONALGRUPPEN

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... ALTERSGRUPPEN (VON... BIS UNTER... JAHREN)	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
		ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KUENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUE BESOND. AUF- GABEN	ZU- SAMMEN	GAST- PROFES- SOREN, EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
					AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
CHEMIE											
BIS 25	96	38	-	-	1	35	2	56	-	1	57
25-30	2539	1906	-	3	10	1863	30	633	-	28	605
30-35	1334	1112	5	29	73	992	13	222	-	36	186
35-40	581	510	66	28	147	260	9	71	-	48	23
40-45	713	625	252	9	255	95	14	88	2	79	7
45-50	584	527	335	1	160	24	7	57	2	55	-
50-55	451	386	307	-	73	6	2	63	2	61	-
55-60	280	229	191	-	37	1	-	51	1	50	-
60 U. MEHR	198	141	112	-	23	5	1	57	14	43	-
ZUSAMMEN	6776	5476	1268	70	779	3281	78	1300	21	401	878
PHARMAZIE											
BIS 25	43	25	1	-	2	21	1	18	-	-	18
25-30	454	385	-	3	13	364	5	69	-	2	67
30-35	222	207	-	9	20	176	2	15	-	5	10
35-40	107	98	2	14	36	45	1	9	-	7	2
40-45	136	114	42	4	51	16	1	22	-	22	-
45-50	90	83	45	-	29	9	-	7	-	6	1
50-55	71	66	41	-	25	-	-	5	-	5	-
55-60	58	49	33	-	16	-	-	9	-	9	-
60 U. MEHR	35	24	20	-	3	1	-	15	3	12	-
ZUSAMMEN	1220	1051	184	30	195	632	10	169	3	68	98
BIOLOGIE											
BIS 25	33	7	-	-	-	7	-	26	-	1	25
25-30	940	578	-	2	10	557	5	362	1	24	337
30-35	858	708	2	48	44	612	2	150	1	55	94
35-40	491	431	49	56	105	215	4	60	-	48	12
40-45	612	546	223	22	205	88	8	66	-	64	2
45-50	467	413	270	-	106	33	3	54	-	51	3
50-55	286	256	186	-	64	2	4	30	-	29	1
55-60	222	191	143	-	44	2	1	31	-	31	-
60 U. MEHR	130	97	76	-	16	3	2	33	10	23	-
ZUSAMMEN	4039	3227	949	132	594	1519	33	812	12	326	474
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)											
BIS 25	11	2	-	-	-	2	-	9	-	2	7
25-30	426	356	-	5	4	346	1	70	-	12	58
30-35	338	284	-	13	13	257	1	54	-	17	37
35-40	168	149	11	24	24	90	-	19	-	14	5
40-45	281	233	76	5	98	52	-	46	-	47	1
45-50	235	194	96	1	87	8	-	41	2	38	1
50-55	202	174	120	-	44	9	1	28	-	27	1
55-60	129	107	77	-	26	2	2	22	-	22	-
60 U. MEHR	95	50	36	-	12	1	-	45	9	35	1
ZUSAMMEN	1885	1549	420	49	308	767	5	336	11	214	111
GEOGRAPHIE											
BIS 25	14	2	-	-	-	2	-	12	-	1	11
25-30	121	79	-	1	2	74	2	42	-	8	34
30-35	172	131	1	13	8	107	2	41	-	28	13
35-40	137	108	14	14	34	43	3	29	1	24	4
40-45	240	195	96	4	63	25	7	45	-	42	3
45-50	177	145	96	2	43	1	3	32	-	31	1
50-55	78	63	58	-	3	1	1	15	-	15	-
55-60	75	62	52	-	7	-	3	13	-	12	1
60 U. MEHR	59	43	36	-	6	1	-	16	3	13	-
ZUSAMMEN	1073	826	353	34	166	254	21	245	4	174	67
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ZUSAMMEN											
BIS 25	435	121	1	-	3	114	3	314	-	10	304
25-30	7098	5268	2	40	85	5071	70	1830	1	157	1672
30-35	5068	4272	69	226	314	3619	44	796	2	310	484
35-40	2889	2455	462	224	628	1098	43	434	2	359	73
40-45	3907	3367	1635	66	1195	412	59	540	4	513	23
45-50	2899	2555	1714	8	701	107	25	344	4	333	7
50-55	1856	1628	1278	-	314	23	13	228	2	222	4
55-60	1228	1103	899	-	184	10	9	185	2	182	1
60 U. MEHR	797	520	423	1	77	13	6	277	63	212	2
ZUSAMMEN	26237	21289	6483	566	3501	10467	272	4948	80	2298	2570



**WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983**  
**2 NACH FACHERGROUPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE ALTERS- UND PERSONALGRUPPEN**

FACHERGUPPE ----- LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ----- ALTERSGRUPPEN  (VON... BIS UNTER... JAHREN)	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL				
		ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KUENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUEH BESOND. AUF- GABEN	ZU- SAMMEN	GAST- PROFES- SOREN, EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
					AUF DAUER	AUF ZEIT					

**HOCHSCHULEN INSGESAMT**

**HUMANMEDIZIN**

**HUMANMEDIZIN ALLGEMEIN**

BIS 25	3	-	-	-	-	-	-	3	-	-	3
25-30	139	129	-	-	4	125	-	10	-	6	4
30-35	335	309	-	6	27	276	-	26	-	19	7
35-40	185	164	6	10	42	106	-	21	-	21	-
40-45	151	111	32	2	36	41	-	40	-	40	-
45-50	75	43	21	-	13	9	-	32	-	32	-
50-55	44	24	16	-	6	-	-	20	-	20	-
55-60	46	26	17	-	9	-	-	20	-	20	-
60 U. MEHR	56	20	14	-	5	1	-	36	-	36	-
ZUSAMMEN	1034	826	106	18	144	558	-	208	-	194	14

**VOPKLINISCHE HUMANMED.  
(EINSCHL. ZAHNMEDIZIN)**

BIS 25	41	5	-	-	-	5	-	36	-	-	36
25-30	318	245	-	2	4	239	-	73	-	14	59
30-35	414	364	-	30	17	316	1	50	2	21	27
35-40	310	295	29	29	79	158	-	15	1	9	5
40-45	316	295	118	7	99	71	-	21	-	19	2
45-50	204	192	114	-	66	12	-	12	-	12	-
50-55	143	132	95	-	31	6	-	11	-	11	-
55-60	96	89	64	-	22	3	-	7	-	7	-
60 U. MEHR	79	65	55	-	7	3	-	14	5	9	-
ZUSAMMEN	1921	1682	475	68	325	813	1	239	8	102	129

**KLINISCH-THEORETISCHE  
HUMANMEDIZIN  
(EINSCHL. ZAHNMEDIZIN)**

BIS 25	5	1	-	-	-	1	-	4	-	-	4
25-30	374	348	-	2	20	326	-	26	-	3	23
30-35	586	563	5	13	76	469	-	23	-	9	14
35-40	439	415	19	18	149	229	-	24	-	22	2
40-45	435	388	119	9	163	97	-	47	-	47	-
45-50	245	206	107	-	77	21	1	39	-	39	-
50-55	163	140	79	-	46	13	-	23	-	23	-
55-60	181	144	103	-	35	6	-	37	-	37	-
60 U. MEHR	179	129	99	-	27	3	-	50	5	45	-
ZUSAMMEN	2607	2334	531	42	595	1165	1	273	5	225	43

**KLINISCH-PRAKT. HUMAN-  
MEDIZIN (G. ZAHNMED.)**

BIS 25	5	4	-	-	1	3	-	1	-	-	1
25-30	1411	1395	-	4	110	1281	-	16	-	8	8
30-35	3042	2978	1	32	409	2535	1	64	1	52	11
35-40	1896	1805	85	73	498	1146	3	91	1	86	4
40-45	1462	1240	360	44	446	388	2	222	-	221	1
45-50	804	577	336	4	187	49	1	227	1	225	1
50-55	479	332	238	1	73	17	3	147	-	147	-
55-60	476	313	247	1	63	2	-	163	-	163	-
60 U. MEHR	453	265	231	2	27	5	-	188	11	177	-
ZUSAMMEN	10028	8909	1498	164	1814	5426	10	1119	14	1079	26

**ZAHNMEDIZIN  
(KLINISCH-PRAKTISCH)**

BIS 25	18	17	-	-	2	15	-	1	-	-	1
25-30	324	323	-	1	35	287	-	1	-	-	1
30-35	255	253	4	7	47	195	-	2	-	1	1
35-40	140	139	5	6	32	91	1	1	-	1	-
40-45	76	72	28	1	21	22	-	4	-	4	-
45-50	38	35	20	2	7	5	1	3	-	3	-
50-55	49	44	35	1	5	3	-	5	-	5	-
55-60	41	37	27	-	9	1	-	4	-	4	-
60 U. MEHR	35	29	22	-	6	1	-	6	3	3	-
ZUSAMMEN	576	549	145	18	164	620	2	27	3	21	3

**HUMANMEDIZIN ZUSAMMEN**

BIS 25	72	27	-	-	3	24	-	45	-	-	45
25-30	2566	2440	-	9	173	2258	-	126	-	31	95
30-35	4632	4467	10	88	576	3791	2	165	3	102	60
35-40	2970	2818	140	136	800	1730	4	152	2	139	11
40-45	2440	2106	657	63	765	619	2	334	-	331	3
45-50	1366	1053	598	6	350	96	3	313	1	311	-
50-55	878	672	463	2	165	39	3	206	-	206	-
55-60	840	609	456	1	138	12	-	231	-	231	-
60 U. MEHR	802	508	421	2	72	13	-	294	24	270	-
ZUSAMMEN	16566	14700	2755	307	3042	8582	14	1866	30	1621	215



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983  
2 NACH FACHERGROUPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE ALTERS- UND PERSONALGRUPPEN

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... ALTERSGRUPPEN (VON... BIS UNTER... JAHREN)	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
		ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U. KUENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUEER BESOND. AUF- GABEN	ZU- SAMMEN	GAST- PROFES- SOREN. EMERITI	LEHR- BEAUF- TRACETE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
					AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
VETERINAERMEDIZIN											
VETERINAERMED. ALLG.											
25-30	9	6	-	-	-	6	-	3	-	-	3
30-35	15	13	-	-	3	10	-	2	-	1	1
35-40	6	6	-	-	5	1	-	-	-	-	-
40-45	4	4	1	-	2	1	-	-	-	-	-
45-50	5	5	2	-	2	1	-	-	-	-	-
50-55	4	3	1	-	2	-	-	1	-	1	-
55-60	7	4	2	-	2	-	-	3	-	3	-
60 U. MEHR	6	-	-	-	-	-	-	6	2	4	-
ZUSAMMEN	56	41	6	-	16	15	-	15	2	9	4
VORKLIN. VETERINAERMED.											
BIS 25	3	1	-	-	-	1	-	2	-	-	2
25-30	33	24	-	-	-	24	-	9	-	1	8
30-35	48	46	1	1	3	41	-	2	-	-	2
35-40	8	8	-	2	1	5	-	-	-	-	-
40-45	22	21	8	1	8	4	-	1	-	1	-
45-50	21	20	14	-	6	-	-	1	-	1	-
50-55	16	15	14	-	1	-	-	1	-	1	-
55-60	15	13	11	-	2	-	-	2	1	1	-
60 U. MEHR	3	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	169	151	50	4	22	75	-	18	1	5	12
KLINISCH-THEORETISCHE VETERINAERMEDIZIN											
BIS 25	2	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-
25-30	104	94	-	-	4	90	-	10	-	-	10
30-35	101	95	-	9	11	75	-	6	-	3	3
35-40	43	38	1	3	10	23	1	5	-	4	1
40-45	47	42	15	2	19	6	-	5	-	5	-
45-50	52	43	23	-	19	1	-	9	-	9	-
50-55	47	40	32	-	7	1	-	7	1	6	-
55-60	43	35	31	-	4	-	-	8	-	8	-
60 U. MEHR	17	13	12	-	1	-	-	4	1	3	-
ZUSAMMEN	456	402	114	14	75	198	1	54	2	38	14
KLINISCH-PRAKTISCHE VETERINAERMEDIZIN											
BIS 25	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
25-30	52	45	-	-	-	45	-	7	-	-	7
30-35	66	63	-	2	5	56	-	3	-	1	2
35-40	21	21	1	2	11	7	-	-	-	-	-
40-45	10	10	4	-	6	-	-	-	-	-	-
45-50	26	26	12	2	12	-	-	-	-	-	-
50-55	12	12	8	-	4	-	-	-	-	-	-
55-60	17	16	12	-	4	-	-	1	-	1	-
60 U. MEHR	11	7	7	-	-	-	-	4	2	2	-
ZUSAMMEN	216	200	44	6	42	108	-	16	2	4	10
VETERINAERMEDIZIN ZUS.											
BIS 25	6	3	-	-	-	3	-	3	-	-	3
25-30	198	169	-	-	4	165	-	29	-	1	28
30-35	230	217	1	12	22	182	-	13	-	5	8
35-40	78	73	2	7	27	36	1	5	-	4	1
40-45	83	77	28	3	35	11	-	6	-	6	-
45-50	104	94	51	2	39	2	-	10	-	10	-
50-55	79	70	55	-	14	1	-	9	1	8	-
55-60	82	68	56	-	12	-	-	14	1	13	-
60 U. MEHR	37	23	21	-	2	-	-	14	5	9	-
ZUSAMMEN	897	794	214	24	155	400	1	103	7	56	40
AGRAR-, FORST- UND ER- NAEHRUNGSWISSENSCHAFTEN											
AGRAR-, FORST- U. ERNÄH- RUNGSWISS. ALLGEMEIN											
BIS 25	2	2	-	-	-	2	-	1	-	-	1
25-30	34	23	-	-	1	21	1	11	-	2	9
30-35	26	22	-	-	1	20	1	4	-	3	1
35-40	8	6	-	-	1	5	-	2	-	2	-
40-45	10	6	4	-	2	-	-	4	1	3	-
45-50	13	10	5	-	3	2	-	3	-	3	-
50-55	13	9	9	-	-	-	-	4	-	4	-
55-60	11	7	4	-	3	-	-	4	-	4	-
60 U. MEHR	7	4	4	-	-	-	-	3	2	1	-
ZUSAMMEN	125	89	26	-	11	50	2	36	3	22	11



**WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983**  
**2 NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE ALTERS- UND PERSONALGRUPPEN**

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH .....  ALTERSGRUPPEN  (VON... BIS UNTER... JAHREN)	INS-  GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
		ZU-  SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U.KUENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUER BESOND. AUF- GABEN	ZU-  SAMMEN	GAST- PROFES- SOREN.  EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
					AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
AGRARWISSENSCHAFTEN											
BIS 25	22	12	-	-	-	11	1	10	-	-	10
25-30	515	452	-	3	12	434	3	63	-	9	54
30-35	206	188	1	6	16	162	1	18	-	9	9
35-40	118	101	15	10	38	38	-	17	-	17	-
40-45	199	162	78	2	64	18	-	37	-	37	-
45-50	163	125	76	-	38	10	1	38	-	37	1
50-55	134	104	77	-	24	3	-	30	2	28	-
55-60	169	125	94	-	34	1	-	40	-	39	1
60 U. MEHR	62	35	29	-	6	-	-	27	2	25	-
ZUSAMMEN	1588	1308	370	21	234	677	6	280	4	201	75
GARTENBAU, LANDESPFLEGE											
BIS 25	5	3	-	-	-	3	-	2	-	-	2
25-30	77	52	-	-	-	52	-	25	-	8	17
30-35	75	51	3	1	5	41	1	24	-	18	6
35-40	55	35	9	2	6	17	1	20	1	18	1
40-45	68	34	17	-	11	4	2	34	1	30	3
45-50	53	36	27	-	5	2	2	17	-	15	2
50-55	54	34	28	-	5	-	1	20	-	18	2
55-60	41	26	19	-	5	1	1	15	-	15	-
60 U. MEHR	26	15	14	-	-	1	-	11	1	8	2
ZUSAMMEN	454	286	117	3	37	121	6	168	3	130	35
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZWIRTSCHAFT											
BIS 25	3	2	-	-	-	2	-	1	-	-	1
25-30	96	83	-	1	5	75	2	13	-	2	11
30-35	73	66	4	1	12	48	1	7	-	5	2
35-40	51	44	8	4	15	16	1	7	-	7	-
40-45	53	37	13	-	14	5	1	16	-	15	1
45-50	51	38	24	-	11	2	1	13	-	13	-
50-55	49	37	26	-	11	-	-	12	-	12	-
55-60	49	39	26	-	12	1	-	10	-	9	1
60 U. MEHR	29	17	14	-	3	-	-	12	1	11	-
ZUSAMMEN	454	363	115	6	83	153	6	91	1	74	16
ERNAEHRUNGS-UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN											
BIS 25	5	4	-	-	-	4	-	1	-	-	1
25-30	79	49	-	2	-	44	3	30	-	10	20
30-35	63	31	4	2	9	11	5	32	-	24	8
35-40	38	28	14	-	6	7	1	10	-	9	1
40-45	45	37	25	-	6	2	4	8	-	8	-
45-50	47	34	25	-	7	-	2	13	-	12	1
50-55	30	22	20	-	1	-	-	6	1	7	-
55-60	28	19	17	-	1	-	1	5	-	9	-
60 U. MEHR	15	5	4	-	1	-	-	10	2	8	-
ZUSAMMEN	350	225	109	4	31	66	17	121	3	87	31
AGRAR-, FORST- U. ERNAEHR- RUNGSWISSENSCH. ZUSAMMEN											
BIS 25	38	23	-	-	-	22	1	15	-	-	15
25-30	801	659	-	6	18	626	9	142	-	31	111
30-35	443	356	12	10	45	282	9	85	-	59	26
35-40	270	214	46	16	66	83	3	56	1	53	2
40-45	375	276	137	2	97	33	7	99	2	33	4
45-50	327	243	157	-	64	16	6	84	-	80	4
50-55	280	206	160	-	41	3	2	74	3	69	2
55-60	298	220	160	-	55	3	2	78	-	76	2
60 U. MEHR	139	76	65	-	10	1	-	63	8	53	2
ZUSAMMEN	2971	2275	737	34	396	1069	39	696	14	514	168
INGENIEURWISSENSCHAFTEN											
ING.WISSENSCH. ALLG.											
BIS 25	3	-	-	-	-	-	-	3	-	-	3
25-30	83	64	-	-	4	60	-	19	-	5	14
30-35	115	73	1	-	11	59	2	42	-	35	7
35-40	95	62	14	1	20	24	3	32	-	31	2
40-45	149	93	59	-	25	7	2	56	-	55	1
45-50	140	81	63	-	10	4	4	59	1	58	-
50-55	95	66	56	-	7	1	2	29	-	27	2
55-60	69	48	41	-	6	-	2	20	-	19	1
60 U. MEHR	52	32	22	-	4	1	5	20	-	20	-
ZUSAMMEN	801	520	256	1	87	156	20	281	1	250	30



**WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983**  
**2 NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE ALTERS- UND PERSONALGRUPPEN**

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... ALTERSGRUPPEN (VON... BIS UNTER... JAHREN)	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
		ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KUENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUEER BESOND. AUF- GABEN	ZU- SAMMEN	GAST- PROFES- SOREN, EMERITI	LEHR- BEAUF- TRACETE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
					AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
RAUMPLANUNG											
BIS 25	5	-	-	-	-	-	-	5	-	-	5
25-30	31	19	-	-	-	19	-	12	-	2	10
30-35	69	62	1	3	5	53	-	7	-	5	2
35-40	62	38	1	-	6	31	-	24	-	23	1
40-45	80	47	21	-	12	14	-	33	1	32	-
45-50	49	25	13	-	10	1	1	24	-	24	-
50-55	44	33	26	-	7	-	-	11	-	11	-
55-60	23	15	14	-	1	-	-	8	-	8	-
60 U. MEHR	14	7	7	-	-	-	-	7	1	6	-
ZUSAMMEN	377	246	83	3	41	118	1	131	2	111	18
BERGBAU, HUETTENWESEN											
BIS 25	2	1	-	-	-	1	-	1	-	-	1
25-30	195	167	-	1	14	152	-	28	-	-	28
30-35	134	123	-	3	11	109	-	11	-	1	10
35-40	31	27	-	1	6	20	-	4	-	3	1
40-45	40	26	8	2	7	9	-	14	-	12	2
45-50	49	31	18	1	7	5	-	16	1	17	-
50-55	66	40	28	-	10	2	-	26	-	26	-
55-60	44	27	23	-	2	2	-	17	-	17	-
60 U. MEHR	39	16	13	-	1	2	-	23	-	23	-
ZUSAMMEN	600	458	90	8	58	302	-	142	1	99	42
MASCHINENBAU, VERFAHRENSTECHNIK											
BIS 25	74	28	-	-	-	20	8	46	-	2	44
25-30	1569	1361	-	1	57	1286	17	208	-	32	176
30-35	1265	1155	5	7	134	1001	8	110	-	74	36
35-40	572	421	83	7	105	219	7	151	-	135	16
40-45	807	579	334	1	158	72	14	228	2	212	14
45-50	920	720	575	-	105	27	13	200	-	194	6
50-55	610	631	583	-	35	5	8	179	3	170	6
55-60	436	345	312	-	26	2	5	91	2	87	2
60 U. MEHR	385	227	205	-	12	7	3	158	5	150	3
ZUSAMMEN	6838	5467	2097	16	632	2639	83	1371	12	1056	303
ELEKTROTECHNIK											
BIS 25	56	13	-	-	-	10	3	43	-	3	40
25-30	815	684	-	1	14	659	10	131	-	27	104
30-35	669	567	9	5	54	485	14	102	-	70	32
35-40	356	251	67	2	69	106	7	105	-	86	19
40-45	551	405	280	1	97	21	6	146	-	136	10
45-50	619	494	425	-	61	6	2	125	-	123	2
50-55	479	393	364	-	27	1	1	86	4	82	-
55-60	272	225	208	-	12	-	5	47	-	46	1
60 U. MEHR	191	100	95	-	3	2	-	91	4	86	1
ZUSAMMEN	4008	3132	1448	9	337	1290	48	676	8	659	209
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK											
BIS 25	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2
25-30	24	22	-	-	1	21	-	2	-	1	1
30-35	22	17	-	-	-	17	-	5	-	4	1
35-40	20	12	1	-	-	11	-	8	-	7	1
40-45	22	18	13	-	3	2	-	4	-	4	-
45-50	35	25	23	-	-	-	2	10	-	10	-
50-55	37	28	26	-	1	-	1	9	-	9	-
55-60	14	12	11	-	-	-	1	2	-	2	-
60 U. MEHR	18	11	6	-	3	-	2	7	-	7	-
ZUSAMMEN	194	145	80	-	8	51	6	49	-	44	5
ARCHITEKTUR											
BIS 25	9	-	-	-	-	-	-	9	-	-	9
25-30	110	50	-	-	-	43	7	60	-	18	42
30-35	285	167	-	3	6	153	5	118	1	91	26
35-40	266	147	28	4	18	96	1	119	-	103	16
40-45	373	208	131	-	32	42	3	165	1	153	11
45-50	370	251	218	-	23	7	3	119	2	112	5
50-55	267	187	174	-	8	2	3	80	-	74	6
55-60	274	212	198	-	12	-	2	62	-	62	-
60 U. MEHR	166	99	86	1	5	2	5	67	1	63	3
ZUSAMMEN	2120	1321	835	8	104	345	29	795	5	676	118



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983  
2 NACH FACHERGROUPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE ALTERS- UND PERSONALGRUPPEN

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... ALTERSGRUPPEN (VON... BIS UNTER... JAHREN)	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
		ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U.KÜNSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FÜR BESOND. AUF- GABEN	ZU- SAMMEN	GAST- PROFES- SOREN, EMERITI	LEHR- BEAUF- TRÄGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
					AUF DAUER	AUF ZEIT					

HOCHSCHULEN INSGESAMT

BAUINGENIEURWESEN

BIS 25	18	6	-	-	-	5	1	12	-	-	12
25-30	422	355	-	-	17	329	9	67	-	12	55
30-35	496	454	2	3	43	403	3	42	-	26	16
35-40	282	209	28	7	65	105	4	73	-	70	3
40-45	353	249	119	1	91	38	-	104	1	100	3
45-50	375	279	209	-	59	9	2	96	1	94	1
50-55	336	248	212	-	30	6	-	88	-	88	-
55-60	288	220	202	-	17	1	-	69	-	65	3
60 U. MEHR	187	106	96	-	6	4	-	81	5	75	1
ZUSAMMEN	2757	2126	868	11	328	900	19	631	7	530	94

VERMESSUNGSWESEN

BIS 25	10	2	-	-	-	2	-	8	-	-	8
25-30	72	54	-	1	1	49	3	18	-	3	15
30-35	67	53	1	2	5	44	1	14	-	7	7
35-40	77	52	14	-	28	10	-	25	-	23	2
40-45	115	77	57	-	16	4	-	38	1	37	-
45-50	100	72	62	-	9	1	-	28	-	27	1
50-55	66	44	41	-	3	-	-	22	-	21	1
55-60	59	35	29	-	2	-	4	24	-	24	-
60 U. MEHR	50	24	22	-	2	-	-	26	1	25	-
ZUSAMMEN	616	413	226	3	66	110	8	203	2	167	34

INGENIEURWISS. ZUSAMMEN

BIS 25	179	80	-	-	-	38	12	129	-	5	124
25-30	3321	2776	-	4	108	2618	46	545	-	100	445
30-35	3122	2671	19	26	269	2324	33	451	1	313	137
35-40	1761	1219	236	22	317	622	22	542	-	481	61
40-45	2490	1702	1022	5	441	209	25	788	6	741	41
45-50	2657	1978	1606	1	284	60	27	679	5	659	15
50-55	2200	1670	1510	-	125	17	15	530	7	508	15
55-60	1479	1140	1038	-	78	5	19	339	2	330	7
60 U. MEHR	1102	622	552	1	36	18	15	480	17	455	8
ZUSAMMEN	18311	13828	5983	59	1661	5911	214	4483	38	3592	853

KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT

KUNST, KUNSTWISS. ALLG.

BIS 25	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
25-30	15	1	-	-	-	1	-	14	-	4	10
30-35	8	5	-	1	-	3	-	3	-	2	1
35-40	16	8	4	-	-	3	1	8	-	7	1
40-45	17	13	7	-	1	1	4	4	-	4	-
45-50	17	12	10	-	1	-	1	5	1	3	1
50-55	11	9	4	-	2	-	3	2	-	2	-
55-60	11	8	4	-	1	-	3	3	-	3	-
60 U. MEHR	6	6	4	-	2	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	102	62	33	1	8	8	12	40	1	25	14

BILDENDE KUNST, KUNST-  
ERZIEHUNG, -GESCHICHTE

BIS 25	5	1	-	-	-	1	-	6	-	-	8
25-30	87	22	1	2	-	16	3	65	-	25	36
30-35	182	74	2	2	15	47	8	108	1	83	24
35-40	209	105	29	5	15	32	24	104	-	95	5
40-45	304	206	105	8	26	21	46	98	-	90	8
45-50	274	216	148	-	23	7	38	58	1	54	3
50-55	176	135	101	1	6	3	24	41	-	39	2
55-60	174	137	117	-	12	-	8	37	-	34	3
60 U. MEHR	123	75	65	-	6	-	8	44	5	37	2
ZUSAMMEN	1536	975	568	18	103	127	159	563	7	461	95

GESTALTUNG

BIS 25	14	-	-	-	-	-	-	14	-	3	11
25-30	89	7	-	-	-	2	5	82	-	47	35
30-35	153	26	2	-	-	10	14	127	-	104	23
35-40	162	72	37	-	2	17	16	90	-	80	10
40-45	233	136	87	2	7	4	36	97	1	85	11
45-50	199	143	114	-	8	1	20	56	-	47	9
50-55	139	104	81	-	3	-	20	35	-	32	3
55-60	121	88	72	-	2	-	14	33	1	25	7
60 U. MEHR	80	47	41	-	-	-	6	33	1	28	4
ZUSAMMEN	1190	623	434	2	22	34	131	567	3	451	112



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983  
2 NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE ALTERS- UND PERSONALGRUPPEN

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... ALTERSGRUPPEN (VON... BIS UNTER... JAHREN)	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
		ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KUENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUER BESOND. AUF- GABEN	ZU- SAMMEN	GAST- PROFES- SOREN. EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
					AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
DARSTELLEND KUNST, FILM U. FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFT											
BIS 25	6	-	-	-	-	-	-	6	-	2	4
25-30	32	5	1	-	2	1	1	27	-	16	11
30-35	76	19	4	-	5	10	-	57	-	47	10
35-40	68	19	5	1	9	2	2	49	-	49	-
40-45	89	37	21	1	9	4	2	52	1	50	1
45-50	50	23	17	-	3	-	3	27	-	27	-
50-55	45	25	21	-	4	-	-	20	-	20	-
55-60	40	22	18	-	1	1	2	18	-	18	-
60 U. MEHR	37	11	9	-	2	-	-	26	-	26	-
ZUSAMMEN	443	161	96	2	35	18	10	282	1	255	26
MUSIK											
BIS 25	43	-	-	-	-	-	-	43	-	22	21
25-30	361	27	2	1	7	13	4	334	-	280	54
30-35	523	123	53	1	20	28	21	400	1	366	33
35-40	472	145	83	3	24	20	15	327	2	306	19
40-45	590	211	150	-	30	9	22	379	1	370	8
45-50	546	261	188	2	32	4	35	285	2	277	6
50-55	513	266	212	-	26	1	25	247	1	231	15
55-60	461	252	209	-	27	1	15	209	3	193	13
60 U. MEHR	385	148	113	-	15	3	17	241	6	220	15
ZUSAMMEN	3898	1433	1010	7	183	79	154	2465	16	2265	184
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ZUSAMMEN											
BIS 25	73	1	-	-	-	1	-	72	-	27	45
25-30	584	62	4	3	9	33	13	522	-	376	146
30-35	942	247	61	4	41	98	43	695	2	602	91
35-40	927	349	158	9	50	74	56	578	2	537	39
40-45	1233	603	370	11	73	39	110	630	3	599	28
45-50	1086	655	477	2	67	12	97	431	4	408	19
50-55	884	539	419	1	43	4	72	345	1	324	20
55-60	807	507	420	-	43	2	42	300	4	273	23
60 U. MEHR	635	291	232	-	25	3	31	344	12	311	21
ZUSAMMEN	7171	3254	2141	30	351	266	466	3917	28	3457	432
ZENTRALE EINRICHTUNGEN UND OHNE ANGABE											
ZENTRALE SPORTSTAETTEN											
25-30	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
30-35	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
35-40	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
50-55	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
60 U. MEHR	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	6	5	-	-	4	-	1	1	-	1	-
ZENTRAL VERWALTETE HOERSAELE U. LEHRRAEUME											
BIS 25	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
25-30	4	4	-	-	-	1	3	-	-	-	-
30-35	5	4	-	-	-	1	3	1	-	1	-
35-40	3	2	-	-	2	-	-	1	-	-	1
40-45	7	5	2	-	-	-	3	2	-	2	-
45-50	4	4	2	-	-	-	2	-	-	-	-
50-55	3	2	-	-	1	-	1	1	-	1	-
55-60	2	1	-	-	1	-	-	1	-	1	-
ZUSAMMEN	29	23	4	-	4	2	13	6	-	5	1
HOCHSCHULE INSGESAMT											
25-30	12	8	-	-	-	8	-	4	-	2	2
30-35	9	8	-	-	2	6	-	1	-	1	-
35-40	10	8	-	1	6	1	-	2	-	-	2
40-45	11	9	6	-	2	-	1	2	-	2	-
45-50	7	5	3	-	2	-	-	2	-	2	-
50-55	3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-
55-60	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
60 U. MEHR	4	2	1	-	-	-	1	2	1	1	-
ZUSAMMEN	58	45	13	1	14	15	2	13	1	8	4



WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983  
2 NACH FACHERGROUPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE ALTERS- UND PERSONALGRUPPEN

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... ALTERSGRUPPEN (VON... BIS UNTER... JAHREN)	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
		ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.-U. KUNSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUEER BESOND. AUF- GABEN	ZU- SAMMEN	GAST- PROFES- SOREN, EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
					AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZENTRALE HS-VERWALTUNG											
25-30	6	1	-	-	-	1	-	5	-	-	5
30-35	15	14	-	-	6	8	-	1	-	1	-
35-40	17	17	-	1	11	4	1	-	-	-	-
40-45	18	17	-	-	15	1	1	1	-	1	-
45-50	9	9	-	-	7	1	1	-	-	-	-
50-55	7	7	1	-	4	-	2	-	-	-	-
55-60	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	74	67	1	1	45	15	5	7	-	2	5
ZENTRALE KLINIKVERWALTUNG											
25-30	3	2	-	-	1	1	-	1	-	-	1
30-35	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-
35-40	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
40-45	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
45-50	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
50-55	2	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-
55-60	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-
60 U. MEHR	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	18	17	1	-	14	1	1	1	-	-	1
ZENTRALBIBLIOTHEK											
25-30	7	4	-	-	1	3	-	3	-	1	2
30-35	21	18	-	-	7	1	10	3	-	1	2
35-40	36	34	-	-	14	2	18	2	-	2	-
40-45	42	42	-	-	16	1	25	-	-	-	-
45-50	28	28	-	-	12	2	14	-	-	-	-
50-55	22	22	-	-	9	-	13	-	-	-	-
55-60	16	16	-	-	7	-	9	-	-	-	-
60 U. MEHR	9	9	1	-	2	-	6	-	-	-	-
ZUSAMMEN	181	173	1	-	66	9	95	8	-	4	4
HOCHSCHULRECHENZENTRUM											
BIS 25	2	-	-	-	-	-	-	2	-	-	2
25-30	35	27	-	-	14	12	1	8	-	-	8
30-35	76	73	1	-	51	16	5	3	-	3	-
35-40	92	92	-	-	73	10	9	-	-	-	-
40-45	73	72	2	-	63	-	7	1	-	1	-
45-50	43	42	1	-	38	-	3	1	-	-	1
50-55	10	10	4	-	6	-	-	-	-	-	-
55-60	9	8	1	-	7	-	-	1	-	1	-
60 U. MEHR	4	4	-	-	3	1	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	344	328	9	-	255	39	25	16	-	5	11
ZENTRALE WISSENSCHAFTLICHE EINRICHTUNGEN											
BIS 25	10	6	-	-	-	6	-	4	-	1	3
25-30	83	61	-	-	5	55	1	22	-	3	19
30-35	121	107	-	1	25	80	1	14	-	6	8
35-40	81	75	1	2	32	38	2	6	-	5	1
40-45	76	72	8	1	37	22	4	4	-	4	-
45-50	36	25	8	-	15	2	-	11	-	10	1
50-55	23	21	5	-	15	1	-	2	-	2	-
55-60	14	11	5	-	5	-	1	3	-	3	-
60 U. MEHR	7	6	2	-	4	-	-	1	-	1	-
ZUSAMMEN	451	384	29	4	138	204	9	67	-	35	32
ZENTR.BETRIEBS-UND VERSORGUNGSEINRICHT.											
BIS 25	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
25-30	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
30-35	12	11	-	-	9	2	-	1	-	1	-
35-40	6	6	-	-	5	1	-	-	-	-	-
40-45	5	5	-	-	4	-	1	-	-	-	-
45-50	4	4	-	-	4	-	-	-	-	-	-
50-55	2	2	-	-	1	-	1	-	-	-	-
55-60	8	7	-	-	6	-	1	1	-	1	-
60 U. MEHR	2	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-
ZUSAMMEN	41	39	-	-	29	5	5	2	-	2	-



**WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983**  
**2 NACH FACHERGROU PEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN SOWIE ALTERS- UND PERSONALGRUPPEN**

FACHERGROUPE ----- LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ----- ALTERSGRUPPEN (VON... BIS UNTER... JAHREN)	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
		ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KUENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUER BESOND. AUF- GABEN	ZU- SAMMEN	GAST- PROFES- SOREN, EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
					AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SOZIALE EINRICHTUNGEN											
BIS 25	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
25-30	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
30-35	2	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
35-40	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
40-45	3	2	-	-	1	1	-	1	-	1	-
45-50	3	2	-	-	1	1	-	1	-	1	-
50-55	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
55-60	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
60 U. MEHR	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	15	9	-	-	6	3	-	6	-	4	2
UEBRIGE AUSBILDUNGS- EINRICHTUNGEN											
BIS 25	2	1	-	-	-	-	1	1	-	-	1
25-30	31	3	-	-	-	1	2	28	-	25	3
30-35	60	16	-	-	4	5	7	44	-	36	8
35-40	58	27	4	-	11	4	8	31	-	26	5
40-45	57	31	6	-	11	2	12	26	-	24	2
45-50	43	20	5	-	6	1	8	23	-	21	2
50-55	29	15	5	-	4	-	6	14	-	11	3
55-60	15	8	4	-	-	-	4	7	-	6	1
60 U. MEHR	7	2	2	-	1	-	-	4	-	4	-
ZUSAMMEN	302	124	26	-	37	13	48	178	-	153	25
MIT DER HOCHSCHULE VERB. EINRICHTUNGEN											
25-30	17	5	-	-	1	4	-	12	-	8	4
30-35	29	17	-	-	2	15	-	12	-	9	3
35-40	17	12	-	2	4	3	3	5	-	5	-
40-45	23	11	1	-	3	4	3	12	-	12	-
45-50	10	6	-	-	4	1	1	4	-	4	-
50-55	10	5	1	-	1	-	3	5	-	5	-
55-60	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
60 U. MEHR	6	-	-	-	-	-	-	6	2	4	-
ZUSAMMEN	113	56	2	2	15	27	10	57	2	48	7
ZENTRALE EINRICHTUNGEN U. OHNE ANGABEN ZUSAMMEN											
BIS 25	17	9	-	-	-	7	2	8	-	1	7
25-30	201	117	-	-	22	88	7	84	-	40	44
30-35	354	272	1	1	109	134	27	82	-	61	21
35-40	325	277	5	6	162	63	41	46	-	36	10
40-45	317	268	25	1	154	31	57	49	-	47	2
45-50	189	147	19	-	91	8	29	42	-	38	4
50-55	114	92	17	-	47	1	27	22	-	19	3
55-60	73	59	12	-	32	-	15	14	-	13	1
60 U. MEHR	42	29	7	-	12	1	9	13	3	10	-
ZUSAMMEN	1632	1270	86	8	629	333	214	362	3	267	92
I N S G E S A M T											
BIS 25	1242	350	1	-	7	311	31	892	-	120	772
25-30	20162	14351	8	82	473	13520	262	5811	1	1455	4351
30-35	21060	16149	264	636	1655	13085	509	4911	8	3404	1499
35-40	15634	11304	2022	708	2791	5060	722	4330	24	3874	432
40-45	18715	13750	6648	329	3923	1953	857	4965	30	4730	205
45-50	14027	10566	7201	25	2323	440	573	3461	24	3329	108
50-55	9546	7256	5711	4	1108	27	306	2290	21	2196	73
55-60	7265	5472	4465	2	745	48	211	1796	16	1727	53
60 U. MEHR	5191	2923	2412	6	325	65	115	2268	242	1971	55
HOCHSCHULEN ZUSAMMEN	112845	82121	28732	1804	13350	34609	3626	30724	366	22810	7548



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983  
3 NACH FACHLICHER ZUORDNUNG, WISSENSCHAFTLICHER QUALIFIKATION UND PERSONALGRUPPEN

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH .....  WISSENSCHAFTLICHE  QUALIFIKATION	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KUENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUEER BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
						AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
SPRACH-UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN												
SPRACH-UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEM.	M	215	144	52	1	29	35	27	71	-	57	14
	W	120	71	8	4	8	21	30	49	1	46	2
	Z	335	215	60	5	37	56	57	120	1	103	16
DARUNTER DOKTORANDEN	M	38	23	-	-	4	14	5	15	-	10	5
	W	23	10	-	-	-	5	5	13	-	11	2
	Z	61	33	-	-	4	19	10	28	-	21	7
PROMOVIERTE	M	104	80	45	1	20	11	3	24	-	23	1
	W	41	27	7	3	3	10	4	14	1	13	-
	Z	145	107	52	4	23	21	7	38	1	36	1
HABILITANDEN	M	11	11	2	1	3	4	1	-	-	-	-
	W	5	4	-	2	-	2	-	1	-	1	-
	Z	16	15	2	3	3	6	1	1	-	1	-
HABILITIERTE	M	27	21	18	-	1	2	-	6	-	6	-
	W	6	4	2	-	1	1	-	2	1	1	-
	Z	33	25	20	-	2	3	-	8	1	7	-
EVANGELISCHE THEOLOGIE	M	920	665	367	44	52	180	22	255	13	200	42
	W	115	63	18	1	8	35	1	52	-	29	23
	Z	1035	728	385	45	60	215	23	307	13	229	65
DARUNTER DOKTORANDEN	M	156	119	4	1	8	101	5	37	-	18	19
	W	30	23	-	-	1	22	-	7	-	2	5
	Z	186	142	4	1	9	123	5	44	-	20	24
PROMOVIERTE	M	647	498	349	36	36	68	9	149	13	134	2
	W	38	30	16	-	4	10	-	8	-	7	1
	Z	685	528	365	36	40	78	9	157	13	141	3
HABILITANDEN	M	94	81	7	27	11	35	1	13	1	12	-
	W	3	2	-	-	-	2	-	1	-	1	-
	Z	97	83	7	27	11	37	1	14	1	13	-
HABILITIERTE	M	314	259	238	6	7	8	-	55	9	45	1
	W	9	9	8	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	323	268	246	6	7	9	-	55	9	45	1
KATHOLISCHE THEOLOGIE	M	901	635	382	10	80	177	16	266	20	213	33
	W	114	57	9	1	7	37	3	57	-	24	33
	Z	1015	692	391	11	87	214	19	323	20	237	66
DARUNTER DOKTORANDEN	M	165	126	2	1	15	106	2	39	-	19	20
	W	41	24	-	-	1	23	-	17	-	1	16
	Z	206	150	2	1	16	129	2	56	-	20	36
PROMOVIERTE	M	635	484	370	9	33	64	8	151	19	131	1
	W	30	22	6	1	4	10	1	8	-	8	-
	Z	665	506	376	10	37	74	9	159	19	139	1
HABILITANDEN	M	89	67	9	9	13	33	3	22	-	22	-
	W	6	5	-	1	1	3	-	1	-	1	-
	Z	95	72	9	10	14	36	3	23	-	23	-
HABILITIERTE	M	279	240	227	-	5	8	-	39	15	24	-
	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	280	241	228	-	5	8	-	39	15	24	-
PHILOSOPHIE	M	858	627	326	38	80	176	5	231	4	175	52
	W	100	64	14	5	12	33	-	36	-	20	16
	Z	958	691	342	43	92	209	5	267	4	195	68
DARUNTER DOKTORANDEN	M	107	61	-	-	4	56	1	46	-	9	37
	W	22	13	-	-	-	13	-	9	-	2	7
	Z	129	74	-	-	4	69	1	55	-	11	44
PROMOVIERTE	M	699	542	327	35	71	105	4	157	4	150	3
	W	60	44	14	5	12	13	-	16	-	15	1
	Z	759	586	341	40	83	118	4	173	4	165	4
HABILITANDEN	M	116	93	5	22	17	48	1	23	-	23	-
	W	8	5	1	2	-	2	-	3	-	3	-
	Z	124	98	6	24	17	50	1	26	-	26	-
HABILITIERTE	M	327	268	229	5	14	19	1	59	3	56	-
	W	10	9	6	-	3	-	-	1	-	1	-
	Z	337	277	235	5	17	19	1	60	3	57	-
GESCHICHTE	M	1691	1331	636	73	195	408	19	360	16	272	65
	W	308	210	37	8	44	116	5	98	-	41	57
	Z	1999	1541	673	81	239	524	24	458	16	314	126
DARUNTER DOKTORANDEN	M	228	170	2	-	9	156	2	56	-	13	45
	W	95	58	1	-	4	53	-	37	-	6	31
	Z	323	228	3	1	13	209	2	95	-	19	76
PROMOVIERTE	M	1357	1106	619	71	177	224	15	251	18	225	6
	W	155	126	36	8	37	41	4	25	-	26	3
	Z	1512	1232	655	79	214	265	19	280	18	251	11



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983  
3 NACH FACHLICHER ZUORDNUNG, WISSENSCHAFTLICHER QUALIFIKATION UND PERSONALGRUPPEN

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... WISSENSCHAFTLICHE QUALIFIKATION	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSIS- TENTEN	WISS. U. KUENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUE- R BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
						AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
HABILITANDEN	M	265	240	7	56	54	119	4	25	-	22	3
	W	38	32	2	6	6	16	2	6	-	5	1
	Z	303	272	9	62	60	135	6	31	-	27	4
HABILITIERTE	M	644	561	480	9	31	36	3	83	15	68	-
	W	36	32	27	1	2	2	-	4	-	4	-
	Z	680	593	507	10	33	40	3	87	15	72	-
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	361	171	66	4	48	36	15	190	3	175	12
	W	106	60	20	-	17	16	7	46	-	32	14
	Z	467	231	86	4	65	52	22	236	3	207	26
DARUNTER DOKTORANDEN	M	50	25	2	-	5	21	1	21	-	19	2
	W	14	11	-	-	4	6	-	3	-	2	1
	Z	64	40	3	-	9	27	-	24	-	21	3
PROMOVIERTE	M	176	104	53	4	27	11	9	72	2	68	2
	W	29	22	12	-	3	7	-	7	-	7	-
	Z	205	126	65	4	30	18	9	79	2	75	2
HABILITANDEN	M	17	16	3	3	3	7	-	1	-	1	-
	W	2	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-
	Z	19	18	3	3	3	9	-	1	-	1	-
HABILITIERTE	M	24	21	16	1	3	1	-	3	-	3	-
	W	5	5	3	-	1	1	-	-	-	-	-
	Z	29	26	19	1	4	2	-	3	-	3	-
ALLGEM. U. VERGLEICHENDE LITERATUR- U. SPRACH- WISSENSCHAFT	M	373	264	102	5	47	80	25	109	2	84	23
	W	150	85	7	1	9	45	23	65	-	44	21
	Z	523	349	110	10	56	125	48	174	2	128	44
DARUNTER DOKTORANDEN	M	63	30	-	-	3	20	7	33	-	21	12
	W	47	25	-	-	1	22	5	19	-	6	13
	Z	110	56	-	-	4	42	12	52	-	27	25
PROMOVIERTE	M	243	205	99	9	39	53	5	38	2	32	4
	W	54	35	6	1	6	15	7	19	-	19	-
	Z	297	240	105	10	45	68	12	57	2	51	4
HABILITANDEN	M	51	45	2	5	8	25	2	6	-	6	-
	W	8	7	-	-	1	4	1	-	-	1	-
	Z	59	52	2	5	9	29	3	7	-	7	-
HABILITIERTE	M	97	88	77	-	5	5	-	9	1	8	-
	W	7	5	3	-	1	1	-	2	-	2	-
	Z	104	93	80	1	6	6	-	11	1	10	-
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE)	M	391	247	126	6	59	36	20	144	5	128	11
	W	72	31	6	-	6	15	4	41	1	24	16
	Z	463	278	132	6	65	51	24	185	6	152	27
DARUNTER DOKTORANDEN	M	43	27	2	-	4	19	2	16	-	9	7
	W	18	10	-	-	-	8	1	8	-	4	4
	Z	61	37	2	-	5	27	3	24	-	13	11
PROMOVIERTE	M	270	211	123	6	53	15	15	59	5	54	-
	W	26	18	6	-	4	5	3	8	1	6	1
	Z	296	229	129	6	57	20	18	67	6	60	1
HABILITANDEN	M	19	18	1	3	6	7	1	1	-	1	-
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	20	19	1	3	6	8	1	-	-	1	-
HABILITIERTE	M	147	134	118	-	11	2	2	13	4	9	-
	W	6	5	4	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	153	139	122	1	11	3	2	14	5	9	-
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERM. SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	1664	1272	591	61	263	274	83	392	11	269	92
	W	578	366	62	5	75	142	78	212	-	123	89
	Z	2242	1638	653	66	342	416	161	604	11	412	181
DARUNTER DOKTORANDEN	M	233	140	4	-	23	104	9	93	-	47	46
	W	139	73	2	-	6	57	8	66	-	19	47
	Z	372	213	6	-	29	161	17	159	-	66	93
PROMOVIERTE	M	1210	1058	576	60	211	155	52	152	10	135	7
	W	243	200	54	5	55	65	17	43	-	41	2
	Z	1453	1258	630	65	270	224	69	195	10	176	9
HABILITANDEN	M	215	197	5	46	45	81	13	18	-	18	-
	W	46	42	-	5	11	24	2	4	-	3	-
	Z	261	239	5	51	55	105	15	22	-	21	1
HABILITIERTE	M	463	424	346	4	35	33	6	39	9	29	1
	W	49	43	25	-	7	7	-	6	-	6	-
	Z	512	467	371	4	42	40	6	45	9	35	1
ANGLISTIK, AMERIKANIST.	M	1092	870	356	33	204	130	147	222	4	166	30
	W	413	256	38	6	56	84	74	155	1	111	43
	Z	1505	1126	394	39	260	214	221	377	5	299	73
DARUNTER DOKTORANDEN	M	135	95	7	-	13	43	36	36	-	19	17
	W	93	67	-	-	6	51	9	26	-	12	14
	Z	228	166	8	-	19	94	45	62	-	31	31



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

3 NACH FACHLICHER ZUORDNUNG, WISSENSCHAFTLICHER QUALIFIKATION UND PERSONALGRUPPEN

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... WISSENSCHAFTLICHE QUALIFIKATION	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL				
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KÜNSTL. MITARBEITER		LEHR- KRÄFTE FÜR BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRÄGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRÄFTE	
						AUF DAUER	AUF ZEIT						
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
ROMANISTIK	PROMOVIERTE	M	675	625	309	32	159	73	51	50	3	46	1
		W	130	108	32	6	32	21	17	22	1	16	5
		Z	805	733	341	39	191	94	68	72	4	62	6
	HABILITANDEN	M	142	135	13	24	42	48	8	7	-	7	-
		W	32	31	2	6	8	12	3	1	-	1	-
		Z	174	166	15	30	50	60	11	8	-	8	-
	HABILITIERTE	M	189	179	156	1	14	7	4	10	3	7	-
		W	14	14	10	-	2	2	-	-	-	-	-
		Z	203	193	166	1	16	9	1	10	3	7	-
DARUNTER DOKTORANDEN	M	792	583	214	18	117	105	129	209	3	175	31	
	W	515	264	17	5	56	76	110	251	-	202	45	
	Z	1307	847	231	23	173	181	239	460	3	377	80	
	PROMOVIERTE	M	113	79	3	-	13	37	26	34	-	24	10
		W	120	53	-	-	4	35	14	67	-	45	22
		Z	233	132	3	-	17	72	40	101	-	69	32
	HABILITANDEN	M	485	408	205	18	77	59	45	77	3	71	3
		W	165	112	16	5	33	24	34	53	-	49	4
		Z	650	520	221	23	110	83	83	130	3	120	7
HABILITANDEN	M	96	88	7	16	24	30	11	8	-	8	-	
	W	35	31	1	4	5	15	6	4	-	4	-	
	Z	131	119	8	20	29	45	17	12	-	12	-	
	HABILITIERTE	M	192	177	156	1	6	11	3	15	1	13	1
		W	15	9	7	-	1	-	1	6	-	6	-
		Z	207	186	163	1	7	11	4	21	1	19	1
	SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	245	186	62	13	40	33	38	59	3	46	10
		W	165	103	8	2	21	24	48	62	-	44	18
		Z	410	289	70	15	61	57	86	121	3	90	28
DARUNTER DOKTORANDEN	M	38	25	-	-	-	18	7	13	-	8	5	
	W	40	19	-	-	2	11	6	21	-	9	12	
	Z	78	44	-	-	2	29	13	34	-	17	17	
	PROMOVIERTE	M	165	138	61	13	30	13	21	27	3	23	1
		W	69	57	8	2	11	8	28	12	-	12	-
		Z	234	195	69	15	41	21	49	39	3	35	1
	HABILITANDEN	M	31	27	1	10	4	7	5	4	-	4	-
		W	13	10	-	1	3	4	2	3	-	3	-
		Z	44	37	1	11	7	11	7	7	-	7	-
HABILITIERTE	M	63	55	48	-	2	1	4	8	3	5	-	
	W	10	9	5	1	1	-	2	1	-	1	-	
	Z	73	64	53	1	3	1	6	9	3	6	-	
	SONSTIGE/AUSSEUREUROP. SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN	M	669	492	221	21	77	108	65	177	6	152	19
		W	223	117	23	8	17	54	15	106	2	77	27
		Z	892	609	244	29	94	162	80	283	8	229	46
	DARUNTER DOKTORANDEN	M	70	33	1	-	2	25	5	37	-	27	10
		W	52	24	-	-	3	19	2	28	-	12	16
		Z	122	57	1	-	5	44	7	65	-	39	26
PROMOVIERTE	M	525	421	218	21	68	78	36	104	6	98	-	
	W	108	74	23	8	12	25	6	34	2	30	2	
	Z	633	495	241	29	80	103	42	138	8	128	2	
	HABILITANDEN	M	83	71	2	14	13	39	3	12	-	12	-
		W	22	19	-	7	2	5	1	3	-	3	-
		Z	105	90	2	21	15	48	4	15	-	15	-
	HABILITIERTE	M	233	208	186	-	12	6	4	25	4	21	-
		W	22	17	14	-	2	-	1	5	1	3	-
		Z	255	225	200	-	14	6	5	30	5	24	1
PSYCHOLOGIE	M	1756	1332	576	48	241	448	19	424	7	366	51	
	W	682	428	101	11	71	236	9	254	2	190	62	
	Z	2438	1760	677	59	312	684	28	678	9	556	113	
	DARUNTER DOKTORANDEN	M	331	243	15	-	19	206	3	88	-	67	21
		W	165	108	4	-	11	91	2	57	-	40	17
		Z	496	351	19	-	30	297	5	145	-	107	38
	PROMOVIERTE	M	1060	897	499	45	185	155	9	163	7	153	3
		W	246	199	69	11	43	74	2	47	2	41	4
		Z	1306	1096	568	56	228	233	11	210	9	194	7
HABILITANDEN	M	214	191	13	31	61	85	1	23	-	23	-	
	W	48	41	1	8	5	26	1	7	-	6	1	
	Z	262	232	14	39	66	111	2	30	-	29	1	
	HABILITIERTE	M	252	226	199	3	12	12	-	26	3	23	-
		W	29	23	17	1	2	3	-	6	1	5	-
		Z	281	249	216	4	14	15	-	32	4	28	-



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983  
3 NACH FACHLICHER ZUORDNUNG, WISSENSCHAFTLICHER QUALIFIKATION UND PERSONALGRUPPEN

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... WISSENSCHAFTLICHE QUALIFIKATION	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KUENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUEER BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
						AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFTEN	M	2852	1928	1000	64	350	384	133	924	6	815	103
	W	868	465	127	17	86	185	50	403	3	287	113
	Z	3720	2392	1127	78	436	569	183	1327	9	1102	216
DARUNTER DOKTORANDEN	M	401	260	20	4	46	168	25	141	-	106	35
	W	177	101	2	-	8	81	10	76	-	45	31
	Z	578	361	22	1	54	249	35	217	-	151	66
PROMOVIERTE	M	1647	1333	871	56	222	127	57	314	6	305	3
	W	262	212	94	16	47	45	10	50	3	46	1
	Z	1909	1545	965	72	269	172	67	364	9	351	4
HABILITANDEN	M	245	193	24	35	54	67	13	52	1	51	-
	W	61	54	5	13	14	21	7	7	-	6	1
	Z	306	247	29	48	68	88	14	59	1	57	1
HABILITIERTE	M	273	226	186	2	25	11	2	47	1	45	1
	W	24	20	16	1	1	2	-	4	1	3	-
	Z	297	246	202	3	26	13	2	51	2	48	1
SPRACH-UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ZUSAMMEN	M	14780	10747	5082	440	1852	2610	763	4033	105	3336	592
	W	4529	2642	495	74	497	1115	457	1887	10	1294	583
	Z	19309	13389	5577	514	2349	3729	1220	5920	115	4630	1175
DARUNTER DOKTORANDEN	M	2171	1464	62	4	168	1094	136	707	-	416	291
	W	1076	622	11	-	52	497	62	454	-	216	238
	Z	3247	2086	73	4	220	1591	198	1161	-	632	529
PROMOVIERTE	M	9898	8110	4723	417	1408	1219	343	1788	101	1648	39
	W	1656	1286	399	71	310	373	133	370	10	336	24
	Z	11554	9396	5122	488	1718	1592	476	2158	111	1984	63
HABILITANDEN	M	1688	1473	105	305	361	635	67	215	2	210	3
	W	328	286	12	56	56	143	19	42	-	38	4
	Z	2016	1759	117	361	417	778	86	257	2	248	7
HABILITIERTE	M	3524	3087	2680	34	183	164	26	437	71	362	4
	W	243	205	152	4	24	21	4	38	5	32	1
	Z	3767	3292	2832	38	207	185	30	475	76	394	5
SPORT												
SPORT	M	1054	716	175	8	203	103	227	338	2	242	94
	W	319	198	35	-	43	27	93	121	1	81	39
	Z	1373	914	210	8	246	130	320	459	3	323	133
DARUNTER DOKTORANDEN	M	155	113	4	-	27	47	35	42	-	23	19
	W	36	23	-	-	6	9	8	13	-	4	9
	Z	191	136	4	-	33	56	43	55	-	27	28
PROMOVIERTE	M	274	228	128	8	51	29	12	46	1	42	3
	W	39	34	14	-	6	7	7	5	1	4	-
	Z	313	262	142	8	57	36	19	51	2	46	3
HABILITANDEN	M	53	44	10	7	12	13	2	9	-	9	-
	W	3	3	-	-	-	1	2	-	-	-	-
	Z	56	47	10	7	12	14	4	9	-	9	-
HABILITIERTE	M	50	43	38	1	3	1	-	7	-	7	-
	W	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	53	46	41	1	3	1	-	7	-	7	-
SPORT ZUSAMMEN	M	1054	716	175	8	203	103	227	338	2	242	94
	W	319	198	35	-	43	27	93	121	1	81	39
	Z	1373	914	210	8	246	130	320	459	3	323	133
DARUNTER DOKTORANDEN	M	155	113	4	-	27	47	35	42	-	23	19
	W	36	23	-	-	6	9	8	13	-	4	9
	Z	191	136	4	-	33	56	43	55	-	27	28
PROMOVIERTE	M	274	228	128	8	51	29	12	46	1	42	3
	W	39	34	14	-	6	7	7	5	1	4	-
	Z	313	262	142	8	57	36	19	51	2	46	3
HABILITANDEN	M	53	44	10	7	12	13	2	9	-	9	-
	W	3	3	-	-	-	1	2	-	-	-	-
	Z	56	47	10	7	12	14	4	9	-	9	-
HABILITIERTE	M	50	43	38	1	3	1	-	7	-	7	-
	W	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	53	46	41	1	3	1	-	7	-	7	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS-U. SOZIALWISSENSCHAFTEN												
RECHTS-, WIRTSCHAFTS-U. SOZIALWISS. ALLGEMEIN	M	445	234	119	6	31	72	6	211	1	145	65
	W	81	44	11	-	8	24	1	37	-	21	16
	Z	526	278	130	6	39	96	7	248	1	166	81
DARUNTER DOKTORANDEN	M	72	33	1	1	3	26	2	39	-	17	22
	W	19	10	-	-	2	8	-	9	-	2	7
	Z	91	43	1	1	5	34	2	48	-	19	29



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

3 NACH FACHLICHER ZUORDNUNG, WISSENSCHAFTLICHER QUALIFIKATION UND PERSONALGRUPPEN

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... WISSENSCHAFTLICHE QUALIFIKATION	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.-U.-KÜENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUEH- BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
						AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
PROMOVIERTE	M	206	148	96	5	21	25	1	58	1	53	4
	W	29	20	9	-	4	7	-	9	-	9	-
	Z	235	168	105	5	25	32	1	67	1	62	4
HABILITANDEN	M	36	30	6	6	8	10	-	6	-	6	-
	W	3	2	-	-	-	2	-	1	-	1	-
	Z	39	32	6	6	8	12	-	7	-	7	-
HABILITIERTE	M	47	42	36	-	3	3	-	5	1	4	-
	W	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	50	45	39	-	3	3	-	5	1	4	-
POLITIK-U.SOZIALWISS.	M	2303	1615	759	65	220	530	41	688	10	567	111
	W	533	359	90	7	55	200	7	174	1	111	62
	Z	2836	1974	849	72	275	730	48	862	11	678	173
DARUNTER DOKTORANDEN	M	444	286	5	-	18	250	13	158	-	98	60
	W	131	94	3	-	13	76	2	37	-	20	17
	Z	575	380	8	-	31	326	15	195	-	118	77
PROMOVIERTE	M	1498	1155	689	64	180	207	15	343	9	326	8
	W	219	171	66	7	33	63	2	48	1	45	2
	Z	1717	1326	755	71	213	270	17	391	10	371	10
HABILITANDEN	M	291	234	22	58	58	93	3	57	-	56	1
	W	42	30	-	5	5	20	-	12	-	12	-
	Z	333	264	22	63	63	113	3	69	-	68	1
HABILITIERTE	M	414	360	296	4	32	26	2	54	4	50	-
	W	30	26	17	-	5	4	-	4	1	3	-
	Z	444	386	313	4	37	30	2	58	5	53	-
SOZIALWESSEN	M	1380	503	323	6	22	36	116	877	2	751	124
	W	743	221	102	1	7	24	87	522	-	388	134
	Z	2123	724	425	7	29	60	203	1399	2	1139	258
DARUNTER DOKTORANDEN	M	135	53	25	1	5	17	5	82	-	79	3
	W	36	15	3	-	2	7	3	21	-	18	3
	Z	171	68	28	1	7	24	8	103	-	97	6
PROMOVIERTE	M	321	210	186	5	7	10	2	111	1	109	1
	W	76	56	46	1	2	7	-	20	-	20	-
	Z	397	266	232	6	5	17	2	131	1	129	1
HABILITANDEN	M	39	28	14	5	2	5	2	11	-	11	-
	W	6	5	2	1	-	2	-	1	-	1	-
	Z	45	33	16	6	2	7	2	12	-	12	-
HABILITIERTE	M	16	11	11	-	-	-	-	5	-	5	-
RECHTSWISSENSCHAFTEN	M	4353	2141	1010	52	139	742	198	2212	16	1498	696
	W	546	273	36	8	24	194	11	273	1	93	179
	Z	4899	2414	1046	60	163	936	209	2485	17	1591	877
DARUNTER DOKTORANDEN	M	1000	595	18	1	26	528	22	405	1	101	303
	W	221	144	1	-	4	137	2	77	-	11	66
	Z	1221	739	19	1	30	665	24	482	1	112	369
PROMOVIERTE	M	1723	1144	871	49	83	107	34	579	13	510	56
	W	89	56	20	8	10	16	2	33	1	19	13
	Z	1812	1200	891	57	93	123	36	612	14	529	69
HABILITANDEN	M	144	129	16	34	24	55	-	15	-	15	-
	W	17	15	1	6	2	6	-	2	-	2	-
	Z	161	144	17	40	26	61	-	17	-	17	-
HABILITIERTE	M	674	600	575	6	7	12	-	74	8	65	1
	W	11	8	7	-	-	1	-	3	1	1	1
	Z	685	608	582	6	7	13	-	77	9	66	2
VERWALTUNGSWISSENSCH.	M	1543	553	138	4	93	28	290	990	1	978	11
	W	79	37	2	-	5	8	22	42	-	40	2
	Z	1622	590	140	4	98	36	312	1032	1	1018	13
DARUNTER DOKTORANDEN	M	78	38	3	-	3	22	10	40	-	36	4
	W	9	5	-	-	-	4	1	4	-	4	-
	Z	87	43	3	-	3	26	11	44	-	40	4
PROMOVIERTE	M	244	114	75	4	9	1	25	130	-	130	-
	W	10	6	1	-	1	2	2	4	-	4	-
	Z	254	120	76	4	10	3	27	134	-	134	-
HABILITANDEN	M	11	6	2	3	-	1	-	5	-	5	-
	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	12	7	3	3	-	1	-	5	-	5	-
HABILITIERTE	M	18	13	13	-	-	-	-	5	-	5	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	5749	4023	1873	100	380	1559	71	1726	16	1333	377
	W	552	356	58	2	32	248	16	196	-	105	91
	Z	6301	4379	1931	102	412	1807	87	1922	16	1438	468
DARUNTER DOKTORANDEN	M	1600	1283	34	-	63	1175	11	317	-	144	173
	W	253	199	2	-	6	187	4	54	-	18	36
	Z	1853	1482	36	-	69	1362	15	371	-	162	209



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

3 NACH FACHLICHER ZUORDNUNG, WISSENSCHAFTLICHER QUALIFIKATION UND PERSONALGRUPPEN

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... WISSENSCHAFTLICHE QUALIFIKATION	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.-U. KÜENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FÜR BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
						AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
PROMOVIERTE	M	2827	2190	1486	98	287	299	20	637	16	605	12
	W	120	88	35	2	20	30	1	32	-	28	4
	Z	2947	2278	1521	100	307	329	21	669	16	637	16
HABILITANDEN	M	364	314	36	71	82	124	1	50	-	48	2
	W	15	10	1	2	1	6	-	5	-	5	-
	Z	379	324	37	73	83	130	1	55	-	53	2
HABILITIERTE	M	832	738	667	10	34	25	2	94	12	82	-
	W	15	14	11	-	1	2	-	1	-	1	-
	Z	847	752	678	10	35	27	2	95	12	83	-
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	70	48	25	3	4	16	-	22	-	22	-
	W	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	71	49	25	3	4	17	-	22	-	22	-
DARUNTER DOKTORANDEN	M	17	15	1	-	1	13	-	2	-	2	-
	W	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	18	16	1	-	1	14	-	2	-	2	-
PROMOVIERTE	M	29	21	17	3	1	-	-	8	-	8	-
HABILITANDEN	M	4	3	-	3	-	-	-	1	-	1	-
HABILITIERTE	M	7	6	6	-	-	-	-	1	-	1	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS-U. SOZ. WISSENSCH. ZUSAMMEN	M	15843	9117	4247	236	889	3023	722	6726	46	5294	1386
	W	2535	1291	299	18	131	699	144	1244	2	758	484
	Z	18378	10408	4546	254	1020	3722	866	7970	48	6052	1870
DARUNTER DOKTORANDEN	M	3346	2303	87	3	119	2031	63	1043	1	477	565
	W	670	468	9	-	27	420	12	202	-	73	129
	Z	4016	2771	96	3	146	2451	75	1245	1	550	694
PROMOVIERTE	M	6848	4982	3420	228	588	649	97	1866	40	1745	81
	W	543	397	177	18	70	125	7	146	2	125	19
	Z	7391	5379	3597	246	658	774	104	2012	42	1870	100
HABILITANDEN	M	889	744	96	180	174	288	6	145	-	142	3
	W	84	63	5	14	8	36	-	21	-	21	-
	Z	973	807	101	194	182	324	6	166	-	163	3
HABILITIERTE	M	2008	1770	1604	20	76	66	4	238	25	212	1
	W	59	51	38	-	6	7	-	8	2	5	1
	Z	2067	1821	1642	20	82	73	4	246	27	217	2
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN												
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN ALLG.	M	189	154	81	3	32	38	-	35	-	26	7
	W	15	11	2	-	2	6	1	4	-	3	1
	Z	204	165	83	3	34	44	1	39	-	31	8
DARUNTER DOKTORANDEN	M	25	23	-	-	5	18	-	2	-	1	1
	W	2	1	-	-	-	-	1	1	-	-	1
	Z	27	24	-	-	5	18	1	3	-	1	2
PROMOVIERTE	M	112	100	66	3	19	12	-	12	-	12	-
	W	8	7	2	-	1	4	-	1	-	1	-
	Z	120	107	68	3	20	16	-	13	-	13	-
HABILITANDEN	M	7	7	1	-	4	2	-	-	-	-	-
HABILITIERTE	M	40	35	31	-	1	3	-	5	-	5	-
	W	3	3	2	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	43	38	33	-	1	4	-	5	-	5	-
MATHEMATIK	M	3287	2691	1333	103	375	834	46	596	12	321	263
	W	243	153	22	2	17	103	9	90	-	24	66
	Z	3530	2844	1355	105	392	937	55	686	12	345	329
DARUNTER DOKTORANDEN	M	516	399	6	-	22	363	6	117	-	28	89
	W	77	61	-	-	1	59	1	16	-	5	11
	Z	593	460	8	-	23	422	7	133	-	33	100
PROMOVIERTE	M	2081	1925	1125	103	302	377	18	156	11	138	7
	W	76	71	19	2	11	38	1	5	-	3	2
	Z	2157	1996	1144	105	313	415	19	161	11	141	9
HABILITANDEN	M	188	180	5	45	23	106	1	8	-	7	1
	W	10	10	1	1	-	8	-	-	-	-	-
	Z	198	190	6	46	23	114	1	8	-	7	1
HABILITIERTE	M	963	917	764	22	63	66	2	46	10	34	2
	W	16	16	8	1	2	5	-	-	-	-	-
	Z	979	933	772	23	65	71	2	46	10	34	2
INFORMATIK	M	1771	1351	468	29	257	579	18	420	5	321	94
	W	111	83	5	1	12	65	-	28	-	11	17
	Z	1882	1434	473	30	269	644	18	448	5	332	111
DARUNTER DOKTORANDEN	M	326	297	9	-	28	257	3	29	-	21	6
	W	24	19	-	-	1	18	-	5	-	3	2
	Z	350	316	9	-	29	275	3	34	-	24	10



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

3 NACH FACHLICHER ZUORDNUNG, WISSENSCHAFTLICHER QUALIFIKATION UND PERSONALGRUPPEN

FACHERGRUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... WISSENSCHAFTLICHE QUALIFIKATION	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KUENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUEHR BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
						AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
PROMOVIERTE	M	697	573	352	27	111	76	5	124	3	120	1
	W	21	19	4	1	5	5	-	2	-	2	-
	Z	718	592	356	28	116	87	5	126	3	122	1
HABILITANDEN	M	65	58	8	13	17	20	-	7	-	7	-
	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	66	59	9	13	17	20	-	7	-	7	-
HABILITIERTE	M	121	107	95	3	5	4	-	14	-	14	-
	W	3	3	1	-	-	2	-	-	-	-	-
	Z	124	110	96	3	5	6	-	14	-	14	-
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	5426	4566	1387	111	749	2270	49	860	12	397	451
	W	202	149	11	2	15	119	2	53	-	10	43
	Z	5628	4715	1398	113	764	2389	51	913	12	407	494
DARUNTER DOKTORANDEN	M	1728	1444	12	-	43	1378	11	284	-	38	246
	W	95	78	-	-	-	78	-	18	-	3	15
	Z	1824	1522	12	-	43	1456	11	302	-	41	261
PROMOVIERTE	M	3017	2722	1285	108	631	683	14	295	12	275	8
	W	85	51	10	2	12	27	-	4	-	2	2
	Z	3072	2773	1295	111	643	710	14	299	12	277	10
HABILITANDEN	M	212	204	11	52	45	96	-	8	-	8	-
	W	5	5	-	-	1	4	-	-	-	-	-
	Z	217	209	11	52	46	100	-	8	-	8	-
HABILITIERTE	M	1178	1013	833	11	91	77	1	165	11	154	-
	W	8	8	5	1	1	1	-	-	-	-	-
	Z	1186	1021	838	12	92	78	1	165	11	154	-
CHEMIE	M	5914	4835	1244	67	717	2740	67	1079	21	375	683
	W	862	641	24	3	62	541	11	221	-	26	195
	Z	6776	5476	1268	70	779	3281	78	1300	21	401	878
DARUNTER DOKTORANDEN	M	2620	2038	7	2	28	1974	27	582	-	28	554
	W	594	435	-	1	5	421	8	159	-	9	150
	Z	3214	2473	7	3	33	2395	35	741	-	37	704
PROMOVIERTE	M	2918	2572	1199	64	656	633	20	346	20	303	23
	W	172	161	19	2	50	88	2	11	-	7	4
	Z	3090	2733	1218	66	706	721	22	357	20	310	27
HABILITANDEN	M	249	236	8	36	81	108	3	13	-	12	1
	W	9	9	-	1	3	5	-	-	-	-	-
	Z	258	245	8	37	84	113	3	13	-	12	1
HABILITIERTE	M	1179	1025	854	16	92	61	2	154	16	137	1
	W	18	15	12	-	1	2	-	3	-	3	-
	Z	1197	1040	866	16	93	63	2	157	16	140	1
PHARMAZIE	M	951	820	179	29	159	447	6	131	3	63	65
	W	269	231	5	1	36	185	4	38	-	5	33
	Z	1220	1051	184	30	195	632	10	169	3	68	98
DARUNTER DOKTORANDEN	M	397	337	1	-	8	325	3	60	-	3	57
	W	167	138	-	-	3	132	3	29	-	-	29
	Z	564	475	1	-	11	457	6	89	-	3	86
PROMOVIERTE	M	507	447	178	28	136	102	3	60	3	56	1
	W	79	73	5	1	23	43	1	6	-	5	1
	Z	586	520	183	29	159	145	4	66	3	61	2
HABILITANDEN	M	70	66	2	17	15	30	2	4	-	4	-
	W	10	10	-	-	2	8	-	-	-	-	-
	Z	80	76	2	17	17	38	2	4	-	4	-
HABILITIERTE	M	248	214	168	5	29	12	-	34	3	31	-
	W	13	9	5	-	3	1	-	4	-	3	1
	Z	261	223	173	5	32	13	-	38	3	34	1
BIOLOGIE	M	3214	2631	903	122	498	1083	25	583	12	278	293
	W	825	596	46	10	96	436	8	229	-	48	181
	Z	4039	3227	949	132	594	1519	33	812	12	326	474
DARUNTER DOKTORANDEN	M	806	562	3	2	19	532	6	244	2	24	218
	W	390	261	-	-	5	250	6	129	-	12	117
	Z	1196	823	3	2	24	782	12	373	2	36	335
PROMOVIERTE	M	2196	1966	891	120	462	483	10	230	10	219	1
	W	307	281	45	10	80	145	1	26	-	22	4
	Z	2503	2247	936	130	542	628	11	256	10	241	5
HABILITANDEN	M	267	248	4	77	39	127	1	19	-	19	-
	W	43	41	2	7	3	29	-	2	-	2	-
	Z	310	289	6	84	42	156	1	21	-	21	-
HABILITIERTE	M	962	862	731	10	74	46	1	100	7	93	-
	W	49	44	31	1	7	5	-	5	-	5	-
	Z	1011	906	762	11	81	51	1	105	7	98	-



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

3 NACH FACHLICHER ZUORDNUNG, WISSENSCHAFTLICHER QUALIFIKATION UND PERSONALGRUPPEN

FACHGRUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... WISSENSCHAFTLICHE QUALIFIKATION	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KÜNSTL. MITARBEITER		LEHR- KRÄFTE FÜR BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRÄFTE
						AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	1700	1395	415	46	288	648	2	301	11	201	89
	W	185	150	5	3	20	119	3	35	-	13	22
	Z	1885	1549	420	49	308	767	5	336	11	214	111
DARUNTER DOKTORANDEN	M	419	356	1	1	8	345	1	63	-	13	50
	W	89	76	-	-	3	73	-	13	-	2	11
	Z	508	432	1	1	11	418	1	76	-	15	61
PROMOVIERTE	M	1116	922	409	42	247	223	1	194	11	178	5
	W	53	46	5	3	14	23	1	7	-	7	-
	Z	1169	968	414	45	261	246	2	201	11	185	5
HABILITANDEN	M	122	105	4	29	17	55	-	17	-	17	-
	W	5	5	-	3	-	2	-	-	-	-	-
	Z	127	110	4	32	17	57	-	17	-	17	-
HABILITIERTE	M	474	404	350	3	36	14	1	70	9	61	-
	W	7	4	3	-	-	1	-	3	-	3	-
	Z	481	408	353	3	36	15	1	73	9	64	-
GEOGRAPHIE	M	964	754	335	34	153	215	17	210	4	160	46
	W	109	74	18	-	13	39	4	35	-	14	21
	Z	1073	828	353	34	166	254	21	245	4	174	67
DARUNTER DOKTORANDEN	M	156	119	2	-	10	105	2	37	-	16	21
	W	33	22	-	-	2	20	-	11	-	2	9
	Z	189	141	2	-	12	125	2	48	-	18	30
PROMOVIERTE	M	693	600	328	33	137	92	10	93	4	88	1
	W	45	37	16	-	10	10	1	8	-	8	-
	Z	738	637	344	33	147	102	11	101	4	96	1
HABILITANDEN	M	127	120	5	33	38	41	3	7	-	7	-
	W	9	7	1	-	2	4	-	2	-	2	-
	Z	136	127	6	33	40	45	3	9	-	9	-
HABILITIERTE	M	290	266	239	-	11	16	-	24	4	19	1
	W	12	11	8	-	2	1	-	1	-	1	-
	Z	302	277	247	-	13	17	-	25	4	20	1
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ZUSAMMEN	M	23416	19201	6345	544	3228	8854	230	4215	80	2144	1991
	W	2821	2088	136	22	273	1613	42	733	-	154	579
	Z	26237	21289	6483	566	3501	10467	272	4948	80	2298	2570
DARUNTER DOKTORANDEN	M	6993	5575	43	5	171	5297	59	1418	2	172	1244
	W	1472	1091	-	1	20	1051	19	381	-	36	345
	Z	8465	6666	43	6	191	6348	78	1799	2	208	1589
PROMOVIERTE	M	13337	11827	5833	529	2701	2683	81	1510	74	1389	47
	W	816	746	125	21	206	387	7	70	-	57	13
	Z	14153	12573	5958	550	2907	3070	88	1580	74	1446	60
HABILITANDEN	M	1307	1224	48	302	279	585	10	83	-	81	2
	W	92	88	5	12	11	60	-	4	-	4	-
	Z	1399	1312	53	314	290	645	10	87	-	85	2
HABILITIERTE	M	5455	4843	4065	70	402	299	7	612	60	548	4
	W	129	113	75	3	16	19	-	16	-	15	1
	Z	5584	4956	4140	73	418	318	7	628	60	563	5
HUMANMEDIZIN												
HUMANMEDIZIN ALLGEMEIN	M	844	662	100	16	118	428	-	182	-	174	8
	W	190	164	6	2	26	130	-	26	-	20	6
	Z	1034	826	106	18	144	558	-	208	-	194	14
DARUNTER DOKTORANDEN	M	121	108	1	-	11	96	-	13	-	10	3
	W	52	45	-	1	4	40	-	7	-	4	3
	Z	173	153	1	1	15	136	-	20	-	14	6
PROMOVIERTE	M	678	528	99	16	98	315	-	150	-	150	-
	W	110	97	5	1	17	74	-	13	-	13	-
	Z	788	625	104	17	115	389	-	163	-	163	-
HABILITANDEN	M	60	55	1	7	10	37	-	5	-	5	-
	W	4	4	-	-	1	3	-	-	-	-	-
	Z	64	59	1	7	11	40	-	5	-	5	-
HABILITIERTE	M	187	135	90	4	27	14	-	52	-	52	-
	W	6	5	3	-	2	-	-	1	-	1	-
	Z	193	140	93	4	29	14	-	53	-	53	-
VORKLINISCHE HUMANMED. (EINSCHL. ZAHNMEDIZIN)	M	1560	1374	454	60	261	598	1	186	8	87	91
	W	361	306	21	8	64	215	-	53	-	15	38
	Z	1921	1682	475	68	325	813	1	239	8	102	129
DARUNTER DOKTORANDEN	M	314	246	2	2	23	219	-	68	2	16	50
	W	104	76	-	-	4	74	-	26	-	6	20
	Z	418	324	2	2	27	293	-	94	2	22	70
PROMOVIERTE	M	1126	1051	451	58	210	331	1	75	6	65	4
	W	202	191	20	8	52	111	-	11	-	9	2
	Z	1328	1242	471	66	262	442	-	86	6	74	6



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

3 NACH FACHLICHER ZUORONUNG, WISSENSCHAFTLICHER QUALIFIKATION UND PERSONALGRUPPEN

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... WISSENSCHAFTLICHE QUALIFIKATION		GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
				ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KUENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUEER BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN, EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
		AUF DAUER	AUF ZEIT										
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
HABILITANDEN		M	167	160	4	37	28	91	-	7	-	7	-
		W	31	30	-	5	2	23	-	1	-	1	-
		Z	198	190	4	42	30	114	-	8	-	8	-
HABILITIERTE		M	555	512	438	6	38	30	-	43	5	38	-
		W	40	35	17	1	12	5	-	5	-	5	-
		Z	595	547	455	7	50	35	-	48	5	43	-
KLINISCH-THEORETISCHE HUMANMEDIZIN (EINSCHL. ZAHNMEDIZIN)		M	2080	1832	506	38	455	833	-	248	5	213	30
		W	527	502	25	4	140	332	1	25	-	12	13
		Z	2607	2334	531	42	595	1165	1	273	5	225	43
DARUNTER DOKTORANDEN		M	263	243	2	2	28	211	-	20	-	5	15
		W	135	125	-	-	11	114	-	10	-	2	8
		Z	398	368	2	2	39	325	-	30	-	7	23
PROMOVIERTE		M	1695	1484	498	36	381	569	-	211	5	202	4
		W	335	324	25	4	113	181	1	11	-	10	1
		Z	2030	1808	523	40	494	750	1	222	5	212	5
HABILITANDEN		M	185	177	2	20	56	99	-	11	-	10	1
		W	29	29	-	3	12	13	1	-	-	-	-
		Z	217	206	2	23	68	112	1	11	-	10	1
HABILITIERTE		M	759	633	487	6	86	54	-	126	5	121	-
		W	46	40	22	1	14	3	-	6	-	6	-
		Z	805	673	509	7	100	57	-	132	5	127	-
KLINISCH-PRAKT. HUMAN- MEDIZIN (O. ZAHNMED.)		M	8288	7237	1442	132	1432	4225	2	1051	12	1023	16
		W	1740	1672	56	29	382	1197	8	68	2	56	10
		Z	10028	8909	1498	161	1814	5426	10	1119	14	1079	26
DARUNTER DOKTORANDEN		M	1005	968	13	8	96	851	-	37	-	28	9
		W	372	361	-	3	33	325	-	11	-	6	5
		Z	1377	1329	13	11	129	1176	-	48	-	34	14
PROMOVIERTE		M	6819	5828	1407	120	1153	3146	2	981	12	975	4
		W	1187	1140	56	22	279	777	6	47	1	43	3
		Z	8006	6968	1463	142	1432	3923	8	1038	13	1018	7
HABILITANDEN		M	750	721	5	58	233	425	-	29	-	29	-
		W	50	50	1	7	15	26	1	-	-	-	-
		Z	800	771	6	65	248	451	1	29	-	29	-
HABILITIERTE		M	2562	1952	1369	34	328	219	2	610	11	599	-
		W	89	79	47	3	21	8	-	10	-	10	-
		Z	2651	2031	1416	37	349	227	2	620	11	609	-
ZAHNMEDIZIN (KLINISCH-PRAKTISCH)		M	708	682	134	15	120	411	2	26	3	20	3
		W	268	267	11	3	44	209	-	1	-	1	-
		Z	976	949	145	18	164	620	2	27	3	21	3
DARUNTER DOKTORANDEN		M	218	216	-	1	30	184	1	2	-	-	2
		W	120	120	-	-	10	110	-	-	-	-	-
		Z	338	336	-	1	40	294	1	2	-	-	2
PROMOVIERTE		M	427	406	133	14	76	182	1	21	3	18	-
		W	119	118	11	3	30	74	-	1	-	1	-
		Z	546	524	144	17	106	256	1	22	3	19	-
HABILITANDEN		M	47	47	-	7	23	17	-	-	-	-	-
		W	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
		Z	48	48	-	7	23	18	-	-	-	-	-
HABILITIERTE		M	158	141	131	1	4	5	-	17	3	14	-
		W	13	12	11	-	-	-	-	1	-	1	-
		Z	171	153	142	1	5	5	-	18	3	15	-
HUMANMEDIZIN ZUSAMMEN		M	13480	11787	2636	261	2386	6499	5	1693	28	1517	148
		W	3086	2913	119	46	656	2083	9	173	2	104	67
		Z	16566	14700	2755	307	3042	8582	14	1866	30	1621	215
DARUNTER DOKTORANDEN		M	1921	1781	18	13	188	1561	1	140	2	59	79
		W	783	728	-	4	62	663	-	54	-	18	36
		Z	2704	2510	18	17	250	2224	1	194	2	77	115
PROMOVIERTE		M	10745	9297	2588	244	1918	4543	4	1448	26	1410	12
		W	1953	1870	117	38	491	1217	7	83	1	76	6
		Z	12698	11167	2705	282	2409	5760	11	1531	27	1486	18
HABILITANDEN		M	1212	1160	12	129	350	669	-	52	-	51	1
		W	115	114	1	15	30	66	2	1	-	1	-
		Z	1327	1274	13	144	380	735	2	53	-	52	1
HABILITIERTE		M	4221	3373	2515	51	483	322	2	848	24	824	-
		W	194	171	100	5	50	16	-	23	-	23	-
		Z	4415	3544	2615	56	533	338	2	871	24	847	-
VETERINAERMEDIZIN													
VETERINAERMED. ALLG.		M	45	32	6	-	12	14	-	13	2	9	2
		W	11	9	-	-	4	5	-	2	-	-	2
		Z	56	41	6	-	16	19	-	15	2	9	4



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983  
3 NACH FACHLICHER ZUORDNUNG, WISSENSCHAFTLICHER QUALIFIKATION UND PERSONALGRUPPEN

FAECHERGRUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH .....  WISSENSCHAFTLICHE  QUALIFIKATION	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KÜNSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FÜR BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
						AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
DARUNTER DOKTORANDEN	M	7	5	-	-	1	4	-	2	-	-	2
	W	3	2	-	-	-	2	-	1	-	-	1
	Z	10	7	-	-	1	6	-	3	-	-	3
PROMOVIERTE	M	35	24	6	-	10	8	-	11	2	9	-
	W	7	7	-	-	4	3	-	-	-	-	-
	Z	42	31	6	-	14	11	-	11	2	9	-
HABILITIERTE	M	10	6	5	-	-	1	-	4	2	2	-
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	Z	11	7	5	-	1	1	-	4	2	2	-
VORKLIN. VETERINÄRMED.	M	123	112	48	3	19	42	-	11	1	4	6
	W	46	39	2	1	3	33	-	7	-	1	6
	Z	169	151	50	4	22	75	-	18	1	5	12
DARUNTER DOKTORANDEN	M	21	18	1	-	-	17	-	3	-	1	2
	W	21	19	-	-	-	19	-	2	-	-	2
	Z	42	37	1	-	-	36	-	5	-	1	4
PROMOVIERTE	M	96	91	47	3	19	22	-	5	1	3	1
	W	21	19	2	1	3	13	-	2	-	1	1
	Z	117	110	49	4	22	35	-	7	1	4	2
HABILITANDEN	M	7	7	-	2	1	4	-	-	-	-	-
	W	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	Z	9	9	-	2	2	5	-	-	-	-	-
HABILITIERTE	M	50	49	43	1	5	-	-	1	1	-	-
	W	3	2	2	-	-	-	-	1	-	1	-
	Z	53	51	45	1	5	-	-	2	1	1	-
KLINISCH-THEORETISCHE VETERINÄRMEDIZIN	M	374	330	111	13	65	140	1	44	1	35	8
	W	82	72	3	1	10	58	-	10	1	3	6
	Z	456	402	114	14	75	198	1	54	2	38	14
DARUNTER DOKTORANDEN	M	66	62	-	-	4	58	-	4	-	-	4
	W	29	25	-	-	2	23	-	4	-	-	4
	Z	95	87	-	-	6	81	-	8	-	-	8
PROMOVIERTE	M	299	263	111	13	61	77	1	36	1	34	1
	W	50	45	3	1	8	33	-	5	1	2	2
	Z	349	308	114	14	69	110	1	41	2	36	3
HABILITANDEN	M	24	24	-	7	7	10	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	Z	25	25	-	8	7	10	-	-	-	-	-
HABILITIERTE	M	141	119	103	4	10	2	-	22	1	21	-
	W	7	4	3	-	1	-	-	3	1	2	-
	Z	148	123	106	4	11	2	-	25	2	23	-
KLINISCH-PRAKTISCHE VETERINÄRMEDIZIN	M	166	154	39	3	34	78	-	12	2	4	6
	W	50	46	5	3	8	30	-	4	-	-	4
	Z	216	200	44	6	42	108	-	16	2	4	10
DARUNTER DOKTORANDEN	M	35	29	1	-	1	27	-	6	-	1	5
	W	16	13	-	-	1	12	-	3	-	-	3
	Z	51	42	1	-	2	39	-	9	-	1	8
PROMOVIERTE	M	119	114	38	3	32	41	-	5	2	3	-
	W	32	31	5	3	7	16	-	1	-	-	1
	Z	151	145	43	6	39	57	-	6	2	3	1
HABILITANDEN	M	9	9	1	2	4	2	-	-	-	-	-
	W	3	3	-	2	-	1	-	-	-	-	-
	Z	12	12	1	4	4	3	-	-	-	-	-
HABILITIERTE	M	46	42	38	-	4	-	-	4	2	2	-
	W	5	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	51	47	43	-	4	-	-	4	2	2	-
VETERINÄRMEDIZIN ZUS.	M	708	628	204	19	130	274	1	80	6	52	22
	W	189	166	10	5	25	126	-	23	1	4	18
	Z	897	794	214	24	155	400	1	103	7	56	40
DARUNTER DOKTORANDEN	M	129	114	2	-	6	106	-	15	-	2	13
	W	69	55	-	-	3	56	-	10	-	-	10
	Z	198	173	2	-	9	162	-	25	-	2	23
PROMOVIERTE	M	549	492	202	19	122	148	1	57	6	45	2
	W	110	102	10	5	22	65	-	8	1	3	4
	Z	659	594	212	24	144	213	1	65	7	52	6
HABILITANDEN	M	40	40	1	11	12	16	-	-	-	-	-
	W	6	6	-	3	1	2	-	-	-	-	-
	Z	46	46	1	14	13	18	-	-	-	-	-
HABILITIERTE	M	247	216	189	5	19	3	-	31	6	25	-
	W	16	12	10	-	2	-	-	4	1	3	-
	Z	263	228	199	5	21	3	-	35	7	28	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN (IM OKTOBER 1963)

## 3 NACH FACHLICHER ZUORONUNG, WISSENSCHAFTLICHER QUALIFIKATION UND PERSONALGRUPPEN

FAECHERGRUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... WISSENSCHAFTLICHE QUALIFIKATION	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KUNSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUEER BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
						AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
AGRAR-, FORST- UND ER- NAHRUNGSWISSENSCHAFTEN												
AGRAR-, FORST- U. ERNAEH. RUNGSWISS. ALLGEMEIN	M	95	71	24	-	11	34	2	24	3	15	6
	W	30	18	2	-	-	16	-	12	-	7	5
	Z	125	89	26	-	11	50	2	36	3	22	11
DARUNTER DOKTORANDEN	M	20	16	-	-	-	15	1	4	-	-	4
	W	12	6	-	-	-	6	-	6	-	2	4
	Z	32	22	-	-	-	21	1	10	-	2	8
PROMOVIERTE	M	64	50	24	-	10	15	1	14	3	11	-
	W	7	7	2	-	-	5	-	-	-	-	-
	Z	71	57	26	-	10	20	1	14	3	11	-
HABILITANDEN	M	3	1	-	-	-	1	-	2	-	2	-
	W	2	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-
	Z	5	3	-	-	-	3	-	2	-	2	-
HABILITIERTE	M	28	23	17	-	2	4	-	5	2	3	-
	W	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	29	24	17	-	2	5	-	5	2	3	-
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	1382	1138	362	21	217	532	6	244	4	190	50
	W	206	170	8	-	17	145	-	36	-	11	25
	Z	1588	1308	370	21	234	677	6	280	4	201	75
DARUNTER DOKTORANDEN	M	442	403	3	1	19	378	2	39	-	9	30
	W	109	99	-	-	-	99	-	10	-	2	8
	Z	551	502	3	1	19	477	2	49	-	11	38
PROMOVIERTE	M	793	643	335	20	180	107	1	150	4	145	1
	W	55	48	7	-	12	29	-	7	-	6	1
	Z	848	691	342	20	192	136	1	157	4	151	2
HABILITANDEN	M	69	65	3	17	20	25	-	4	-	4	-
	W	4	3	-	-	1	2	-	1	-	1	-
	Z	73	68	3	17	21	27	-	5	-	5	-
HABILITIERTE	M	299	244	206	1	25	12	-	55	4	50	1
	W	8	6	5	-	1	-	-	2	-	2	-
	Z	307	250	211	1	26	12	-	57	4	52	1
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	381	240	112	2	33	84	8	141	2	114	25
	W	73	46	4	1	4	37	-	27	1	16	10
	Z	454	286	117	3	37	121	8	168	3	130	35
DARUNTER DOKTORANDEN	M	73	61	-	-	6	55	-	12	-	12	-
	W	27	22	-	-	1	21	-	5	-	4	1
	Z	100	83	-	-	7	76	-	17	-	16	1
PROMOVIERTE	M	155	112	69	2	25	14	2	43	2	41	-
	W	12	11	4	1	2	4	-	1	1	-	-
	Z	167	123	73	3	27	18	2	44	3	41	-
HABILITANDEN	M	16	13	1	2	4	5	1	3	-	3	-
	W	2	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-
	Z	18	15	1	3	4	6	1	3	-	3	-
HABILITIERTE	M	40	32	30	-	2	-	-	8	2	6	-
	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	41	33	31	-	2	-	-	8	2	6	-
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZWIRTSCHAFT	M	409	323	114	6	77	120	6	86	1	73	12
	W	45	40	1	-	6	33	-	5	-	1	4
	Z	454	363	115	6	83	153	6	91	1	74	16
DARUNTER DOKTORANDEN	M	82	76	-	-	14	62	-	6	-	2	4
	W	19	17	-	-	-	17	-	2	-	-	2
	Z	101	93	-	-	14	79	-	8	-	2	6
PROMOVIERTE	M	238	188	98	6	52	31	1	50	1	49	-
	W	14	13	1	-	6	6	-	1	-	1	-
	Z	252	201	99	6	58	37	1	51	1	50	-
HABILITANDEN	M	16	16	1	5	9	1	-	-	-	-	-
	W	3	2	-	-	2	-	-	1	-	1	-
	Z	19	18	1	5	11	1	-	1	-	1	-
HABILITIERTE	M	105	84	74	1	7	2	-	21	-	21	-
	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	106	85	75	1	7	2	-	21	-	21	-
ERNAEHRUNGS- UND HAUS- HALTUNGSWISSENSCHAFTEN	M	177	107	65	2	17	18	5	70	2	52	16
	W	173	122	44	2	14	50	12	51	1	35	15
	Z	350	229	109	4	31	68	17	121	3	87	31
DARUNTER DOKTORANDEN	M	26	13	1	-	1	11	-	13	-	4	9
	W	40	32	1	-	3	28	-	6	-	3	5
	Z	66	45	2	-	4	39	-	19	-	7	14
PROMOVIERTE	M	111	80	58	2	16	4	-	31	2	29	-
	W	50	36	18	2	6	10	-	14	1	13	-
	Z	161	116	76	4	22	14	-	45	3	42	-



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983  
3. NACH FACHLICHER ZUORDNUNG, WISSENSCHAFTLICHER QUALIFIKATION UND PERSONALGRUPPEN

FACHGRUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH .....  WISSENSCHAFTLICHE  QUALIFIKATION	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KUNSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUE- R BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
						AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
HABILITANDEN	M	13	10	4	-	4	1	-	3	-	3	-
	W	6	4	-	2	2	-	-	2	-	2	-
	Z	19	14	4	3	6	1	-	5	-	5	-
HABILITIERTE	M	32	24	23	-	-	-	-	8	2	6	-
	W	1	1	4	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	33	25	24	-	-	-	-	6	2	6	-
AGRAR-, FORST- U. ERNÄHR- RUNGSWISSENSCH. ZUSAMMEN	M	2444	1879	678	31	355	788	27	565	12	444	109
	W	527	396	59	3	41	281	12	131	2	70	59
	Z	2971	2275	737	34	396	1069	39	696	14	514	168
DARUNTER DOKTORANDEN	M	643	566	4	1	40	521	3	74	-	27	47
	W	207	176	1	-	4	171	-	31	-	11	20
	Z	850	745	5	1	44	692	3	105	-	38	67
PROMOVIERTE	M	1361	1073	584	30	283	171	5	288	12	275	1
	W	138	115	32	3	26	54	-	23	2	20	1
	Z	1499	1188	616	33	309	225	5	311	14	295	2
HABILITANDEN	M	117	105	9	25	37	33	-	12	-	12	-
	W	17	12	-	3	5	5	-	4	-	4	-
	Z	134	116	9	28	42	38	-	16	-	16	-
HABILITIERTE	M	504	407	350	2	37	18	-	97	10	86	1
	W	12	10	8	-	1	1	-	2	-	2	-
	Z	516	417	358	2	38	19	-	99	10	88	1
INGENIEURWISSENSCHAFTEN												
ING. WISSENSCH. ALLG.	M	752	489	251	1	81	139	17	263	1	236	26
	W	49	31	5	-	6	17	3	16	-	14	4
	Z	801	520	256	1	87	156	20	281	1	250	30
DARUNTER DOKTORANDEN	M	95	86	-	-	15	72	1	7	-	6	1
	W	10	8	-	-	1	7	-	2	-	1	1
	Z	105	96	-	-	16	79	1	9	-	7	2
PROMOVIERTE	M	323	215	150	1	41	16	4	108	1	106	1
	W	5	2	-	-	2	-	-	3	-	3	-
	Z	328	217	150	1	43	16	4	111	1	109	1
HABILITANDEN	M	25	20	5	1	6	7	1	5	-	5	-
	W	65	44	35	-	8	1	-	21	-	21	-
	Z	66	45	36	-	8	1	-	21	-	21	-
BERGBAU- U. HÜTTENWESEN	M	569	435	90	8	58	279	-	134	1	99	34
	W	31	23	-	-	-	23	-	8	-	-	8
	Z	600	458	90	8	58	302	-	142	1	99	42
DARUNTER DOKTORANDEN	M	244	227	-	-	22	205	-	17	-	-	17
	W	19	17	-	-	-	17	-	2	-	-	2
	Z	263	244	-	-	22	222	-	19	-	-	19
PROMOVIERTE	M	245	157	75	7	30	45	-	86	1	87	-
	W	4	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-
	Z	249	161	75	7	30	49	-	86	1	87	-
HABILITANDEN	M	19	13	-	6	2	4	-	6	-	6	-
	W	94	52	44	-	6	2	-	42	-	42	-
	Z	66	45	36	-	8	1	-	21	-	21	-
MASCHINENBAU- VERFAHRENSTECHNIK	M	6698	5371	2085	16	626	2569	75	1327	12	1033	282
	W	140	96	12	-	6	70	8	42	-	23	21
	Z	6838	5467	2097	16	632	2639	83	1377	12	1056	303
DARUNTER DOKTORANDEN	M	1945	1864	27	-	135	1696	6	81	-	46	35
	W	52	45	-	-	4	41	-	7	-	1	6
	Z	1997	1909	27	-	139	1737	6	88	-	47	41
PROMOVIERTE	M	2272	1723	1137	16	338	225	3	545	11	530	8
	W	20	13	4	-	-	9	-	7	-	7	-
	Z	2292	1736	1141	16	338	238	3	556	11	537	8
HABILITANDEN	M	135	113	8	13	46	46	-	22	-	20	2
	W	460	311	267	-	31	13	-	149	6	143	-
	Z	461	312	268	-	31	13	-	149	6	143	-
ELEKTROTECHNIK	M	3964	3105	1443	9	335	1270	46	859	8	652	199
	W	44	27	5	-	2	20	-	17	-	7	10
	Z	4008	3132	1448	9	337	1290	48	876	8	659	209
DARUNTER DOKTORANDEN	M	920	866	12	-	53	797	4	54	-	39	15
	W	14	12	-	-	1	11	-	2	-	-	2
	Z	934	878	12	-	54	808	4	56	-	39	17
PROMOVIERTE	M	1405	1101	777	9	212	102	1	304	5	295	4
	W	10	7	3	-	1	3	-	3	-	2	1
	Z	1415	1108	780	9	213	105	1	307	5	297	5



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

## 3 NACH FACHLICHER ZUORDNUNG, WISSENSCHAFTLICHER QUALIFIKATION UND PERSONALGRUPPEN

FAECHERGRUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH .....		GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
WISSENSCHAFTLICHE QUALIFIKATION	ZU- SAMMEN			PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KUENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUEER BESONDO. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE	
						AUF DAUER	AUF ZEIT						
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
HABILITANDEN	M	83	63	5	8	33	17	-	20	-	20	-	
HABILITIERTE	M	224	186	162	-	19	5	-	38	2	36	-	
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	191	144	80	-	8	50	6	47	-	43	4	
	W	3	1	-	-	-	1	-	2	-	1	1	
	Z	194	145	80	-	8	51	6	49	-	44	5	
DARUNTER DOKTORANDEN	M	25	23	-	-	2	21	-	2	-	2	-	
	W	2	1	-	-	-	1	-	1	-	-	1	
	Z	27	24	-	-	2	22	-	3	-	2	1	
PROMOVIERTE	M	45	31	24	-	2	5	-	14	-	14	-	
HABILITANDEN	M	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	
HABILITIERTE	M	14	9	9	-	-	-	-	5	-	5	-	
ARCHITEKTUR	M	1936	1220	815	6	97	278	24	716	5	622	89	
	W	184	101	20	2	7	67	5	83	-	54	29	
	Z	2120	1321	835	8	104	345	29	799	5	676	118	
DARUNTER DOKTORANDEN	M	205	147	16	-	21	110	-	58	-	53	5	
	W	37	29	-	-	1	28	-	8	-	7	1	
	Z	242	176	16	-	22	138	-	66	-	60	6	
PROMOVIERTE	M	334	226	174	6	20	26	-	108	1	107	-	
	W	24	15	8	-	1	6	-	9	-	8	1	
	Z	358	241	182	6	21	32	-	117	1	115	1	
HABILITANDEN	M	40	31	10	5	5	11	-	9	-	9	-	
	W	3	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	
	Z	43	34	10	5	5	14	-	9	-	9	-	
HABILITIERTE	M	57	43	37	1	4	1	-	14	1	13	-	
	W	6	4	4	-	-	-	-	2	-	2	-	
	Z	63	47	41	1	4	1	-	16	1	15	-	
RAUMPLANUNG	M	338	220	80	2	39	98	1	118	2	107	9	
	W	39	26	3	1	2	20	-	13	-	4	9	
	Z	377	246	83	3	41	118	1	131	2	111	18	
DARUNTER DOKTORANDEN	M	64	49	2	-	4	43	-	15	-	15	-	
	W	9	8	-	-	1	7	-	1	-	1	-	
	Z	73	57	2	-	5	50	-	16	-	16	-	
PROMOVIERTE	M	113	83	42	2	25	14	-	30	1	29	-	
	W	6	6	3	1	-	2	-	-	-	-	-	
	Z	119	89	45	3	25	16	-	30	1	29	-	
HABILITANDEN	M	12	11	2	2	6	1	-	1	-	1	-	
	W	3	3	-	1	-	2	-	-	-	-	-	
	Z	15	14	2	3	6	3	-	1	-	1	-	
HABILITIERTE	M	27	15	12	-	5	2	-	8	-	8	-	
	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Z	28	20	13	-	5	2	-	8	-	8	-	
BAUINGENIEURWESEN	M	2689	2078	865	11	325	858	19	611	7	521	83	
	W	68	48	3	-	3	42	-	20	-	9	11	
	Z	2757	2126	868	11	328	900	19	631	7	530	94	
DARUNTER DOKTORANDEN	M	573	547	11	2	74	453	7	26	-	16	10	
	W	16	15	-	-	1	14	-	1	-	-	1	
	Z	589	562	11	2	75	467	7	27	-	16	11	
PROMOVIERTE	M	930	709	438	9	175	86	1	221	6	214	1	
	W	3	2	-	-	-	2	-	1	-	1	-	
	Z	933	711	436	9	175	88	1	222	6	215	1	
HABILITANDEN	M	60	50	4	5	21	20	-	10	-	10	-	
HABILITIERTE	M	185	146	116	1	25	4	-	39	2	37	-	
VERMESSUNGSWESEN	M	596	405	226	3	63	106	7	191	2	163	26	
	W	20	8	-	-	3	4	1	12	-	4	8	
	Z	616	413	226	3	66	110	8	203	2	167	34	
DARUNTER DOKTORANDEN	M	88	81	9	-	10	62	-	7	-	7	-	
	W	2	1	-	-	-	1	-	1	-	-	1	
	Z	90	82	9	-	10	63	-	8	-	7	1	
PROMOVIERTE	M	232	184	133	2	39	10	-	48	1	46	1	
	W	2	1	-	-	1	-	-	1	-	1	-	
	Z	234	185	133	2	40	10	-	49	1	47	1	
HABILITANDEN	M	21	16	5	2	8	1	-	5	-	5	-	
HABILITIERTE	M	47	42	37	-	3	2	-	5	1	4	-	
INGENIEURWISS. ZUSAMMEN	M	17733	13467	5935	56	1632	5647	197	4266	38	3476	752	
	W	578	361	48	3	29	264	17	217	-	116	101	
	Z	18311	13828	5983	59	1661	5911	214	4483	38	3592	853	



WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983  
3 NACH FACHLICHER ZUORDNUNG, WISSENSCHAFTLICHER QUALIFIKATION UND PERSONALGRUPPEN

FACHERGROUPE ----- LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ----- WISSENSCHAFTLICHE QUALIFIKATION		GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
				ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U.KUENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUER BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
		AUF DAUER	AUF ZEIT										
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
DARUNTER DOKTORANDEN		M	4159	3892	77	2	336	3459	18	267	-	184	83
		W	161	136	-	-	9	127	-	25	-	10	15
		Z	4320	4028	77	2	345	3586	18	292	-	194	98
PROMOVIERTE		M	5899	4429	2950	52	882	536	9	1470	27	1428	15
		W	74	50	18	1	5	26	-	24	-	22	2
		Z	5973	4479	2968	53	887	562	9	1494	27	1450	17
HABILITANDEN		M	397	319	40	42	128	108	1	78	-	76	2
		W	6	6	-	1	-	5	-	-	-	-	-
		Z	403	325	40	43	128	113	1	78	-	76	2
HABILITIERTE		M	1173	852	719	2	101	30	-	321	12	309	-
		W	9	7	7	-	-	-	-	2	-	2	-
		Z	1182	859	726	2	101	30	-	323	12	311	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT													
KUNST, KUNSTWISS., ALLG.		M	75	51	27	1	6	7	10	24	-	20	4
		W	27	11	6	-	2	1	2	16	1	5	10
		Z	102	62	33	1	8	8	12	40	1	25	14
DARUNTER DOKTORANDEN		M	6	2	-	-	1	1	-	4	-	3	1
		W	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
		Z	7	2	-	-	1	1	-	5	-	3	2
PROMOVIERTE		M	29	22	14	1	3	4	-	7	-	7	-
		W	7	5	3	-	1	1	-	2	1	1	-
		Z	36	27	17	1	4	5	-	9	1	8	-
HABILITANDEN		M	8	6	1	1	1	3	-	2	-	2	-
HABILITIERTE		M	8	5	5	-	-	-	-	3	-	3	-
		W	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
		Z	9	6	5	-	-	1	-	3	-	3	-
BILDENDE KUNST, KUNST- ERZIEHUNG, -GESCHICHTE		M	1246	840	524	13	76	82	145	406	7	342	57
		W	292	135	44	5	27	45	14	157	-	119	38
		Z	1538	975	568	18	103	127	159	563	7	461	95
DARUNTER DOKTORANDEN		M	68	43	9	2	8	15	9	25	-	22	3
		W	24	10	1	-	2	7	-	14	-	6	8
		Z	92	53	10	2	10	22	9	39	-	28	11
PROMOVIERTE		M	359	228	155	11	22	33	7	131	5	124	2
		W	98	60	16	5	16	21	2	38	-	38	-
		Z	457	288	171	16	38	54	9	169	5	162	2
HABILITANDEN		M	61	44	5	10	6	21	2	17	-	17	-
		W	12	11	-	4	1	6	-	1	-	1	-
		Z	73	55	5	14	7	27	2	18	-	18	-
HABILITIERTE		M	116	103	91	1	7	3	1	13	3	10	-
		W	15	10	7	-	3	-	-	5	-	5	-
		Z	131	113	98	1	10	3	1	18	3	15	-
GESTALTUNG		M	947	518	381	1	13	25	95	429	3	346	80
		W	243	105	53	1	9	9	33	138	-	105	33
		Z	1190	623	434	2	22	34	131	567	3	451	113
DARUNTER DOKTORANDEN		M	25	13	3	-	1	7	2	12	-	12	-
		W	9	6	1	-	-	3	2	3	-	3	-
		Z	34	19	4	-	1	10	4	15	-	15	-
PROMOVIERTE		M	62	35	27	-	3	4	1	27	-	26	1
		W	10	6	3	1	1	1	-	4	-	4	-
		Z	72	41	30	1	4	5	1	31	-	30	1
HABILITANDEN		M	5	2	1	-	-	1	-	3	-	2	1
		W	3	2	-	1	-	1	-	1	-	1	-
		Z	8	4	1	1	-	2	-	4	-	3	1
HABILITIERTE		M	9	6	6	-	-	-	-	3	-	3	-
DARSTELLEND KUNST, FILM U. FERNSEHEN, THEATERWISSENSCHAFT		M	311	113	75	2	22	6	8	198	1	182	15
		W	132	48	21	-	13	12	2	84	-	73	11
		Z	443	161	96	2	35	18	10	282	1	255	26
DARUNTER DOKTORANDEN		M	18	4	1	-	3	-	-	14	-	12	2
		W	6	4	-	-	1	3	-	2	-	2	-
		Z	24	8	1	-	4	3	-	16	-	14	2
PROMOVIERTE		M	67	32	23	2	4	3	-	35	1	34	-
		W	17	6	-	-	1	5	-	11	-	11	-
		Z	84	38	23	2	5	8	-	46	1	45	-
HABILITANDEN		M	5	3	-	-	1	2	-	2	-	2	-
		W	3	2	-	-	-	2	-	1	-	1	-
		Z	8	5	-	-	1	4	-	3	-	3	-
HABILITIERTE		M	11	8	6	2	-	-	-	3	-	3	-
		W	3	-	-	-	-	-	-	3	-	3	-
		Z	14	8	6	2	-	-	-	6	-	6	-



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

3 NACH FACHLICHER ZUORDNUNG, WISSENSCHAFTLICHER QUALIFIKATION UND PERSONALGRUPPEN

FAECHERGRUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH .....  WISSENSCHAFTLICHE  QUALIFIKATION	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.U.KUENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUEER BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFTL. LICHE HILFS- KRAEFTE
						AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
MUSIK	M	2835	1121	834	6	121	59	101	1714	15	1587	112
	W	1063	312	176	1	62	20	53	751	1	678	72
	Z	3898	1433	1010	7	183	79	154	2465	16	2265	184
DARUNTER DOKTORANDEN	M	114	51	17	-	6	21	7	63	-	60	3
	W	25	12	4	-	-	6	2	13	-	11	2
	Z	139	63	21	-	6	27	9	76	-	71	5
PROMOVIERTE	M	438	306	229	4	34	27	12	132	2	127	3
	W	59	36	16	1	8	8	3	23	-	23	-
	Z	497	342	245	5	42	35	15	155	2	150	3
HABILITANDEN	M	46	32	11	1	4	12	4	14	-	13	1
	W	9	7	-	1	1	5	-	2	-	2	-
	Z	55	39	11	2	5	17	4	16	-	15	1
HABILITIERTE	M	112	92	83	2	5	2	-	20	1	19	-
	W	8	7	6	-	-	1	-	1	-	1	-
	Z	120	99	89	2	5	3	-	21	1	20	-
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ZUSAMMEN	M	5414	2643	1841	23	238	179	362	2771	26	2477	268
	W	1757	611	300	7	113	87	104	1146	2	980	164
	Z	7171	3254	2141	30	351	266	466	3917	28	3457	432
DARUNTER DOKTORANDEN	M	231	113	30	2	19	44	18	118	-	109	9
	W	65	32	6	-	3	19	4	33	-	22	11
	Z	296	145	36	2	22	63	22	151	-	131	20
PROMOVIERTE	M	955	623	448	18	66	71	20	332	8	318	6
	W	191	113	38	7	27	36	5	78	1	77	-
	Z	1146	736	486	25	93	107	25	410	9	395	6
HABILITANDEN	M	125	87	18	12	12	39	6	38	-	36	2
	W	27	22	-	6	2	14	-	5	-	5	-
	Z	152	109	18	18	14	53	6	43	-	41	2
HABILITIERTE	M	256	214	191	5	12	5	1	42	4	38	-
	W	27	18	13	-	3	2	-	9	-	9	-
	Z	283	232	204	5	15	7	1	51	4	47	-
ZENTRALE EINRICHTUNGEN UND OHNE ANGABE												
ZENTRALE SPORTSTAETTEN	M	5	4	-	-	4	-	-	1	-	1	-
	W	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	Z	6	5	-	-	4	-	1	1	-	1	-
DARUNTER DOKTORANDEN	M	2	1	-	-	1	-	-	1	-	1	-
PROMOVIERTE	M	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
HABILITANDEN	M	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
ZENTRAL VERWALTETE HOERSAELE U. LEHRRAEUME	M	20	16	3	-	2	1	10	4	-	4	-
	W	5	7	1	-	2	1	3	2	-	1	1
	Z	29	23	4	-	4	2	13	6	-	5	1
DARUNTER DOKTORANDEN	M	4	4	-	-	-	1	3	-	-	-	-
	W	2	1	-	-	-	1	-	1	-	-	1
	Z	6	5	-	-	-	2	3	1	-	-	1
PROMOVIERTE	M	8	8	3	-	1	-	4	-	-	-	-
	W	3	3	1	-	2	-	-	-	-	-	-
	Z	11	11	4	-	3	-	4	-	-	-	-
HABILITANDEN	M	2	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-
HABILITIERTE	M	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
HOCHSCHULE INSGESAMT	M	42	36	11	1	11	11	2	6	1	4	1
	W	16	9	2	-	3	4	-	7	-	4	3
	Z	58	45	13	1	14	15	2	13	1	8	4
DARUNTER DOKTORANDEN	M	10	9	-	-	1	8	-	1	-	1	-
	W	4	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-
	Z	14	13	-	-	1	12	-	1	-	1	-
PROMOVIERTE	M	19	17	11	1	3	2	-	2	1	1	-
	W	3	3	2	-	1	-	-	-	-	-	-
	Z	22	20	13	1	4	2	-	2	1	1	-
HABILITANDEN	M	2	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-
HABILITIERTE	M	8	7	6	1	-	-	-	1	1	-	-
	W	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	10	9	8	1	-	-	-	1	1	-	-
ZENTRALE HS-VERWALTUNG	M	51	47	1	-	33	9	4	4	-	2	2
	W	23	20	-	1	12	6	1	3	-	-	3
	Z	74	67	1	1	45	15	5	7	-	2	5
DARUNTER DOKTORANDEN	M	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	3	3	-	-	1	2	-	-	-	-	-



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983  
3. NACH FACHLICHER ZUORDNUNG WISSENSCHAFTLICHER QUALIFIKATION UND PERSONALGRUPPEN

FACHERGUPPE ----- LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ----- WISSENSCHAFTLICHE QUALIFIKATION	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.-U. KÜENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUEER BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE
						AUF DAUER	AUF ZEIT					
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
PROMOVIERTE	M	17	17	-	-	10	5	1	-	-	-	-
	W	5	5	-	-	2	3	-	-	-	-	-
	Z	22	22	-	-	12	6	1	-	-	-	-
HABILITANDEN	M	3	3	-	-	1	2	-	-	-	-	-
HABILITIERTE	M	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
ZENTRALE KLINIKVERWAL- TUNG	M	12	12	-	-	10	-	1	-	-	-	-
	W	6	5	-	-	4	1	-	1	-	-	1
	Z	18	17	1	-	14	1	1	1	-	-	1
DARUNTER DOKTORANDEN	M	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-
	Z	3	3	-	-	2	1	-	-	-	-	-
PROMOVIERTE	M	5	5	-	-	4	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	Z	6	6	1	-	5	-	-	-	-	-	-
HABILITIERTE	M	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-
ZENTRALBIBLIOTHEK	M	147	141	-	-	59	8	74	6	-	3	3
	W	34	32	-	-	9	1	21	2	-	1	1
	Z	181	173	1	-	68	9	95	8	-	4	4
DARUNTER DOKTORANDEN	M	6	4	-	-	1	1	2	2	-	-	2
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	7	5	-	-	1	2	2	2	-	-	2
PROMOVIERTE	M	97	95	-	-	37	4	54	2	-	2	-
	W	16	16	-	-	4	-	11	-	-	-	-
	Z	113	111	1	-	41	4	65	2	-	2	-
HABILITANDEN	M	2	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-
HABILITIERTE	M	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
	W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Z	2	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-
HOCHSCHULRECHENZENTRUM	M	314	300	9	-	236	32	23	14	-	5	9
	W	30	28	-	-	19	7	2	2	-	-	2
	Z	344	328	9	-	255	39	25	16	-	5	11
DARUNTER DOKTORANDEN	M	21	17	-	-	10	4	3	4	-	1	3
	W	3	3	-	-	1	2	-	-	-	-	-
	Z	24	20	-	-	11	6	3	4	-	1	3
PROMOVIERTE	M	101	100	8	-	76	7	9	1	-	1	-
	W	5	5	-	-	4	1	-	-	-	-	-
	Z	106	105	8	-	80	8	9	1	-	1	-
HABILITANDEN	M	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-
HABILITIERTE	M	5	4	2	-	2	-	-	1	-	1	-
ZENTRALE WISSENSCHAFT- LICHE EINRICHTUNGEN	M	345	303	26	4	106	155	8	42	-	28	14
	W	106	81	1	-	30	45	1	25	-	7	18
	Z	451	384	29	4	136	204	9	67	-	35	32
DARUNTER DOKTORANDEN	M	91	85	-	-	14	65	2	6	-	1	5
	W	25	26	-	-	4	24	-	1	-	-	1
	Z	120	113	-	-	18	93	2	7	-	1	6
PROMOVIERTE	M	159	145	28	-	64	51	2	14	-	13	1
	W	21	21	-	-	8	11	1	-	-	-	-
	Z	180	166	29	-	72	62	3	14	-	13	1
HABILITANDEN	M	16	15	-	-	9	6	-	1	-	1	-
	W	4	4	-	-	2	2	-	-	-	-	-
	Z	20	19	-	-	11	8	-	-	-	1	-
HABILITIERTE	M	16	12	10	-	2	-	-	4	-	4	-
ZENTR. BETRIEBS- UND VERSORGUNGSEINRICHT.	M	25	24	-	-	18	4	2	1	-	1	-
	W	16	15	-	-	11	1	3	1	-	1	-
	Z	41	39	-	-	29	5	5	2	-	2	-
DARUNTER DOKTORANDEN	M	3	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	4	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-
PROMOVIERTE	M	10	10	-	-	10	-	-	-	-	-	-
	W	5	5	-	-	5	-	-	-	-	-	-
	Z	15	15	-	-	15	-	-	-	-	-	-
HABILITANDEN	M	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

## 3. NACH FACHLICHER ZUORDNUNG, WISSENSCHAFTLICHER QUALIFIKATION UND PERSONALGRUPPEN

FACHERGROUPE ----- LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ----- WISSENSCHAFTLICHE QUALIFIKATION	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL						NEBENBERUFLICHES PERSONAL				
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KUENSTL. MITARBEITER		LEHR- KRAEFTE FUEH- RER BESOND. AUFGABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE	
						AUF DAUER	AUF ZEIT						
HOCHSCHULEN INSGESAMT													
SOZIALE EINRICHTUNGEN	M	11	8	-	-	5	3	-	3	-	2	1	
	W	4	1	-	-	1	-	-	3	-	2	1	
	Z	15	9	-	-	6	3	-	6	-	4	2	
DARUNTER DOKTORANDEN	W	2	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-	
PROMOVIERTE	M	5	4	-	-	3	1	-	1	-	1	-	
HABILITIERTE	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	
UEBRIGE AUSBILDUNGS- EINRICHTUNGEN	M	228	94	19	-	29	10	36	134	-	116	18	
	W	74	30	7	-	8	3	12	44	-	37	7	
	Z	302	124	26	-	37	13	48	178	-	153	25	
DARUNTER DOKTORANDEN	M	28	6	-	-	2	2	2	22	-	18	4	
	W	10	2	-	-	-	1	1	8	-	6	2	
	Z	38	8	-	-	2	3	3	30	-	24	6	
PROMOVIERTE	M	86	42	13	-	19	2	8	44	-	38	6	
	W	13	8	3	-	3	1	1	5	-	5	-	
	Z	99	50	16	-	22	3	9	49	-	43	6	
HABILITANDEN	M	10	6	-	-	4	1	1	4	-	4	-	
	HABILITIERTE	M	3	1	-	-	1	-	-	2	-	2	-
		W	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Z		4	2	1	-	1	-	-	2	-	2	-	
MIT DER HOCHSCHULE VERB. EINRICHTUNGEN	M	79	38	2	2	11	16	7	41	2	34	5	
	W	34	18	-	-	4	11	3	16	-	14	2	
	Z	113	56	2	2	15	27	10	57	2	48	7	
DARUNTER DOKTORANDEN	M	4	2	-	-	1	1	-	2	-	-	2	
	W	9	5	-	-	1	4	-	4	-	2	2	
	Z	13	7	-	-	2	5	-	6	-	2	4	
PROMOVIERTE	M	35	18	2	2	4	6	4	17	2	15	-	
	W	4	2	-	-	1	1	-	2	-	2	-	
	Z	39	20	2	2	5	7	4	19	2	17	-	
HABILITANDEN	M	3	2	-	1	-	1	-	1	-	1	-	
HABILITIERTE	M	8	1	1	-	-	-	-	7	2	5	-	
ZENTRALE EINRICHTUNGEN U. OHNE ANGABEN ZUSAMMEN	M	1279	1023	74	7	526	249	167	256	3	200	53	
	W	353	247	12	1	103	84	47	106	-	67	39	
	Z	1632	1270	86	8	629	333	214	362	3	267	92	
DARUNTER DOKTORANDEN	M	172	134	-	-	32	90	12	38	-	22	16	
	W	64	48	-	-	7	40	1	16	-	10	6	
	Z	236	182	-	-	39	130	13	54	-	32	22	
PROMOVIERTE	M	544	463	67	3	233	78	82	81	3	71	7	
	W	76	69	8	-	31	17	13	7	-	7	-	
	Z	620	532	75	3	264	95	95	88	3	78	7	
HABILITANDEN	M	44	38	1	1	21	12	3	6	-	6	-	
	W	4	4	-	-	2	2	-	-	-	-	-	
	Z	48	42	1	1	23	14	3	6	-	6	-	
HABILITIERTE	M	47	31	23	1	7	-	-	16	3	13	-	
	W	4	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Z	51	35	27	1	7	-	-	16	3	13	-	
HOCHSCHULEN INSGESAMT	M	96151	71208	27217	1625	11439	28226	2701	24943	346	19182	5415	
	W	16694	10913	1515	179	1911	6383	925	5781	20	3628	2133	
	Z	112845	82121	28732	1804	13350	34609	3626	30724	366	22810	7548	
DARUNTER DOKTORANDEN	M	19920	16058	327	30	1106	14250	345	3862	5	1491	2366	
	W	4604	3384	27	5	193	3053	106	1220	-	401	819	
	Z	24524	19442	354	35	1299	17303	451	5082	5	1892	3185	
PROMOVIERTE	M	50411	41525	20944	1548	8252	10127	654	8886	298	8375	213	
	W	5596	4762	938	164	1194	2307	179	814	18	727	69	
	Z	56007	46307	21882	1712	9446	12434	833	9700	316	9102	282	
HABILITANDEN	M	5872	5234	340	104	1386	2398	96	638	2	623	13	
	W	682	605	23	110	115	334	23	77	-	73	4	
	Z	6554	5839	363	1124	1501	2732	119	715	2	696	17	
HABILITIERTE	M	17486	14837	12375	191	1323	908	40	2649	215	2424	10	
	W	696	594	410	12	102	66	4	102	8	91	3	
	Z	18182	15431	12785	203	1425	974	44	2751	223	2515	13	



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

4 NACH FACHERGUPPEN STAATSANGEHÖRIGKEIT UND PERSONALGRUPPEN

FACHERGUPPE ..... STAATSANGEHÖRIGKEIT ..... ERDTEIL	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL				
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.- U. KÜNSTL. MITAR- BEITER	LEHR- KRÄFTE FÜR BESOND. AUF- GABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRÄGE	WISSEN- SCHAFTL. HILFS- KRÄFTE	
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN												
DEUTSCHE	M	12565	9856	4817	418	4152	479	3669	95	3027	547	
	W	3843	2301	476	68	1490	267	1542	10	1005	527	
	Z	17408	12157	5293	486	5672	746	5211	105	4032	1074	
AUSLAENDER												
EUROPA	M	863	631	216	17	199	199	232	6	195	27	
	W	531	276	16	3	97	160	253	-	218	35	
	Z	1394	909	234	20	296	359	485	6	417	62	
AFRIKA	M	26	14	-	-	7	6	12	-	5	3	
	W	3	-	-	-	-	1	2	-	2	-	
	Z	29	15	-	-	7	7	14	-	11	3	
AMERIKA	M	191	126	36	4	45	41	63	2	54	7	
	W	107	46	1	3	22	22	59	-	48	11	
	Z	298	176	35	7	67	63	122	2	102	18	
ASIEN	M	95	52	5	-	17	30	43	1	34	8	
	W	38	11	-	-	7	4	27	-	17	10	
	Z	133	63	5	-	24	34	70	1	51	18	
AUSTRALIEN	M	19	15	4	1	6	4	4	-	4	-	
	W	4	3	-	-	-	3	1	-	1	-	
	Z	23	18	4	1	6	7	5	-	5	-	
STAATENLOS	M	16	9	1	-	5	3	9	1	8	-	
	W	3	-	-	-	-	-	3	-	3	-	
	Z	21	9	-	-	5	3	12	1	11	-	
UNGEKLAERT	M	3	2	-	-	1	1	1	-	1	-	
AUSLAENDER ZUSAMMEN	M	1215	851	265	22	280	284	364	10	309	45	
	W	686	341	15	6	126	190	345	-	285	56	
	Z	1901	1192	284	28	406	474	709	10	598	101	
FACHERGUPPE ZUSAMMEN (DEUTSCHE UND AUSLAENDER)	M	14780	10747	5082	440	4462	762	4033	105	3336	592	
	W	4529	2642	495	74	1616	457	1867	10	1294	583	
	Z	19309	13389	5577	514	6078	1220	5900	115	4630	1175	
SPORT												
DEUTSCHE	M	1031	701	173	7	299	222	330	2	236	92	
	W	313	195	35	-	68	92	116	1	80	37	
	Z	1344	896	208	7	367	314	446	3	316	129	
AUSLAENDER												
EUROPA	M	16	11	1	1	6	3	7	-	5	2	
	W	3	1	-	-	1	-	2	-	1	1	
	Z	21	12	1	1	7	3	9	-	6	3	
AMERIKA	M	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	2	2	-	-	1	1	1	-	1	-	
	Z	4	2	-	-	2	1	1	-	1	-	
ASIEN	M	3	2	-	-	-	2	1	-	1	-	
UNGEKLAERT	M	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	
AUSLAENDER ZUSAMMEN	M	23	15	2	1	7	5	6	-	6	2	
	W	6	3	-	-	2	1	3	-	1	2	
	Z	29	18	2	1	9	6	11	-	7	4	
FACHERGUPPE ZUSAMMEN (DEUTSCHE UND AUSLAENDER)	M	1054	716	175	8	306	227	338	2	242	94	
	W	319	196	35	-	70	93	121	1	81	39	
	Z	1373	914	210	8	376	320	459	3	323	133	
RECHTS-, WIRTSCHAFTS- U. SOZIALWISSENSCHAFTEN												
DEUTSCHE	M	15496	8906	4141	232	3813	720	6553	40	5200	1353	
	W	2440	1254	293	18	805	138	1186	1	718	467	
	Z	17939	10160	4434	250	4618	858	7779	41	5918	1820	
AUSLAENDER												
EUROPA	M	243	152	86	1	64	1	91	3	65	23	
	W	65	27	5	-	19	2	42	-	26	13	
	Z	312	179	91	1	83	4	133	4	93	36	
AFRIKA	M	6	3	-	-	3	-	3	-	2	1	
AMERIKA	M	63	36	17	1	17	1	27	2	21	4	
	W	15	7	-	-	4	2	12	-	11	1	
	Z	82	43	18	1	21	3	39	2	32	5	
ASIEN	M	27	16	3	1	12	-	11	-	6	5	
	W	5	3	-	-	2	1	2	-	-	2	
	Z	32	19	3	1	14	1	13	-	6	7	
AUSTRALIEN	M	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	
	W	2	-	-	-	-	-	2	-	1	1	
	Z	3	1	-	-	1	-	2	-	1	1	
STAATENLOS	M	3	3	-	1	2	-	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	M	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-	
AUSLAENDER ZUSAMMEN	M	344	211	106	4	95	2	133	6	94	33	
	W	95	37	6	-	25	6	56	1	40	17	
	Z	439	248	112	4	124	8	191	7	134	50	
FACHERGUPPE ZUSAMMEN (DEUTSCHE UND AUSLAENDER)	M	15843	9117	4247	236	3912	722	6726	46	5294	1386	
	W	2535	1291	299	18	830	144	1244	2	758	484	
	Z	18378	10408	4546	254	4742	866	7970	48	6052	1870	
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN												
DEUTSCHE	M	22262	18281	6104	521	11430	226	3981	76	2051	1854	
	W	2646	1962	133	21	1768	40	684	-	146	538	
	Z	24908	20243	6237	542	13198	266	4665	76	2197	2392	
AUSLAENDER												
EUROPA	M	697	562	190	17	355	-	135	2	67	66	
	W	111	81	3	-	77	-	30	-	6	24	
	Z	808	643	193	17	432	1	165	2	73	90	



## WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

## 4. NACH FACHERGUPPEN, STAATSANGEHÖRIGKEIT UND PERSONALGRUPPEN

FACHERGUPPE ..... STAATSANGEHÖRIGKEIT ..... ERTEIL	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL			
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS.- U. KUNSTL. MITAR- BEITER	LEHR- KRAEFTE FÜR BESOND. AUF- GABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFTL. HILFS- KRAEFTE
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
AFRIKA	M	36	23	-	1	21	1	13	1	4	2
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	37	24	-	1	22	1	13	1	4	2
AMERIKA	M	134	121	36	2	82	1	13	1	4	6
	W	25	19	2	1	15	1	6	-	1	5
	Z	159	140	38	3	97	2	19	1	5	13
ASIEN	M	254	189	11	1	175	2	65	-	15	50
	W	35	23	-	-	23	-	12	-	1	11
	Z	289	212	11	1	198	2	77	-	16	61
AUSTRALIEN	M	14	9	1	1	7	-	5	-	2	3
STAATENLOS	M	16	13	1	1	11	-	3	-	1	2
	W	2	1	-	-	1	-	1	-	-	1
	Z	18	14	1	1	12	-	4	-	1	3
UNGEKLAERT	M	2	2	2	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	M	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
AUSLAENDER ZUSAMMEN	M	1154	920	241	23	652	4	234	4	93	137
	W	175	126	5	1	116	2	49	-	8	41
	Z	1329	1046	246	24	770	6	283	4	101	178
FACHERGUPPE ZUSAMMEN (DEUTSCHE UND AUSLAENDER)	M	23416	19201	6345	544	12082	230	4215	80	2144	1991
	W	2821	2088	138	22	1886	42	732	-	154	579
	Z	26237	21289	6483	566	13968	272	4948	80	2298	2570
HUMANMEDIZIN											
DEUTSCHE	M	12729	11070	2559	248	8258	5	1659	25	1495	139
	W	2923	2759	114	45	2591	9	164	1	103	60
	Z	15652	13829	2673	293	10849	14	1823	26	1598	199
AUSLAENDER	M	477	456	59	6	391	-	21	1	18	2
	W	113	108	3	1	104	-	5	-	1	4
	Z	590	564	62	7	495	-	26	1	19	6
AFRIKA	M	37	34	-	-	34	-	3	2	-	1
	W	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
	Z	38	35	-	-	35	-	3	2	-	1
AMERIKA	M	68	67	6	2	59	-	1	-	-	1
	W	24	21	2	-	19	-	3	1	-	2
	Z	92	88	8	2	78	-	4	1	-	3
ASIEN	M	149	140	11	5	124	-	9	-	4	5
	W	20	19	-	-	19	-	1	-	-	1
	Z	169	159	11	5	143	-	10	-	4	6
AUSTRALIEN	M	5	5	-	-	5	-	-	-	-	-
	W	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	Z	8	8	-	-	8	-	-	-	-	-
STAATENLOS	M	10	10	1	-	9	-	-	-	-	-
	W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
	Z	12	12	1	-	11	-	-	-	-	-
UNGEKLAERT	M	4	4	-	-	4	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	M	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
AUSLAENDER ZUSAMMEN	M	751	717	77	13	627	-	34	3	22	9
	W	163	154	5	1	148	-	9	1	1	7
	Z	914	871	82	14	775	-	43	4	23	16
FACHERGUPPE ZUSAMMEN (DEUTSCHE UND AUSLAENDER)	M	13480	11787	2636	261	8882	5	1693	28	1517	148
	W	3086	2913	119	46	2739	9	173	2	104	67
	Z	16566	14700	2755	307	11624	14	1866	30	1621	215
VETERINAERMEDIZIN											
DEUTSCHE	M	683	607	202	18	386	1	76	6	50	20
	W	186	163	10	5	148	-	23	1	4	18
	Z	869	770	212	23	534	1	99	7	54	38
AUSLAENDER	M	12	11	2	1	8	-	1	-	-	1
	W	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	Z	15	14	2	1	11	-	1	-	-	1
AFRIKA	M	3	2	-	-	2	-	1	-	-	1
AMERIKA	M	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-
ASIEN	M	7	7	-	-	7	-	-	-	-	-
STAATENLOS	M	2	1	-	-	1	-	1	-	1	-
AUSLAENDER ZUSAMMEN	M	25	21	2	1	18	-	4	-	2	2
	W	3	3	-	-	3	-	-	-	-	-
	Z	28	24	2	1	21	-	4	-	2	2
FACHERGUPPE ZUSAMMEN (DEUTSCHE UND AUSLAENDER)	M	708	628	204	19	404	1	80	6	52	22
	W	189	166	10	5	151	-	23	1	4	18
	Z	897	794	214	24	555	1	103	7	56	40
AGRAR-, FORST- UND ER- NAHRUNGSWISSENSCHAFTEN											
DEUTSCHE	M	2341	1793	656	29	1082	26	548	10	435	103
	W	511	385	58	3	312	12	126	2	66	56
	Z	2852	2178	714	32	1394	38	674	12	503	159
AUSLAENDER	M	56	47	20	1	25	1	9	2	3	4
	W	11	8	1	-	7	-	3	-	1	2
	Z	67	55	21	1	32	1	12	2	4	6
AFRIKA	M	5	4	-	-	4	-	1	-	1	-
AMERIKA	M	7	6	2	1	3	-	1	-	1	-
ASIEN	M	31	26	-	-	26	-	5	-	4	1
	W	4	3	-	-	3	-	1	-	-	1
	Z	35	29	-	-	29	-	6	-	4	2



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

## 4. NACH FACHBEREICHEN, STAATSANGEHÖRIGKEIT UND PERSONALGRUPPEN

FACHBEREICH ..... STAATSANGEHÖRIGKEIT ..... ERTEIL	GE- SCHL.	INS- GESAMT	HAUPTBERUFLICHES PERSONAL					NEBENBERUFLICHES PERSONAL				
			ZU- SAMMEN	PRO- FES- SOREN	HOCH- SCHUL- ASSI- STENTEN	WISS. U. KÜNSTL. MITAR- BEITER	LEHR- KRAEFTE FÜR BESOND. AUF- GABEN	ZU- SAMMEN	GASTPRO- FESSOREN EMERITI	LEHR- BEAUF- TRAGTE	WISSEN- SCHAFT- LICHE HILFS- KRAEFTE	
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
AUSTRALIEN	M	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
STAATENLOS	M	2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	1
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	Z	3	1	-	-	1	-	2	-	1	-	-
AUSLAENDER ZUSAMMEN	M	103	86	22	2	61	1	17	2	9	6	6
	W	16	11	1	-	10	-	5	-	2	3	3
	Z	119	97	23	2	71	1	22	2	11	9	9
FACHBEREICH ZUSAMMEN (DEUTSCHE UND AUSLAENDER)	M	2444	1879	678	31	1143	27	565	12	444	109	109
	W	527	396	59	3	322	12	131	2	70	39	39
	Z	2971	2275	737	34	1465	39	696	14	514	168	168
INGENIEURWISSENSCHAFTEN												
DEUTSCHE	M	17019	12954	5831	51	6877	195	4065	35	3378	652	652
	W	545	342	47	2	276	17	203	-	108	92	92
	Z	17564	13296	5878	53	7153	212	4268	35	3486	747	747
AUSLAENDER												
EUROPA	M	425	309	84	2	222	1	116	1	72	43	43
	W	23	13	1	1	11	-	10	-	6	4	4
	Z	448	322	85	3	233	1	126	1	78	47	47
AFRIKA	M	36	22	2	1	19	-	14	-	2	12	12
	W	2	1	-	-	1	-	1	-	-	1	1
	Z	38	23	2	1	20	-	15	-	2	13	13
AMERIKA	M	48	36	16	-	20	-	12	1	7	4	4
	W	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-
	Z	50	38	16	-	22	-	12	1	7	4	4
ASIEN	M	196	138	2	2	133	1	58	1	16	41	41
	W	6	3	-	-	3	-	3	-	2	1	1
	Z	202	141	2	2	136	1	61	1	18	42	42
STAATENLOS	M	8	7	-	-	7	-	1	-	1	-	-
OHNE ANGABE	M	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
AUSLAENDER ZUSAMMEN	M	714	513	104	5	402	2	201	3	98	100	100
	W	33	19	1	1	17	-	14	-	8	6	6
	Z	747	532	105	6	419	2	215	3	106	106	106
FACHBEREICH ZUSAMMEN (DEUTSCHE UND AUSLAENDER)	M	17733	13467	5935	56	7279	197	4266	38	3476	752	752
	W	578	361	48	3	293	17	217	-	116	101	101
	Z	18311	13828	5983	59	7572	214	4483	38	3592	853	853
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT												
DEUTSCHE	M	5019	2465	1706	20	389	350	2554	19	2287	248	248
	W	1542	862	273	7	184	98	980	2	830	148	148
	Z	6561	3027	1979	27	573	448	3534	21	3117	396	396
AUSLAENDER												
EUROPA	M	272	134	102	2	20	10	138	5	122	11	11
	W	117	31	19	-	6	6	86	-	77	9	9
	Z	389	165	121	2	26	16	224	5	199	20	20
AFRIKA	M	2	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-
	W	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	Z	3	1	-	-	-	-	2	-	1	1	1
AMERIKA	M	59	27	21	-	4	2	42	1	38	3	3
	W	40	12	5	-	7	-	28	-	24	4	4
	Z	109	39	26	-	11	2	70	1	62	7	7
ASIEN	M	34	9	7	-	2	-	25	1	19	5	5
	W	46	2	1	-	1	-	44	-	42	2	2
	Z	80	11	8	-	3	-	69	1	61	7	7
AUSTRALIEN	M	6	1	1	-	-	-	5	-	4	1	1
	W	5	1	-	-	1	-	4	-	4	-	-
	Z	11	2	1	-	1	-	9	-	8	1	1
STAATENLOS	M	10	4	3	-	1	-	6	-	6	-	-
	W	6	3	2	-	1	-	3	-	3	-	-
	Z	16	7	5	-	2	-	9	-	9	-	-
UNGEKLAERT	M	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	M	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUSLAENDER ZUSAMMEN	M	395	178	135	3	28	12	217	7	190	20	20
	W	215	45	27	-	16	6	166	-	150	16	16
	Z	610	227	162	3	44	18	383	7	340	36	36
FACHBEREICH ZUSAMMEN (DEUTSCHE UND AUSLAENDER)	M	5414	2643	1841	23	417	362	2771	26	2477	268	268
	W	1757	611	300	7	200	104	1146	2	980	164	164
	Z	7171	3254	2141	30	617	466	3917	28	3457	432	432
ZENTRALE EINRICHTUNGEN UND OHNE ANGABE												
DEUTSCHE	M	1223	979	70	7	743	159	244	2	190	52	52
	W	331	236	11	1	179	45	95	-	59	36	36
	Z	1554	1215	81	8	922	204	339	2	249	88	88
AUSLAENDER												
EUROPA	M	36	29	2	-	20	7	7	1	6	-	-
	W	16	8	-	-	6	2	8	-	7	1	1
	Z	52	37	2	-	26	9	15	1	13	1	1
AFRIKA	M	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
AMERIKA	M	11	8	1	-	6	1	3	-	3	-	-
	W	2	1	1	-	-	-	1	-	-	1	1
	Z	13	9	2	-	6	1	4	-	3	1	1
ASIEN	M	5	3	-	-	3	-	2	-	1	1	1
	W	3	1	-	-	1	-	2	-	1	1	1
	Z	8	4	-	-	4	-	4	-	2	2	2
AUSTRALIEN	M	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
UNGEKLAERT	M	3	2	1	-	2	-	-	-	-	-	-
AUSLAENDER ZUSAMMEN	M	96	44	4	-	32	8	12	1	10	1	1
	W	22	11	1	-	8	2	11	-	8	3	3
	Z	78	55	5	-	40	10	23	1	18	4	4
FACHBEREICH ZUSAMMEN (DEUTSCHE UND AUSLAENDER)	M	1279	1023	74	7	775	167	256	3	200	53	53
	W	352	247	12	1	187	47	106	-	67	39	39
	Z	1632	1270	86	8	962	214	362	3	267	92	92



## Wissenschaftliches und Künstlerisches Personal an Hochschulen im Oktober 1983

## 4 Nach Fächergruppen, Staatsangehörigkeit und Personalgruppen

Fächergruppe Staatsangehörigkeit Erdteil	Ge- schl.	Ins- gesamt	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal			
			zu- sammen	Profes- soren	Hoch- schul- assistenten	wissen- schaftl. und künstl. Mit- arbeiter	Lehr- kräfte für besondere Aufgaben	zu- sammen	Gast- profes- soren Emeriti	Lehr- beauf- tragte	wissen- schaftl. Hilfs- kräfte
Alle Fächergruppen			Hochschulen insgesamt								
Deutsche .....	m	91 372	67 653	26 260	1 551	37 459	2 383	23 719	310	18 349	5 060
	w	15 281	10 159	1 450	170	7 821	718	5 122	18	3 122	1 982
	z	106 653	77 812	27 710	1 721	45 280	3 101	28 841	328	21 471	7 042
Ausländer .....	m	4 780	3 556	958	74	2 206	318	1 224	36	833	355
	w	1 414	754	65	9	473	207	660	2	507	151
	z	6 194	4 310	1 023	83	2 679	525	1 884	38	1 340	506
Europa zusammen .....	m	3 099	2 342	762	48	1 310	222	757	21	557	179
	w	997	558	50	5	331	172	439	1	345	93
	z	4 096	2 900	812	53	1 641	394	1 196	22	902	272
Europäische Gemeinschaft 1) .....	m	1 302	945	153	19	614	159	357	8	252	97
	w	540	290	13	2	160	115	250	-	211	39
	z	1 842	1 235	166	21	774	274	607	8	463	136
Belgien .....	m	101	80	16	-	62	2	21	1	12	8
	w	14	7	-	-	7	-	7	-	6	1
	z	115	87	16	-	69	2	28	1	18	9
Dänemark .....	m	28	21	6	1	12	2	7	-	6	1
	w	16	9	2	-	4	3	7	-	6	1
	z	44	30	8	1	16	5	14	-	12	2
Frankreich .....	m	187	116	18	2	51	45	71	1	57	13
	w	206	115	4	-	51	60	91	-	80	11
	z	393	231	22	2	102	105	162	1	137	24
Griechenland .....	m	245	175	13	5	153	4	70	-	28	42
	w	36	21	1	-	20	-	15	-	8	7
	z	281	196	14	5	173	4	85	-	36	49
Irland .....	m	9	8	1	-	6	1	1	-	-	1
	w	9	4	-	-	1	3	5	-	3	2
	z	18	12	1	-	7	4	6	-	3	3
Italien .....	m	129	82	20	1	46	15	47	-	43	4
	w	87	40	2	-	26	12	47	-	39	8
	z	216	122	22	1	72	27	94	-	82	12
Luxemburg .....	m	75	62	7	-	55	-	13	-	9	4
	w	12	10	1	1	8	-	2	-	2	-
	z	87	72	8	1	63	-	15	-	11	4
Niederlande .....	m	199	149	26	6	109	8	50	1	36	13
	w	34	233	2	-	15	6	11	-	9	2
	z	223	172	28	6	124	14	61	1	45	15
Norwegen .....	m	22	19	5	-	12	2	3	-	2	1
	w	9	8	-	1	5	2	1	-	1	-
	z	31	27	5	1	17	4	4	-	3	1
Großbritannien und Nordirland .....	m	329	252	46	4	120	82	77	5	61	11
	w	126	61	1	1	28	31	65	-	58	7
	z	455	313	47	5	148	113	142	5	119	18
Übriges Europa											
darunter:											
Jugoslawien .....	m	74	65	13	-	48	4	9	-	5	4
	w	25	16	-	-	15	1	9	-	7	2
	z	99	81	13	-	63	5	18	-	12	6
Österreich .....	m	728	563	328	14	213	8	165	9	141	15
	w	93	62	19	-	39	4	31	-	19	12
	z	821	625	347	14	252	12	196	9	160	27
Polen .....	m	89	71	3	-	63	5	18	1	11	6
	w	34	17	2	-	12	3	17	1	8	8
	z	123	88	5	-	75	8	35	2	19	14
Portugal .....	m	18	15	2	-	9	4	3	-	2	1
	w	12	5	-	-	1	4	7	-	5	2
	z	30	20	2	-	10	8	10	-	7	3
Rumänien .....	m	21	18	3	-	12	3	3	-	2	1
	w	13	6	-	-	6	-	7	-	3	4
	z	34	24	3	-	18	3	10	-	5	5
Schweden .....	m	37	35	24	2	9	-	2	-	1	1
	w	27	25	2	-	9	14	2	-	2	-
	z	64	60	26	2	18	14	4	-	3	1
Schweiz .....	m	346	284	185	7	89	3	62	1	54	7
	w	54	30	11	1	15	3	24	-	19	5
	z	400	314	196	8	104	6	86	1	73	12
Spanien .....	m	109	73	12	1	35	25	36	-	27	9
	w	43	21	1	-	10	10	22	-	20	2
	z	152	94	13	1	45	35	58	-	47	11
Tschechoslowakei .....	m	53	39	12	-	26	1	14	2	10	2
	w	17	7	-	-	4	3	10	-	6	4
	z	70	46	12	-	30	4	24	2	16	6
Türkei .....	m	223	152	11	4	134	3	71	-	38	33
	w	47	20	-	-	17	3	27	-	18	9
	z	270	172	11	4	151	6	98	-	56	42
Afrika zusammen .....	m	152	104	3	2	92	7	48	3	19	26
	w	8	4	-	-	3	1	4	-	2	2
	z	160	108	3	2	95	8	52	3	21	28
darunter:											
Ägypten .....	m	50	41	2	1	35	3	9	3	1	5
	w	3	2	-	-	2	-	1	-	-	1
	z	53	43	2	1	37	3	10	3	1	6
Algerien .....	m	18	9	-	-	9	-	9	-	3	6

1) Ohne Portugal und Spanien, deren Mitgliedschaft erst zum 1.1.1986 wirksam wurde.



Wissenschaftliches und Künstlerisches Personal an Hochschulen im Oktober 1983

4 Nach Fächergruppen, Staatsangehörigkeit und Personalgruppen

Fächergruppe			Ge- schl.	Ins- gesamt	Hauptberufliches Personal					Nebenberufliches Personal				
Staatsangehörigkeit	Erdteil	zu- sammen			Profes- soren	Hoch- schul- assistenten	wissen- schaftl. und künstl. Mit- arbeiter	Lehr- kräfte für besondere Aufgaben	zu- sammen	Gast- profes- soren Emeriti	Lehr- beauf- tragte	wissen- schaftl. Hilfs- kräfte		
Hochschulen insgesamt														
Amerika zusammen .....	m	593	430	137	10	237	46	163	7	129	27			
	w	222	112	12	4	70	26	110	1	84	25			
	z	815	542	149	14	307	72	273	8	213	52			
darunter:														
Argentinien .....	m	38	30	9	2	18	1	8	1	6	1			
	w	21	9	-	-	6	3	12	-	11	1			
	z	59	39	9	2	24	4	20	1	17	2			
Brasilien .....	m	23	17	2	-	13	2	6	-	4	2			
	w	12	4	1	-	2	1	8	-	6	2			
	z	35	21	3	-	15	3	14	-	10	4			
Chile .....	m	50	22	3	2	15	2	28	-	24	4			
	w	11	5	-	-	2	3	6	1	4	1			
	z	61	27	3	2	17	5	34	1	28	5			
Kanada .....	m	22	19	7	1	10	1	3	-	2	1			
	w	14	6	1	-	5	-	8	-	6	2			
	z	36	25	8	1	15	1	11	-	8	3			
Kolumbien .....	m	15	11	1	-	10	-	4	-	1	3			
	w	3	1	-	-	-	1	2	-	2	-			
	z	18	12	1	-	10	1	6	-	3	3			
Mexiko .....	m	11	8	-	-	7	1	3	-	1	2			
	w	5	2	1	-	1	-	3	-	2	1			
	z	16	10	1	-	8	1	6	-	3	3			
Peru .....	m	13	9	1	-	8	-	4	-	4	-			
	w	4	1	-	-	1	-	3	-	3	-			
	z	17	10	1	-	9	-	7	-	7	-			
Vereinigte Staaten .....	m	382	284	110	5	131	38	98	6	81	11			
	w	141	80	9	4	49	18	61	-	44	17			
	z	523	364	119	9	180	56	159	6	125	28			
Asien zusammen .....	m	801	582	39	9	499	35	219	3	100	116			
	w	157	65	1	-	59	5	92	-	63	29			
	z	958	647	40	9	558	40	311	3	163	145			
darunter:														
Afghanistan .....	m	27	20	2	-	17	1	7	-	4	3			
	w	4	1	-	-	1	-	-	-	-	-			
	z	28	21	2	-	18	1	7	-	4	3			
China (Taiwan) .....	m	10	8	-	-	7	1	2	-	1	1			
	w	6	2	-	-	-	2	4	-	2	2			
	z	16	10	-	-	7	3	6	-	3	3			
China, Volksrepublik ....	m	35	21	-	-	16	5	14	-	6	8			
	w	7	1	-	-	1	-	6	-	3	3			
	z	42	22	-	-	17	5	20	-	9	11			
Indien .....	m	88	73	6	2	59	6	15	-	6	9			
	w	8	5	-	-	5	-	3	-	3	-			
	z	96	78	6	2	64	6	18	-	9	9			
Indonesien .....	m	67	45	1	-	41	3	22	-	2	20			
	w	12	7	-	-	7	-	5	-	1	4			
	z	79	52	1	-	48	3	27	-	3	24			
Iran .....	m	224	151	14	5	125	7	73	-	37	36			
	w	16	8	-	-	8	-	8	-	3	5			
	z	240	159	14	5	133	7	81	-	40	41			
Israel .....	m	28	22	6	-	16	-	6	2	3	1			
	w	15	6	1	-	5	-	9	-	8	1			
	z	43	28	7	-	21	-	15	2	11	2			
Japan .....	m	111	83	6	1	70	6	28	1	22	5			
	w	53	8	-	-	6	2	45	-	37	8			
	z	164	91	6	1	76	8	73	1	59	13			
Jordanien .....	m	17	12	-	-	12	-	5	-	2	3			
	w	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-			
	z	18	13	-	-	13	-	5	-	2	3			
Korea Republik .....	m	21	14	1	-	13	-	7	-	2	5			
	w	7	4	-	-	4	-	3	-	2	1			
	z	28	18	1	-	17	-	10	-	4	6			
Syrien .....	m	30	23	-	1	22	-	7	-	1	6			
	w	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-			
	z	31	24	-	1	23	-	7	-	1	6			
Vietnam .....	m	58	50	-	-	50	-	8	-	-	8			
	w	12	11	-	-	11	-	1	-	1	-			
	z	70	61	-	-	61	-	9	-	1	8			
Australien und Ozeanien zusammen .....	m	47	33	6	2	21	4	14	-	10	4			
	w	15	8	-	-	5	3	7	-	6	1			
	z	62	41	6	2	26	7	21	-	16	5			
darunter:														
Australien .....	m	34	22	4	2	15	1	12	-	8	4			
	w	10	4	-	-	3	1	6	-	5	1			
	z	44	26	4	2	18	2	18	-	13	5			
Neuseeland .....	m	12	10	1	-	6	3	2	-	2	-			
	w	5	4	-	-	2	2	1	-	1	-			
	z	17	14	1	-	8	5	3	-	3	-			
Staatenlos 1).....	m	88	65	11	3	47	4	23	2	18	3			
	w	15	7	2	-	5	-	8	-	7	1			
	z	103	72	13	3	52	4	31	2	25	4			
Insgesamt (Deutsche und Ausländer)...	m	96 151	71 208	27 217	1 625	39 665	2 701	24 943	346	19 182	5 415			
	w	16 694	10 913	1 515	179	8 294	925	5 781	20	3 628	2 133			
	z	112 845	82 121	28 732	1 804	47 959	3 626	30 724	366	22 810	7 548			

1) Einschl. "Ungeklärt" und "Ohne Angabe".



Wissenschaftliches und Künstlerisches Personal an Hochschulen im Oktober 1983  
5 Hauptberuflich Tätige nach Fächergruppen, Dienstbezeichnungen und Hochschularten

Dienstbezeichnung (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen)		Ins- gesamt	Davon in der Fächergruppe										
			Sprach- u. Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts- u. Wirt- schafts- u. Sozial- wissen- schaften	Mathe- matik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin	Veterinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernäh- rungs- wissen- schaften	Inge- nieur- wissen- schaften	Kunst, Kunst- wissen- schaft	Zentrale Einrich- tungen	
Universitäten													
Professoren .....	m	15 200	3 729	137	1 982	4 550	2 522	202	397	1 330	300	51	
	w	681	314	21	68	98	105	10	20	11	27	7	
	z	15 881	4 043	158	2 050	4 648	2 627	212	417	1 341	327	58	
Hochschulassistenten .....	m	1 542	404	8	219	523	260	19	31	52	19	7	
	w	162	63	-	16	21	46	5	3	1	7	-	
	z	1 704	467	8	235	544	306	24	34	53	26	7	
Wissenschaftliche Assisten- ten, Universitätsdozenten ...	m	2 685	421	30	212	676	750	20	43	499	22	12	
	w	353	90	9	27	62	130	7	3	13	8	4	
	z	3 038	512	39	239	738	880	27	46	512	30	16	
Akademische Räte, Oberräte und Direktoren .....	m	6 621	1 386	104	616	2 083	994	123	210	858	91	156	
	w	919	297	24	78	150	271	19	23	19	28	10	
	z	7 540	1 683	128	694	2 233	1 265	142	233	877	119	166	
Angestellte wissenschaftl. und künstl. Mitarbeiter .....	m	27 519	2 234	154	2 667	8 681	6 814	260	849	5 229	116	515	
	w	6 420	1 084	29	649	1 595	2 223	125	283	235	62	135	
	z	33 939	3 318	183	3 316	10 276	9 037	385	1 132	5 464	178	650	
Studienräte und Studiendirek- toren im Hochschuldienst .....	m	573	202	97	32	81	2	-	10	7	35	107	
	w	143	64	31	4	6	2	-	1	-	4	31	
	z	716	266	128	36	87	4	-	11	7	39	138	
Fachlehrer, Techn. Lehrer .....	m	34	10	5	5	4	-	-	1	4	2	3	
	w	18	4	3	2	1	-	-	-	-	3	5	
	z	52	14	8	7	5	-	-	1	4	5	8	
Lektoren .....	m	313	274	7	4	9	2	1	1	3	2	10	
	w	214	202	2	-	4	1	-	-	-	1	4	
	z	527	476	9	4	13	3	1	1	3	3	14	
Sonstige Lehrkräfte für besondere Aufgaben .....	m	312	125	83	19	58	1	-	2	5	16	3	
	w	169	94	41	6	20	3	-	-	-	4	1	
	z	481	219	124	25	78	4	-	2	5	20	4	
Insgesamt ...	m	54 799	8 785	625	5 756	16 665	11 345	625	1 544	7 987	603	864	
	w	9 079	2 212	160	850	1 957	2 781	166	333	279	144	197	
	z	63 878	10 997	785	6 606	18 622	14 126	791	1 877	8 266	747	1 061	
Gesamthochschulen													
Professoren .....	m	1 949	322	14	323	417	91	2	47	630	98	5	
	w	83	23	3	18	11	4	-	3	2	18	1	
	z	2 032	345	17	341	428	95	2	50	632	116	6	
Hochschulassistenten .....	m	70	28	-	16	21	1	-	-	3	1	-	
	w	12	9	-	1	1	-	-	-	-	-	1	
	z	82	37	-	17	22	1	-	-	3	1	1	
Wissenschaftliche Assisten- ten, Universitätsdozenten ...	m	299	54	2	18	85	24	-	-	113	1	2	
	w	44	14	-	8	11	6	-	1	1	2	1	
	z	343	68	2	26	96	30	-	1	114	3	3	
Akademische Räte, Oberräte, und Direktoren .....	m	365	83	7	35	120	17	1	3	64	11	24	
	w	47	14	2	6	5	10	-	4	1	3	2	
	z	412	97	9	41	125	27	1	7	65	14	26	
Angestellte wissenschaftl. und künstl. Mitarbeiter .....	m	1 522	126	6	189	377	284	-	13	464	18	45	
	w	292	59	1	39	53	99	-	4	11	5	21	
	z	1 814	185	7	228	430	383	-	17	475	23	66	
Studienräte und Studiendirek- toren im Hochschuldienst .....	m	71	14	1	3	6	-	-	1	5	11	30	
	w	17	3	-	4	3	1	-	-	-	1	5	
	z	88	17	1	7	9	1	-	1	5	12	35	
Fachlehrer, Techn. Lehrer .....	m	30	2	-	6	5	-	-	-	13	4	-	
	w	5	1	1	3	-	-	-	-	-	-	-	
	z	35	3	1	9	5	-	-	-	13	4	-	
Lektoren .....	m	23	22	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	w	12	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	z	35	34	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
Sonstige Lehrkräfte für besondere Aufgaben .....	m	36	1	12	4	1	-	-	-	8	10	-	
	w	16	1	7	2	1	-	-	-	-	5	-	
	z	52	2	19	6	2	-	-	-	8	15	-	
Insgesamt ...	m	4 365	652	42	594	1 032	417	3	64	1 300	154	107	
	w	528	136	14	81	85	120	-	12	15	34	31	
	z	4 893	788	56	675	1 117	537	3	76	1 315	188	138	



Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen im Oktober 1983

B Hauptberuflich Tätige nach Fächergruppen, Dienstbezeichnungen und Hochschularten

Dienstbezeichnung (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen)	Ins- gesamt	Davon in der Fächergruppe									
		Sprach- u. Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts- wirt- schafts- u. Sozial- wissen- schaften	Mathe- matik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin	Veterinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernäh- rungs- wissen- schaften	Inge- nieur- wissen- schaften	Kunst-, Kunst- wissen- schaft	Zentrale Einrich- tungen
Pädagogische Hochschulen											
Professoren .....	m 787	449	22	55	138	1	-	4	18	50	-
	w 35	48	10	1	7	-	-	13	3	3	-
	z 872	497	32	56	195	1	-	17	21	53	-
Hochschulassistenten .....	m 2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	w 2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	z 4	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-
Wissenschaftliche Assisten- ten, Universitätsdozenten ...	m -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w 1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	z 1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Akademische Räte, Oberräte und Direktoren .....	m 99	55	3	9	27	-	-	-	3	1	1
	w 16	7	1	1	5	-	-	-	1	1	-
	z 115	62	4	10	32	-	-	-	4	2	1
Angestellte wissenschaftl. und künstl. Mitarbeiter .....	m 73	36	-	5	14	-	-	-	2	5	11
	w 55	27	2	2	2	-	-	2	-	8	12
	z 128	63	2	7	16	-	-	2	2	13	23
Studienräte und Studiendirek- toren im Hochschuldienst ....	m 107	36	13	4	27	-	-	-	9	17	1
	w 35	12	6	-	1	-	-	7	3	6	-
	z 142	48	19	4	28	-	-	7	12	23	1
Fachlehrer, Techn. Lehrer ....	m 35	18	3	2	5	-	-	-	2	5	-
	w 19	11	1	-	3	-	-	3	-	1	-
	z 54	29	4	2	8	-	-	3	2	6	-
Lektoren .....	m 4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w 11	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z 15	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Lehrkräfte für besondere Aufgaben .....	m 24	9	1	-	-	-	-	-	1	13	-
	w 31	11	1	-	-	-	-	-	-	19	-
	z 55	20	2	-	-	-	-	-	1	32	-
Insgesamt ....	m 1 131	608	42	76	261	1	-	4	35	91	13
	w 255	128	22	5	18	-	-	25	7	38	12
	z 1 386	736	64	81	279	1	-	29	42	129	25
Theologische Hochschulen											
Professoren .....	m 141	136	-	3	-	-	-	-	-	2	-
	w 1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z 142	137	-	3	-	-	-	-	-	2	-
Hochschulassistenten .....	m 6	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w 1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z 7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wissenschaftliche Assisten- ten, Universitätsdozenten ...	m 19	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w 2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z 21	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Akademische Räte, Oberräte, und Direktoren .....	m 1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z 1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Angestellte wissenschaftl. und künstl. Mitarbeiter .....	m 25	23	-	1	-	-	-	-	-	-	1
	w 9	8	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	z 34	31	-	1	-	-	-	-	-	1	1
Studienräte und Studiendirek- toren im Hochschuldienst ....	m 3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w 1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z 4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachlehrer, Techn. Lehrer ....	m -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Lektoren .....	m 2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w 2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z 4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Lehrkräfte für besondere Aufgaben .....	m 3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w -	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z 3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ....	m 200	193	-	4	-	-	-	-	-	2	1
	w 16	15	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	z 216	208	-	4	-	-	-	-	-	3	1



Wissenschaftliches und Künstlerisches Personal an Hochschulen im Oktober 1982  
5 Hauptberuflich Tätige nach Fächergruppen, Dienstbezeichnungen und Hochschularten

Dienstbezeichnung (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen)		Ins- gesamt	Davon in der Fächergruppe									Zentrale Einrich- tungen
			Sprach- u. Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts- wirt- schafts- u. Sozial- wissen- schaften	Mathe- matik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin	Veterinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernäh- rungs- wissen- schaften	Inge- nieur- wissen- schaften	Kunst-, Kunst- wissen- schaft	
Kunsthochschulen												
Professoren .....	m	1 093	26	-	10	1	-	-	-	46	1 010	-
	w	200	4	-	-	-	-	-	-	1	195	-
	z	1 293	30	-	10	1	-	-	-	47	1 205	-
Hochschulassistenten .....	m	4	1	-	-	-	-	-	-	-	3	-
	w	2	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-
	z	6	1	-	-	-	-	-	-	2	3	-
Wissenschaftliche Assisten- ten, Universitätsdozenten ...	m	59	4	-	-	-	-	-	-	1	54	-
	w	28	2	-	-	-	-	-	-	-	26	-
	z	87	6	-	-	-	-	-	-	1	80	-
Akademische Räte, Oberräte und Direktoren .....	m	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
	w	3	1	-	-	-	-	-	-	-	2	-
	z	5	1	-	-	-	-	-	-	-	4	-
Angestellte wissenschaftl. und künstl. Mitarbeiter .....	m	140	10	-	1	-	-	-	-	35	93	1
	w	73	5	-	2	-	-	-	-	12	54	-
	z	213	15	-	3	-	-	-	-	47	147	1
Studienräte und Studiendirek- toren im Hochschuldienst .....	m	16	-	-	-	-	-	-	-	-	16	-
	w	5	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-
	z	21	-	-	-	-	-	-	-	-	21	-
Fachlehrer, Techn. Lehrer .....	m	61	-	-	-	-	-	-	-	6	55	-
	w	9	-	-	-	-	-	-	-	-	9	-
	z	70	-	-	-	-	-	-	-	6	64	-
Lektoren .....	m	7	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-
	w	5	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-
	z	12	-	-	-	-	-	-	-	-	12	-
Sonstige Lehrkräfte für besondere Aufgaben .....	m	87	-	-	2	-	-	-	-	2	83	-
	w	17	3	-	-	-	-	-	-	-	14	-
	z	104	3	-	2	-	-	-	-	2	97	-
Insgesamt ...	m	1 469	41	-	13	1	-	-	-	90	1 323	1
	w	342	15	-	2	-	-	-	-	15	310	-
	z	1 811	56	-	15	1	-	-	-	105	1 633	1
Fachhochschulen (o. Verw. FH)												
Professoren .....	m	7 683	397	2	1 548	1 184	22	-	221	3 910	381	18
	w	446	103	1	195	22	10	-	23	31	57	4
	z	8 129	500	3	1 743	1 206	32	-	244	3 941	438	22
Hochschulassistenten .....	m	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-
Wissenschaftliche Assisten- ten, Universitätsdozenten ...	m	27	-	-	2	6	-	-	18	1	-	-
	w	4	1	-	-	1	-	-	2	-	-	-
	z	31	1	-	2	7	-	-	20	1	-	-
Akademische Räte, Oberräte, und Direktoren .....	m	11	2	-	-	2	-	-	-	6	-	1
	w	2	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-
	z	13	2	1	1	2	-	-	-	6	-	1
Angestellte wissenschaftl. und künstl. Mitarbeiter .....	m	50	7	-	14	10	2	-	5	4	3	5
	w	20	5	-	11	2	-	-	-	-	-	2
	z	70	12	-	25	12	2	-	5	4	3	7
Studienräte und Studiendirek- toren im Hochschuldienst .....	m	57	11	-	19	1	-	-	2	9	13	2
	w	18	6	-	10	-	-	-	-	-	2	-
	z	75	17	-	29	1	-	-	2	9	15	2
Fachlehrer, Techn. Lehrer .....	m	149	9	-	58	6	-	-	1	31	43	1
	w	60	7	-	37	-	-	-	-	3	12	1
	z	209	16	-	95	6	-	-	1	34	55	2
Lektoren .....	m	3	-	-	2	1	-	-	-	-	-	-
	w	3	2	-	-	-	-	-	-	-	1	-
	z	6	2	-	2	1	-	-	-	-	1	-
Sonstige Lehrkräfte für besondere Aufgaben .....	m	198	4	-	43	19	-	-	7	92	30	3
	w	78	7	-	42	3	2	-	1	11	12	-
	z	276	11	-	85	22	2	-	8	103	42	3
Insgesamt ...	m	8 179	430	2	1 686	1 229	24	-	254	4 054	470	30
	w	631	131	2	296	28	12	-	26	45	84	7
	z	8 810	561	4	1 982	1 257	36	-	280	4 099	554	37



Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen im Oktober 1983  
**5 Hauptberuflich Tätige nach Fächergruppen, Dienstbezeichnungen und Hochschularten**

Dienstbezeichnung (m = männlich, w = weiblich, z = zusammen)		Ins- gesamt	Davon in der Fächergruppe									
			Sprach- u. Kultur- wissen- schaften	Sport	Rechts- u. Wirt- schafts- u. Sozial- wissen- schaften	Mathe- matik, Natur- wissen- schaften	Human- medizin	Veterinär- medizin	Agrar-, Forst- u. Ernäh- rungs- wissen- schaften	Inge- nieur- wissen- schaften	Kunst- wissen- schaft	Zentrale Einrich- tungen
Verwaltungsfachhochschulen												
Professoren .....	m	364	23	-	326	5	-	-	9	1	-	-
	w	19	2	-	17	-	-	-	-	-	-	-
	z	383	25	-	343	5	-	-	9	1	-	-
Hochschulassistenten .....	m	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Wissenschaftliche Assisten- ten, Universitätsdozenten ...	m	78	-	-	77	-	-	-	-	-	-	1
	w	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	z	80	-	-	79	-	-	-	-	-	-	1
Akademische Räte, Oberräte und Direktoren .....	m	61	-	-	59	-	-	-	2	-	-	-
	w	3	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-
	z	64	-	-	62	-	-	-	2	-	-	-
Angestellte wissenschaftl. und künstl. Mitarbeiter .....	m	9	1	-	7	1	-	-	-	-	-	-
	w	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-
	z	10	1	-	8	1	-	-	-	-	-	-
Studienräte und Studiendirek- toren im Hochschuldienst .....	m	376	9	-	360	1	-	-	2	-	-	4
	w	21	2	-	19	-	-	-	-	-	-	-
	z	397	11	-	379	1	-	-	2	-	-	4
Fachlehrer, Techn. Lehrer .....	m	165	3	5	154	3	-	-	-	-	-	-
	w	14	1	-	13	-	-	-	-	-	-	-
	z	179	4	5	167	3	-	-	-	-	-	-
Lektoren .....	m	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	w	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	z	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Lehrkräfte für besondere Aufgaben .....	m	11	1	-	5	3	-	-	-	-	-	2
	w	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
	z	13	1	-	7	3	-	-	-	-	-	2
Insgesamt ...	m	1 065	38	5	988	13	-	-	13	1	-	7
	w	62	5	-	57	-	-	-	-	-	-	-
	z	1 127	43	5	1 045	13	-	-	13	1	-	7
Hochschulen insgesamt												
Professoren .....	m	27 217	5 082	175	4 247	6 345	2 636	204	678	5 935	1 841	74
	w	1 515	495	35	299	138	119	10	59	48	300	12
	z	28 732	5 577	210	4 546	6 483	2 755	214	737	5 983	2 141	86
Hochschulassistenten .....	m	1 625	440	8	236	544	261	19	31	56	23	7
	w	179	74	-	18	22	46	5	3	3	7	1
	z	1 804	514	8	254	566	307	24	34	59	30	8
Wissenschaftliche Assisten- ten, Universitätsdozenten ...	m	3 167	498	32	309	767	774	20	61	614	77	15
	w	434	109	10	37	74	136	7	6	14	36	5
	z	3 601	607	42	346	841	910	27	67	628	113	20
Akademische Räte, Oberräte, und Direktoren .....	m	7 160	1 527	114	719	2 232	1 011	124	215	931	105	182
	w	990	319	28	89	160	281	19	27	21	34	12
	z	8 150	1 846	142	808	2 392	1 292	143	242	952	139	194
Angestellte wissenschaftl. und künstl. Mitarbeiter .....	m	29 338	2 437	160	2 884	9 083	7 100	260	867	5 734	235	578
	w	6 870	1 188	32	704	1 652	2 322	125	289	258	130	170
	z	36 208	3 625	192	3 588	10 735	9 422	385	1 156	5 992	365	748
Studienräte und Studiendirek- toren im Hochschuldienst .....	m	1 203	275	111	418	116	2	-	15	30	92	144
	w	240	88	37	37	10	3	-	8	3	18	36
	z	1 443	363	148	455	126	5	-	23	33	110	180
Fachlehrer, Techn. Lehrer .....	m	474	42	13	225	23	-	-	2	56	109	4
	w	125	24	5	55	4	-	-	3	3	25	6
	z	599	66	18	280	27	-	-	5	59	134	10
Lektoren .....	m	353	303	7	6	10	2	1	1	3	9	11
	w	247	229	2	-	4	1	-	-	-	7	4
	z	600	532	9	6	14	3	1	1	3	16	15
Sonstige Lehrkräfte für besondere Aufgaben .....	m	671	143	96	73	81	1	-	9	108	152	8
	w	313	116	49	52	24	5	-	1	11	54	1
	z	984	259	145	125	105	6	-	10	119	206	9
Insgesamt ...	m	71 208	10 747	716	9 117	19 201	11 787	628	1 879	13 467	2 643	1 023
	w	10 913	2 642	198	1 291	2 088	2 913	166	396	361	611	247
	z	82 121	13 389	914	10 408	21 289	14 700	794	2 275	13 828	3 254	1 270



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPE, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGROUPE	INSGESAMT			DAVON				ART DER FINANZIERUNG		
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			

HOCHSCHULEN INSGESAMT

SPRACH- UND KULTUR-  
WISSENSCHAFTEN

SPRACH- UND KULTUR-  
WISSENSCHAFTEN ALLGEM.

PROFESSOREN

C 4, R 3 U, 4

C 3

C 2

H 3

BAT 1-1B

PROFESSOREN ZUSAMMEN

HOCHSCHULASSISTENTEN

C 1

HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN

WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN,

UNIVERSITÄTSDOZENTEN

H 1

A 13

AKADEMISCHE RÄTE, OBERRÄTE

UND DIREKTOREN

H 2

H 1

A 15, R 1

A 14

A 13

ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE

UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER

BAT 1-1B

BAT 11

A 13

WISSENSCHAFTLICHE

UND KÜNSTLERISCHE

MITARBEITER ZUSAMMEN

STUDIENRÄTE UND STUDIENDIREKTOREN

IM HOCHSCHULDIENT

A 15

A 14

A 13

FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER

A 13

A 12

LEKTOREN

H 2

H 1

BAT 1-1B

BAT 11

SONSTIGE LEHRKRÄFTE FUER

BESONDERE AUFGABEN

BAT 11

BAT 111, KR XII

LEHRKRÄFTE F. BESON-

DERE AUFGAB. ZUSAMMEN

INSGESAMT

EVANGELISCHE THEOLOGIE

PROFESSOREN

C 4, R 3 U, 4

C 3

C 2

H 4/5

H 3

H 2

AUSSERTARIFLICH

PROFESSOREN ZUSAMMEN

HOCHSCHULASSISTENTEN

C 1

H 2

HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN

WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN,

UNIVERSITÄTSDOZENTEN

H 2

H 1

A 14

A 13

AKADEMISCHE RÄTE, OBERRÄTE

UND DIREKTOREN

H 2

H 1

A 15, R 1

A 14

A 13



6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	20	19	1	3	-	17	1	12	-	7	1
BAT II	129	103	26	11	4	116	22	93	5	29	2
A 13	25	22	3	0	-	22	3	24	1	-	-
AUSSERTARIFLICH	5	7	2	1	-	8	2	9	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	275	232	43	60	8	215	35	230	6	36	3
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 15	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
A 14	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 13	5	9	-	8	-	1	-	9	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
A 12	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-
A 11	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
LEKTOREN											
BAT II	3	3	-	2	-	1	-	3	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT III, KR XII	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT, KR SONSTIGE	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	23	22	1	17	1	6	-	22	1	-	-
INSGESAMT	728	665	63	456	26	272	37	671	12	42	3
KATHOLISCHE THEOLOGIE											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U.4.	266	266	-	266	-	-	-	258	3	5	-
C 3	63	59	4	61	4	2	-	57	-	6	-
C 2	31	28	3	30	3	1	-	29	-	2	-
H 3	3	2	1	3	1	-	-	2	-	1	-
AUSSERTARIFLICH	24	24	-	22	-	2	-	3	20	1	-
BAT I-IB	4	3	1	4	1	-	-	4	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	391	382	9	386	9	5	-	353	23	15	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 4	11	10	1	-	-	11	1	11	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	11	10	1	-	-	11	1	11	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H 1	21	18	3	2	-	19	3	19	1	1	-
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 13	11	10	1	4	-	7	1	11	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	7	5	2	7	2	-	-	7	-	-	-
H 1	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 15, R 1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 14	9	9	-	7	-	2	-	9	-	-	-
A 13	34	30	4	10	1	24	3	34	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	25	20	5	7	1	18	4	18	1	2	4
BAT II	101	79	22	16	3	85	19	89	1	11	-
A 13	52	48	4	-	-	52	4	51	-	1	-
AUSSERTARIFLICH	7	4	3	-	-	7	3	7	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	271	227	44	57	7	214	37	249	3	15	4
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 16	1	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-
A 15	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 14	4	3	1	3	-	1	1	4	-	-	-
A 13	6	6	-	5	-	1	-	6	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A SONSTIGE	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-
LEKTOREN											
BAT I-IB	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	1	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	15	16	3	15	-	4	3	16	-	1	-
INSGESAMT	692	635	57	458	16	234	41	631	26	31	4



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DAVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT

HOCHSCHULEN INSGESAMT

PHILOSOPHIE

PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	165	162	3	165	3	-	-	162	2	1	-
C 3	95	90	5	93	5	2	-	95	-	-	-
C 2	72	67	5	58	4	14	1	69	2	1	-
H 4/5	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
H 3	3	3	-	3	-	-	-	2	-	1	-
H 2	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	4	4	-	3	-	1	-	1	3	-	-
BAT 1-1B	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	342	328	14	325	13	17	1	332	7	3	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	43	38	5	-	-	43	5	43	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	43	38	5	-	-	43	5	43	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H2	8	8	-	5	-	3	-	8	-	-	-
H1	18	16	2	1	1	17	1	18	-	-	-
A13	15	14	1	-	-	15	1	15	-	-	-
AKADEMISCHE RÄTE, OBERRÄTE UND DIREKTOREN											
H 2	22	20	2	21	2	1	-	22	-	-	-
H 1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 14	18	17	1	15	1	3	-	18	-	-	-
A 13	34	31	3	17	2	17	1	33	-	1	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT 1-1B	32	21	11	12	5	20	6	26	-	4	2
BAT II	135	115	20	19	1	116	19	109	3	15	4
A 13	15	12	3	1	-	14	3	14	1	-	-
AUSSERTARIFLICH	3	1	2	-	-	3	2	2	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	301	256	45	92	12	209	33	266	5	24	6
STUDIENRÄTE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDienst											
A 15	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
LEKTOREN											
H 1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 14	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
LEHRKRÄFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
INSGESAMT	691	627	64	422	25	269	39	646	12	27	6

GESCHICHTE

PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	345	331	14	345	14	-	-	345	-	-	-
C 3	187	176	11	184	10	3	1	187	-	-	-
C 2	123	114	9	97	7	26	2	123	-	-	-
H 3	7	6	1	7	1	-	-	7	-	-	-
H 2	7	5	2	7	2	-	-	7	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	3	3	-	1	-	2	-	2	1	-	-
BAT 1-1B	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	673	636	37	642	34	31	3	672	1	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	77	65	8	-	-	77	8	77	-	-	-
H 2	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
BAT 1A, 1B	2	2	-	-	-	2	-	1	-	-	1
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	81	73	8	1	-	80	8	80	-	-	1
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H2	3	3	-	2	-	1	-	3	-	-	-
H1	49	45	4	4	-	45	4	49	-	-	-
A14	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A13	37	36	1	2	-	35	1	37	-	-	-
AKADEMISCHE RÄTE, OBERRÄTE UND DIREKTOREN											
H 2	37	32	5	37	5	-	-	37	-	-	-
H 1	7	5	2	7	2	-	-	7	-	-	-
A 16, R2	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 15, R1	14	11	3	14	3	-	-	14	-	-	-
A 14	82	70	12	75	12	3	-	82	-	-	-
A 13	74	61	13	37	9	37	4	72	-	2	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT 1-1B	65	49	16	22	4	43	12	38	-	20	7
BAT II	338	255	83	29	9	309	74	207	10	97	24
A 13	44	26	18	2	-	42	18	42	-	1	1
AUSSERTARIFLICH	9	6	3	-	-	9	3	5	4	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	763	603	160	239	44	524	116	597	14	120	32



## WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜETUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DABON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL DEF- FENT- LICH	PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 16	3	2	1	2	1	1	-	3	-	-	-
A 15	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 14	8	6	2	7	2	1	-	8	-	-	-
A 13	6	4	2	3	1	3	1	6	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 12	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
LEKTOREN											
BAT 11	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT 11	2	2	-	-	-	2	-	1	-	-	1
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	24	19	5	16	4	8	1	23	-	-	1
INSGESAMT	1541	1331	210	898	82	643	128	1372	15	120	34
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	15	14	1	15	1	-	-	15	-	-	-
C 3	29	24	5	28	4	1	1	29	-	-	-
C 2	41	28	13	36	11	5	2	41	-	-	-
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT 1-18	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	88	68	20	82	17	6	3	88	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	4	4	-	-	-	4	-	3	1	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	4	4	-	-	-	4	-	3	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H 1	2	1	1	-	-	2	1	2	-	-	-
A 13	2	1	1	1	1	1	-	2	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
H 1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 16, R2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 14	4	3	1	4	1	-	-	4	-	-	-
A 13	14	11	3	10	1	4	2	14	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT 1-18	21	16	5	16	4	5	1	12	4	5	-
BAT 11	60	41	19	25	9	35	10	44	7	7	2
A 13	3	2	1	1	-	2	1	3	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	4	2	2	1	1	3	1	3	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	117	84	33	65	17	52	16	91	12	12	2
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 16	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15	3	2	1	3	1	-	-	3	-	-	-
A 14	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 13	6	5	1	6	1	-	-	6	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 12	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
A 11	3	1	2	3	2	-	-	3	-	-	-
A 10	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT 11	2	1	1	-	-	2	1	2	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	22	15	7	20	6	2	1	22	-	-	-
INSGESAMT	231	171	60	167	40	64	20	204	13	12	2
ALLGEM. U. VERGLEICHENDE LITERATUR- U. SPRACH- WISSENSCHAFT											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	62	61	1	62	1	-	-	62	-	-	-
C 3	27	23	4	25	4	2	-	25	2	-	-
C 2	21	19	2	15	2	6	-	21	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	110	103	7	102	7	8	-	108	2	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	10	9	1	-	-	10	1	10	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	10	9	1	-	-	10	1	10	-	-	-



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGRUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGRUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN- PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H 2	2	1	1	1	1	1	-	2	-	-	-
H 1	20	19	1	1	-	19	1	20	-	-	-
A 13	4	3	1	1	-	3	1	4	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	7	7	-	7	-	-	-	7	-	-	-
H 1	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
A 15, R 1	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 14	13	11	2	12	2	1	-	13	-	-	-
A 13	13	10	3	9	1	4	2	13	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	21	17	4	5	2	16	2	9	-	12	-
BAT II	88	49	39	13	2	75	37	50	5	32	1
A 13	3	3	-	-	-	3	-	3	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	4	2	2	4	-	3	2	4	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	181	127	54	56	9	125	45	131	5	44	1
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 15	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 13	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
LEKTOREN											
H 2	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
BAT I-IB	6	4	2	6	2	-	-	6	-	-	-
BAT II	25	11	14	23	12	2	2	25	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	12	7	5	9	3	3	2	12	-	-	-
BAT, KR SONSTIGE	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	48	25	23	42	19	6	4	47	-	1	-
INSGESAMT	349	264	85	200	35	149	50	296	7	45	1
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE)											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	71	68	3	71	3	-	-	71	-	-	-
C 3	40	39	1	40	1	-	-	40	-	-	-
C 2	18	16	2	18	1	3	1	18	-	-	-
H 3	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	132	126	6	129	5	3	1	132	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	6	6	-	-	-	6	-	6	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	6	6	-	-	-	6	-	6	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H 2	2	1	1	1	-	1	1	2	-	-	-
H 1	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 13	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	7	6	1	7	1	-	-	7	-	-	-
H 1	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
A 15, R 1	11	11	-	11	-	-	-	11	-	-	-
A 14	26	25	1	26	1	-	-	26	-	-	-
A 13	13	11	2	9	-	4	2	13	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	5	2	3	1	1	4	2	4	-	1	-
BAT II	42	31	11	7	2	35	9	32	3	6	1
A 13	3	2	1	-	-	3	1	3	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	116	95	21	65	6	51	15	105	3	7	1
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 16	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 14	6	5	1	5	1	1	-	6	-	-	-
A 13	3	1	2	3	2	-	-	3	-	-	-
LEKTOREN											
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
H 1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 14	2	1	1	2	1	-	-	1	1	-	-
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT II	3	3	-	2	-	1	-	3	-	-	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6. HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DAVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			DEF- FENT- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN BAT II	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	24	20	4	21	4	3	-	23	1	-	-
INSGESAMT	278	247	31	215	15	63	16	266	4	7	1
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERM. SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)											
PROFESSOREN	277	267	10	277	10	-	-	277	-	-	-
C 4, R 3 U. 4	188	159	29	184	29	4	-	186	2	-	-
C 3	170	149	21	135	16	35	5	169	-	1	-
C 2	10	9	1	10	1	-	-	10	-	-	-
H 3	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
H 2	5	4	1	-	-	5	1	3	1	-	1
AUSSERTARIFLICH	653	591	62	609	56	44	6	648	3	1	1
PROFESSOREN ZUSAMMEN											
HOCHSCHULASSISTENTEN	65	60	5	-	-	65	5	65	-	-	-
C 1	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
H 2	66	61	5	-	-	66	5	66	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN											
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN	4	3	1	3	-	1	1	4	-	-	-
H 2	48	37	11	1	-	47	11	47	-	1	-
H 1	28	22	6	3	-	25	6	26	-	-	-
A 13											
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN	69	52	17	69	17	-	-	68	-	1	-
H 2	17	16	1	17	1	-	-	17	-	-	-
H 1	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 16, R 2	23	17	6	23	6	-	-	23	-	-	-
A 15, R 1	106	84	22	103	22	3	-	105	-	1	-
A 14	74	56	18	37	7	37	11	71	3	-	-
A 13											
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER	46	33	13	19	5	27	8	37	-	9	-
BAT I-IB	288	186	102	64	21	224	81	229	15	41	3
BAT II	39	19	20	-	-	39	20	35	2	2	-
A 13	13	9	4	-	-	13	4	12	1	-	-
AUSSERTARIFLICH	758	537	221	342	79	416	142	679	21	55	3
WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN											
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDienst	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
A 16	10	8	2	10	2	-	-	10	-	-	-
A 15	23	22	1	22	1	1	-	23	-	-	-
A 14	20	9	11	14	8	6	3	19	-	1	-
A 13											
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER	1	-	1	-	-	1	1	-	1	-	-
A 13	3	1	2	1	1	2	1	3	-	-	-
A 12	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-
A SONSTIGE											
LEKTOREN	5	4	1	5	1	-	-	5	-	-	-
H 2	8	4	4	8	4	-	-	8	-	-	-
H 1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 14	2	-	2	2	2	-	-	2	-	-	-
A 13	10	5	5	10	5	-	-	10	-	-	-
BAT I-IB	38	13	25	24	16	14	9	36	1	1	-
BAT II											
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN	28	11	17	16	10	12	7	25	2	1	-
BAT II	4	1	3	4	3	-	-	4	-	-	-
BAT III, KR XII	2	1	1	-	-	2	1	-	1	1	-
BAT IVA + IVB, KR XI + IX	3	-	3	-	-	3	3	-	3	-	-
BAT, KR SONSTIGE											
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	161	83	78	118	53	43	25	148	8	5	-
INSGESAMT	1638	1272	366	1069	188	569	175	1541	32	61	4
ANGLISTIK, AMERIKANIST.											
PROFESSOREN	191	181	10	191	10	-	-	190	1	-	-
C 4, R 3 U. 4	94	83	11	93	11	1	-	94	-	-	-
C 3	90	77	13	79	11	11	2	90	-	-	-
C 2	3	3	-	3	-	-	-	2	-	1	-
H 4/5	11	8	3	11	3	-	-	11	-	-	-
H 3	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
H 2	3	3	-	-	-	3	-	3	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT I-IB	394	356	38	379	36	15	2	392	1	1	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN											



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPE, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DREI- TMITTEL	PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	36	33	5	-	-	36	5	37	1	-	-
BAT IA, IB	1	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	35	33	6	-	-	35	6	38	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H2	3	2	1	1	-	2	1	3	-	-	-
H1	25	22	3	-	-	25	3	25	-	-	-
A14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A13	22	16	6	-	-	22	6	22	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	51	48	3	51	3	-	-	51	-	-	-
H 1	11	9	2	11	2	-	-	11	-	-	-
A 15, R1	31	26	5	30	5	1	-	31	-	-	-
A 14	72	57	15	72	15	-	-	71	1	-	-
A 12	50	41	9	31	5	19	4	50	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	24	15	9	13	5	11	4	21	-	3	-
BAT II	155	86	69	46	20	109	49	142	2	11	-
A 12	20	7	13	1	-	19	13	20	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	9	4	5	3	1	6	4	7	2	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	474	334	140	260	56	214	84	455	5	14	-
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDienst											
A 16	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15	5	3	2	5	2	-	-	5	-	-	-
A 14	11	10	1	7	1	4	-	11	-	-	-
A 13	17	5	8	15	7	2	1	17	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 12	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
A SONSTIGE	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
LEKTOREN											
H 2	7	5	2	7	2	-	-	7	-	-	-
H 1	4	2	2	4	2	-	-	4	-	-	-
A 13	6	3	3	5	2	1	1	5	1	-	-
BAT I-IE	13	10	3	13	3	-	-	13	-	-	-
BAT II	95	62	33	69	21	26	12	92	-	3	-
SONSTIGE LEHRKRÄFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	58	39	19	31	13	27	6	56	-	-	-
BAT III, KR XII	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
LEHRKRÄFTE F. BESON- DERE AUFGABEN ZUSAMMEN	221	147	74	160	54	61	20	217	1	3	-
INSGESAMT	1128	870	258	799	146	329	112	1102	8	18	-
ROMANISTIK											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	122	117	5	122	5	-	-	122	-	-	-
C 3	49	44	5	49	5	-	-	49	-	-	-
C 2	54	48	6	44	4	10	2	54	-	-	-
H 4/5	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
H 3	4	3	1	4	1	-	-	4	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	231	214	17	220	15	11	2	231	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	23	18	5	-	-	23	5	23	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	23	18	5	-	-	23	5	23	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H2	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
H1	20	14	6	-	-	20	6	20	-	-	-
A13	10	9	1	2	-	8	1	9	1	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	19	11	8	19	8	-	-	19	-	-	-
H 1	3	2	1	3	1	-	-	3	-	-	-
A 15, R1	15	11	4	14	4	1	-	14	-	1	-
A 14	60	48	12	60	12	-	-	60	-	-	-
A 13	27	21	6	10	4	17	2	27	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	30	19	11	16	5	14	6	27	-	3	-
BAT II	143	73	70	47	21	96	49	115	6	22	-
A 13	19	8	11	1	1	18	10	17	2	-	-
AUSSERTARIFLICH	6	4	2	1	-	5	2	4	1	1	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	354	222	132	173	56	181	76	317	10	27	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1963

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DAVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	DEF- FENT- LICH
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 15	9	8	1	9	1	-	-	9	-	-	-
A 14	17	11	6	15	5	2	1	17	-	-	-
A 13	11	7	4	8	3	3	1	11	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A SONSTIGE	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
LEKTOREN											
H 2	5	4	1	5	1	-	-	5	-	-	-
H 1	6	4	2	5	2	1	-	6	-	-	-
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT I-IB	28	16	12	18	9	10	3	27	-	1	-
BAT II	95	44	51	64	34	31	17	92	2	1	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	62	32	30	21	10	41	20	61	1	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	2	1	1	-	-	2	1	2	-	-	-
BAT, KR SONSTIGE	2	1	1	-	-	2	1	-	1	1	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	239	129	110	147	66	92	44	232	4	3	-
INSGESAMT	847	583	264	540	137	307	127	803	14	30	-
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	41	38	3	41	3	-	-	40	1	-	-
C 3	12	10	2	12	2	-	-	12	-	-	-
C 2	16	13	3	11	1	5	2	16	-	-	-
H 3	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	70	62	8	65	6	5	2	69	1	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	15	13	2	-	-	15	2	15	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	15	13	2	-	-	15	2	15	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H 1	4	2	2	-	-	4	2	4	-	-	-
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	4	3	1	4	1	-	-	4	-	-	-
H 1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R 1	4	2	2	4	2	-	-	4	-	-	-
A 14	16	13	3	16	3	-	-	16	-	-	-
A 13	9	7	2	6	1	3	1	9	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	14	8	6	10	5	4	1	12	-	-	2
BAT II	58	32	26	19	9	39	17	47	4	6	1
A 13	4	2	2	-	-	4	2	2	2	-	-
AUSSERTARIFLICH	3	2	1	-	-	3	1	2	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	118	73	45	61	21	57	24	102	7	6	3
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 15	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
A 14	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 13	6	2	4	5	4	1	-	6	-	-	-
LEKTOREN											
H 2	6	3	3	6	3	-	-	6	-	-	-
H 1	3	2	1	3	1	-	-	3	-	-	-
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT I-IB	6	2	6	6	4	2	2	6	-	-	-
BAT II	33	15	18	19	14	14	4	33	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	24	9	15	17	10	7	5	23	-	-	1
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	86	38	48	62	37	24	11	85	-	-	1
INSGESAMT	289	186	103	188	64	101	39	271	8	6	4
SONSTIGE/AUSSEREUROP., SPRACH- UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	103	101	2	103	2	-	-	102	1	-	-
C 3	78	67	11	77	11	1	-	78	-	-	-
C 2	60	50	10	52	10	8	-	59	1	-	-
AUSSERTARIFLICH	2	2	-	-	-	2	-	1	1	-	-
BAT I-IB	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	244	221	23	233	23	11	-	241	3	-	-



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROU PEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DAVON				ART DER FINANZIERUNG				
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRETTMITTEL	OEF- FENT- LICH	PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH					
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
HOCHSCHULASSISTENTEN												
C 1	29	21	8	-	-	29	8	26	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	29	21	8	-	-	29	8	26	1	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN												
H2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
H1	10	10	-	1	-	9	-	9	-	1	-	-
A13	9	7	2	1	1	8	1	9	-	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN												
H 2	9	6	3	9	3	-	-	9	-	-	-	-
A 15, R1	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-	-
A 14	15	14	1	15	1	-	-	15	-	-	-	-
A 13	25	23	2	11	1	14	1	25	-	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER												
BAT I-IB	32	21	11	19	4	13	7	16	-	13	1	-
BAT II	142	94	48	32	7	110	41	93	6	41	2	-
A 13	5	2	3	-	-	5	3	5	-	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	3	2	1	-	-	3	1	2	1	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	256	185	71	94	17	162	54	191	7	55	3	-
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST												
A 15	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-
A 14	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-	-
A 13	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-	-
LEKTOREN												
H 2	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-
H 1	8	7	1	6	1	2	-	8	-	-	-	-
A 13	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-
BAT I-IB	15	11	4	13	3	2	1	15	-	-	-	-
BAT II	31	22	9	16	4	15	5	31	-	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN												
BAT II	13	12	1	8	1	5	-	13	-	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
BAT, KR SONSTIGE	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	80	65	15	53	9	27	6	75	-	1	-	-
INSGESAMT	609	492	117	380	49	229	68	539	11	56	3	-
PSYCHOLOGIE												
PROFESSOREN												
C 4, R 3 U, 4	230	215	15	230	15	-	-	229	1	-	-	-
C 3	241	202	39	238	39	3	-	234	1	6	-	-
C 2	180	136	42	172	41	8	1	175	2	3	-	-
H 4/5	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
H 3	5	4	1	5	1	-	-	5	-	-	-	-
H 2	6	6	-	6	-	-	-	6	-	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	5	5	-	1	-	4	-	2	2	1	-	-
BAT I-IB	9	5	4	8	4	1	-	9	-	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	677	576	101	661	100	16	1	660	7	10	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN												
C 1	58	47	11	-	-	58	11	57	1	-	-	-
BAT IA, IB	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	59	48	11	-	-	59	11	58	1	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN												
H2	4	3	1	-	-	4	1	4	-	-	-	-
H1	48	36	12	-	-	48	12	46	-	-	-	-
A14	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
A13	20	16	4	1	-	19	4	20	-	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN												
H 2	26	21	5	26	5	-	-	25	1	-	-	-
H 1	16	15	1	16	1	-	-	16	-	-	-	-
A 16, R2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
A 15, R1	12	12	-	12	-	-	-	12	-	-	-	-
A 14	57	48	9	57	9	-	-	57	-	-	-	-
A 13	104	80	24	52	9	52	15	102	1	1	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER												
BAT I-IB	103	72	31	43	15	60	16	76	3	20	2	-
BAT II	534	341	193	103	31	431	162	341	38	140	15	-
A 13	42	27	15	1	1	41	14	39	1	2	-	-
AUSSERTARIFLICH	28	16	12	-	-	28	12	23	4	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	996	689	307	312	71	684	236	767	48	164	17	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGRUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGRUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DREI- TERT- MITTEL	PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
STUDIENRAEDE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 16	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15	3	2	1	3	1	-	-	3	-	-	-
A 14	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 13	8	6	2	6	2	2	-	8	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	1	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-
A 12	2	2	-	-	-	2	-	1	1	-	-
A 11	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
LEKTOREN											
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT 1-1B	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT 11	4	1	3	3	2	1	1	4	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-
BAT, KR SONSTIGE	2	-	2	-	-	2	2	-	1	1	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	28	19	9	17	5	11	4	24	3	1	-
INSGESAMT	1760	1332	428	990	176	770	252	1509	59	175	17
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFTEN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	458	428	30	458	30	-	-	457	1	-	-
C 3	365	321	44	362	44	3	-	364	-	1	-
C 2	275	227	48	259	47	16	1	270	-	5	-
H 3	13	10	3	12	2	1	1	13	-	-	-
H 2	7	6	1	7	1	-	-	7	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
BAT 1-1B	8	7	1	8	1	-	-	8	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	1127	1000	127	1106	125	21	2	1120	1	6	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	77	60	17	-	-	77	17	76	-	1	-
H 2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	78	61	17	-	-	78	17	77	-	1	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	7	7	-	3	-	4	-	6	-	1	-
H1	55	39	16	2	1	53	15	54	-	1	-
A14	5	5	-	2	-	3	-	4	-	1	-
A13	31	22	9	6	2	25	7	31	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	57	50	7	56	7	1	-	57	-	-	-
H 1	26	23	3	26	3	-	-	26	-	-	-
A 16, R2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	24	24	-	24	-	-	-	21	1	2	-
A 14	121	98	23	120	23	1	-	117	3	1	-
A 13	142	107	35	99	22	43	13	141	1	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT 1-1B	81	61	20	35	9	48	12	65	2	10	4
BAT 11	401	263	138	60	16	341	122	308	14	79	-
A 13	43	28	15	3	3	40	12	36	3	4	-
AUSSERTARIFLICH	11	6	5	1	1	10	4	8	3	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	1005	734	271	436	86	569	185	875	27	99	4
STUDIENRAEDE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 16	4	3	1	2	-	2	1	4	-	-	-
A 15	21	18	3	20	3	1	-	21	-	-	-
A 14	36	28	8	30	6	6	2	36	-	-	-
A 13	56	42	14	38	6	18	8	56	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	16	12	4	10	2	6	2	13	3	-	-
A 12	10	5	5	4	3	6	2	7	3	-	-
A 11	4	3	1	4	1	-	-	4	-	-	-
A 10	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A SONSTIGE	5	3	2	5	2	-	-	5	-	-	-
LEKTOREN											
H 2	4	4	-	4	-	-	-	3	-	1	-
H 1	3	3	-	3	-	-	-	2	-	1	-
BAT 1-1B	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
BAT 11	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT 11	12	6	6	6	4	6	2	11	1	-	-
BAT 111, KR XII	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	3	1	2	3	2	-	-	3	-	-	-
BAT, KR SONSTIGE	3	1	2	-	-	3	2	-	2	1	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	183	133	50	134	31	49	19	171	9	3	-
INSGESAMT	2393	1928	465	1676	242	717	223	2243	37	109	4



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DAVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DREI- FERT- MITTEL	PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				

HOCHSCHULEN INSGESAMT

SPRACH-UND KULTUR-  
WISSENSCHAFTEN ZUSAMMEN

PROFESSOREN											
C 4, R 3 U.4	2587	2479	108	2587	108	-	-	2568	11	8	-
C 3	1571	1394	177	1549	175	22	2	1553	5	13	-
C 2	1224	1042	182	1065	163	159	19	1206	6	12	-
H 4/5	7	7	-	7	-	-	-	6	-	1	-
H 3	77	64	13	76	12	1	1	75	-	2	-
H 2	31	25	6	31	6	-	-	27	4	-	-
AUSSERTARIFLICH	51	49	2	27	-	24	2	20	28	2	1
BAT 1-1B	29	22	7	28	7	1	-	29	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	5577	5082	495	5370	471	207	24	5484	54	38	1

HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	499	427	72	-	-	499	72	494	4	1	-
H 2	11	10	1	4	-	7	1	6	-	5	-
BAT 1A, 1B	4	3	1	-	-	4	1	3	-	-	1
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	514	440	74	4	-	510	74	503	4	6	1

WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H2	38	33	5	18	1	20	4	37	-	1	-
H1	336	272	64	12	2	324	62	331	1	4	-
A14	15	14	1	10	-	5	1	14	-	1	-
A13	218	179	39	25	4	193	35	217	1	-	-

AKADEMISCHE RÄTE, OBERRÄTE UND DIREKTOREN											
H 2	331	276	55	329	55	2	-	329	1	1	-
H 1	93	81	12	93	12	-	-	93	-	-	-
A 16, R2	8	8	-	8	-	-	-	8	-	-	-
A 15, R1	152	132	20	150	20	2	-	148	1	3	-
A 14	624	518	106	610	106	14	-	618	4	2	-
A 13	638	512	126	347	65	291	61	629	5	4	-

ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT 1-1B	528	378	150	221	65	307	85	383	10	112	23
BAT 11	2666	1783	883	505	159	2151	724	1931	129	549	57
A 13	320	209	111	13	5	307	106	297	12	10	1
AUSSERTARIFLICH	111	67	44	8	3	103	41	90	19	2	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	6078	4462	1616	2349	497	3729	1119	5125	183	689	81

STUDIENRÄTE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 16	14	11	3	9	1	5	2	14	-	-	-
A 15	69	58	11	66	11	3	-	69	-	-	-
A 14	123	101	22	107	18	16	4	123	-	-	-
A 13	157	105	52	118	36	39	14	156	-	1	-

FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	22	14	8	14	4	8	4	18	4	-	-
A 12	23	14	9	10	6	13	3	18	5	-	-
A 11	10	7	3	8	3	2	-	10	-	-	-
A 10	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
A SONSTIGE	9	6	3	8	3	1	-	7	-	2	-

LEKTOREN											
H 2	33	25	8	33	8	-	-	32	-	1	-
H 1	35	25	10	32	10	3	-	34	-	1	-
A 14	4	3	1	4	1	-	-	3	1	-	-
A 13	14	9	5	13	4	-	1	13	1	-	-
BAT 1-1B	93	54	39	74	30	19	9	92	-	1	-
BAT 11	353	187	166	237	109	116	57	344	4	5	-

SONSTIGE LEHRKRÄFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT 11	226	128	98	119	54	107	44	219	4	1	2
BAT 111, KR XII	10	5	5	10	5	-	-	10	-	-	-
BAT 1VA + 1VB, KR XI - IX	10	5	5	3	2	7	3	7	2	1	-
BAT, KR SONSTIGE	13	5	8	-	-	13	6	1	7	5	-

LEHRKRÄFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	1220	763	457	867	308	353	149	1172	28	18	2
INSGESAMT	13389	10747	2642	8590	1276	4799	1366	12284	269	751	85

SPORT

SPORT

PROFESSOREN											
C 4, R 3 U.4	71	69	2	71	2	-	-	71	-	-	-
C 3	68	54	14	68	14	-	-	68	-	-	-
C 2	43	33	10	43	10	-	-	43	-	-	-
H 3	25	16	9	25	9	-	-	25	-	-	-
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT 1-1B	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	210	175	35	209	35	1	-	210	-	-	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜETUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DAVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
HOCHSCHULASSISTENTEN C 1	8	8	-	-	-	8	-	8	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	8	8	-	-	-	8	-	8	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	13	10	3	11	3	2	-	13	-	-	-
H1	20	16	4	7	2	13	2	20	-	-	-
A13	9	6	3	1	-	8	3	9	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	36	31	5	36	5	-	-	36	-	-	-
H 1	15	9	6	15	6	-	-	15	-	-	-
A 16, R2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	14	14	-	14	-	-	-	14	-	-	-
A 14	38	32	6	38	6	-	-	38	-	-	-
A 13	36	27	11	31	10	7	1	36	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	48	42	6	23	2	25	4	36	3	8	1
BAT II	139	115	24	69	9	70	15	130	1	7	1
A 13	3	1	2	-	-	3	2	3	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	376	306	70	246	43	130	27	355	4	15	2
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 16	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 15	33	28	5	33	5	-	-	33	-	-	-
A 14	60	43	17	59	17	1	-	60	-	-	-
A 13	51	36	15	44	14	7	1	49	1	1	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	6	4	2	5	2	1	-	6	-	-	-
A 12	6	4	2	3	1	3	1	4	1	1	-
A 11	4	3	1	4	1	-	-	4	-	-	-
A SONSTIGE	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
LEKTOREN											
H 2	7	5	2	6	2	1	-	7	-	-	-
BAT I-IB	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT II	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	127	86	41	116	40	11	1	125	2	-	-
BAT III, KR XII	6	3	3	6	3	-	-	6	-	-	-
BAT IVA - IVB, KR XI - IX	11	6	5	9	4	2	1	11	-	-	-
BAT, KR SONSTIGE	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	320	227	93	293	89	27	4	313	5	2	-
INSGESAMT	914	716	198	748	167	166	31	886	9	17	2
SPORT ZUSAMMEN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	71	65	2	71	2	-	-	71	-	-	-
C 3	62	54	14	66	14	-	-	68	-	-	-
C 2	43	33	10	43	10	-	-	43	-	-	-
H 3	25	16	9	25	9	-	-	25	-	-	-
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT I-IB	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	210	175	35	209	35	1	-	210	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN C 1	8	8	-	-	-	8	-	8	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	8	8	-	-	-	8	-	8	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	13	10	3	11	3	2	-	13	-	-	-
H1	20	16	4	7	2	13	2	20	-	-	-
A13	9	6	3	1	-	8	3	9	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	36	31	5	36	5	-	-	36	-	-	-
H 1	15	9	6	15	6	-	-	15	-	-	-
A 16, R2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	14	14	-	14	-	-	-	14	-	-	-
A 14	38	32	6	38	6	-	-	38	-	-	-
A 13	36	27	11	31	10	7	1	38	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	48	42	6	23	2	25	4	36	3	8	1
BAT II	139	115	24	69	9	70	15	130	1	7	1
A 13	3	1	2	-	-	3	2	3	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	376	306	70	246	43	130	27	355	4	15	2



**WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983**

**6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE**

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜETUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DAVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 16	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 15	33	28	5	33	5	-	-	33	-	-	-
A 14	60	43	17	59	17	1	-	60	-	-	-
A 13	51	36	15	44	14	7	1	49	1	1	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	6	4	2	5	2	1	-	6	-	-	-
A 12	6	4	2	3	1	3	1	4	1	1	-
A 11	4	3	1	4	1	-	-	4	-	-	-
A SONSTIGE	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
LEKTOREN											
H 2	7	5	2	6	2	1	-	7	-	-	-
BAT I-IB	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT II	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	127	86	41	116	40	11	1	125	2	-	-
BAT III, KR XII	6	3	3	6	3	-	-	6	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	11	6	5	9	4	2	1	11	-	-	-
BAT, KR SONSTIGE	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN											
	320	227	93	293	89	27	4	313	5	2	-
INSGESAMT	914	716	198	748	167	166	31	886	9	17	2
RECHTS-, WIRTSCHAFTS-U. SOZIALWISSENSCHAFTEN											
RECHTS-, WIRTSCHAFTS-U. SOZIALWISS. ALLGEMEIN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	41	39	2	41	2	-	-	41	-	-	-
C 3	55	49	6	55	6	-	-	55	-	-	-
C 2	32	29	3	32	3	-	-	32	-	-	-
H 2	2	2	-	2	-	-	-	1	1	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	130	119	11	130	11	-	-	129	1	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	6	6	-	-	-	6	-	6	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	6	6	-	-	-	6	-	6	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSLEHRER											
H2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
H1	7	5	2	-	-	7	2	7	-	-	-
A14	3	3	-	3	-	-	-	2	1	-	-
A13	5	5	-	2	-	3	-	3	1	1	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
H 1	3	1	2	3	2	-	-	3	-	-	-
A 15, R1	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 14	6	5	1	6	1	-	-	6	-	-	-
A 13	9	8	1	6	1	3	-	9	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	16	15	3	5	1	13	2	13	-	2	3
BAT II	75	52	23	6	3	69	20	45	4	16	8
A 13	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
AUSERTARIFLICH	1	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN											
	135	103	32	39	8	96	24	96	7	21	11
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 15	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 14	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
A 13	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 12	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN											
	7	6	1	6	1	1	-	7	-	-	-
INSGESAMT	278	234	44	175	20	103	24	238	8	21	11
POLITIK-U. SOZIALWISS.											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	300	291	9	300	9	-	-	297	1	1	1
C 3	305	263	42	301	42	4	-	297	-	8	-
C 2	216	185	33	202	30	16	3	215	-	3	-
H 3	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
H 2	5	3	2	5	2	-	-	4	1	-	-
AUSERTARIFLICH	5	5	-	1	-	4	-	5	-	-	-
BAT I-IB	13	9	4	13	4	-	-	13	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	849	759	90	825	87	24	3	834	2	12	1



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	70	63	7	-	-	70	7	69	1	-	-
BAT 1A, 1B	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	72	65	7	-	-	72	7	71	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H 2	8	6	2	5	1	3	1	8	-	-	-
H 1	42	33	9	1	-	41	9	42	-	-	-
A 14	7	6	1	4	1	3	-	6	-	-	1
A 13	31	22	9	1	-	30	9	30	1	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	17	16	1	17	1	-	-	17	-	-	-
H 1	12	11	1	12	1	-	-	12	-	-	-
A 15, R 1	14	12	2	14	2	-	-	14	-	-	-
A 14	54	46	8	54	8	-	-	53	1	-	-
A 13	91	78	13	52	5	39	4	91	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT 1-1B	108	84	24	45	6	63	18	68	7	30	3
BAT 11	550	382	168	64	26	486	142	340	51	126	33
A 13	49	36	11	3	-	46	11	43	4	2	-
AUSSERTARIFLICH	22	16	6	3	-	19	6	17	5	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	1005	750	255	275	55	730	200	741	69	156	37
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 16	3	2	1	1	-	2	1	3	-	-	-
A 15	12	12	-	12	-	-	-	12	-	-	-
A 14	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 13	10	7	3	8	2	2	1	10	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
A 12	2	2	-	-	-	2	-	1	-	1	-
A SONSTIGE	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-
LEKTOREN											
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT 11	5	2	3	1	-	4	3	5	-	-	-
BAT 1VA + 1VB, KR XI - IX	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-
BAT, KR SONSTIGE	4	4	-	-	-	4	-	2	2	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	48	41	7	32	2	16	5	43	3	2	-
INSGESAMT	1974	1615	359	1132	144	842	215	1689	75	172	36
SOZIALWESEN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	17	13	4	17	4	-	-	17	-	-	-
C 3	160	131	29	160	29	-	-	142	-	18	-
C 2	223	165	58	220	57	3	1	212	-	11	-
H 3	5	3	2	5	2	-	-	4	-	1	-
H 2	6	6	-	5	-	1	-	2	4	-	-
BAT 1-1B	14	5	9	14	9	-	-	14	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	425	323	102	421	101	4	1	391	4	30	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	7	6	1	-	-	7	1	7	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	7	6	1	-	-	7	1	7	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H 1	4	2	2	-	-	4	2	4	-	-	-
A 14	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
A 13	4	4	-	3	-	1	-	4	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R 1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 14	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 13	2	1	1	1	-	1	1	2	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT 1-1B	17	11	6	12	4	5	2	14	1	2	-
BAT 11	52	32	20	4	2	48	18	33	7	9	3
A 13	2	1	1	1	-	1	1	2	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	89	58	31	29	7	60	24	67	8	11	3
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 16	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 14	5	3	2	5	2	-	-	5	-	-	-
A 13	26	15	11	26	11	-	-	25	1	-	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DAVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	12	5	7	12	7	-	-	10	1	1	-
A 12	47	34	13	47	13	-	-	31	-	16	-
A 11	30	15	15	30	15	-	-	30	-	-	-
A 10	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A SONSTIGE	10	5	5	10	5	-	-	3	-	7	-
LEKTOREN											
BAT I-IB	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRÄFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	35	17	18	28	13	7	5	27	-	6	2
BAT III, KR XII	17	9	8	17	8	-	-	17	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	16	9	7	9	2	7	5	16	-	-	-
BAT, KR SONSTIGE	2	1	1	1	-	1	1	1	-	1	-
LEHRKRÄFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	203	116	87	188	76	15	11	168	2	31	2
INSGESAMT	724	503	221	638	184	86	37	633	14	72	5
RECHTSWISSENSCHAFTEN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	506	503	3	506	3	-	-	505	1	-	-
C 3	281	266	15	279	15	2	-	278	-	3	-
C 2	214	201	13	204	13	10	-	214	-	-	-
H 4/5	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
H 3	13	13	-	13	-	-	-	12	1	-	-
H 2	17	15	2	17	2	-	-	15	2	-	-
AUSSERTARIFLICH	6	5	1	2	1	4	-	6	-	-	-
BAT I-IB	7	5	2	5	1	2	1	7	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	1046	1010	36	1028	35	16	1	1039	4	3	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	60	52	8	-	-	60	8	60	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	60	52	8	-	-	60	8	60	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H2	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
H1	28	27	1	3	-	25	1	28	-	-	-
A14	6	6	-	5	-	1	-	5	1	-	-
A13	31	28	3	12	1	19	2	30	1	-	-
AKADEMISCHE RÄTE, OBERRÄTE UND DIREKTOREN											
H 2	8	8	-	8	-	-	-	8	-	-	-
H 1	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 16, R2	3	2	1	2	-	1	1	3	-	-	-
A 15, R1	12	11	1	12	1	-	-	12	-	-	-
A 14	44	41	3	41	3	3	-	43	1	-	-
A 13	143	115	28	24	2	119	26	142	1	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	51	37	14	20	7	31	7	49	-	2	-
BAT II	684	535	149	30	10	654	139	617	40	20	7
A 13	39	27	12	2	-	37	12	35	4	-	-
AUSSERTARIFLICH	45	39	6	-	-	45	6	39	6	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	1099	881	218	163	24	936	194	1016	54	22	7
STUDIENRÄTE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDienst											
A 16	15	15	-	14	-	1	-	15	-	-	-
A 15	66	62	4	56	4	10	-	62	4	-	-
A 14	39	38	1	35	1	4	-	39	-	-	-
A 13	38	35	3	34	2	4	1	36	1	1	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	31	30	1	29	1	2	-	30	-	1	-
A 12	11	10	1	11	1	-	-	11	-	-	-
A 11	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A SONSTIGE	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRÄFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT, KR SONSTIGE	4	3	1	-	-	4	1	-	4	-	-
LEHRKRÄFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	209	198	11	184	9	25	2	198	9	2	-
INSGESAMT	2414	2141	273	1375	68	1039	205	2313	67	27	7
VERWALTUNGSWISSENSCH.											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	21	21	-	21	-	-	-	19	1	1	-
C 3	50	50	-	42	-	8	-	50	-	-	-
C 2	45	44	1	36	1	9	-	44	-	1	-
H 3	11	11	-	11	-	-	-	11	-	-	-
H 2	13	12	1	13	1	-	-	13	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	140	138	2	123	2	17	-	137	1	2	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPE, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGROUPE	INSGESAMT			DARVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALT- MITTEL	ÖFF- FENT- LICH	DRITTMITTEL PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	4	4	-	-	-	4	-	4	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	4	4	-	-	-	4	-	4	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H1	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
A14	34	34	-	34	-	-	-	33	1	-	-
A13	19	18	1	18	1	1	-	18	1	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
A 16, R2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	9	9	-	9	-	-	-	9	-	-	-
A 14	21	20	1	21	1	-	-	21	-	-	-
A 13	10	8	2	9	2	1	-	10	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	3	2	1	1	-	2	1	3	-	-	-
BAT II	22	16	6	2	1	20	5	15	1	6	-
A 13	3	3	-	2	-	1	-	3	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	10	8	2	-	-	10	2	9	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	134	121	13	98	5	36	8	124	4	6	-
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 16	9	9	-	9	-	-	-	9	-	-	-
A 15	54	52	2	44	2	10	-	54	-	-	-
A 14	68	64	4	63	4	5	-	67	1	-	-
A 13	69	65	4	67	3	2	1	68	1	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	42	42	-	42	-	-	-	42	-	-	-
A 12	34	29	5	34	5	-	-	34	-	-	-
A 11	29	24	5	26	5	3	-	27	-	2	-
A 10	2	1	1	1	-	1	1	2	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	4	3	1	4	1	-	-	4	-	-	-
BAT III, KR XII	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	312	290	22	291	20	21	2	308	2	2	-
INSGESAMT	590	553	37	512	27	78	10	573	7	10	-
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	619	612	7	619	7	-	-	619	-	-	-
C 3	644	623	21	641	21	3	-	643	-	1	-
C 2	612	583	29	584	28	28	1	609	1	2	-
H 4/5	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
H 3	12	11	1	12	1	-	-	11	-	1	-
H 2	18	18	-	18	-	-	-	18	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	11	11	-	2	-	9	-	11	-	-	-
BAT I-IB	12	12	-	10	-	2	-	12	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	1931	1873	58	1889	57	42	1	1926	1	4	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	98	96	2	-	-	98	2	96	-	-	-
H 2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
BAT IA, IB	3	3	-	-	-	3	-	3	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	102	100	2	-	-	102	2	102	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	7	6	1	4	-	3	1	7	-	-	-
H1	44	41	3	1	-	43	3	43	-	1	-
A14	4	4	-	3	-	1	-	4	-	-	-
A13	56	53	3	7	-	49	3	54	2	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	51	48	3	51	3	-	-	51	-	-	-
H 1	12	11	1	12	1	-	-	12	-	-	-
A 15, R1	14	14	-	14	-	-	-	14	-	-	-
A 14	103	95	8	96	8	7	-	103	-	-	-
A 13	152	141	11	62	1	90	10	150	-	2	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	177	161	16	59	4	118	12	122	5	44	6
BAT II	1384	1185	199	100	14	1284	185	1150	51	153	30
A 13	217	186	31	2	-	215	31	214	2	-	1
AUSSERTARIFLICH	38	34	4	1	1	37	3	23	15	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	2259	1979	280	412	32	1847	248	1947	75	200	37



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 16	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15	11	11	-	10	-	1	-	11	-	-	-
A 14	8	7	1	8	1	-	-	8	-	-	-
A 13	11	10	1	7	-	4	1	10	-	1	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 12	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 11	6	5	1	4	1	2	-	5	1	-	-
A 10	3	3	-	2	-	1	-	3	-	-	-
A SONSTIGE	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
LEKTOREN											
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT 11	3	3	-	2	-	1	-	3	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT 11	5	5	4	2	-	7	4	6	3	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	17	10	7	-	-	17	7	15	2	-	-
BAT, KR SONSTIGE	9	8	1	-	-	9	1	1	8	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	87	71	16	45	3	42	13	72	14	1	-
INSGESAMT	4379	4023	356	2346	92	2033	264	4047	90	205	37
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESSEN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	6	6	-	6	-	-	-	6	-	-	-
C 3	6	6	-	6	-	-	-	6	-	-	-
C 2	13	13	-	12	-	1	-	13	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	25	25	-	24	-	1	-	25	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	3	3	-	-	-	3	-	3	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	3	3	-	-	-	3	-	3	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT 1-1B	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT 11	13	13	-	1	-	12	-	7	1	5	-
AUSSERTARIFLICH	5	4	1	-	-	5	1	5	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	21	20	1	4	-	17	1	15	1	5	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	49	48	1	28	-	21	1	43	1	5	-
RECHTS-, WIRTSCHAFTS-U., SOZ. WISSENSCH. ZUSAMMEN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	1510	1485	25	1510	25	-	-	1504	3	2	1
C 3	1501	1388	113	1484	113	17	-	1471	-	30	-
C 2	1357	1220	137	1290	132	67	5	1335	1	17	-
H 4/5	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
H 3	44	41	3	44	3	-	-	41	1	2	-
H 2	61	56	5	60	5	1	-	53	8	-	-
AUSSERTARIFLICH	22	21	1	5	1	17	-	22	-	-	-
BAT 1-1B	46	31	15	42	14	4	1	46	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	4546	4247	299	4440	293	106	6	4481	13	51	1
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	248	230	18	-	-	248	18	247	1	-	-
H 2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
BAT 1A, 1B	5	5	-	-	-	5	-	5	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	254	236	18	-	-	254	18	253	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	18	15	3	11	1	7	2	18	-	-	-
H1	127	110	17	6	-	121	17	126	-	1	-
A14	55	54	1	50	1	5	-	51	3	-	1
A13	146	130	16	43	2	103	14	139	6	1	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	81	77	4	81	4	-	-	81	-	-	-
H 1	30	26	4	30	4	-	-	30	-	-	-
A 16, R2	4	3	1	3	-	1	1	4	-	-	-
A 15, R1	54	51	3	54	3	-	-	54	-	-	-
A 14	232	211	21	222	21	10	-	230	2	-	-
A 13	407	351	56	154	15	253	41	404	1	2	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPE, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜETUNGSGROUPE	INSGESAMT			DARON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	375	311	64	143	22	232	42	270	13	80	12
BAT II	2780	2215	565	207	56	2573	509	2207	155	337	81
A 13	311	256	55	10	-	301	55	298	10	2	1
AUSSERTARIFLICH	122	102	20	6	2	116	18	94	28	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	4742	3912	830	1020	131	3722	699	4006	218	423	95
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 16	29	28	1	26	-	3	1	29	-	-	-
A 15	145	139	6	124	6	21	-	141	4	-	-
A 14	125	117	8	115	8	10	-	124	1	-	-
A 13	156	134	22	144	18	12	4	151	3	2	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	93	85	8	91	8	2	-	90	1	2	-
A 12	99	80	19	97	19	2	-	82	-	17	-
A 11	69	48	21	64	21	5	-	66	1	2	-
A 10	6	5	1	4	-	2	1	6	-	-	-
A SONSTIGE	13	7	6	12	6	1	-	5	-	8	-
LEKTOREN											
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT I-IB	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT II	3	3	-	2	-	1	-	3	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	54	27	27	36	15	18	12	42	3	6	2
BAT III, KR XII	18	10	8	18	8	-	-	18	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	34	20	14	9	2	25	12	31	3	-	-
BAT, KR SONSTIGE	19	16	3	1	-	18	3	4	14	1	-
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	866	722	144	746	111	120	33	796	30	38	2
INSGESAMT	10408	9117	1291	6206	535	4202	756	9536	262	512	98
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN											
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN ALLG.											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U.4	19	19	-	19	-	-	-	19	-	-	-
C 3	33	33	-	33	-	-	-	33	-	-	-
C 2	27	25	2	26	2	1	-	27	-	-	-
H 3	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	83	81	2	82	2	1	-	83	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	3	3	-	-	-	3	-	3	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	3	3	-	-	-	3	-	3	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
H1	6	6	-	1	-	5	-	6	-	1	-
A13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
H 1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	4	3	1	4	1	-	-	4	-	-	-
A 14	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 13	4	3	1	3	-	1	1	4	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	17	16	1	10	1	7	-	6	-	11	-
BAT II	35	31	4	6	-	29	4	24	-	9	2
A 13	1	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	78	70	8	34	2	44	6	55	-	21	2
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT, KR SONSTIGE	1	-	1	-	-	1	1	-	1	-	-
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	1	-	1	-	-	1	1	-	1	-	-
INSGESAMT	165	154	11	116	4	49	7	141	1	21	2



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT		DAVON				ART DER FINANZIERUNG		
			AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL  ÖFF- FENT- LICH
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN			

HOCHSCHULEN INSGESAMT

MATHEMATIK

PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	471	467	4	471	4	-	-	469	1	1	-
C 3	513	504	9	504	9	9	-	507	4	2	-
C 2	355	346	9	323	7	32	2	353	1	1	-
H 4/5	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
H 3	8	8	-	8	-	-	-	8	-	-	-
H 2	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
AUSSERTÄRIFLICH	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT I-IB	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	1355	1333	22	1314	20	41	2	1344	7	4	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	105	103	2	-	-	105	2	104	1	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	105	103	2	-	-	105	2	104	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H2	28	27	1	14	1	14	-	28	-	-	-
H1	105	91	14	4	-	101	14	105	-	-	-
A14	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
A13	52	48	4	5	-	47	4	48	3	1	-
AKADEMISCHE RÄTE, OBERRÄTE UND DIREKTOREN											
H 2	68	68	-	68	-	-	-	68	-	-	-
H 1	18	17	1	18	1	-	-	18	-	-	-
A 15, R1	39	38	1	39	1	-	-	39	-	-	-
A 14	117	111	6	110	5	7	1	116	-	1	-
A 13	112	105	7	46	2	66	5	109	2	1	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	133	121	12	39	3	94	9	94	-	34	5
BAT II	553	488	65	47	4	506	61	473	19	55	6
A 13	68	60	8	1	-	67	8	65	3	-	-
AUSSERTÄRIFLICH	35	34	1	1	-	34	1	31	4	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	1329	1205	120	392	17	937	103	1195	31	92	11
STUDIENRÄTE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDienst											
A 16	3	3	-	2	-	1	-	3	-	-	-
A 15	6	6	-	6	-	-	-	6	-	-	-
A 14	12	10	2	9	1	3	1	12	-	-	-
A 13	18	15	3	15	1	3	2	18	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	3	1	2	3	2	-	-	3	-	-	-
A 11	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
LEKTOREN											
H 2	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRÄFTE FÜR BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	3	2	1	2	-	1	1	1	1	1	-
BAT III, KR XII	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI + IX	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
BAT, KR SONSTIGE	2	2	-	-	-	2	-	-	2	-	-
LEHRKRÄFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	55	46	9	43	5	12	4	51	3	1	-
INSGESAMT	2844	2691	153	1749	42	1095	111	2694	42	97	11

INFORMATIK

PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	121	121	-	121	-	-	-	121	-	-	-
C 3	144	143	1	143	1	1	-	144	-	-	-
C 2	192	188	4	182	3	10	1	191	-	1	-
H 2	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
AUSSERTÄRIFLICH	7	7	-	5	-	2	-	7	-	-	-
BAT I-IB	7	7	-	6	-	1	-	7	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	473	468	5	459	4	14	1	472	-	1	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	30	29	1	-	-	30	1	30	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	30	29	1	-	-	30	1	30	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H2	4	4	-	2	-	2	-	4	-	-	-
H1	11	10	1	-	-	11	1	9	-	2	-
A13	5	5	-	-	-	5	-	5	-	-	-
AKADEMISCHE RÄTE, OBERRÄTE UND DIREKTOREN											
H 2	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
H 1	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 16, R2	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 15, R1	16	15	1	16	1	-	-	16	-	-	-
A 14	22	22	-	22	-	-	-	22	-	-	-
A 13	48	45	3	28	-	20	3	47	1	-	-



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DAVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
				ZUSAMMEN	MÄNN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN			WEIB- LICH	ZUSAMMEN
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	170	159	11	107	4	63	7	134	2	31	3
BAT II	584	526	58	80	7	504	51	335	26	205	18
A 13	20	19	1	-	-	20	1	19	1	-	-
AUSSERTARIFLICH	24	22	2	5	-	19	2	23	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	913	836	77	269	12	644	65	623	31	238	21
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 16	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 13	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 12	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 11	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
LEKTOREN											
BAT I-IB	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	2	2	-	1	-	1	-	1	1	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
BAT, KR SONSTIGE	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	18	18	-	14	-	4	-	16	2	-	-
INSGESAMT	1434	1351	83	742	16	692	67	1141	33	239	21
PHYSIK, ASTRONOMIE											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	475	471	4	475	4	-	-	472	-	3	-
C 3	585	578	7	583	7	2	-	583	-	2	-
C 2	313	313	-	281	-	32	-	312	1	-	-
H 4/5	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
H 3	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
H 2	10	10	-	8	-	2	-	9	1	-	-
AUSSERTARIFLICH	4	4	-	3	-	1	-	3	-	1	-
BAT I-IB	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	1398	1387	11	1361	11	37	-	1390	2	6	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	111	109	2	-	-	111	2	111	-	-	-
H 2	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	113	111	2	-	-	113	2	113	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	25	24	1	8	-	17	1	24	1	-	-
H1	115	111	4	5	-	110	4	112	1	2	-
A14	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
A13	49	47	2	2	-	47	2	44	3	2	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	68	66	-	68	-	-	-	68	-	-	-
H 1	6	6	-	6	-	-	-	5	-	1	-
A 16, R2	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 15, R1	46	46	-	46	-	-	-	45	1	-	-
A 14	170	168	2	162	2	8	-	170	-	-	-
A 13	171	170	1	95	1	76	-	169	-	2	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	498	472	26	262	9	236	17	284	5	199	10
BAT II	1822	1730	92	101	3	1721	89	814	136	836	36
A 13	114	108	6	1	-	113	6	107	2	4	1
AUSSERTARIFLICH	63	63	-	3	-	60	-	39	8	15	1
WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	3153	3019	134	764	15	2389	119	1887	157	1061	48
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 15	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
A 14	7	7	-	5	-	2	-	7	-	-	-
A 13	7	7	-	7	-	-	-	7	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
A 12	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
A 11	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 10	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
A SONSTIGE	3	3	-	2	-	1	-	-	3	-	-
LEKTOREN											
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
BAT III, KR XII	6	5	1	6	1	-	-	6	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-
BAT, KR SONSTIGE	15	14	1	1	-	14	1	-	9	5	1



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DAVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	51	49	2	30	1	21	1	32	12	6	1
INSGESAMT	4715	4566	149	2155	27	2560	122	3422	171	1073	49
CHEMIE											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	426	422	4	426	4	-	-	422	1	3	-
C 3	544	530	14	542	14	2	-	541	-	3	-
C 2	282	276	6	247	6	35	-	278	-	4	-
H 4/5	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
H 3	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
H 2	6	6	-	5	-	1	-	6	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	5	5	-	4	-	1	-	1	4	-	-
BAT I-IB	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	1268	1244	24	1229	24	39	-	1253	5	10	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	68	65	3	-	-	68	3	67	-	1	-
H 2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
BAT IA, IB	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	70	67	3	-	-	70	3	68	-	1	1
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	25	23	2	12	2	13	-	25	-	-	-
H1	76	69	7	3	-	73	7	73	1	2	-
A14	6	6	-	5	-	1	-	6	-	-	-
A13	43	37	6	4	1	39	5	38	3	2	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	78	72	6	78	6	-	-	78	-	-	-
H 1	15	15	-	15	-	-	-	15	-	-	-
A 16, R2	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 15, R1	55	51	4	55	4	-	-	55	-	-	-
A 14	217	204	13	212	13	5	-	217	-	-	-
A 13	175	160	15	114	7	61	6	167	-	6	2
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	360	306	54	139	12	221	42	263	9	83	5
BAT I:	2567	2161	426	132	16	2455	410	1527	129	856	75
A 13	327	272	55	1	-	326	55	307	15	4	1
AUSSERTARIFLICH	94	79	15	7	1	87	14	67	13	14	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	4060	3457	603	779	62	3281	541	2840	170	967	83
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 16	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 14	4	4	-	3	-	1	-	4	-	-	-
A 13	12	12	-	11	-	1	-	12	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 11	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
A SONSTIGE	2	2	-	1	-	1	-	1	1	-	-
LEKTOREN											
H 2	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT I:	5	3	2	5	2	-	-	1	1	3	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	6	5	1	5	-	1	1	2	-	3	-
BAT, KR SONSTIGE	39	31	8	3	-	36	8	4	20	14	1
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	78	67	11	37	2	41	5	34	23	20	1
INSGESAMT	5476	4835	641	2045	88	3431	553	4195	196	998	85
PHARMAZIE											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	85	85	-	85	-	-	-	85	-	-	-
C 3	66	63	3	66	3	-	-	66	-	-	-
C 2	32	30	2	25	1	7	1	32	-	-	-
H 4/5	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	184	179	5	177	4	7	1	184	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	28	27	1	-	-	28	1	28	-	-	-
H 2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
BAT IA, IB	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	30	29	1	-	-	30	1	30	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	5	5	-	1	-	4	-	5	-	-	-
H1	14	11	3	-	-	14	3	14	-	-	-
A14	1	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-
A13	15	11	4	-	-	15	4	14	1	-	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPE, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	16	14	2	16	2	-	-	16	-	-	-
H 1	4	4	-	3	-	1	-	4	-	-	-
A 16, R2	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 15, R1	7	7	-	7	-	-	-	7	-	-	-
A 14	51	42	9	49	9	2	-	51	-	-	-
A 13	71	51	20	37	8	34	12	71	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	108	81	27	43	9	65	18	101	-	7	-
BAT II	437	311	126	36	8	401	118	356	31	42	8
A 13	73	53	20	-	-	73	20	73	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	23	14	9	1	-	22	9	21	2	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	827	606	221	195	36	632	185	736	34	49	8
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDienst											
A 13	3	2	1	3	1	-	-	3	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT, KR SONSTIGE	6	3	3	-	-	6	3	-	4	1	1
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	10	6	4	4	1	6	3	4	4	1	1
INSGESAMT	1051	820	231	376	41	675	190	954	38	50	9
BIOLOGIE											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	332	324	8	332	8	-	-	331	1	-	-
C 3	364	349	15	364	15	-	-	362	-	2	-
C 2	232	214	18	206	16	26	2	231	-	1	-
H 3	4	2	2	4	2	-	-	4	-	-	-
H 2	11	9	2	11	2	-	-	11	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	3	3	-	-	-	3	-	3	-	1	-
BAT I-IB	3	2	1	3	1	-	-	3	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	949	903	46	920	44	25	2	944	1	4	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	129	119	10	-	-	129	10	129	-	-	-
H 2	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
BAT IA, IB	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	132	122	10	-	-	132	10	131	-	1	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	12	12	-	8	-	4	-	12	-	-	-
H1	66	57	9	-	-	66	9	62	-	4	-
A14	7	5	2	5	1	2	1	7	-	-	-
A13	81	71	10	7	1	74	9	66	4	11	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	51	48	3	51	3	-	-	50	1	-	-
H 1	9	6	1	9	1	-	-	9	-	-	-
A 16, R2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	43	38	5	42	5	1	-	43	-	-	-
A 14	155	136	19	151	19	4	-	155	-	-	-
A 13	189	166	23	115	9	74	14	183	-	5	1
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	215	146	69	86	24	129	45	147	1	62	5
BAT II	1172	810	362	113	30	1059	332	551	70	528	23
A 13	68	49	19	2	1	66	18	56	5	5	-
AUSSERTARIFLICH	44	34	10	4	2	40	8	30	7	7	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	2113	1581	532	594	96	1519	436	1374	88	622	29
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDienst											
A 16	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15	3	2	1	3	1	-	-	3	-	-	-
A 14	8	7	1	7	-	1	1	8	-	-	-
A 13	9	9	-	9	-	-	-	9	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
A SONSTIGE	1	-	1	-	-	1	1	-	-	1	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT, KR SONSTIGE	10	6	4	-	-	10	4	-	2	8	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	33	25	8	21	2	12	6	22	2	9	-
INSGESAMT	3227	2631	596	1535	142	1692	454	2471	91	636	29



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1963

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPE, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	DEF- FENT- LICH
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				PRIVAT

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

GEOWISSENSCHAFTEN  
(OHNE GEOGRAPHIE)

PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	130	129	1	130	1	-	-	130	-	-	-
C 3	194	190	4	193	4	1	-	194	-	-	-
C 2	91	91	-	81	-	10	-	91	-	-	-
H 4/5	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
H 3	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT 1-1B	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	420	415	5	409	5	11	-	420	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	48	45	3	-	-	48	3	48	-	-	-
BAT 1A, 1B	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	49	46	3	-	-	49	3	48	-	-	1
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H2	9	9	-	5	-	4	-	9	-	-	-
H1	14	14	-	-	-	14	-	14	-	-	-
A14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A13	25	23	2	1	-	24	2	25	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	30	30	-	30	-	-	-	29	-	1	-
H 1	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 16, R2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	16	16	-	16	-	-	-	16	-	-	-
A 14	74	69	5	72	5	2	-	74	-	-	-
A 13	46	45	-	31	1	15	-	46	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT 1-1B	173	151	22	87	7	86	15	101	5	60	7
BAT 11	651	546	105	61	7	590	98	213	61	359	18
A 13	15	12	3	1	-	14	3	12	-	3	-
AUSSERTARIFLICH	18	17	1	-	-	18	1	8	5	5	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	1075	936	139	308	20	767	119	551	71	428	25
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDienst											
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A SONSTIGE	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-
LEKTOREN											
H 2	2	-	2	2	2	-	-	2	-	-	-
A 13	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	5	2	3	4	3	1	-	4	-	1	-
INSGESAMT	1545	1399	150	721	28	828	122	1023	71	429	26

## GEOGRAPHIE

PROFESSOREN											
C 4, R 2 U, 4	162	155	7	162	7	-	-	162	-	-	-
C 3	102	97	5	102	5	-	-	102	-	-	-
C 2	84	78	6	69	4	15	2	81	3	-	-
H 4/5	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-
H 3	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	353	335	18	338	16	15	2	350	3	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	34	34	-	-	-	34	-	34	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	34	34	-	-	-	34	-	34	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H2	7	7	-	3	-	4	-	7	-	-	-
H1	18	17	1	-	-	18	1	18	-	-	-
A12	11	11	-	-	-	11	-	11	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	30	27	3	30	3	-	-	30	-	-	-
H 1	6	6	-	6	-	-	-	6	-	-	-
A 15, R1	11	11	-	11	-	-	-	11	-	-	-
A 14	52	49	3	48	3	4	-	52	-	-	-
A 13	52	48	4	30	3	22	1	52	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT 1-1B	20	18	2	11	-	9	2	15	-	5	-
BAT 11	183	150	33	26	4	157	29	110	11	57	5
A 13	24	20	4	1	-	23	4	24	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	6	4	2	-	-	6	2	6	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	420	368	52	166	13	254	39	342	11	62	5



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGUPPE LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH DIENTSTBEZEICHNUNG BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DAVON				ART DER FINANZIERUNG		
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENT- LICH
HOCHSCHULEN INSGESAMT										
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT										
A 16	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-
A 15	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-
A 14	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-
A 13	6	4	2	4	-	2	2	6	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER										
A 13	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-
LEKTOREN										
H 2	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-
H 1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN										
BAT II	1	-	1	-	-	1	1	1	-	-
BAT, KR SONSTIGE	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	21	17	4	16	1	5	3	20	-	1
INSGESAMT	828	754	74	520	30	308	44	746	14	63
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ZUSAMMEN										
PROFESSOREN										
C 4, R 3 U. 4	2221	2193	28	2221	28	-	-	2211	3	7
C 3	2545	2487	58	2530	58	15	-	2532	4	9
C 2	1608	1561	47	1440	39	168	8	1596	5	7
H 4/5	8	8	-	8	-	-	-	8	-	-
H 3	26	24	2	26	2	-	-	26	-	-
H 2	35	33	2	32	2	3	-	34	1	-
AUSSERTARIFLICH	21	21	-	14	-	7	-	14	5	2
BAT I-IB	19	18	1	18	1	1	-	19	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	6483	6345	138	6289	130	194	8	6440	18	25
HOCHSCHULASSISTENTEN										
C 1	556	534	22	-	-	556	22	554	1	1
H 2	6	6	-	-	-	6	-	6	-	-
BAT IA, IB	4	4	-	-	-	4	-	1	-	2
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	566	544	22	-	-	566	22	561	1	2
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN										
H2	116	112	4	53	3	63	1	115	1	-
H1	425	386	39	13	-	412	39	412	2	11
A14	18	15	3	12	1	6	2	18	-	-
A13	282	254	28	20	2	262	26	252	14	16
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN										
H 2	350	336	14	350	14	-	-	348	1	1
H 1	63	61	2	62	2	1	-	62	-	1
A 16, R2	12	12	-	12	-	-	-	12	-	-
A 15, R1	237	225	12	236	12	1	-	236	1	-
A 14	862	805	57	830	56	32	1	861	-	1
A 13	868	793	75	498	31	369	44	848	3	14
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER										
BAT I-IB	1694	1470	224	784	69	910	155	1145	22	492
BAT II	8024	6753	1271	602	79	7422	1192	4403	483	2947
A 13	710	593	117	7	1	703	116	666	26	16
AUSSERTARIFLICH	307	267	40	21	3	286	37	225	40	41
WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	13968	12082	1886	3501	273	10467	1613	9603	593	3540
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT										
A 16	7	7	-	6	-	1	-	7	-	-
A 15	21	20	1	21	1	-	-	21	-	-
A 14	37	34	3	30	1	7	2	37	-	-
A 13	61	55	6	55	2	6	4	61	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER										
A 13	9	6	3	7	3	2	-	9	-	-
A 12	5	5	-	4	-	1	-	5	-	-
A 11	5	5	-	2	-	3	-	5	-	-
A 10	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-
A SONSTIGE	7	6	1	3	-	4	1	1	4	2
LEKTOREN										
H 2	10	7	3	10	3	-	-	10	-	-
H 1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-
A 13	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-
BAT I-IB	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN										
BAT II	13	9	4	9	2	4	2	6	3	4
BAT III, KR XII	7	6	1	6	1	1	-	7	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	10	8	2	8	1	2	1	5	1	4
BAT, KR SONSTIGE	75	58	17	4	-	71	17	4	39	29
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	272	230	42	169	15	103	27	183	47	39
INSGESAMT	21289	19201	2088	9959	418	11330	1670	16787	659	3606



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPE, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGROUPE	INSGESAMT			DARVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN- PLAN	SON- STIGE HAUS- HALT- MITTEL	DRITTMITTEL	DEF- KENT- LICH
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				PRIVAT

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

## HUMANMEDIZIN

## HUMANMEDIZIN ALLGEMEIN

PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	27	26	1	27	1	-	-	27	-	-	-
C 3	43	40	3	37	3	6	-	43	-	-	-
C 2	32	30	2	28	2	4	-	31	-	1	-
H 4/5	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
H 2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1
BAT 1-1B	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	106	100	6	94	6	12	-	104	-	1	1
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	14	12	2	-	-	14	2	13	-	1	-
BAT 1A, 1B	4	4	-	3	-	1	-	4	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	18	16	2	3	-	15	2	17	-	1	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
H1	37	29	8	4	-	33	8	36	-	1	-
A14	6	3	3	4	2	2	1	6	-	-	-
A13	23	20	3	5	-	18	3	21	1	1	-
AKADEMISCHE RÄTE, OBERRÄTE UND DIREKTOREN											
H 2	3	-	3	3	3	-	-	3	-	-	-
H 1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 14	10	8	2	10	2	-	-	10	-	-	-
A 13	18	13	5	10	3	8	2	15	-	3	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT 1-1B	244	209	35	62	7	182	28	229	3	10	2
BAT 11	347	253	94	38	8	309	86	291	14	37	5
A 13	7	5	2	2	1	5	1	7	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	1	-	1	-	-	1	1	-	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	702	546	156	144	26	558	130	624	19	52	7
LEHRKRÄFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	826	662	164	241	32	585	132	745	19	54	8

VORKLINISCHE HUMANMED.  
(EINSCHL. ZAHNMEDIZIN)

PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	162	160	2	162	2	-	-	162	-	-	-
C 3	209	197	12	208	12	1	-	208	-	1	-
C 2	93	87	6	80	5	13	1	92	-	1	-
H 4/5	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
H 3	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
H 2	6	5	1	5	1	1	-	6	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	1
BAT 1-1B	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	475	454	21	460	20	15	1	472	-	2	1
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	64	57	7	-	-	64	7	64	-	-	-
H 2	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
BAT 1A, 1B	2	1	1	-	-	2	1	2	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	68	60	8	-	-	66	8	68	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H2	6	4	2	1	-	5	2	6	-	-	-
H1	54	47	7	3	-	51	7	53	-	1	-
A14	5	2	3	5	3	-	-	5	-	-	-
A13	29	27	2	2	-	27	2	26	1	2	-
AKADEMISCHE RÄTE, OBERRÄTE UND DIREKTOREN											
H 2	20	15	5	19	5	1	-	20	-	-	-
H 1	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 15, R1	20	18	2	20	2	-	-	20	-	-	-
A 14	66	57	9	58	8	8	1	65	-	1	-
A 13	103	81	22	34	4	69	18	98	-	5	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT 1-1B	204	148	56	92	20	112	36	174	1	25	4
BAT 11	548	396	152	89	22	459	130	396	25	112	15
A 13	56	42	14	-	-	56	14	56	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	25	20	5	-	-	25	5	24	-	1	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	1138	859	279	325	64	813	215	945	27	147	19



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6. HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPE, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGROUPE	INSGESAMT			DARVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENTL- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 16	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
INSGESAMT	1682	1374	308	786	84	896	224	1486	27	149	20
KLINISCH-THEORETISCHE HUMANMEDIZIN (EINSCHL. ZAHNMEDIZIN)											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	223	221	2	223	2	-	-	223	-	-	-
C 3	194	181	13	182	11	12	2	193	1	-	-
C 2	99	91	8	85	6	14	2	95	-	-	-
H 2	7	7	-	5	-	2	-	7	-	-	-
BAT I-IB	8	6	2	6	1	2	1	8	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	531	506	25	501	20	30	5	530	1	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	38	35	3	-	-	38	3	38	-	-	-
BAT IA, IB	4	3	1	3	1	1	-	4	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	42	38	4	3	1	39	3	42	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	13	10	3	8	2	5	1	13	-	-	-
H1	50	46	4	8	1	42	3	46	2	-	-
A14	3	2	1	2	-	1	1	3	-	-	-
A13	58	48	10	7	3	51	7	57	1	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	20	16	4	18	4	2	-	20	-	-	-
H 1	5	4	1	5	1	-	-	5	-	-	-
A 16, R2	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 15, R1	30	28	2	30	2	-	-	30	-	-	-
A 14	64	57	7	59	7	5	-	64	-	-	-
A 13	137	112	25	45	8	88	17	137	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	532	392	140	262	65	270	75	483	6	39	4
BAT II	759	510	249	140	47	619	202	605	22	104	28
A 13	78	53	25	2	-	76	25	78	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	8	7	1	2	-	6	1	6	1	-	1
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	1760	1288	472	595	140	1165	332	1552	32	143	33
LEKTOREN											
BAT I-IB	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
INSGESAMT	2334	1832	502	1100	162	1234	340	2125	33	143	33
KLINISCH-PRAKT. HUMAN- MEDIZIN (D. ZAHNMED.)											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	469	464	5	469	5	-	-	468	1	-	-
C 3	667	629	38	557	37	110	-	664	1	2	-
C 2	290	280	10	256	10	34	-	286	2	2	-
H 4/5	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
H 3	11	9	2	10	2	1	-	11	-	-	-
H 2	22	21	1	17	1	5	-	21	-	1	-
AUSSERTARIFLICH	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT I-IB	37	37	-	30	-	7	-	36	-	-	1
PROFESSOREN ZUSAMMEN	1496	1442	56	1341	55	157	1	1488	4	5	1
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	112	96	16	-	-	112	16	110	1	1	-
H 2	4	4	-	-	-	4	-	4	-	-	-
BAT IA, IB	45	32	13	8	1	37	12	41	2	1	1
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	161	132	29	8	1	153	28	155	3	2	1
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	38	38	-	19	-	19	-	38	-	-	-
H1	287	247	40	49	4	238	36	278	2	5	2
A14	22	20	2	7	-	15	2	19	-	3	-
A13	251	210	41	19	1	232	40	248	-	3	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	27	17	10	24	9	3	1	27	-	-	-
H 1	4	3	1	3	1	1	-	4	-	-	-
A 16, R2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	46	28	18	44	17	2	1	45	-	1	-
A 14	121	87	34	108	33	13	1	120	1	-	-
A 13	499	398	101	102	30	397	71	498	-	1	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGRUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	2661	2187	474	1037	185	1624	289	2545	37	61	18
BAT II	3099	2276	821	395	101	2704	720	2841	66	146	46
A 13	176	141	35	4	1	172	34	175	1	-	-
AUSSERTÄRFLICH	6	6	2	2	-	6	2	5	1	1	1
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	7240	5661	1579	1814	382	5426	1197	6844	108	221	67
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 16	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 14	1	-	1	1	-	-	-	1	-	-	-
A 13	2	-	2	1	1	1	1	2	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	5	1	4	2	2	3	2	3	-	2	-
BAT, KR SONSTIGE	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB.ZUSAMMEN	10	2	8	6	5	4	3	8	-	2	-
INSGESAMT	8909	7237	1672	3169	443	5740	1229	8495	115	230	69
ZAHNMEDIZIN (KLINISCH-PRAKTISCH)											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	95	92	3	95	3	-	-	95	-	-	-
C 3	34	29	5	29	5	5	-	34	-	-	-
C 2	13	10	3	12	2	1	1	13	-	-	-
H 2	1	-	-	-	-	1	-	1	-	-	-
BAT I-IB	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	145	134	11	138	10	7	1	145	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	12	11	1	-	-	12	1	12	-	-	-
BAT IA, IB	6	4	2	2	-	4	2	6	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	18	15	3	2	-	16	3	18	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
H1	15	11	4	-	-	15	4	14	-	1	-
A14	1	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-
A13	10	6	2	1	-	9	2	9	-	-	1
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	3	1	2	3	2	-	-	3	-	-	-
A 15, R1	14	12	2	14	2	-	-	14	-	-	-
A 14	8	5	3	6	3	-	-	8	-	-	-
A 13	63	40	23	24	11	39	12	63	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	162	111	51	44	10	118	41	160	-	2	-
BAT II	468	323	145	70	16	398	129	451	6	8	1
A 13	39	19	20	-	-	39	20	39	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	784	531	253	164	44	620	209	763	6	11	2
LEKTOREN											
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT I-IB	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB.ZUSAMMEN	2	2	-	2	-	-	-	1	1	-	-
INSGESAMT	949	652	267	306	54	643	213	927	5	11	2
HUMANMEDIZIN ZUSAMMEN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	976	963	13	976	13	-	-	975	1	-	-
C 3	1147	1076	71	1013	68	134	3	1142	2	3	-
C 2	527	498	29	461	25	66	4	521	2	4	-
H 4/5	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
H 3	12	10	2	11	2	1	-	12	-	-	-
H 2	37	35	2	27	2	10	-	36	-	1	-
AUSSERTÄRFLICH	3	3	-	2	-	1	-	1	-	-	2
BAT I-IB	50	48	2	41	1	9	1	49	-	-	1
PROFESSOREN ZUSAMMEN	2755	2636	119	2534	111	221	8	2739	5	8	3
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	240	211	29	-	-	240	29	237	1	2	-
H 2	6	6	-	-	-	6	-	6	-	-	-
BAT IA, IB	61	44	17	16	2	45	15	57	2	1	1
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	307	261	46	16	2	291	44	300	3	3	1



**WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983**

**6. HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE**

FACHERGRUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN- PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H 2	59	54	5	29	2	30	3	55	-	-	-
H 1	443	380	63	64	5	379	58	429	4	8	2
A 14	37	27	10	18	5	19	5	34	-	3	-
A 13	371	313	58	34	4	337	54	361	3	6	1
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	73	49	24	67	23	6	1	73	-	-	-
H 1	12	10	2	11	2	1	-	12	-	-	-
A 16, R2	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 15, R1	114	90	24	112	23	2	1	113	-	1	-
A 14	269	214	55	243	53	26	2	267	1	1	-
A 13	820	644	176	219	56	601	120	811	-	9	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	3803	3047	756	1497	287	2306	469	3591	47	137	28
BAT II	5221	3760	1461	732	194	4489	1267	4584	135	407	95
A 13	356	260	96	8	2	348	94	355	1	-	-
AUSSERTARIFLICH	42	33	9	4	-	38	5	35	3	2	2
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN											
	11624	8885	2739	3042	656	8582	2083	10728	194	574	128
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 16	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 14	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
A 13	2	-	2	1	1	1	1	2	-	-	-
LEKTOREN											
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT I-IB	2	1	1	2	1	-	-	1	1	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	5	1	4	2	2	3	2	3	-	2	-
BAT, KR SONSTIGE	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN											
	14	5	9	10	6	4	3	11	1	2	-
INSGESAMT	14700	11787	2913	5602	775	9098	2138	13778	203	587	132
VETERINAERMEDIZIN											
VETERINAERMED. ALLG.											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
C 3	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
C 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	6	6	-	6	-	-	-	6	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN											
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H 1	1	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 13	4	3	1	3	-	1	1	4	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	9	6	3	6	2	3	1	8	-	1	-
BAT II	18	15	3	4	1	14	2	15	-	3	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN											
	35	26	9	16	4	19	5	31	-	4	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN											
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	41	32	9	22	4	19	5	37	-	4	-
VORKLIN. VETERINAERMED.											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	19	19	-	19	-	-	-	19	-	-	-
C 3	22	22	-	21	-	1	-	22	-	-	-
C 2	9	7	2	8	1	1	1	9	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	50	48	2	48	1	2	1	50	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	4	3	1	-	-	4	1	4	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	4	3	1	-	-	4	1	4	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
A 13	6	4	2	-	-	6	2	6	-	-	-



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6. HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			DEF- FENT- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
A 15, R1	5	4	1	5	1	-	-	5	-	-	-
A 14	9	9	-	9	-	-	-	9	-	-	-
A 13	10	8	2	4	-	6	2	10	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KUENSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	6	5	1	2	-	4	1	5	-	1	-
BAT II	51	23	28	2	2	49	26	33	1	16	1
A 13	9	7	2	-	-	9	2	8	-	1	-
AUSSERTARIFLICH	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KUENSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	97	61	36	22	3	75	33	76	1	19	1
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	151	112	39	70	4	81	35	130	1	19	1
KLINISCH-THEORETISCHE VETERINAERMEDIZIN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	41	40	1	41	1	-	-	41	-	-	-
C 3	55	54	1	55	1	-	-	55	-	-	-
C 2	13	12	1	13	1	-	-	13	-	-	-
H 2	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
BAT I-IB	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	114	111	3	114	3	-	-	114	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	13	12	1	-	-	13	1	12	1	-	-
BAT IA, IB	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	14	13	1	1	-	13	1	13	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
A14	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
A13	11	9	2	-	-	11	2	8	3	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
A 16, R2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	10	10	-	10	-	-	-	10	-	-	-
A 14	25	21	4	24	4	1	-	25	-	-	-
A 13	35	31	4	15	2	20	2	34	1	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KUENSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	19	14	5	13	1	6	4	16	1	1	1
BAT II	156	105	51	10	3	146	48	100	9	40	7
A 13	12	10	2	1	-	11	2	10	-	2	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KUENSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	273	205	68	75	10	196	58	208	14	43	8
LEKTOREN											
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
INSGESAMT	402	330	72	191	13	211	59	336	15	43	8
KLINISCH-PRAKTISCHE VETERINAERMEDIZIN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	20	20	-	20	-	-	-	20	-	-	-
C 3	18	13	5	18	5	-	-	18	-	-	-
C 2	4	4	-	3	-	1	-	4	-	-	-
H 2	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	44	39	5	43	5	1	-	44	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	5	2	3	-	-	5	3	5	-	-	-
H 2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	6	3	3	-	-	6	3	6	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
A13	3	2	1	-	-	3	1	3	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 15, R1	6	5	1	6	1	-	-	6	-	-	-
A 14	12	10	2	12	2	-	-	12	-	-	-
A 13	21	18	3	11	1	10	2	21	-	-	-



6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜETUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	ÖFF- FENT- LICH	DRITTMITTEL PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	8	5	3	5	3	3	-	6	-	-	-
BAT II	74	56	18	4	-	70	16	64	2	7	1
A 13	22	13	9	-	-	22	9	22	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	150	112	38	42	8	108	30	140	2	7	1
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB.ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	200	154	46	85	13	115	33	190	2	7	1
VETERINAERMEDIZIN ZUS.											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	82	81	1	82	1	-	-	82	-	-	-
C 3	98	92	6	97	6	1	-	98	-	-	-
C 2	27	24	3	25	2	2	1	27	-	-	-
H 2	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
BAT I-IB	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	214	204	10	211	9	3	1	214	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	22	17	5	-	-	22	5	21	1	-	-
H 2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
BAT IA, IB	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	24	19	5	1	-	23	5	23	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	4	3	1	3	1	1	-	4	-	-	-
H1	1	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-
A14	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
A13	20	15	5	-	-	20	5	17	3	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	3	2	1	3	1	-	-	3	-	-	-
A 16, R2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	23	21	2	23	2	-	-	23	-	-	-
A 14	46	40	6	45	6	1	-	46	-	-	-
A 13	70	60	10	33	3	37	7	69	1	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	42	30	12	26	6	16	6	37	1	3	1
BAT II	299	199	100	20	6	279	94	212	12	66	9
A 13	43	30	13	1	-	42	13	40	-	3	-
AUSSERTARIFLICH	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	555	404	151	155	25	400	126	455	17	73	10
LEKTOREN											
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB.ZUSAMMEN	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
INSGESAMT	794	626	166	368	34	426	132	693	18	73	10
AGRAR-, FORST- UND ER- NAHRUNGSWISSENSCHAFTEN											
AGRAR-, FORST- U. ERNAEH- RUNGSWISS. ALLGEMEIN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
C 3	16	15	1	16	1	-	-	16	-	-	-
C 2	5	4	1	4	1	1	-	5	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	26	24	2	25	2	1	-	26	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
A14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A13	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 13	3	3	-	2	-	1	-	3	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	27	20	7	4	-	23	7	14	-	13	-
BAT II	23	14	9	-	-	23	9	10	1	10	2
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	61	45	16	11	-	50	16	35	1	23	2



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPE, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜETUNGSGRUPE	INSGESAMT			DARON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRETT- MITTEL OEF- FENT- LICH	PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT. KR SONSTIGE	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	2	2	-	1	-	1	-	1	-	1	-
INSGESAMT	89	71	18	37	2	52	16	62	1	24	2
AGRARWISSENSCHAFTEN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	104	104	-	104	-	-	-	104	-	-	-
C 3	170	165	5	170	5	-	-	169	-	1	-
C 2	95	92	3	91	3	4	-	94	-	1	-
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	370	362	8	366	6	4	-	368	-	2	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	20	20	-	-	-	20	-	20	-	-	-
BAT 1A, 1B	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	21	21	-	-	-	21	-	20	-	-	1
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	6	6	-	3	-	3	-	6	-	-	-
H1	8	6	2	-	-	8	2	8	-	-	-
A14	8	8	-	8	-	-	-	8	-	-	-
A13	24	22	2	8	-	16	2	21	3	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	2	2	-	1	-	1	-	1	-	1	-
H 1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 16, R2	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 15, R1	23	22	1	23	1	-	-	23	-	-	-
A 14	54	49	5	54	5	-	-	53	1	-	-
A 13	68	59	9	34	2	34	7	68	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT 1-1B	118	93	25	59	6	59	19	78	2	30	8
BAT 11	556	449	107	40	3	516	104	193	34	290	39
A 13	35	27	8	1	-	34	8	25	4	6	-
AUSSERTARIFLICH	6	3	3	-	-	6	3	1	5	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	911	749	162	234	17	677	145	488	49	327	47
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 14	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A SONSTIGE	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT 1VA + 1VB, KR XI - IX	2	2	-	-	-	2	-	1	1	-	-
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	6	6	-	3	-	3	-	4	2	-	-
INSGESAMT	1308	1138	170	603	25	705	145	880	51	329	48
GARTENBAU, LANDESPFLEGE											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	20	20	-	20	-	-	-	20	-	-	-
C 3	51	50	1	51	1	-	-	51	-	-	-
C 2	42	40	2	39	2	3	-	42	-	-	-
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT 1-1B	3	2	1	2	1	1	-	2	1	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	117	113	4	113	4	4	-	116	1	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	3	2	1	-	-	3	1	3	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	3	2	1	-	-	3	1	3	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	-	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A14	5	3	2	5	2	-	-	5	-	-	-
A13	5	5	-	2	-	3	-	5	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
A 15, R1	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 14	5	5	-	4	-	1	-	5	-	-	-
A 13	6	5	1	3	-	3	1	6	-	-	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPE, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGROUPE	INSGESAMT			DARON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN- PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT 1-1B	14	11	3	8	-	6	3	9	2	3	-
BAT II	116	81	35	11	2	105	33	56	17	35	8
A 13	2	2	-	1	-	1	-	1	1	-	-
AUSSERTARIFLICH	2	2	-	-	-	2	-	-	-	1	1
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	156	117	41	37	4	121	37	90	20	39	9
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 15	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 14	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 13	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
LEKTOREN											
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	8	8	-	8	-	-	-	8	-	-	-
INSGESAMT	286	240	46	158	8	128	38	217	21	39	9
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZWIRTSCHAFT											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	41	41	-	41	-	-	-	40	-	1	-
C 3	42	42	-	42	-	-	-	42	-	-	-
C 2	32	31	1	30	1	2	-	32	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	115	114	1	113	1	2	-	114	-	1	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 4	6	6	-	-	-	6	-	6	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	6	6	-	-	-	6	-	6	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
A 13	4	4	-	3	-	1	-	4	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 16, R2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	4	3	1	4	1	-	-	4	-	-	-
A 14	26	26	-	25	-	1	-	25	1	-	-
A 13	18	18	-	14	-	4	-	17	1	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT 1-1B	32	23	9	16	4	16	5	22	-	9	1
BAT II	143	115	28	16	1	127	27	37	11	93	2
A 13	7	6	1	3	-	4	1	7	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	236	197	39	83	6	153	33	118	13	102	3
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 14	3	3	-	2	-	1	-	2	1	-	-
A 13	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT, KR SONSTIGE	2	2	-	-	-	2	-	-	2	-	-
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	6	6	-	2	-	4	-	2	3	1	-
INSGESAMT	363	323	40	198	7	165	33	240	16	104	3
ERNAEHRUNGS-UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	18	13	5	18	5	-	-	18	-	-	-
C 3	44	27	17	44	17	-	-	43	-	1	-
C 2	45	25	20	43	19	2	1	44	-	1	-
H 3	2	-	2	1	1	1	1	2	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	109	65	44	106	42	3	2	107	-	2	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	4	2	2	-	-	4	2	4	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	4	2	2	-	-	4	2	4	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H1	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
A13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL ÖFF- FENTL- LICH	PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	8	5	3	8	3	-	-	8	-	-	-
H 1	4	1	3	4	3	-	-	4	-	-	-
A 15, R1	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
A 14	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 13	7	4	3	6	2	1	1	7	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	13	3	10	1	1	12	9	8	-	3	2
BAT II	53	16	37	7	4	46	33	38	2	11	2
A 13	8	2	6	1	-	7	6	8	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	1	-	1	-	-	1	1	-	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	99	35	64	31	14	68	50	78	3	14	4
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 15	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
A 14	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
A 13	7	1	6	7	6	-	-	7	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	2	-	2	2	2	-	-	2	-	-	-
A 12	1	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-
A 11	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	4	3	1	2	1	2	-	4	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	17	5	12	14	11	3	1	17	-	-	-
INSGESAMT	229	107	122	151	67	78	55	206	3	16	4
AGRAR-, FORST-U. ERNÄHR- RUNGSWISSENSCH. ZUSAMMEN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	188	183	5	188	5	-	-	187	-	1	-
C 3	323	299	24	323	24	-	-	321	-	2	-
C 2	219	192	27	207	26	12	1	217	-	2	-
H 3	2	-	2	1	1	1	1	2	-	-	-
H 2	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
BAT I-IB	3	2	1	2	1	1	-	2	1	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	737	676	59	723	57	14	2	731	1	5	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	33	30	3	-	-	33	3	33	-	-	-
BAT IA, IB	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	34	31	3	-	-	34	3	33	-	-	1
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	9	8	-	4	-	5	-	9	-	-	-
H1	9	7	2	-	-	9	2	9	-	-	-
A14	14	12	2	14	2	-	-	14	-	-	-
A13	35	33	2	14	-	21	2	32	3	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	14	11	3	13	3	1	-	13	-	1	-
H 1	5	2	3	5	3	-	-	5	-	-	-
A 16, R2	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 15, R1	30	27	3	30	3	-	-	30	-	-	-
A 14	88	83	5	86	5	2	-	86	2	-	-
A 13	102	85	13	59	4	43	9	101	1	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	204	150	54	88	11	116	43	131	4	58	11
BAT II	891	675	216	74	10	817	206	334	65	439	53
A 13	52	37	15	6	-	46	15	41	5	6	-
AUSSERTARIFLICH	9	5	4	-	-	5	4	1	6	1	1
WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	1465	1143	322	396	41	1069	281	809	86	505	65
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 15	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
A 14	10	9	1	9	1	1	-	9	1	-	-
A 13	11	5	6	10	6	1	-	10	-	1	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	2	-	2	2	2	-	-	2	-	-	-
A 12	1	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-
A 11	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A SONSTIGE	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-
LEKTOREN											
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	7	6	1	3	1	4	-	6	1	-	-
BAT, KR SONSTIGE	3	3	-	-	-	3	-	-	2	1	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPE, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜETUNGSGROUPE	INSGESAMT			DAVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	39	27	12	28	11	11	1	32	5	2	-
INSGESAMT	2275	1879	396	1147	109	1128	287	1605	92	512	66
INGENIEURWISSENSCHAFTEN											
ING.WISSENSCH. ALLG.											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U.4	46	46	-	46	-	-	-	46	-	-	-
C 3	117	116	1	117	1	-	-	117	-	-	-
C 2	92	88	4	91	4	1	-	91	1	-	-
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	256	251	5	255	5	1	-	255	1	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
H1	20	19	1	2	-	18	1	17	-	3	-
A13	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE,OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
H 1	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 16, R2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	5	3	2	5	2	-	-	5	-	-	-
A 14	12	12	-	12	-	-	-	12	-	-	-
A 13	6	6	-	3	-	3	-	6	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	48	46	2	25	1	23	1	17	-	25	6
BAT II	117	102	15	24	2	93	13	68	4	36	9
A 13	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
AUSERTARIFLICH	23	21	2	5	-	18	2	23	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KUNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	243	220	23	87	6	156	17	160	4	64	15
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 14	5	4	1	5	1	-	-	5	-	-	-
A 13	7	5	2	7	2	-	-	7	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 10	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
LEKTOREN											
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	20	17	3	20	3	-	-	20	-	-	-
INSGESAMT	520	489	31	362	14	156	17	436	5	64	15
BERGBAU, MUETTENWESSEN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U.4	31	31	-	31	-	-	-	31	-	-	-
C 3	39	39	-	38	-	1	-	38	-	1	-
C 2	19	19	-	18	-	1	-	19	-	-	-
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	90	90	-	88	-	2	-	89	-	1	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	7	7	-	-	-	7	-	7	-	-	-
BAT IA, IB	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	8	8	-	-	-	8	-	7	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	4	4	-	2	-	2	-	4	-	-	-
H1	22	22	-	-	-	22	-	18	-	3	1
A13	6	6	-	1	-	5	-	6	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE,OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	8	8	-	8	-	-	-	8	-	-	-
H 1	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 15, R1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 13	7	7	-	7	-	-	-	7	-	-	-



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1963

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPE, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN- PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	129	121	8	21	-	108	8	32	-	72	25
BAT II	179	164	15	15	-	164	15	51	6	116	6
AUSSERTARIFLICH	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	360	337	23	58	-	302	23	130	6	192	32
LEHRKRÄEFTE F.BESON- DERE AUFGAB.ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	458	435	23	146	-	312	23	226	7	193	32
MASCHINENBAU, VERFAHRENTÉCHNIK											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	347	347	-	347	-	-	-	346	1	-	-
C 3	996	992	4	994	4	2	-	993	1	2	-
C 2	742	734	8	730	8	12	-	740	-	2	-
H 3	10	10	-	10	-	-	-	9	-	1	-
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	2097	2085	12	2083	12	14	-	2090	2	5	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	16	16	-	-	-	16	-	16	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	16	16	-	-	-	16	-	16	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H2	40	40	-	21	-	19	-	40	-	-	-
H1	112	110	2	5	-	107	2	100	2	8	2
A14	5	5	-	1	-	4	-	5	-	-	-
A13	63	63	-	6	-	57	-	61	1	1	-
AKADEMISCHE RÄETE,OBERRÄETE UND DIREKTOREN											
H 2	18	18	-	18	-	-	-	17	-	1	-
H 1	8	8	-	7	-	1	-	8	-	-	-
A 16, R2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	41	41	-	41	-	-	-	41	-	-	-
A 14	83	83	-	81	-	2	-	83	-	-	-
A 13	207	202	5	70	-	137	5	207	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	635	623	12	244	2	391	10	249	6	267	113
BAT II	1988	1931	57	124	4	1864	53	820	80	916	172
A 13	27	27	-	5	-	22	-	26	-	1	-
AUSSERTARIFLICH	43	43	-	8	-	35	-	39	-	3	1
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	3271	3195	76	632	6	2639	70	1697	89	1197	288
STUDIENRÄETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 16	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
A 15	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 14	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
A 13	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
A 12	7	5	2	7	2	-	-	7	-	-	-
A 11	7	7	-	3	-	4	-	7	-	-	-
A 10	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A SONSTIGE	4	3	1	4	1	-	-	4	-	-	-
LEKTOREN											
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRÄEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	3	2	1	1	1	2	-	3	-	-	-
BAT III, KR XII	18	18	-	18	-	-	-	18	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	23	19	4	2	2	21	2	21	2	-	-
BAT, KR SONSTIGE	3	3	-	3	-	-	-	-	2	1	-
LEHRKRÄEFTE F.BESON- DERE AUFGAB.ZUSAMMEN	83	75	8	53	6	30	2	78	4	1	-
INSGESAMT	5467	5371	96	2768	24	2699	72	3881	95	1203	288
ELEKTROTECHNIK											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	221	221	-	221	-	-	-	220	-	1	-
C 3	671	668	3	670	3	1	-	668	-	3	-
C 2	542	540	2	533	2	9	-	538	1	3	-
H 3	6	6	-	6	-	-	-	6	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	3	3	-	2	-	1	-	2	1	-	-
BAT I-IB	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	1448	1443	5	1437	5	11	-	1439	2	7	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	8	8	-	-	-	8	-	8	-	-	-
BAT IA, IB	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	9	9	-	-	-	9	-	9	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H2	34	34	-	19	-	15	-	34	-	-	-
H1	104	102	2	4	-	100	2	99	1	4	-
A14	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A13	20	20	-	-	-	20	-	19	-	1	-
AKADEMISCHE RÄTE, OBERRÄTE UND DIREKTOREN											
H 2	19	19	-	19	-	-	-	19	-	-	-
H 1	6	6	-	6	-	-	-	6	-	-	-
A 16, R2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	30	30	-	30	-	-	-	30	-	-	-
A 14	67	66	1	67	1	-	-	65	-	2	-
A 13	146	144	2	40	-	106	2	145	-	1	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	248	242	6	87	1	161	5	176	1	63	8
BAT II	900	890	10	62	-	838	10	556	27	279	38
A 13	15	15	-	-	-	15	-	13	2	-	-
AUSSERTARIFLICH	35	34	1	-	-	35	1	31	2	-	2
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	1627	1605	22	337	2	1290	20	1196	33	350	48
STUDIENRÄTE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 12	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 11	10	10	-	6	-	4	-	10	-	-	-
A 10	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
A SONSTIGE	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRÄFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
BAT III, KR XII	8	8	-	8	-	-	-	8	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	21	21	-	8	-	13	-	21	-	-	-
LEHRKRÄFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	48	48	-	29	-	19	-	48	-	-	-
INSGESAMT	3132	3105	27	1803	7	1329	20	2652	35	357	48
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	11	11	-	11	-	-	-	11	-	-	-
C 3	37	37	-	37	-	-	-	36	-	1	-
C 2	32	32	-	32	-	-	-	32	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	80	80	-	80	-	-	-	79	-	1	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H1	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
A13	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
AKADEMISCHE RÄTE, OBERRÄTE UND DIREKTOREN											
H 1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	3	5	-	3	-	2	-	3	-	2	-
BAT II	47	46	1	1	-	46	1	17	5	18	7
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	59	58	1	8	-	51	1	27	5	20	7
STUDIENRÄTE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRÄFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT III, KR XII	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
LEHRKRÄFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	6	6	-	6	-	-	-	6	-	-	-
INSGESAMT	145	144	1	94	-	51	1	112	5	21	7



6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPE, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DAVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	ÖFF- FENTL. MITTEL	PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				

HOCHSCHULEN INSGESAMT

ARCHITEKTUR

PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	105	103	2	105	2	-	-	103	-	-	-
C 3	380	373	7	379	7	1	-	376	2	2	-
C 2	328	317	11	323	10	5	1	327	1	-	-
H 3	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
H 2	8	8	-	8	-	-	-	7	-	1	-
AUSSERTARIFLICH	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
BAT I-IB	7	7	-	7	-	-	-	7	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	835	815	20	827	19	8	1	829	3	3	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	7	5	2	-	-	7	2	7	-	-	-
H 2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	8	6	2	-	-	8	2	8	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H2	20	20	-	15	-	5	-	20	-	-	-
H1	20	14	6	2	-	18	6	19	-	1	-
A13	6	5	1	1	-	5	1	6	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	8	8	-	6	-	-	-	8	-	-	-
H 1	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 15, R1	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 14	8	8	-	8	-	-	-	8	-	-	-
A 13	53	45	8	14	1	39	7	53	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	46	38	8	22	3	24	5	39	1	5	1
BAT II	267	219	48	27	3	240	45	241	6	15	5
A 13	10	9	1	2	-	8	1	10	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	7	5	2	1	-	6	2	1	6	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	449	375	74	104	7	345	67	409	13	21	6
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 13	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 12	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 11	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 10	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
LEKTOREN											
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT III, KR XII	3	1	2	3	2	-	-	3	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	14	11	3	3	-	11	3	14	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	29	24	5	17	2	12	3	29	-	-	-
INSGESAMT	1321	1220	101	948	28	373	73	1275	16	24	6

RAUMPLANUNG

PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	26	24	2	26	2	-	-	26	-	-	-
C 3	35	35	-	35	-	-	-	35	-	-	-
C 2	20	19	1	20	1	-	-	20	-	-	-
BAT I-IB	2	2	-	2	-	1	-	2	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	83	80	3	82	3	1	-	83	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	3	2	1	-	-	3	1	3	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	3	2	1	-	-	3	1	3	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H2	9	9	-	6	-	3	-	9	-	-	-
H1	6	6	-	-	-	6	-	4	-	2	-
A13	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 14	6	5	1	6	1	-	-	6	-	-	-
A 13	8	6	2	3	-	5	2	8	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	20	18	2	12	1	8	1	18	-	2	-
BAT II	99	83	16	6	-	93	16	81	5	12	1
A 13	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	2	1	1	-	-	2	1	1	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	159	137	22	41	2	118	20	136	6	16	1



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARON				ART DER FINANZIERUNG				
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRI- TMITTEL	OEF- FENT- LICH	PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH					
HOCHSCHULEN INSGESAMT												
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN BAT III, KR XII	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
INSGESAMT	246	220	26	123	5	123	21	223	6	16	1	-
BAUINGENIEURWESEN												
PROFESSOREN												
C 4, R 3 U. 4	139	139	-	139	-	-	-	138	-	1	-	-
C 3	440	435	1	440	1	-	-	438	-	2	-	-
C 2	284	282	2	281	2	3	-	282	2	-	-	-
H 4/5	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
H 3	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
H 2	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-
BAT I-IB	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	866	865	3	865	3	3	-	863	2	3	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN												
C 1	9	9	-	-	-	9	-	9	-	-	-	-
H 2	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	11	11	-	-	-	11	-	11	-	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN												
H2	31	31	-	13	-	16	-	29	1	1	-	-
H1	63	62	1	10	-	53	1	60	-	1	2	-
A14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
A13	17	17	-	4	-	13	-	13	-	4	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN												
H 2	7	7	-	7	-	-	-	6	-	1	-	-
H 1	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-	-
A 16, R2	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-	-
A 15, R1	21	21	-	21	-	-	-	21	-	-	-	-
A 14	43	43	-	40	-	3	-	43	-	-	-	-
A 13	65	65	-	32	-	33	-	65	-	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER												
BAT I-IB	235	228	7	121	2	114	5	135	7	77	16	-
BAT II	722	685	37	70	1	652	36	339	36	287	60	-
A 13	16	16	-	3	-	13	-	14	1	-	1	-
AUSSERTARIFLICH	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	1228	1183	45	328	3	900	42	733	45	371	79	-
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST												
A 14	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-	-
A 13	4	4	-	3	-	1	-	4	-	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER												
A 11	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN												
BAT II	1	1	-	-	-	1	-	-	-	-	1	-
BAT III, KR XII	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI + IX	9	9	-	2	-	7	-	9	-	-	-	-
BAT, KR SONSTIGE	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	19	19	-	8	-	11	-	17	-	1	1	-
INSGESAMT	2126	2078	48	1201	6	925	42	1624	47	375	80	-
VERMESSUNGSWESEN:												
PROFESSOREN												
C 4, R 3 U. 4	36	36	-	36	-	-	-	36	-	-	-	-
C 3	116	116	-	116	-	-	-	116	-	-	-	-
C 2	74	74	-	72	-	2	-	74	-	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	226	226	-	224	-	2	-	226	-	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN												
C 1	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-	-
BAT IA, IB	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	3	3	-	-	-	3	-	2	-	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN												
H2	4	4	-	2	-	2	-	4	-	-	-	-
H1	5	5	-	-	-	5	-	5	-	-	-	-
A14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-	-
A13	5	5	-	3	-	2	-	4	1	-	-	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGRUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGRUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENTL- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 15, R1	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
A 14	10	10	-	10	-	-	-	10	-	-	-
A 13	20	20	-	11	-	9	-	20	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	38	37	1	22	1	16	-	26	1	9	2
BAT II	80	75	5	7	1	73	4	48	1	30	1
A 13	5	4	1	2	1	3	-	4	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	176	169	7	66	3	110	4	130	4	39	3
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT III, KR XII	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	3	2	1	-	-	3	1	3	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	8	7	1	5	-	3	1	8	-	-	-
INSGESAMT	413	405	8	295	3	118	5	366	4	40	3
INGENIEURWISS. ZUSAMMEN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	962	958	4	962	4	-	-	958	1	2	-
C 3	2831	2815	16	2826	16	5	-	2817	3	11	-
C 2	2133	2105	28	2100	27	33	1	2123	5	5	-
H 4/5	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
H 3	22	22	-	22	-	-	-	21	-	1	-
H 2	13	13	-	13	-	-	-	12	-	1	-
AUSSERTARIFLICH	6	6	-	3	-	3	-	5	1	-	-
BAT I-IB	15	15	-	14	-	1	-	15	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	5983	5935	48	5941	47	42	1	5953	10	20	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	53	50	3	-	-	53	3	53	-	-	-
H 2	3	3	-	-	-	3	-	3	-	-	-
BAT IA, IB	3	3	-	-	-	3	-	1	1	1	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	59	56	3	-	-	55	3	57	1	1	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	144	144	-	80	-	64	-	142	1	1	-
H1	353	341	12	23	-	330	12	323	3	22	5
A14	9	9	-	5	-	4	-	9	-	-	-
A13	122	120	2	17	1	105	1	114	2	6	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	72	72	-	72	-	-	-	70	-	2	-
H 1	25	25	-	24	-	1	-	25	-	-	-
A 16, R2	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
A 15, R1	108	106	2	108	2	-	-	106	-	-	-
A 14	230	228	2	225	2	5	-	228	-	2	-
A 13	512	495	17	180	1	332	16	511	-	1	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	1404	1358	46	557	11	847	35	695	16	522	171
BAT II	4395	4195	204	336	11	4063	193	2221	170	1709	299
A 13	77	75	2	15	1	62	1	71	4	1	1
AUSSERTARIFLICH	112	106	6	14	-	98	6	96	9	4	3
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜENSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	7572	7279	293	1661	29	5911	264	4616	205	2270	479
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 16	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
A 15	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 14	11	10	1	9	1	2	-	11	-	-	-
A 13	17	15	2	15	2	2	-	17	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	15	15	-	15	-	-	-	15	-	-	-
A 12	13	11	2	13	2	-	-	13	-	-	-
A 11	20	20	-	12	-	8	-	20	-	-	-
A 10	5	5	-	4	-	1	-	5	-	-	-
A SONSTIGE	6	5	1	6	1	-	-	6	-	-	-
LEKTOREN											
H 2	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	7	6	1	3	1	4	-	6	-	-	1
BAT III, KR XII	36	34	2	35	2	1	-	36	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	72	64	8	17	2	55	6	70	2	-	-
BAT, KR SONSTIGE	4	4	-	3	-	1	-	-	2	2	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	214	197	17	138	11	76	6	207	4	2	1
INSGESAMT	13828	13467	361	7740	87	6086	274	10835	220	2293	480



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPE, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN- PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT											
KUNST, KUNSTWISS. ALLG.											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
C 3	18	14	4	18	4	-	-	18	-	-	-
C 2	9	8	1	8	1	1	-	9	-	-	-
H 2	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	33	27	6	32	6	1	-	33	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H1	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	2	1	1	1	-	1	1	1	-	1	-
BAT II	9	6	1	3	1	6	-	8	-	1	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	16	13	3	8	2	8	1	14	-	2	-
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 13	7	6	1	7	1	-	-	7	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 12	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 11	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
A SONSTIGE	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	12	10	2	12	2	-	-	12	-	-	-
INSGESAMT	62	51	11	52	10	10	1	60	-	2	-
BILDENDE KUNST, KUNST- ERZIEHUNG, -GESCHICHTE											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	198	189	9	198	9	-	-	198	-	-	-
C 3	216	199	17	209	15	7	2	216	-	-	-
C 2	131	116	15	124	15	7	-	129	1	1	-
H 4/5	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
H 3	6	5	1	5	1	1	-	6	-	-	-
H 2	4	3	1	3	1	1	-	4	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	2	1	1	-	-	2	1	1	1	-	-
BAT I-IB	10	10	-	10	-	-	-	10	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	568	524	44	550	41	15	3	565	2	1	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	17	12	5	-	-	17	5	17	-	-	-
H 2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	18	13	5	-	-	18	5	18	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H2	3	1	2	3	2	-	-	3	-	-	-
H1	7	6	1	-	-	7	1	7	-	-	-
A14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A13	11	7	4	7	3	4	1	11	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	17	14	3	17	3	-	-	17	-	-	-
H 1	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
A 15, R1	4	2	2	4	2	-	-	4	-	-	-
A 14	13	11	2	13	2	-	-	12	1	-	-
A 13	24	19	5	13	3	11	2	24	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	11	7	4	6	2	5	2	9	1	1	-
BAT II	104	69	35	35	8	69	27	87	1	6	10
A 13	11	6	5	-	-	11	5	8	2	1	-
AUSSERTARIFLICH	22	14	8	2	1	20	7	4	18	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	230	158	72	103	27	127	45	189	23	8	10



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6. HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DABON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN- PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENTLICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 16	2	1	1	2	1	-	-	1	-	-	1
A 15	11	10	1	11	1	-	-	11	-	-	-
A 14	21	18	3	20	3	1	-	21	-	-	-
A 13	15	14	1	11	-	4	1	15	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	8	8	-	8	-	-	-	8	-	-	-
A 12	13	12	1	12	1	1	-	13	-	-	-
A 11	16	15	1	16	1	-	-	16	-	-	-
A 10	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A SONSTIGE	20	17	3	19	2	1	1	20	-	-	-
LEKTOREN											
BAT I-IB	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	16	16	-	13	-	3	-	16	-	-	-
BAT III, KR XII	6	5	1	6	1	-	-	6	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	24	22	2	19	-	5	2	24	-	-	-
BAT, KR SONSTIGE	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN											
	159	145	14	143	10	16	4	158	-	-	1
INSGESAMT	975	840	135	796	78	179	57	930	25	9	11
GESTALTUNG											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	32	31	1	32	1	-	-	32	-	-	-
C 3	152	136	16	149	14	3	2	150	-	2	-
C 2	210	182	28	207	27	3	1	208	1	1	-
H 3	4	-	4	4	4	-	-	4	-	-	-
H 2	14	14	-	14	-	-	-	14	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	5	5	-	2	-	3	-	3	2	-	-
BAT I-IB	17	13	4	17	4	-	-	17	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	434	381	53	425	50	9	3	428	3	3	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	2	1	1	-	-	2	1	2	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	2	1	1	-	-	2	1	2	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
H 1	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 13	4	3	1	-	-	4	1	4	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	5	2	3	5	3	-	-	5	-	-	-
H 1	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
A 15, R 1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 14	6	3	3	6	3	-	-	6	-	-	-
A 13	3	2	1	3	1	-	-	3	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	3	3	-	-	-	3	-	3	-	-	-
BAT II	27	19	8	3	1	24	7	25	1	1	-
AUSSERTARIFLICH	1	-	1	-	-	1	1	-	1	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN											
	56	38	16	22	9	34	9	53	2	1	-
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 16	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 15	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 13	13	11	2	12	1	1	1	12	-	1	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	12	8	4	12	4	-	-	12	-	-	-
A 12	13	10	3	13	3	-	-	13	-	-	-
A 11	16	11	5	16	5	-	-	16	-	-	-
A 10	4	3	1	4	1	-	-	4	-	-	-
A SONSTIGE	12	10	2	7	2	5	-	9	3	-	-
LEKTOREN											
BAT I-IB	2	-	2	2	2	-	-	2	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	21	18	3	20	2	1	1	19	2	-	-
BAT III, KR XII	8	7	1	8	1	-	-	8	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	25	16	9	18	6	7	3	23	2	-	-
BAT, KR SONSTIGE	2	1	1	1	1	1	-	2	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN											
	131	98	33	116	28	15	5	123	7	1	-
INSGESAMT	623	516	105	563	87	60	18	606	12	5	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPE, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH DIENSTBEZEICHNUNG BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGROUPE	INSGESAMT			DARON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENTL- LICH	PRIVAT

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

DARSTELLENDE KUNST,  
FILM U. FERNSEHEN,  
THEATERWISSENSCHAFT

PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	14	12	2	14	2	-	-	14	-	-	-
C 3	40	32	8	39	8	1	-	40	-	-	-
C 2	33	27	6	32	6	1	-	33	-	-	-
AUSSEARTARLICH	5	2	3	4	3	1	-	5	-	-	-
BAT I-IB	4	2	2	4	2	-	-	4	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	96	75	21	93	21	3	-	96	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 13	6	2	4	6	4	-	-	6	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	3	1	2	3	2	-	-	3	-	-	-
A 15, R 1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 13	6	3	3	2	-	4	3	6	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	4	3	1	4	1	-	-	4	-	-	-
BAT II	29	15	14	17	6	12	8	27	1	-	1
AUSSEARTARLICH	3	2	1	1	-	2	1	1	2	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	53	28	25	35	13	18	12	49	3	-	1
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 12	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
LEKTOREN											
BAT I-IB	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT II	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
BAT III, KR XII	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	10	8	2	10	2	-	-	10	-	-	-
INSGESAMT	161	113	48	138	36	23	12	157	3	-	1

## MUSIK

PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	330	311	19	330	19	-	-	320	-	10	-
C 3	411	336	73	409	73	2	-	391	1	19	-
C 2	181	126	55	173	55	8	-	180	-	1	-
H 3	9	8	1	8	1	1	-	9	-	-	-
H 2	3	-	3	3	3	-	-	3	-	-	-
AUSSEARTARLICH	54	35	19	49	18	5	1	53	1	-	-
BAT I-IB	22	16	6	21	5	1	1	22	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	1010	834	176	993	174	17	2	978	2	30	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	7	6	1	-	-	7	1	7	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	7	6	1	-	-	7	1	7	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H 2	16	11	5	15	4	1	1	16	-	-	-
H 1	13	8	5	2	1	11	4	13	-	-	-
A 14	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 13	44	30	14	38	13	6	1	44	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	8	6	2	8	2	-	-	8	-	-	-
H 1	6	4	2	6	2	-	-	6	-	-	-
A 15, R 1	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 14	12	10	2	11	1	1	1	12	-	-	-
A 13	18	17	1	13	1	5	-	18	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	27	20	7	19	6	8	1	24	3	-	-
BAT II	85	50	35	46	23	39	12	75	5	4	1
A 13	5	5	-	1	-	4	-	5	-	-	-
AUSSEARTARLICH	22	13	9	18	9	4	-	20	2	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	262	180	82	183	62	79	20	247	10	4	1



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPE, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGROUPE	INSGESAMT			DARVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 16	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 15	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
A 14	7	3	4	7	4	-	-	7	-	-	-
A 13	21	16	5	21	5	-	-	21	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	4	3	1	1	1	3	-	3	1	-	-
A 12	5	4	1	3	1	2	-	3	1	1	-
A 11	1	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-
A SONSTIGE	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
LEKTOREN											
H 2	5	2	3	5	3	-	-	5	-	-	-
H 1	3	3	-	2	-	1	-	3	-	-	-
BAT I-IB	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
BAT II	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	63	39	24	60	23	3	1	63	-	-	-
BAT III, KR XII	15	7	8	13	7	2	1	15	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	16	12	4	16	4	-	-	16	-	-	-
BAT, KR SONSTIGE	1	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	154	101	53	141	50	13	3	150	3	1	-
INSGESAMT	1433	1121	312	1317	286	116	26	1382	15	35	1
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT ZUSAMMEN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	578	547	31	578	31	-	-	568	-	10	-
C 3	837	719	118	824	114	13	4	815	1	21	-
C 2	564	459	105	544	104	20	1	559	2	3	-
H 4/5	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
H 3	19	13	6	17	6	2	-	19	-	-	-
H 2	22	17	5	21	5	1	-	22	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	67	44	23	56	21	11	2	63	4	-	-
BAT I-IB	53	41	12	52	11	1	1	53	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	2141	1841	300	2093	292	48	8	2100	7	34	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	29	22	7	-	-	25	7	29	-	-	-
H 2	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	30	23	7	-	-	30	7	30	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H 2	21	14	7	20	6	1	1	21	-	-	-
H 1	23	17	6	2	1	21	5	23	-	-	-
A 14	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 13	65	42	23	51	20	14	3	65	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	34	23	11	34	11	-	-	34	-	-	-
H 1	10	6	4	10	4	-	-	10	-	-	-
A 15 R1	11	9	2	11	2	-	-	11	-	-	-
A 14	32	25	7	31	6	1	1	31	1	-	-
A 13	52	42	10	32	5	20	5	52	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	47	34	13	30	9	17	4	41	4	2	-
BAT II	254	161	93	104	39	150	54	222	8	12	12
A 13	16	11	5	1	-	15	5	13	2	1	-
AUSSERTARIFLICH	48	29	19	21	10	27	9	25	23	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	617	417	200	351	113	266	87	552	38	15	12
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 16	8	7	1	8	1	-	-	7	-	-	1
A 15	17	16	1	17	1	-	-	17	-	-	-
A 14	29	22	7	28	7	1	-	29	-	-	-
A 13	56	47	9	51	7	5	2	55	-	1	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	24	19	5	21	5	3	-	23	1	-	-
A 12	33	28	5	30	5	3	-	31	1	1	-
A 11	35	27	8	34	7	1	1	35	-	-	-
A 10	8	7	1	8	1	-	-	8	-	-	-
A SONSTIGE	34	28	6	28	5	6	1	31	3	-	-
LEKTOREN											
H 2	5	2	3	5	3	-	-	5	-	-	-
H 1	3	3	-	2	-	1	-	3	-	-	-
BAT I-IB	6	4	2	6	2	-	-	6	-	-	-
BAT II	2	-	2	2	2	-	-	2	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	102	75	27	95	25	7	2	100	2	-	-
BAT III, KR XII	31	20	11	29	10	2	1	31	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	68	53	15	56	10	12	5	66	2	-	-
BAT, KR SONSTIGE	5	4	1	2	1	3	-	4	1	-	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DABON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB.ZUSAMMEN	466	362	104	422	92	44	12	453	10	2	1
INSGESAMT	3254	2643	611	2866	497	388	114	3135	55	51	13
ZENTRALE EINRICHTUNGEN UND OHNE ANGABE											
ZENTRALE SPORTSTAETTEN											
PROFESSOREN ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KUENSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT 1-1B	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
BAT 11	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KUENSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT 11	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB.ZUSAMMEN	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
INSGESAMT	5	4	1	5	1	-	-	5	-	-	-
ZENTRAL VERWALTETE HOERSAELE U.LEHRRAEUME											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U.4	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
C 3	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
C 2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	4	3	1	4	1	-	-	4	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE,OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KUENSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT 1-1B	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
BAT 11	3	1	2	1	1	2	1	3	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KUENSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	6	3	3	4	2	2	1	6	-	-	-
LEKTOREN											
BAT 1-1B	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT 11	12	9	3	5	1	7	2	12	-	-	-
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB.ZUSAMMEN	13	10	3	6	1	7	2	13	-	-	-
INSGESAMT	23	16	7	14	4	9	3	23	-	-	-
HOCHSCHULE INSGESAMT											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U.4	9	7	2	9	2	-	-	9	-	-	-
C 3	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
C 2	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	13	11	2	13	2	-	-	13	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H1	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
A13	1	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE,OBERRAETE UND DIREKTOREN											
A 14	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KUENSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT 1-1B	4	3	1	3	1	1	-	3	-	-	1
BAT 11	18	13	5	6	2	12	3	15	1	2	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KUENSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	29	22	7	14	3	15	4	25	1	2	1



6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPE, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DREI- TERT- MITTEL	PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDienst											
A 15	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
INSGESAMT	45	36	9	29	5	16	4	41	1	2	1
ZENTRALE HS-VERWALTUNG											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
BAT 1A, 1B	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	2	1	1	-	-	2	1	2	-	-	-
H1	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
H 1	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
A 15, R1	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 14	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
A 13	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-1B	18	13	5	13	3	5	2	14	-	2	2
BAT II	24	13	11	17	8	7	3	20	2	-	2
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	60	42	18	45	12	15	6	52	2	2	4
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDienst											
A 15	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A SONSTIGE	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	5	4	1	4	1	1	-	5	-	-	-
INSGESAMT	67	47	20	51	14	16	6	59	2	2	4
ZENTRALE KLINIKVERWALTUNG											
PROFESSOREN											
C 3	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN											
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
A 15, R1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-1B	6	4	2	6	2	-	-	5	-	1	-
BAT II	7	4	3	6	2	1	1	7	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	15	10	5	14	4	1	1	14	-	1	-
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDienst											
A 15	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
INSGESAMT	17	12	5	16	4	1	1	16	-	1	-
ZENTRALBIBLIOTHEK											
PROFESSOREN											
C 3	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN											



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6. HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH DIENSTBEZEICHNUNG BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MÄNN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H 1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
A 16, R2	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
A 15, R1	10	10	-	10	-	-	-	10	-	-	-
A 14	16	16	-	16	-	-	-	16	-	-	-
A 13	6	5	1	6	1	-	-	6	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	12	10	2	11	2	1	-	11	-	1	-
BAT II	25	18	7	17	6	8	1	21	1	3	-
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN											
	77	67	10	68	9	9	1	72	1	4	-
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 16	8	8	-	8	-	-	-	7	1	-	-
A 15	26	19	7	26	7	-	-	26	-	-	-
A 14	34	29	5	34	5	-	-	34	-	-	-
A 13	27	18	9	27	9	-	-	27	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN											
	95	74	21	95	21	-	-	94	1	-	-
INSGESAMT											
	173	141	32	164	31	9	1	167	2	4	-
HOCHSCHULRECHENZENTRUM											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
C 3	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN											
	9	9	-	9	-	-	-	9	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN											
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITÄTSDOZENTEN											
H 1	4	3	1	-	-	4	1	4	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	13	13	-	13	-	-	-	13	-	-	-
H 1	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	-
A 16, R2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	12	12	-	12	-	-	-	12	-	-	-
A 14	12	11	1	12	1	-	-	12	-	-	-
A 13	15	15	-	15	-	-	-	15	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	146	133	13	136	12	10	1	142	-	4	-
BAT II	88	77	11	63	6	25	5	76	-	12	-
AUSSERTÄRFLICH	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN											
	294	268	26	255	19	39	7	277	-	17	-
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 16	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
A 14	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 13	15	13	2	15	2	-	-	15	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT III, KR XII	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN											
	25	23	2	24	2	1	-	25	-	-	-
INSGESAMT											
	328	300	28	288	21	40	7	311	-	17	-
ZENTRALE WISSENSCHAFT- LICHE EINRICHTUNGEN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	13	12	1	13	1	-	-	13	-	-	-
C 3	3	3	-	2	-	1	-	2	-	1	-
C 2	12	12	-	12	-	-	-	12	-	-	-
H 3	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN											
	29	28	1	28	1	1	-	28	-	1	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	4	4	-	-	-	4	-	4	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN											
	4	4	-	-	-	4	-	4	-	-	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KUNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGUPPEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGUPPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DAVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL	
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH			ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H 1	4	2	2	2	1	2	1	4	-	-	-
A 13	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	14	14	-	14	-	-	-	14	-	-	-
H 1	7	5	2	7	2	-	-	7	-	-	-
A 15, R1	7	7	-	7	-	-	-	7	-	-	-
A 14	12	11	1	10	1	2	-	10	2	-	-
A 13	9	8	1	6	1	3	-	8	1	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	64	55	9	37	6	27	3	42	-	21	1
BAT II	221	157	64	54	19	167	45	93	5	122	1
A 13	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	342	263	79	138	30	204	49	189	8	143	2
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 15	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 14	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER A SONSTIGE	1	-	1	-	-	1	1	1	-	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT III, KR XII	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT, KR SONSTIGE	2	2	-	-	-	2	-	-	2	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	9	8	1	6	-	3	1	7	2	-	-
INSGESAMT	384	303	81	172	31	212	50	226	10	144	2
ZENTR. BETRIEBS- UND VERSORGUNGSEINRICHT.											
PROFESSOREN ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
A 16, R2	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 15, R1	3	2	1	3	1	-	-	3	-	-	-
A 14	5	3	2	5	2	-	-	5	-	-	-
A 13	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	11	5	6	11	6	-	-	11	-	-	-
BAT II	9	6	3	4	2	5	1	8	-	1	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	34	22	12	29	11	5	1	33	-	1	-
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 15	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 14	4	1	3	4	3	-	-	4	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	5	2	3	5	3	-	-	5	-	-	-
INSGESAMT	39	24	15	34	14	5	1	38	-	1	-
SOZIALE EINRICHTUNGEN											
PROFESSOREN ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
A 15, R1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	4	4	-	3	-	1	-	4	-	-	-
BAT II	4	3	1	2	1	2	-	4	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	9	8	1	6	1	3	-	9	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	9	8	1	6	1	3	-	9	-	-	-



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPE, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜETUNGSGROUPE	INSGESAMT			DABON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN- PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	ÖFF- FENT- LICH	PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				

## HOCHSCHULEN INSGESAMT

UEBRIGE AUSBILDUNGS-  
EINRICHTUNGEN

PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
C 3	9	7	2	9	2	-	-	9	-	-	-
C 2	11	7	4	11	4	-	-	11	-	-	-
H 3	4	4	-	4	-	-	-	4	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	26	19	7	26	7	-	-	26	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H1	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	8	6	2	8	2	-	-	8	-	-	-
H 1	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 15, R1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 14	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	14	11	3	12	2	2	1	13	-	1	-
BAT II	20	14	6	10	4	10	2	12	2	6	-
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	50	39	11	37	8	13	3	41	2	7	-
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDienst											
A 16	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
A 15	9	8	1	9	1	-	-	9	-	-	-
A 14	9	7	2	8	2	1	-	9	-	-	-
A 13	17	12	5	16	5	1	-	16	-	1	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 12	3	2	1	3	1	-	-	3	-	-	-
A SONSTIGE	3	1	2	2	1	1	1	3	-	-	-
LEKTOREN											
H 1	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
BAT II	1	-	1	-	-	1	1	-	1	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT, KR SONSTIGE	1	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	48	36	12	43	10	5	2	45	2	1	-
INSGESAMT	124	94	30	106	25	18	5	112	4	8	-

MIT DER HOCHSCHULE  
VERB. EINRICHTUNGEN

PROFESSOREN											
C 4, R 3 U, 4	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	2	2	-	-	-	2	-	2	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H1	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
A13	1	1	-	-	-	1	-	-	-	1	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
A 15, R1	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	12	8	4	5	1	7	3	4	2	6	-
BAT II	26	15	11	8	3	18	8	11	4	10	1
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	42	27	15	15	4	27	11	18	6	17	1
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDienst											
A 15	3	2	1	3	1	-	-	3	-	-	-
A 14	3	2	1	3	1	-	-	3	-	-	-
A 13	3	3	-	3	-	-	-	3	-	-	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 12	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	10	7	3	10	3	-	-	10	-	-	-
INSGESAMT	56	38	18	27	7	29	11	32	6	17	1



**WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983**

**6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROUPE, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE**

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN PLAN	SON- STIGE HAUS- HALTS- MITTEL	DRITTMITTEL DEF- FENT- LICH	PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
ZENTRALE EINRICHTUNGEN U.OHNE ANGABEN ZUSAMMEN											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	34	29	5	34	5	-	-	34	-	-	-
C 3	20	17	3	19	3	1	-	19	-	1	-
C 2	27	23	4	27	4	-	-	27	-	-	-
H 3	5	5	-	5	-	-	-	5	-	-	-
PROFESSOREN ZUSAMMEN	86	74	12	85	12	1	-	85	-	1	-
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	7	7	-	-	-	7	-	7	-	-	-
BAT IA, IB	1	-	1	1	1	-	-	1	-	-	-
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	8	7	1	1	1	7	-	8	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	2	1	1	-	-	2	1	2	-	-	-
H1	14	11	3	4	1	10	2	14	-	-	-
A13	4	3	1	1	-	3	1	3	-	1	-
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN											
H 2	41	39	2	41	2	-	-	41	-	-	-
H 1	13	10	3	13	3	-	-	12	-	1	-
A 16, R2	7	7	-	7	-	-	-	7	-	-	-
A 15, R1	38	37	1	38	1	-	-	38	-	-	-
A 14	54	50	4	52	4	2	-	52	2	-	-
A 13	41	39	2	38	2	3	-	40	1	-	-
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER											
BAT I-IB	294	248	46	240	36	54	10	252	2	36	4
BAT II	447	323	124	190	54	257	70	272	15	156	4
A 13	4	4	-	3	-	1	-	4	-	-	-
AUSSERTARIFLICH	3	3	-	2	-	1	-	3	-	-	-
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	962	775	187	629	103	333	84	740	20	194	8
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENTST											
A 16	12	12	-	12	-	-	-	11	1	-	-
A 15	47	38	9	46	9	1	-	47	-	-	-
A 14	57	46	11	56	11	1	-	57	-	-	-
A 13	64	48	16	63	16	1	-	63	-	1	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
A 12	4	2	2	4	2	-	-	4	-	-	-
A SONSTIGE	5	1	4	3	2	2	2	5	-	-	-
LEKTOREN											
H 1	1	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-
BAT I-IB	1	1	-	1	-	-	-	1	-	-	-
BAT II	13	9	4	5	1	8	3	12	1	-	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	2	1	1	2	1	-	-	2	-	-	-
BAT III, KR XII	2	2	-	2	-	-	-	2	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI - IX	2	2	-	1	-	1	-	2	-	-	-
BAT, KR SONSTIGE	3	3	-	1	-	2	-	-	3	-	-
LEHRKRAEFTE F.BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	214	167	47	197	42	17	5	208	5	1	-
INSGESAMT	1270	1023	247	912	158	358	85	1041	25	196	8
I N S G E S A M T											
PROFESSOREN											
C 4, R 3 U. 4	9209	8387	222	9209	222	-	-	9159	19	30	1
C 3	10941	10341	600	10733	591	206	9	10836	15	90	-
C 2	7729	7157	572	7202	532	527	40	7658	21	50	-
H 4/5	25	25	-	25	-	-	-	24	-	1	-
H 3	232	195	37	227	35	5	2	226	1	5	-
H 2	206	186	20	191	20	15	-	191	13	2	-
AUSSERTARIFLICH	171	145	26	108	22	63	4	126	38	4	3
BAT I-IB	219	181	38	200	35	19	3	217	1	-	1
PROFESSOREN ZUSAMMEN	28732	27217	1515	27895	1457	837	58	28437	108	182	5
HOCHSCHULASSISTENTEN											
C 1	1695	1536	159	-	-	1695	159	1683	8	4	-
H 2	29	28	1	4	-	25	1	24	-	5	-
BAT IA, IB	80	61	19	18	3	62	16	69	3	3	5
HOCHSCHULASSISTENTEN ZUSAMMEN	1804	1625	175	22	3	1782	176	1776	11	12	5
WISSENSCHAFTLICHE ASSISTENTEN, UNIVERSITAETSDOZENTEN											
H2	424	395	29	229	17	195	12	420	2	2	-
H1	1751	1540	211	131	11	1620	200	1688	10	46	7
A14	154	137	17	113	9	41	8	146	3	4	1
A13	1272	1095	177	206	33	1066	144	1209	32	30	1



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

6 HAUPTBERUFLICH TÄTIGE NACH FACHERGROU PEN, LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICHEN, DIENSTBEZEICHNUNGEN  
SOWIE ART DER FINANZIERUNG DER STELLE

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGSBEREICH ..... DIENSTBEZEICHNUNG ..... BESOLDUNGS- BZW. VERGÜTUNGSGRUPPE	INSGESAMT			DARVON				ART DER FINANZIERUNG			
				AUF DAUER		AUF ZEIT		STELLEN- PLAN	SON- STIGE HAUS- HALT'S- MITTEL	DRITTMITTEL	
										ÖFF- FENTL- LICH	PRIVAT
	ZUSAMMEN	MAENN- LICH	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH	ZUSAMMEN	WEIB- LICH				
HOCHSCHULEN INSGESAMT											
AKADEMISCHE RAETE, OBERRAETE UND DIREKTOREN	1035	916	119	1026	118	9	1	1028	2	5	-
H 2	266	230	36	263	36	3	-	264	-	2	-
H 1	45	44	-	44	-	1	1	45	-	-	-
A 16, R2	781	712	69	776	68	5	1	775	2	4	-
A 15, R1	2475	2206	265	2382	265	93	4	2457	12	6	-
A 14	3548	3052	496	1592	192	1956	304	3503	12	30	3
A 13											
ANGESTELLTE WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER	8439	7068	1371	3609	518	4830	853	6581	122	1450	286
BAT I-IB	25120	20179	4941	2839	617	22281	4324	16516	1173	6629	802
BAT II	1892	1476	416	64	9	1828	407	1788	60	39	5
A 13	757	615	142	76	18	681	124	571	128	51	7
AUSSERTÄRRLICH											
WISSENSCHAFTLICHE UND KÜNSTLERISCHE MITARBEITER ZUSAMMEN	47959	39665	8294	13350	1911	34609	6383	36991	1558	8298	1112
STUDIENRAETE UND STUDIENDIREKTOREN IM HOCHSCHULDIENT											
A 16	78	73	5	67	2	11	3	76	1	-	1
A 15	337	303	34	312	34	25	-	333	4	-	-
A 14	453	382	71	414	65	39	6	451	2	-	-
A 13	575	445	130	501	104	74	26	564	4	7	-
FACHLEHRER, TECHNISCHE LEHRER											
A 13	172	144	28	156	24	16	4	164	6	2	-
A 12	184	144	40	161	35	23	5	156	7	19	-
A 11	144	111	33	125	32	19	1	141	1	2	-
A 10	22	19	3	18	2	4	1	22	-	-	-
A SONSTIGE	77	56	21	62	17	15	4	57	8	12	-
LEKTOREN											
H 2	59	43	16	58	16	1	-	58	-	1	-
H 1	40	30	10	35	10	5	-	39	-	1	-
A 14	7	6	1	7	1	-	-	6	1	-	-
A 13	17	11	6	16	5	1	1	16	1	-	-
BAT I-IB	105	63	42	86	33	19	9	103	1	1	-
BAT II	372	200	172	247	112	125	60	362	5	5	-
SONSTIGE LEHRKRAEFTE FUER BESONDERE AUFGABEN											
BAT II	536	333	203	382	140	154	63	504	14	13	5
BAT III, KR XII	110	80	30	106	29	4	1	110	-	-	-
BAT IVA + IVB, KR XI + IX	214	164	50	106	22	108	28	198	11	5	-
BAT, KR SONSTIGE	124	94	30	12	2	112	28	14	69	38	3
LEHRKRAEFTE F. BESON- DERE AUFGAB. ZUSAMMEN	3626	2701	925	2871	685	755	240	3376	135	106	9
INSGESAMT	82121	71208	10913	44136	4056	37983	6857	70580	1812	8598	1131



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

7. HABILITIERTER NACH FACHLICHER ZUORDNUNG, ALTERSGRUPPEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER  
BEI SCHULABSCHLUSS, HOCHSCHULPRÜFUNGEN UND HABILITATION

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGS- BEREICH	GE- SCHL.	INS- GE- SAMT	DARVON HABILITIERTEN SICH IM ALTER VON .... BIS UNTER .... JAHREN						FACHGEBIET DER JETZIGEN LEHR- U. FOR- SCHUNGSTÄE- TIGKEIT		DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN BEI			
			21-30	30-35	35-40	40-45	45-50	50 U. MEHR	ENT- SPRUCHT DEM FACHGE- BIET DER HABILITATION	ENT- SPRUCHT NICHT DEM FACHGE- BIET DER HABILITATION	SCHUL- AB- SCHLUSS	H.HOCH- SCHUL- AB- SCHLUSS	PROMO- TION	HA- BILI- TATION
HOCHSCHULEN INSGESAMT														
SPRACH-UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN														
SPRACH-UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ALLGEM.	M	27	1	9	11	4	2	-	9	18	20	27	30	37
	W	6	1	2	1	2	-	-	3	3	19	26	29	36
	Z	33	2	11	12	6	2	-	12	21	20	26	29	36
EVANGELISCHE THEOLOGIE	M	314	34	101	117	47	11	4	244	70	19	26	30	36
	W	9	-	4	3	1	1	-	8	1	19	25	31	38
	Z	323	34	105	120	48	12	4	252	71	19	26	30	36
KATHOLISCHE THEOLOGIE	M	279	3	48	129	77	18	4	218	61	20	27	33	39
	W	1	-	-	-	1	-	-	1	-	20	27	27	42
	Z	280	3	48	129	78	18	4	219	61	20	27	33	39
PHILOSOPHIE	M	327	15	111	134	50	16	1	291	36	19	27	29	37
	W	10	1	3	4	1	1	-	8	2	21	28	29	36
	Z	337	16	114	138	51	17	1	299	38	20	27	29	37
GESCHICHTE	M	644	21	173	291	116	30	13	472	172	20	27	29	38
	W	36	6	7	11	7	4	1	28	8	20	26	28	38
	Z	680	27	180	302	123	34	14	500	180	20	27	29	38
BIBLIOTHEKSWESEN, DOKU- MENTATION, PUBLIZISTIK	M	24	4	4	10	4	2	-	18	6	20	27	30	37
	W	5	-	1	1	3	-	-	4	1	20	26	29	40
	Z	29	4	5	11	7	2	-	22	7	20	27	29	37
ALLGEM.U. VERGLEICHENDE LITERATUR-U. SPRACH- WISSENSCHAFT	M	97	3	39	42	9	2	2	54	43	20	27	29	36
	W	7	-	4	1	2	-	-	4	3	19	26	30	36
	Z	104	3	43	43	11	2	2	58	46	20	27	29	36
ALTPHILOLOGIE (KLASS. PHILOLOGIE)	M	147	10	54	48	21	10	4	126	21	19	26	28	37
	W	6	-	4	-	2	-	-	4	2	15	24	25	37
	Z	153	10	58	48	23	10	4	130	23	19	26	28	37
GERMANISTIK (DEUTSCH, GERM.SPRACHEN OHNE ANGLISTIK)	M	463	26	116	211	85	18	7	344	119	20	27	29	37
	W	45	1	16	17	11	1	3	36	13	19	26	29	39
	Z	512	27	132	228	96	19	10	380	132	20	27	29	37
ANGLISTIK, AMERIKANIST.	M	189	12	56	84	26	11	-	179	10	20	26	29	37
	W	14	-	3	7	4	-	-	12	2	19	26	29	38
	Z	203	12	59	91	30	11	-	191	12	20	26	29	37
ROMANISTIK	M	192	16	54	84	30	8	-	170	22	20	26	28	37
	W	15	3	2	6	2	-	2	8	7	19	26	29	37
	Z	207	19	56	90	32	8	2	178	29	20	26	29	37
SLAWISTIK, BALTISTIK, FINNO-UGRISTIK	M	63	3	24	18	9	6	3	51	12	15	27	29	37
	W	10	-	1	3	6	-	-	6	4	19	27	30	40
	Z	73	3	25	21	15	6	3	57	16	15	27	29	38
SONSTIGE/AUSSEREUROP. SPRACH-UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN	M	233	11	74	99	36	10	3	183	50	20	27	29	37
	W	22	1	6	6	3	4	2	16	6	19	27	28	39
	Z	255	12	80	105	39	14	5	199	56	19	27	28	37
PSYCHOLOGIE	M	252	12	86	107	32	11	4	181	71	20	26	30	37
	W	29	1	6	13	5	2	2	21	8	22	28	31	35
	Z	281	13	92	120	37	13	6	202	79	20	26	30	37
ERZIEHUNGSWISSEN- SCHAFTEN	M	273	5	61	101	74	20	12	210	63	20	26	32	39
	W	24	2	5	11	2	4	-	16	8	20	26	33	39
	Z	297	7	66	112	76	24	12	226	71	20	26	32	39
SPRACH-UND KULTUR- WISSENSCHAFTEN ZUSAMMEN	M	3524	176	1010	1486	620	175	57	2750	774	20	27	29	37
	W	243	16	64	84	52	17	10	175	68	20	26	29	38
	Z	3767	192	1074	1570	672	192	67	2925	842	20	27	29	37
SPORT														
SPORT	M	50	3	10	24	4	9	-	28	22	20	26	30	38
	W	3	-	1	-	1	-	1	2	1	19	26	28	44
	Z	53	3	11	24	5	9	1	30	23	20	26	30	38
SPORT ZUSAMMEN	M	50	3	10	24	4	9	-	28	22	20	26	30	38
	W	3	-	1	-	1	-	1	2	1	19	26	28	44
	Z	53	3	11	24	5	9	1	30	23	20	26	30	38
RECHTS-, WIRTSCHAFTS-U. SOZIALWISSENSCHAFTEN														
RECHTS-, WIRTSCHAFTS-U. SOZIALWISS. ALLGEMEIN	M	47	3	17	17	6	3	1	18	29	20	26	29	37
	W	3	2	-	-	1	-	-	-	3	19	24	28	34
	Z	50	5	17	17	7	3	1	18	32	20	26	29	36
POLITIK-U. SOZIALWISS.	M	414	20	129	167	75	16	7	328	86	20	27	30	37
	W	30	2	3	15	8	2	-	25	5	20	28	31	39
	Z	444	22	132	182	83	18	7	353	91	20	27	30	37



## WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983

7 HABILIERTER NACH FACHLICHER ZUORDNUNG, ALTERSGRUPPEN SOWIE DURCHSCHNITTSALTER  
BE: SCHULABSCHLUSS, HOCHSCHULPRÜFUNGEN UND HABILITATION

FACHGRUPPE ----- LEHR- UND FORSCHUNGS- BEREICH	GE- SCHL.	INS- GE- SAMT	DARON HABILIERTEN SICH IM ALTER VON .... BIS UNTER .... JAHREN						FACHGEBIET DER JETZIGEN LEHR- U. FOR- SCHUNGSTÄ- TIGKEIT		DURCHSCHNITTSALTER IN JAHREN BEI:			
			BIS 30	30-35	35-40	40-45	45-50	50 U. MEHR	ENT- SPRICHT DEM FACHGE- BIET DER HABILITATION	ENT- SPRICH NICHT DEM FACHGE- BIET DER HABILITATION	SCHUL- ABS- SCHLUSS	H. HOCH- SCHUL- ABS- SCHLUSS	PROMO- TION	HAB- BILI- TATION
HOCHSCHULEN INSGESAMT														
SOZIALWESEN	M	16	1	2	8	5	-	-	2	14	20	26	31	38
RECHTSWISSENSCHAFTEN	M	674	28	267	302	62	9	6	439	235	19	25	29	36
	W	11	1	1	6	1	2	-	7	4	19	24	29	36
	Z	685	29	268	308	63	11	6	446	239	19	25	29	36
VERWALTUNGSWISSENSCH.	M	18	-	8	9	1	-	-	2	16	20	25	28	35
WIRTSCHAFTSWISSEN- SCHAFTEN	M	832	35	360	348	72	14	3	621	211	20	26	29	36
	W	15	-	4	7	3	1	-	11	4	20	26	31	38
	Z	847	35	364	355	75	15	3	632	215	20	26	29	36
WIRTSCHAFTSINGENIEUR- WESEN	M	7	-	4	3	-	-	-	-	7	19	25	28	33
RECHTS-, WIRTSCHAFTS-U. SOZ. WISSENSCH. ZUSAMMEN	M	2008	87	787	854	221	42	17	1410	598	20	26	29	36
	W	59	5	8	28	13	5	-	43	16	20	26	30	38
	Z	2067	92	795	882	234	47	17	1453	614	20	26	29	36
MATHEMATIK, NATUR- WISSENSCHAFTEN	M	40	6	14	12	5	1	2	13	27	19	26	29	36
	W	3	-	-	2	1	-	-	2	1	19	24	30	38
	Z	43	6	14	14	6	1	2	15	28	19	26	29	36
MATHEMATIK	M	963	187	554	185	27	6	4	926	37	19	25	28	33
	W	16	2	9	5	-	-	-	16	-	19	25	28	34
	Z	979	189	563	190	27	6	4	942	37	19	25	28	33
INFORMATIK	M	121	18	52	37	9	3	2	61	60	20	26	29	35
	W	3	1	1	1	-	-	-	2	1	18	25	26	34
	Z	124	19	53	38	9	3	2	63	61	20	26	29	35
PHYSIK, ASTRONOMIE	M	1178	69	461	482	131	31	4	802	376	19	26	29	36
	W	8	1	-	6	-	1	-	7	1	19	27	31	38
	Z	1186	70	461	488	131	32	4	809	377	19	26	29	36
CHEMIE	M	1179	49	438	526	138	26	2	870	309	19	26	29	36
	W	18	-	6	6	8	1	-	14	4	19	26	29	38
	Z	1197	49	444	532	143	27	2	884	313	19	26	29	36
PHARMAZIE	M	248	5	93	119	22	7	2	192	56	15	26	29	36
	W	13	-	3	3	5	2	-	10	3	19	25	28	40
	Z	261	5	96	122	27	9	2	202	59	19	26	29	37
BIOLOGIE	M	962	44	349	427	113	25	4	721	241	20	27	28	36
	W	49	1	13	19	10	6	-	36	13	15	26	28	38
	Z	1011	45	362	446	123	31	4	757	254	20	27	28	36
GEOWISSENSCHAFTEN (OHNE GEOGRAPHIE)	M	474	19	151	194	80	24	6	378	96	20	27	29	37
	W	7	-	1	5	-	1	-	5	2	19	27	28	39
	Z	481	19	152	199	80	25	6	383	98	20	27	29	37
GEOGRAPHIE	M	290	6	86	132	50	11	5	220	70	20	27	29	37
	W	12	-	-	8	3	1	-	8	4	20	25	28	39
	Z	302	6	86	140	53	12	5	228	74	20	27	29	37
MATHEMATIK, NATURWISSEN- SCHAFTEN ZUSAMMEN	M	5455	403	2198	2114	575	134	31	4183	1272	20	26	29	36
	W	129	5	33	55	24	12	-	100	29	19	26	28	38
	Z	5584	408	2231	2169	599	146	31	4283	1301	20	26	29	36
HUMANMEDIZIN	M	187	4	42	104	32	3	2	107	80	20	26	27	37
	W	6	1	1	1	1	1	1	3	3	19	26	29	43
	Z	193	5	43	105	33	4	3	110	83	20	26	27	37
VORKLINISCHE HUMANMED. (EINSCHL. ZAHNMEDIZIN)	M	555	18	221	225	72	17	2	362	193	20	26	29	36
	W	40	2	5	20	9	2	2	28	12	20	27	29	39
	Z	595	20	226	245	81	19	4	390	205	20	27	29	36
KLINISCH-THEORETISCHE HUMANMEDIZIN (EINSCHL. ZAHNMEDIZIN)	M	759	8	188	375	149	30	9	490	269	19	26	28	38
	W	46	-	6	18	12	7	3	31	15	19	27	29	40
	Z	805	8	194	393	161	37	12	521	284	19	26	28	38
KLINISCH-PRAKT. HUMAN- MEDIZIN (C. ZAHNMED.)	M	2562	50	537	1436	425	92	22	1985	573	19	26	27	36
	W	89	1	11	42	26	7	2	67	22	15	26	27	40
	Z	2651	51	548	1478	451	99	24	2056	595	19	26	27	38
ZAHNMEDIZIN (KLINISCH-PRAKTISCH)	M	158	5	43	76	25	8	1	95	63	20	26	29	37
	W	13	-	6	2	3	1	1	6	7	15	26	29	39
	Z	171	5	49	78	28	9	2	101	70	20	26	29	37
HUMANMEDIZIN ZUSAMMEN	M	4221	85	1031	2216	703	150	36	3043	1178	19	26	28	37
	W	194	4	29	83	51	18	9	135	59	19	26	28	40
	Z	4415	89	1060	2295	754	168	45	3178	1237	19	26	28	38



**WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983**  
**7. HABILITIERTE NACH FACHLICHER ZUORDNUNG, ALTERSGRUPPEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER**  
**BEI SCHULABSCHLUSS, HOCHSCHULPRÜFUNGEN UND HABILITATION**

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGS- BEREICH	GE- SCHL.	(INS- GE- SAMT	DAVON HABILITIERTEN SICH IM ALTER VON .... BIS UNTER .... JAHREN						FACHGEBIET DER JETZIGEN LEHR- U. FOR- SCHUNGSTÄE- TIGKEIT		DURCHSCHNITTALTER IN JAHREN BEI			
			BIS 30	30-35	35-40	40-45	45-50	50 U. MEHR	ENT- SPRICHT DEM FACHGE- BIET DER HABILITATION	ENT- SPR. NICHT	SCHUL- ABS- SCHLUSS	HOCH- SCHUL- ABS- SCHLUSS	PROMO- TION	HAB- ILI- TATION
HOCHSCHULEN INSGESAMT														
VETERINÄRMEDIZIN														
VETERINÄRMED. ALLG.	M	10	-	-	5	4	1	-	7	3	20	26	31	40
	W	1	-	-	-	-	1	-	-	1	19	24	37	50
	Z	11	-	-	5	4	2	-	7	4	19	26	31	41
VORKLIN. VETERINÄRMED.	M	50	-	18	23	8	1	-	37	13	20	26	28	36
	W	3	-	-	1	1	1	-	2	1	19	31	31	43
	Z	53	-	18	24	9	2	-	39	14	20	26	28	37
KLINISCH-THEORETISCHE VETERINÄRMEDIZIN	M	141	3	44	61	25	8	-	100	41	19	26	28	37
	W	7	-	2	3	2	-	-	3	4	19	26	27	38
	Z	148	3	46	64	27	8	-	103	45	19	26	28	37
KLINISCH-PRAKTISCHE VETERINÄRMEDIZIN	M	46	2	9	20	12	2	1	20	26	19	26	27	38
	W	5	-	1	3	-	1	-	3	2	20	26	28	38
	Z	51	2	10	23	12	3	1	23	28	19	26	27	38
VETERINÄRMEDIZIN ZUS.	M	247	5	71	109	49	12	1	164	83	19	26	28	37
	W	16	-	3	7	3	3	-	8	8	19	27	29	40
	Z	263	5	74	116	52	15	1	172	91	19	26	28	37
AGRAR-, FORST- UND ER- NÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN														
AGRAR-, FORST-U. ERNÄH- RUNGSWISS. ALLGEMEIN	M	28	1	5	13	7	2	-	7	21	20	27	30	38
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	1	19	24	27	27
	Z	29	2	5	13	7	2	-	7	22	20	27	30	38
AGRARWISSENSCHAFTEN	M	299	5	70	121	81	16	6	216	81	20	26	30	38
	W	8	1	3	1	3	-	-	5	3	19	25	29	36
	Z	307	6	73	122	84	16	6	223	84	20	26	30	38
GARTENBAU, LANDESPFLEGE	M	40	-	11	18	8	3	-	20	20	20	27	30	38
	W	1	-	-	-	1	-	-	1	-	20	29	32	42
	Z	41	-	11	18	9	3	-	21	20	20	27	30	38
FORSTWISSENSCHAFT, HOLZWIRTSCHAFT	M	105	1	24	45	26	8	1	74	31	20	26	30	39
	W	1	-	-	-	-	1	-	1	-	20	23	33	50
	Z	106	1	24	45	26	9	1	75	31	20	26	30	39
ERNAHRUNGS- UND HAUS- HALTSWISSENSCHAFTEN	M	32	1	7	13	7	4	-	12	20	19	27	30	38
	W	1	-	-	-	1	-	-	1	-	23	33	35	41
	Z	33	1	7	13	8	4	-	13	20	20	27	30	38
AGRAR-, FORST-U. ERNÄHR- RUNGSWISSENSCH. ZUSAMMEN	M	504	8	117	210	129	33	7	331	173	20	26	30	38
	W	12	2	3	1	5	1	-	8	4	20	26	30	38
	Z	516	10	120	211	134	34	7	339	177	20	26	30	38
INGENIEURWISSENSCHAFTEN														
ING. WISSENSCH. ALLG.	M	65	3	19	23	11	7	2	29	36	20	26	31	36
	W	1	-	-	-	-	1	-	1	-	18	22	-	48
	Z	66	3	19	23	11	8	2	30	36	20	26	31	38
BERGBAU, HUETTENWESEN	M	94	1	22	33	23	11	4	74	20	20	26	31	39
MASCHINENBAU, VERFAHRENTÉCHNIK	M	460	17	140	176	86	27	14	340	120	19	26	31	38
	W	1	-	-	-	1	-	-	1	-	20	27	30	44
	Z	461	17	140	176	87	27	14	341	120	19	26	31	38
ELEKTROTECHNIK	M	224	3	67	93	50	5	6	159	65	19	26	31	38
NAUTIK, SCHIFFSTECHNIK	M	14	1	3	9	-	-	1	7	7	19	28	34	37
ARCHITEKTUR	M	57	-	8	22	19	5	3	32	24	20	27	32	40
	W	6	1	-	3	1	1	-	4	2	20	28	33	39
	Z	63	1	8	25	20	6	3	37	26	20	27	32	40
RAUMPLANUNG	M	27	1	2	11	11	2	-	19	8	19	27	34	39
	W	1	-	1	-	-	-	-	-	1	18	23	26	31
	Z	28	1	3	11	11	2	-	19	9	19	27	34	39
BAUINGENIEURWESEN	M	185	6	43	74	44	15	3	143	42	20	26	32	38
VERMESSUNGSWESEN	M	47	-	12	26	5	3	1	42	5	20	25	32	38
INGENIEURWISS. ZUSAMMEN	M	1173	32	316	467	245	75	34	846	327	20	26	31	38
	W	9	1	1	3	2	2	-	6	3	20	26	32	40
	Z	1182	33	317	470	251	77	34	852	330	20	26	31	38
KUNST, KUNSTWISSENSCHAFT														
KUNST, KUNSTWISS. ALLG.	M	8	-	5	2	1	-	-	3	5	20	26	29	34
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	1	20	30	30	40
	Z	9	-	5	3	1	-	-	3	6	20	26	29	35
BILDENDE KUNST, KUNST- ERZIEHUNG, -GESCHICHTE	M	116	8	36	41	24	6	1	92	24	20	28	29	37
	W	15	3	-	4	3	2	2	12	3	20	28	30	39
	Z	131	11	37	45	27	8	3	104	27	20	28	29	38



WISSENSCHAFTLICHES UND KÜNSTLERISCHES PERSONAL AN HOCHSCHULEN IM OKTOBER 1983  
7. HABILI TIERTE NACH FACHLICHER ZUORDNUNG, ALTERSGRUPPEN SOWIE DURCHSCHNITTALTER  
BEI SCHULABSCHLUSS, HOCHSCHULPRÜFUNGEN UND HABILITATION

FACHERGROUPE ..... LEHR- UND FORSCHUNGS- BEREICH	GE- SCHL.	INS- GE- SAMT	DAVON HABILITIERTEN SICH IM ALTER VON .... BIS UNTER .... JAHREN							FACHGEBIET DER JETZIGEN LEHR- U. FOR- SCHUNGSTAE- TIGKEIT		DURCHSCHNITTALTER IN JAHREN BEI			
			BIS 30	30-35	35-40	40-45	45-50	50 U. MEHR	ENT- SPRICHT DEM FACHGE- BIET DER HABILITATION	ENT- SPR. NICH T	SCHUL- AB- SCHLUSS	HOCH- SCHUL- AB- SCHLUSS	PROMO- TION	HA- BILI- TATION	
HOCHSCHULEN INSGESAMT															
GESTALTUNG	M	9	1	2	5	1	-	-	1	8	21	27	31	35	
DARSTELLEND. KUNST.	M	11	1	3	5	1	1	-	6	5	20	28	30	36	
FILM U. FERNSEHEN	W	3	2	1	-	-	-	-	-	3	19	24	26	27	
THEATERWISSENSCHAFT	Z	14	3	4	5	1	1	-	6	8	20	27	29	34	
MUSIK	M	112	9	17	56	21	4	5	99	13	19	27	29	38	
	W	8	2	1	1	2	1	1	6	2	19	25	29	39	
	Z	120	11	18	57	23	5	6	105	15	19	26	29	36	
KUNST KUNSTWISSENSCHAFT	M	256	19	63	109	48	11	6	201	55	20	27	29	37	
ZUSAMMEN	W	27	7	3	6	5	3	3	18	9	19	27	29	38	
	Z	283	26	66	115	53	14	9	219	64	20	27	29	38	
ZENTRALE EINRICHTUNGEN UND OHNE ANGABE															
ZENTRAL VERWALTETE HOERSAELE U. LEHRRAEUME	M	2	-	1	1	-	-	-	-	2	21	28	29	34	
HOCHSCHULE INSGESAMT	M	8	1	2	5	-	-	-	-	8	20	26	30	35	
	W	2	-	-	2	-	-	-	-	2	21	26	28	36	
	Z	10	1	2	7	-	-	-	-	10	20	26	30	35	
ZENTRALE HS-VERWALTUNG	M	1	-	-	1	-	-	-	-	1	20	26	29	36	
ZENTRALE KLINIKVERWAL- TUNG	M	2	-	-	-	1	1	-	-	2	19	26	27	48	
ZENTRALBIBLIOTHEK	M	1	-	-	1	-	-	-	-	1	20	26	31	39	
	W	1	-	-	1	-	-	-	-	1	18	25	25	36	
	Z	2	-	-	2	-	-	-	-	2	19	26	28	36	
HOCHSCHULRECHENZENTRUM	M	5	-	1	3	1	-	-	-	5	21	27	30	37	
ZENTRALE WISSENSCHAFT- LICHE EINRICHTUNGEN	M	16	2	6	4	3	1	-	3	13	19	25	29	36	
SOZIALE EINRICHTUNGEN	M	1	-	-	1	-	-	-	-	1	19	25	29	38	
UEBRIGE AUSBILDUNGS- EINRICHTUNGEN	M	3	-	2	1	-	-	-	-	3	20	26	30	35	
	W	1	1	-	-	-	-	-	-	1	21	28	29	30	
	Z	4	1	2	1	-	-	-	-	4	20	27	30	34	
MIT DER HOCHSCHULE VERB. EINRICHTUNGEN	M	8	3	1	3	1	-	-	1	7	19	26	28	35	
ZENTRALE EINRICHTUNGEN U. OHNE ANGABEN ZUSAMMEN	M	47	6	13	20	6	2	-	4	43	19	26	29	36	
	W	4	1	-	3	-	-	-	-	4	20	26	27	34	
	Z	51	7	13	23	6	2	-	4	47	20	26	29	36	
I N S G E S A M T															
	M	17485	824	5616	7609	2604	643	189	12960	4525	20	26	29	37	
	W	696	41	145	270	156	61	23	495	201	19	26	29	39	
	Z	18181	865	5761	7879	2760	704	212	13455	4726	20	26	29	37	



## A n h a n g



Stempel des  
StLA

Rahmenentwurf (Deckblatt)

Stempel  
der  
Hochschule

ERHEBUNG DES WISSENSCHAFTLICHEN UND KÜNSTLERISCHEN PERSONALS

AN HOCHSCHULEN OKTOBER 1983

Name -----


Fernsprechnummer: -----

Dienstanschrift -----

-----

**Hinweise zur Beantwortung der Fragen:**

Bitte beantworten Sie die Fragen vollständig und genau. Die Ergebnisse dieser Befragung sind wichtige Grundlagen für die künftige Hochschulplanung.

Grau gerasterte Kästchen (z.B. ) bitte nicht ausfüllen;  
alle übrigen Kästchen ankreuzen bzw. ausfüllen.  
Bei gestrichelten Linien (-----) bitte Klartextangaben eintragen.

Name und Dienstanschrift sind nur zur Prüfung der Vollständigkeit und für Rückfragen einzutragen.

RECHTSGRUNDLAGE

Nach dem Gesetz über eine Bundesstatistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 21. April 1980 (BGBl. I S. 453) i.V.m. dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke ist alle sechs Jahre eine Individualerhebung des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals durchzuführen.

Die Erhebungen umfassen das wissenschaftliche und künstlerische Personal einschl. der Lehrkräfte für besondere Aufgaben, Lehrbeauftragte, Tutoren und nichtstudentische wissenschaftliche Hilfskräfte an den Hochschulen, auch soweit kein Anstellungsverhältnis zum Land oder zur Hochschule besteht (§ 3 Nr. 2 HStatG).

Folgende Tatbestände werden für den genannten Personenkreis erhoben (§ 5 HStatG)

1. Angaben zur Person, Staatsangehörigkeit,
2. Ausbildungsverlauf, berufliche Tätigkeit vor der Tätigkeit in der Hochschule, Lehrfächer, fachliche Schwerpunkte der wissenschaftlichen oder künstlerischen Tätigkeit,
3. dienstrechtliche Stellung und Stellung in der Hochschule, Zahl und Art weiterer Beschäftigungsverhältnisse,
4. Art der Finanzierung der Stelle.

AUSKUNFTSPFLICHT

Auskunftspflichtig sind gemäß § 13 Abs. 1 Nr. 2 und 5 HStatG i.V. mit § 10 BStatG:

Die in § 3 Nr. 2 genannten Personen für die Erhebungen nach § 5 Nr. 1 bis 3.

Die Leiter der Verwaltungen von Hochschulen und Hochschulkliniken für die Erhebung nach § 5 Nr. 4.

DATENSCHUTZ

Dem Datenschutz wird durch die statistische Geheimhaltung voll Rechnung getragen. Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 11 Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289) grundsätzlich geheimgehalten. Zulässig ist jedoch nach § 15 HStatG die Weiterleitung von Einzelangaben ohne Nennung von Namen und Anschrift durch die Statistischen Ämter oder die erhebende Stelle an die fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden sowie an die von diesen bestimmten Stellen und Personen und - soweit dies ohne Gefährdung der Geheimhaltung möglich ist - durch die Statistischen Ämter für wissenschaftliche Zwecke. Die Verpflichtung zur Geheimhaltung gilt auch für Personen, die bei Stellen beschäftigt sind, denen Einzelangaben zugeleitet werden.

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

Name: -----

Telefon: -----



Erhebung des wissenschaftlichen und künstlerischen  
Personals an Hochschulen  
Oktober 1983

Wie lautet Ihre genaue Dienstbezeichnung  
(z.B. außerplanm. Professorin, Lehrbeauftragter, Lektor)  12 - 14

Klartext

Ist Ihre Tätigkeit an dieser Hochschule

nur hauptberuflich ☐ 1 bitte Abschnitt I, II ausfüllen  
nur nebenberuflich ☐ 2 bitte Abschnitt I, III ausfüllen  
haupt- und nebenberuflich ☐ 3 bitte Abschnitt I, II, III ausfüllen  
(z.B. durch zusätzlichen Lehrauftrag) 15

I. ANGABEN ALLER BEFRAGTEN

1. Angaben zur Person

1.1 Geburtsdatum  16 - 19  
Monat Jahr

1.2 Geschlecht männlich ☐ 1  
weiblich ☐ 2  
20

1.3 Staatsangehörigkeit  
deutsch ☐ 0 0 0  
andere Staatsangehörigkeit  21 - 23  
z.B. französisch, staatenlos usw.

2. Ausbildungsverlauf

2.1 Jahr Ihres Abschlusses an einer  
allgemeinbildenden oder berufs-  
bildenden Schule  
(bei mehreren, das Jahr des  
höchstens Abschlusses) 19   
24 - 25

2.2 Hochschulstudium mit Abschluß

	Erster Studienabschluß	Zweiter Studienabschluß
Diplom(Universität)	<input type="text"/> 1	<input type="text"/> 1
Magister	<input type="text"/> 2	<input type="text"/> 2
1. Staatsprüfung (ohne Lehramt)	<input type="text"/> 3	<input type="text"/> 3
1. Staatsprüfung (Lehramt)	<input type="text"/> 4	<input type="text"/> 4
Promotion	<input type="text"/> 5	<input type="text"/> 5
Diplom(Fachhochschule)/Graduierung	<input type="text"/> 6	<input type="text"/> 6
Sonstiger Abschluß	<input type="text"/> 9	<input type="text"/> 9

Jahr des Abschlusses 19  27 - 28 19  30 - 31

2.3 Promotion

(bei mehreren die letzte)  
begonnen, jedoch noch nicht  
abgeschlossen (Doktorand/in)  32  
abgeschlossen  2  
Fachgebiet   
Klartext  33 - 36

Falls abgeschlossen  
Jahr des Abschlusses 19   
37 - 38

3. Habilitation

keine Habilitation  0  
begonnen, jedoch noch nicht  
abgeschlossen (Habilitand/in)  1 39  
abgeschlossen  2  
Fachgebiet   
Klartext  40 - 43

Falls abgeschlossen

Monat und Jahr des Abschlusses  44 - 47  
Monat Jahr

bei welcher Hochschule   
Klartext  48 - 51

4. Weitere Beschäftigungsverhältnisse

- an einer anderen Hochschule im Bundesgebiet

Lehrtätigkeit  1  
andere Tätigkeit  2

- außerhalb des Hochschulbereichs oder  
des Bundesgebietes  3  
52



## II. BEI HAUPTBERUFLICHER TÄTIGKEIT

1. Fachlicher Schwerpunkt Ihrer hauptberuflichen wissenschaftlichen oder künstlerischen Tätigkeit an dieser Hochschule

### 1.1 Fachgebiet

Klartext 53 - 56

- 1.2 Organisatorische Einheit, in der Sie tätig sind (Lehr- und Forschungsbereich lt. beigefügtem Schlüssel) 57 - 58

## 2. Stellung in der Hochschule

- 2.1 Welcher Personalgruppe gehören Sie an?

Professoren 59  
Jahr Ihrer ersten Ernennung zum Professor 19 60 - 61  
Hochschulassistenten 59  
Wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter 60  
Lehrkräfte für besondere Aufgaben 61

### 2.2 Beschäftigungsverhältnis

Vollzeit 62  
Teilzeit 63  
Beamt(er)/in 63  
Angestellte(r) 64  
Dauerstelle/-vertrag 64  
Zeitstelle/-vertrag 65  
Im höheren Dienst 65  
Nicht im höheren Dienst 66  
(Angestellte entsprechend der Laufbahngruppe)

## 2.3 Besoldungs- bzw. Vergütungsgruppe

C 4  
C 3  
C 2  
C 1  
H5 / H4, H 7/6\*)  
H3, H 4/5\*)  
H2, H 3 \*)  
H1  
B, R 3 u. höher  
A 16, R 2  
A 15, R 1  
A 14  
A 13  
A 12  
A 11  
A 10  
A Sonstige

### Außertariflich

BAT I  
BAT I a  
BAT I b  
BAT II a, II b  
BAT III u. Kr. XII  
BAT IV a, Kr. XI u. X  
BAT IV b, Kr. IX  
BAT, Kr., Sonstige

## 3. Berufliche Tätigkeit vor der Beschäftigung an einer Hochschule

(Ohne Praktika und Referendarausbildung)

Waren Sie nach Abschluß Ihrer Hochschulausbildung außerhalb der Hochschule berufstätig?

Ja 68  
nein 69 - 70  
falls ja, wie lange  
(unter 6 Monate: keine Angabe erforderlich)

## III. BEI NEBENBERUFLICHER TÄTIGKEIT

1. Fachlicher Schwerpunkt Ihrer (ggf. zusätzlichen) wissenschaftlichen oder künstlerischen Tätigkeit

Tätigkeit an dieser Hochschule

### 1.1 Fachgebiet

Klartext 71 - 74

- 1.2 Organisatorische Einheit, in der Sie tätig sind (Lehr- und Forschungsbereich lt. beigefügtem Schlüssel) 75 - 76

2. Umfang Ihrer nebenamtlichen bzw. nebenberuflichen Tätigkeit (in Semesterwochenstunden) 77 - 78

## IV. ANGABEN DER HOCHSCHULVERWALTUNG

### 1. Art der Finanzierung der Stelle

Haupt- Nebenberuflich  
Aus dem Stellenplan (nach dem Haushalts-/Wirtschaftsplan) 79 80  
Sonstige Haushaltsmittel außerhalb des Stellenplans 81

Drittmittel (Zuschüsse, Zuweisungen auch soweit nicht im Haushalts-/Wirtschaftsplan veranschlagt)

### Herkunft der Drittmittel

Bund 82  
Land 83  
DFG 84  
Sonstige öffentl. Mittel 85  
VW Stiftung 86  
Sonstige private Mittel 87

\*) Berlin



Personalgruppen bei der Individualerhebung 1983 des wissenschaftlichen  
und künstlerischen Hochschulpersonals

Personalgruppen Dienstbezeichnungen	Zugeordnete Besoldungs- bzw. Vergütungs- gruppen	Personal- bezeichnungen einschl. älterer Bezeichnungen 1)
<u>1. Hauptberufliches wissenschaftliches und künstlerisches Personal</u>		
<u>Professoren</u> Professoren	B, C2 - C4, H2 - H7 R 3 u. höher	Professor Abt.-Vorst. u. Professor wiss. Rat u. Professor Oberarzt u. Professor
<u>Hochschulassistenten</u> Hochschulassistenten	C 1	Hochschulassistent Assistenzprofessor
<u>Wissenschaftl. u. künstlerische Mitarbeiter</u> Wissenschaftliche Assistenten, Universitätsdozenten	A 13 - A 14 H 1 - H 2	Oberassistent Oberingenieur wiss. Assistent Universitätsdozent
Akad. Räte, Oberräte und Direktoren	A 13 - A 16 R 1, R 2	akad., wiss. Rat akad., wiss. Oberrat akad., wiss. Direktor ltd. akad., wiss. Direktor Oberarzt, ltd. Oberarzt
Wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter im Angestelltenverhältnis	BAT IIa- I Außertariflich	wiss. Mitarbeiter künstler. Mitarbeiter wiss. Angestellter (einschl. VdWA) Künstler. Angestellter
<u>Lehrkräfte f. besondere Aufgaben</u> Studienräte und Studiendirektoren im Hochschuldienst	A 13 - A 16	Studienrat Studiendirektor Oberstudiendirektor Lehrer an Verwaltungsfach- hochschule (höh. Dienst)
Fachlehrer, techn. Lehrer	A 10 - A 13 A Sonstige	Fachlehrer technischer Lehrer Lehrer an Verwaltungsfach- hochschule (geh. Dienst)
Lektoren	A 13 - A 14 BAT II - I	Lektor
Sonst. Lehrkräfte für besondere Aufgaben	BAT IV b - II A Kr. IX - XII Sonstige	Lehrkraft an Kliniken, angestellte Lehrkraft
<u>2. Nebenberufliches wissenschaftliches und künstlerisches Personal</u>		
<u>Gastprofessoren, Emeriti</u> Gastprofessoren Emeriti		Gastprofessor Emeritus Gastdozent
<u>Lehrbeauftragte</u> Lehrbeauftragte Honorarprofessoren Privatdoz., apl. Professoren		Lehrbeauftragter Honorarprofessor Privatdozent (nicht beamtet) apl. Professor (nicht beamtet)
<u>Wiss. Hilfskräfte</u> wissenschaftl. Hilfskräfte, Tutoren		Wiss. Hilfskraft mit Abschlus- prüfung, Tutor

1) Nach Inkrafttreten des Hochschulrahmengesetzes und der  
Landeshochschulgesetze noch nicht übergeleitete Dienst-  
bezeichnungen.



## Fächergruppen sowie Lehr- und Forschungsbereiche

### **0 Sprach- und Kulturwissenschaften**

- 01 Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein
- 02 Ev. Theologie
- 03 Kath. Theologie
- 04 Philosophie
- 05 Geschichte
- 07 Bibliothekswesen, Dokumentation, Publizistik
- 08 Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft
- 09 Altphilologie (klassische Philologie)
- 10 Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)
- 11 Anglistik, Amerikanistik
- 12 Romanistik
- 13 Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik
- 14 Sonstige/Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften
- 17 Psychologie
- 18 Erziehungswissenschaften

### **1 Sport**

- 20 Sport

### **2 Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften**

- 22 Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein
- 23 Politik- und Sozialwissenschaften
- 24 Sozialwesen
- 25 Rechtswissenschaften
- 27 Verwaltungswissenschaft
- 29 Wirtschaftswissenschaften
- 31 Wirtschaftsingenieurwesen

### **3 Mathematik, Naturwissenschaften**

- 33 Mathematik, Naturwissenschaften allgemein
- 34 Mathematik
- 35 Informatik
- 36 Physik, Astronomie
- 37 Chemie
- 39 Pharmazie
- 40 Biologie
- 41 Geowissenschaften (ohne Geographie)
- 42 Geographie

### **4 Humanmedizin**

- 44 Humanmedizin allgemein
- 45 Vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)

- 47 Klinisch-Theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin)
- 49 Klinisch-Praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)
- 52 Zahnmedizin (klinisch-praktisch)

### **5 Veterinärmedizin**

- 54 Veterinärmedizin allgemein
- 55 Vorklinische Veterinärmedizin
- 56 Klinisch-Theoretische Veterinärmedizin
- 58 Klinisch-Praktische Veterinärmedizin

### **6 Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften**

- 61 Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften allgemein
- 62 Agrarwissenschaften
- 63 Gartenbau, Landespflege
- 64 Forstwissenschaft, Holzwirtschaft
- 65 Ernährungs- und Haushaltswissenschaften

### **7 Ingenieurwissenschaften**

- 67 Ingenieurwissenschaften allgemein
- 68 Bergbau, Hüttenwesen
- 69 Maschinenbau / Verfahrenstechnik
- 71 Elektrotechnik
- 72 Nautik, Schiffstechnik
- 73 Architektur
- 74 Raumplanung
- 75 Bauingenieurwesen
- 76 Vermessungswesen

### **8 Kunst, Kunstwissenschaft**

- 78 Kunst, Kunstwissenschaft allgemein
- 79 Bildende Kunst, Kunsterziehung, Kunstgeschichte
- 80 Gestaltung
- 82 Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft
- 83 Musik

### **9 Zentrale Einrichtungen**

- 85 Zentrale Sportstätten
- 86 Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume
- 87 Hochschule insgesamt
- 88 Zentrale Hochschulverwaltung
- 89 Zentrale Dienste der Kliniken
- 90 Zentralbibliothek
- 91 Hochschulrechenzentrum
- 92 Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen
- 93 Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen
- 94 Soziale Einrichtungen
- 95 Übrige Ausbildungseinrichtungen
- 96 Mit der Hochschule verbundene Einrichtungen



Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes zum Personal an Hochschulen:

1. Verwaltungsmeldungen (Personal an Hochschulen, jährlich)

Fachserie A, Reihe 10/V (1972 bis 1975)

Fachserie 11, Reihe 4.4 (1976 bis 1985, ohne 1977)

Arbeitsunterlage: Personal an staatl. Hochschulen, Ergebnis der Personalstandsstatistik des öffentl. Dienstes am 30. Juni 1977, erschienen im Juli 1980

"Personal an Hochschulen 1972 bis 1980"

in: Wirtschaft und Statistik, H. 4/1982, S. 268.

2. Individualerhebungen des wissenschaftlichen und künstlerischen Personals (unregelmäßig)

Fachserie A, Reihe 10

- Hochschullehrer und sonstiges wissenschaftliches Personal an den Wissenschaftlichen Hochschulen 1960

- Hochschullehrer und sonstiges wissenschaftliches Personal an Wissenschaftlichen und Pädagogischen Hochschulen 1966

Fachserie 11, Reihe S. 1

Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen 1977 (Ergebnisse der Individualerhebung am 30. Juni 1977)

"Wissenschaftliches und künstlerisches Personal der Hochschulen 1977"

in: Wirtschaft und Statistik, H. 12/1980, S. 856.

Arbeitsunterlage: Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen 1983 (Ergebnisse der Individualerhebung Oktober 1983), erschienen im Januar 1987

"Wissenschaftliches und künstlerisches Personal der Hochschulen 1983"

in: Wirtschaft und Statistik, H. 6/1987, S. 482.

Fachserie 11, Reihe S. 1

Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen 1983 (Ergebnisse der Individualerhebung am 20. Oktober 1983)

3. Erhebung der Habilitationen (jährlich, ab 1980)

"Habilitationen und Habilitierte an Hochschulen"

in: Wirtschaft und Statistik, H. 10/1980, S. 709.

"Habilitationen 1981"

in: Wirtschaft und Statistik, H. 2/1983, S. 75.

"Habilitationen 1983"

in: Wirtschaft und Statistik, H. 2/1985, S. 147.

Abschnitt "Habilitationen"

in: Fachserie 11, Reihe 4.4 (ab 1982)

Die Fachserien sowie die Monatszeitschrift "Wirtschaft und Statistik" sind über den Verlag W. Kohlhammer, Stuttgart und Mainz zu beziehen.

Die Arbeitsunterlagen können unmittelbar beim Statistischen Bundesamt, Gruppe VII C, angefordert werden.











# Fachserie 11: Bildung und Kultur

## Reihe 1: Allgemeines Schulwesen

Die jährlich erscheinende Veröffentlichung enthält Gesamtübersichten mit den wichtigsten Eckzahlen über Schulen, Klassen, Schüler und Lehrer für das gesamte allgemeine Schulwesen. Ergänzend hierzu werden feinere Aufgliederungen für die Schulen der allgemeinen Ausbildung (Grund- und Hauptschulen, Sonderschulen, Realschulen, Gymnasien, Gesamtschulen) und der allgemeinen Fortbildung (Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs) geboten. Alle Daten sind regional nach Bundesländern aufgeschlüsselt. In einem Anhang werden ausgewählte Zahlen über die Lehrerausbildung an Seminaren nachgewiesen.

## Reihe 2: Berufliches Schulwesen

Der Aufbau dieser ebenfalls jährlich erscheinenden Veröffentlichung entspricht dem der Reihe 1. Neben den Gesamtübersichten für alle Arten von Beruflichen Schulen erscheinen ergänzende Tabellen für die Schulen der beruflichen Ausbildung (Berufsschulen, Berufs-sonderschulen, Berufsaufbauschulen, Berufsfachschulen, Fachoberschulen, Fachgymnasien) und der beruflichen Fortbildung (Fachschulen und Schulen des Gesundheitswesens). In einem Anhang wird die Lehrerausbildung an Studienseminaren dargestellt.

## Reihe 3: Berufliche Bildung

In dieser Reihe werden jährlich Angaben über die betriebliche Berufsausbildung veröffentlicht. Zusammenfassende Übersichten vermitteln die wichtigsten Eckdaten über die Auszubildenden und die Teilnehmer an Prüfungen in der beruflichen Ausbildung. Die Zahlenangaben über Auszubildende, Ausbilder, Prüfungen und Ausbildungsberater werden überwiegend in der Untergliederung nach Ausbildungsberufen nachgewiesen. Außerdem sind Daten über Fortbildungsmaßnahmen und abgelegte Fortbildungsprüfungen bei berufsständischen Kammern zusammengestellt. Im Anhang sind die anerkannten Ausbildungsberufe in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

## Reihe 4: Hochschulen

### 4.1: Studenten an Hochschulen

Diese Veröffentlichung erscheint halbjährlich jeweils wechselweise für die Sommer- und Wintersemester mit Angaben über die deutschen und ausländischen Studenten und Studienanfänger in der Aufgliederung nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesländern, sowie differenziert nach Studienfächern, angestrebter Abschlussprüfung und einigen anderen Merkmalen. Vorwegergebnisse mit den wichtigsten Eckzahlen werden bereits kurz nach Semesterende in einem Vorbericht bekanntgegeben.

### 4.2: Prüfungen an Hochschulen

Über die von Hochschulen und Prüfungsämtern gemeldeten Abschlussprüfungen wird jährlich berichtet. Zusätzliche Angaben über Alter, Staatsangehörigkeit, Hochschulen und Studiendauer der Absolventen liefert die Individualbefragung der Prüfungskandidaten. In der Veröffentlichung sind jeweils die Ergebnisse des Wintersemesters und des folgenden Sommersemesters zu einem Prüfungsjahr zusammengefaßt.

### 4.3: (unbesetzt)

### 4.4: Personal an Hochschulen

In dieser jährlich erscheinenden Veröffentlichung wird das wissenschaftliche, künstlerische, technische, Verwaltungs- und sonstige Personal an Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, dienstrechtlicher Stellung und Fächergruppen nachgewiesen. Weiterhin werden Angaben über Habilitationen und Habilitierte gebracht.

## 4.5: Finanzen der Hochschulen

Diese jährlich erscheinende Reihe enthält Angaben über die Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen in der Gliederung nach Ausgabe- und Einnahmearten, Hochschularten, Fächergruppen sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen. Der Nachweis der Hochschulausgaben erfolgt auch nach Bundesländern.

## Reihe 5: Presse

In dieser Veröffentlichung werden jährlich Angaben über Beschäftigte, Umsatz, Kosten und andere Merkmale von Unternehmen gebracht, die Presseerzeugnisse herstellen. Die Angaben über die verlegten Zeitungen und Zeitschriften sind u.a. nach Auflagenhöhe, Art der technischen Herstellung, Umfang, Preisen und Vertriebsarten gegliedert.

## Reihe 6: Filmwirtschaft

Über Unternehmen, die sich mit der Filmherstellung, dem Filmverleih und Filmvertrieb, der Filmvorführung und der Erbringung filmtechnischer Leistungen befassen, wurde bis 1983 zweijährlich berichtet. Nachgewiesen wurden insbesondere Angaben über Beschäftigte, Umsätze, Kosten, Kapazitäten sowie hergestellte und vorgeführte Filme. Mit der Novellierung des Filmförderungsgesetzes wurde die amtliche Filmstatistik eingestellt.

## Reihe 7: Ausbildungsförderung nach dem Bundes-ausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

In dieser Reihe werden jährlich Angaben über die Zahl der nach dem BAföG geförderten Schüler und Studenten, den finanziellen Aufwand, Art, Umfang und Höhe der Förderung sowie über den sozialen Hintergrund der Geförderten dargestellt.

## Reihe S: Sonderbeiträge

### S. 1: Wissenschaftliches und künstlerisches Personal an Hochschulen 1977

In dieser Veröffentlichung wird das hauptberuflich, wissenschaftlich und künstlerisch tätige Personal an Hochschulen in der Gliederung nach Hochschularten, Personal- und Fächergruppen sowie nach Lehr- und Forschungsbereichen nachgewiesen. Über die Angaben in der Reihe „Personal an Hochschulen“ hinausgehend, wurde eine Untergliederung nach Deutschen und Ausländern sowie nach dem Geschlecht vorgenommen.

Ergänzend wird auf die thematische Querschnittsveröffentlichung **Bildung im Zahlenspiegel** (jährliche Erscheinungsfolge) hingewiesen, die Angaben über alle wichtigen Daten aus dem Bildungsbereich enthält.



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 59094/95, erhältlich.